



# BÜCHERGILDE

BUCHGEMEINSCHAFT SEIT 1924

»Alle Tiere sind gleich«:  
George Orwells  
*Farm der Tiere*  
illustriert von Philip Waechter

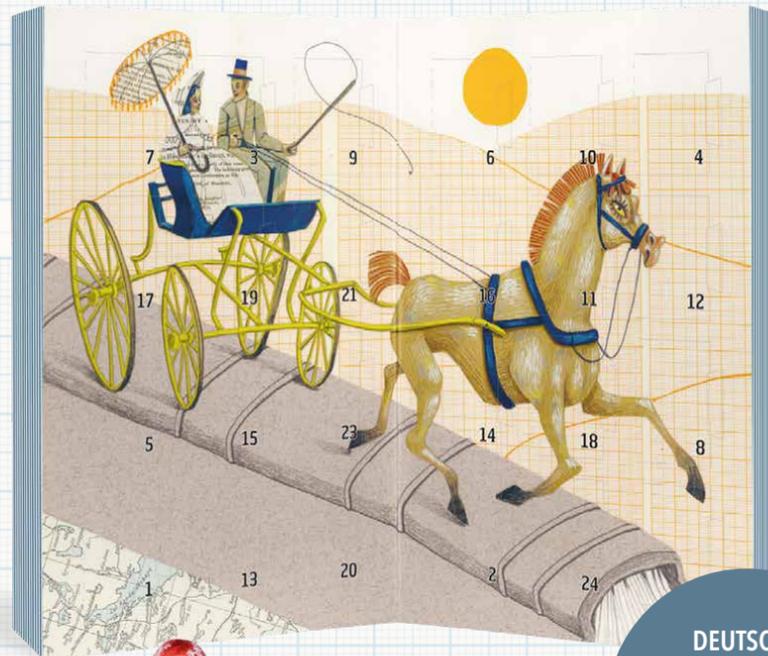
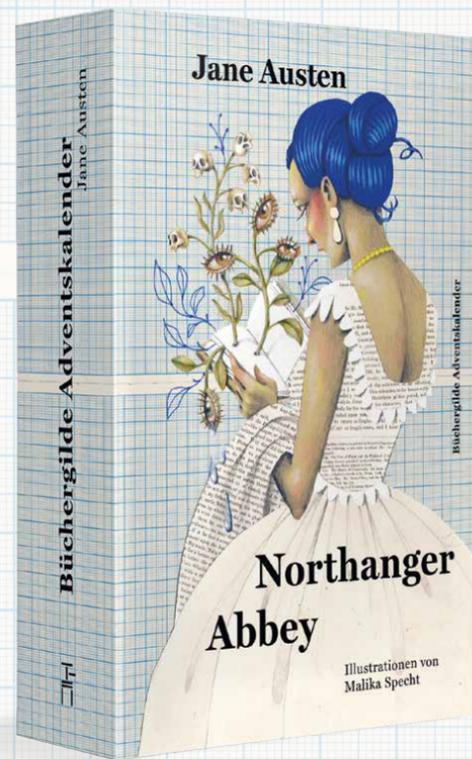
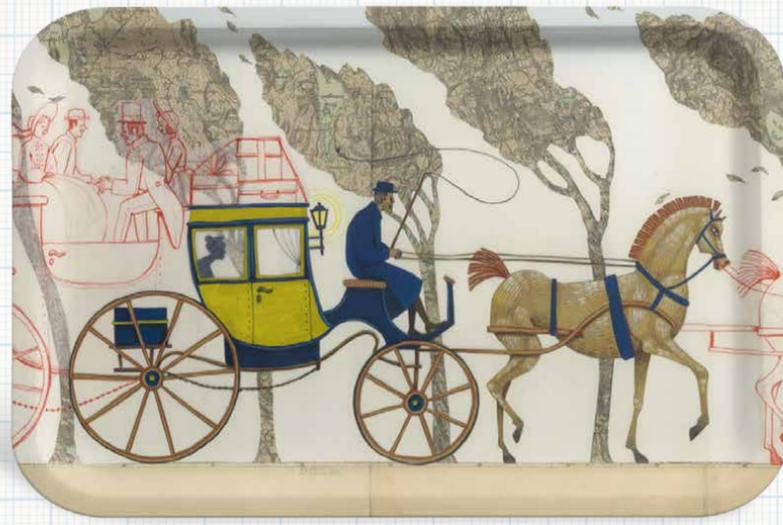
Sebastian Haffners  
bisher unveröffentlichter  
Roman *Abschied*:  
eindringlich und zeitlos

Ausgezeichnetes Debüt:  
*In ihrem Haus*  
von Yael van der Wouden



# Charmant, clever, Austen!

Wir feiern **250 Jahre**  
Jane Austen



**DEUTSCHE  
UND ENGLISCHE  
AUSGABE:  
JETZT  
VORBESTELLEN!**  
(MEHR INFOS AUF SEITE 94)

## NEU - LIMITIERTE AUFLAGE Adventskalender Jane Austen

Die perfekte süße Überraschung für Bücherfans: Der *Adventskalender Jane Austen* macht mit 24 Mini-Schokokugeln den Dezember zur gemütlichen Lesezeit. Passend zu *Northanger Abbey* kann auch der Kalender wie ein Buch aufgeklappt werden. Die schönen Illustrationen von Malika Specht begleiten stimmungsvoll durch den Advent.

Büchergilde, DE. Adventskalender mit Schokolade, 24 einzeln verpackte Lindt LINDOR Mini-Kugeln, Illustration: Malika Specht, Design: Martha Sophie Burkhardt, limitierte Auflage: 500 Exemplare

€ 18,- | SFR 21,50 | NR 308895

## NEU - LIMITIERTE AUFLAGE Tablett Jane Austen

Das handliche *Jane Austen Tablett* hat genau die richtige Größe für ein bis zwei Getränke, Snacks oder Bücher und ist obendrein eine bildschöne Unterlage. Das Kutschfahrtmotiv von Malika Specht macht den praktischen Helfer zum Eyecatcher in Küche, Wohnzimmer und auf dem Balkon. Genau das Richtige für die heimische Wohlfühloase. Aus hochwertigem Birkenfurnier handgefertigt in Schweden.

Büchergilde, DE. Tablett aus Birkenschichtholz, mattglanzbeschichtet, Format: 33 x 21,5 cm, Illustration: Malika Specht, Design: Martha Sophie Burkhardt, handgefertigt in Schweden, limitierte Auflage: 100 Exemplare

€ 26,- | SFR 30,90 | NR 308909

## Liebe Leserin, lieber Leser,



**Alexander Elspas**  
Verleger und  
Geschäftsführer

es gibt Bücher, die man auch lange Zeit nach ihrem Entstehen noch mit Gewinn und Freude lesen kann – *Farm der Tiere* von George Orwell ist in jedem Fall ein solches.

Die politische Satire im Gewand einer Fabel, vor acht Jahrzehnten geschrieben von einem der geistvollsten und bedeutendsten englischen Schriftsteller und Essayisten, hat bis heute nicht an Relevanz verloren. Philip Waechter hat das Buch exklusiv für die Büchergilde neu illustriert und ihm eine Bildsprache geschenkt, die gleichermaßen vertraut wie überraschend wirkt. Es eröffnet sich die Möglichkeit, Orwells Klassiker literarisch und künstlerisch neu zu entdecken. Erhältlich ist das Buch sowohl in einer deutschen als auch in einer englischsprachigen Ausgabe.

*Farm der Tiere* ist nur eines von vielen wunderbaren Büchern, die wir Ihnen in diesem Programm vorstellen dürfen – unser Lektorat hat für Sie wieder eine ganz besondere Auswahl an Romanen, Sachbüchern und Lyrik getroffen, die einen intensiven Leseherbst versprechen: das gefeierte Debüt *In ihrem Haus* von Yael van der Wouden, das sich klug mit menschlichen Fassaden auseinandersetzt, eine erschütternde Analyse über die Rolle von Frauen in der Mafia in Roberto Savianos *Treue* oder seelenberührende Gedichte von Rainer Maria Rilke. Ich wünsche Ihnen eine abwechslungsreiche Lektüre.

Meine persönliche Empfehlung ist der Roman *Abschied* von Sebastian Haffner. Der im Nachlass des deutsch-britischen Historikers und Publizisten entdeckte Text ist ein sehr vielschichtiger und großer Roman seiner Zeit. Ein eindringliches Werk über eine kurze Romanze, voller Atmosphäre und Zwischentöne, mit viel Konversation und noch mehr Zigaretten.

Sie finden in diesem Magazin auch einige besondere Geschenkideen aus unserem Buchsortiment, wie zum Beispiel das *Morgenstern-Projekt*, Seite 31. Darüber

hinaus erwarten Sie aber auch Neuheiten jenseits der Bücher: die Kalender für das Jahr 2026, insbesondere der *Holzschnitt-Kalender*, die neuen *Traveler Books*, die individuell gestaltbaren Lieblings-Begleiter für Ihren Alltag, sowie eine Neuauflage des von Hans Ticha gestalteten Memo-Spiels *Tichas Arche*, auf Seite 32.

Wie im vergangenen Jahr zeichnen wir auch diesmal wieder das schönste Büchergilde-Buch mit der Spindelpresse aus. Ich darf Sie einladen, sich ab dem 10. Oktober online an der Wahl zu beteiligen und Ihre Stimme für Ihr persönliches Lieblingsbuch abzugeben.

Freuen dürfen Sie sich außerdem auf zahlreiche Lesungen und Gespräche von und mit der Büchergilde, bitte beachten Sie dazu unsere Veranstaltungshinweise auf Seite 24.

Die Büchergilde ist und bleibt eine Buchgemeinschaft, die durch ihre Mitglieder lebt – all das, was wir gestalten, wird nur durch sie möglich. Damit dies so bleibt, meine Bitte an Sie: Empfehlen Sie uns weiter, in Ihrem Freundeskreis, bei Ihrer Familie und Ihren Bekannten. Auf Seite 27 dieses Magazins finden Sie mit dem großen *Japan-Paket* eine unserer vielen attraktiven Prämien für Ihre Freundschaftswerbung.

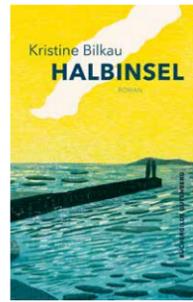
Herzlich,  
Ihr

Alexander Elspas

Haben Sie Fragen, Anregungen, Kritik? Schreiben Sie mir an [elspas@buechergilde.de](mailto:elspas@buechergilde.de). Ich freue mich darauf!



Seite 6  
George Orwell / Philip Waechter (Ill.)  
Farm der Tiere (deutsche & englische Ausgabe)



Seite 36  
Kristine Bilkau  
Halbinsel



Seite 48  
Roland Schimmelpfennig  
Sie wartet, aber sie weiß nicht, auf wen



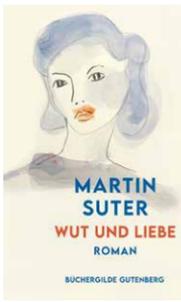
Seite 64  
Rainer Maria Rilke  
Wie soll ich meine Seele halten



Seite 10  
Sebastian Haffner  
Abschied



Seite 38  
Yael van der Wouden  
In ihrem Haus



Seite 50  
Martin Suter  
Wut und Liebe



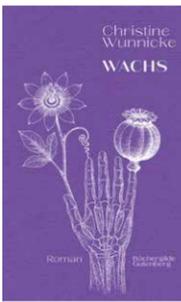
Seite 68  
Sarah Iles Johnston / Tristan Johnston (Ill.)  
Von Göttern und Menschen



Seite 12  
Anne de Marcken  
Es währt für immer und dann ist es vorbei



Seite 40  
Dmitrij Kapitelman  
Russische Spezialitäten



Seite 52  
Christine Wunnicke  
Wachs



Seite 70  
Herfried Münkler  
Macht im Umbruch



Seite 14  
Jakob Hein  
Wie Grischa mit einer verwegenen Idee beinahe den Weltfrieden auslöste



Seite 42  
Liz Moore  
Der Gott des Waldes



Seite 54  
Takis Würger  
Für Polina



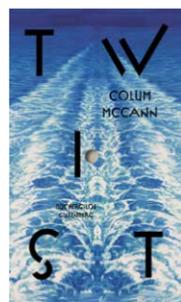
Seite 72  
Roberto Saviano  
Treue



Seite 16  
Christoph Hein  
Das Narrenschiff



Seite 44  
Büchergilde Weltempfänger  
Maria Ospina Pizano  
Für kurze Zeit nur hier



Seite 56  
Colum McCann  
Twist



Seite 74  
Laura Spinney  
Der Urknall unserer Sprache

JOURNAL

**VOM TRAUM DER GLEICHHEIT**  
80 Jahre *Farm der Tiere*  
Die berühmte Parabel neu und pointiert illustriert von Philip Waechter  
**Das illustrative Interview** mit Philip Waechter

**ZEITZEUGNIS UND NEUENTDECKUNG**  
**Liebe in Zeiten der Weimarer Republik**  
Sebastian Haffners bisher unentdeckter Roman *Abschied*  
**Von Zombies und Menschen**  
*Es währt für immer und dann ist es vorbei* von Anne de Marcken

**LEBEN HINTER DEM EISERNEN VORHANG**  
**Die Idee von Frieden**  
Jakob Hein und *Wie Grischa* mit einer verwegenen Idee beinahe den Weltfrieden auslöste  
**Über den Untergang eines Staats**  
Eine Reise auf Christoph Heins *Narrenschiff*

Büchergilde Traveler Books  
Büchergilde Abobox  
Rezeptbox & Folgeeditionen  
BÜCHERGILDE unterwegs  
Büchergilde-Reisen  
Veranstaltungen  
Partnerbuchhandlungen  
Freundschaftswerbung  
Wahl der Spindelpresse 2025  
Büchergilde-Bestseller  
Das besondere Geschenk  
Zum 85. Geburtstag: Hans Ticha  
Büchergilde Junior  
Genossenschaft

LITERATUR & MEHR

Belletristik  
Büchergilde Weltempfänger  
Spannung  
Klassiker & Lyrik  
Sachbuch  
Illustriertes Buch  
Kinderbuch

DIE SCHÖNEN DINGE

Papeterie + Wohnen  
6 Spiele  
Kinder

HÖREN UND SEHEN

Musik  
Film

SERVICE

Buchhandlungen  
Vorschau auf das 1. Quartal / Impressum  
Register  
Service / AGB / Datenschutz

IHR QUARTALSKAUF BEI DER BÜCHERGILDE

Der letzte Bestelltermin im 3. Quartal 2025 ist Freitag, der 29. September. Für das 4. Quartal 2025 werden Käufe bis Freitag, den 26. Dezember, berücksichtigt.

📦 Sollten Sie innerhalb eines Quartals nichts gekauft haben, senden wir Ihnen am Ende des Quartals eine **Buchempfehlung** zu – mit Umtauschrecht!

📄 Ihre **Mitgliedsnummer** finden Sie auf dem Einkaufsausweis und der Bestellkarte auf der Umschlagsklappe des Magazins, auf jeder Rechnung oder nach dem Login in Ihrem Online-Konto.

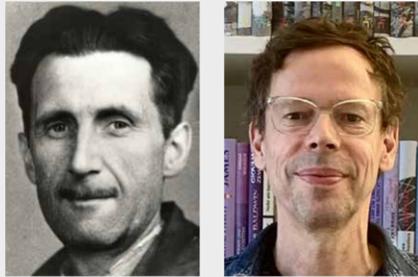
🔍 Jetzt schon neugierig auf mehr? Unsere **Vorschau auf das 1. Quartal** finden Sie auf Seite 94.

❓ **Noch Fragen?** Unser Service-Angebot finden Sie auf Seite 98 oder auf [buechergilde.de/faq](http://buechergilde.de/faq)

👤 **Freunde werben – doppelt freuen:** Alle Prämien unter [buechergilde.de/freundschaftswerbung](http://buechergilde.de/freundschaftswerbung)

**George Orwell / Philip Waechter (Ill.)**  
Farm der Tiere

»Kein Tier soll seinesgleichen je tyrannisieren. Schwach oder stark, schlau oder schlicht, wir sind alle Brüder. Kein Tier soll je ein anderes töten. Alle Tiere sind gleich.« So Old Major, der preisgekrönte Middle-White-Eber. Doch aller guten Absichten zum Trotz kommt alles anders. Auf der Farm, wo die Tiere in Gleichheit und wechselseitigem Respekt zusammenleben wollten, herrscht bald Ungleichheit, Ausbeutung und Unterdrückung. Denn »manche Tiere sind gleicher als andere« – Orwells zeitkritische, auf Stalin gemünzte Parabel hat ihre Aktualität nie eingebüßt.



George Orwell © Branch of the National Union of Journalists (BNUJ), Public domain, via Wikimedia Commons  
Philip Waechter © Büchergilde Gutenberg

**AUTOR**

**George Orwell** (1903–1950) wurde als Sohn eines britischen Kolonialbeamten geboren. Er diente in der burmesischen Imperial Police, arbeitete als Lehrer und Buchhandelsgehilfe, kämpfte auf republikanischer Seite im Spanischen Bürgerkrieg und arbeitete als freier Schriftsteller und Journalist. Neben seinen Welterfolgen *Farm der Tiere* und *1984* ist er durch zahllose politische wie literarische Essays bekannt geworden.

**ILLUSTRATOR**

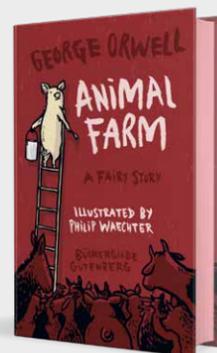
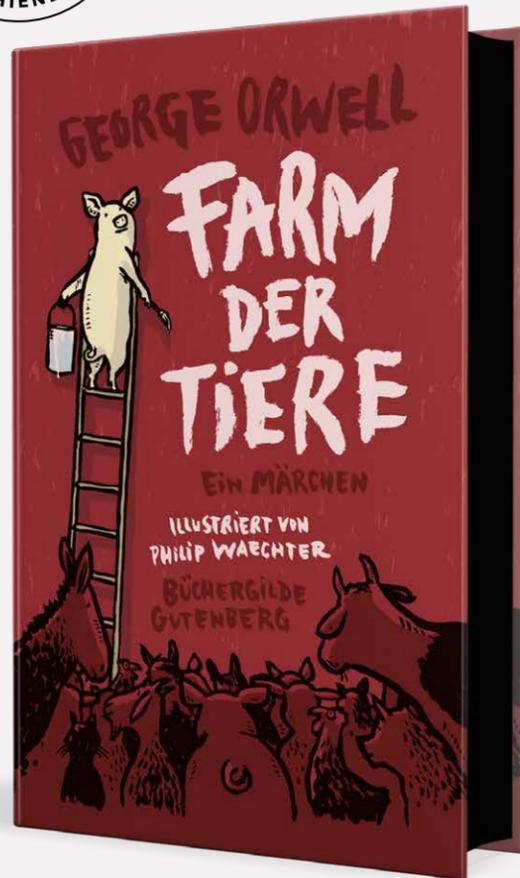
**Philip Waechter**, geboren 1968, studierte Kommunikationsdesign mit dem Schwerpunkt Illustration an der Fachhochschule Mainz. Seit 1995 zeichnet und schreibt er Bilderbücher, Kinderbücher und Comics für Kinder und Erwachsene. Für die Büchergilde illustrierte Waechter u. a. *Von Mäusen und Menschen* von John Steinbeck (2023) und *Happy Birthday, Türke!* von Jakob Arjouni (2017). Er lebt als freier Zeichner in Frankfurt am Main.

**ÜBERSETZER**

**Ulrich Blumenbach**, geboren 1964 in Hannover, hat Anglistik und Germanistik in Münster, Sheffield und Berlin studiert. Seit 1993 arbeitet er als Übersetzer aus dem Englischen.

**Deutsche Ausgabe**

Aus dem Englischen von Ulrich Blumenbach, mit Illustrationen von Philip Waechter, bedrucktes Leinen, Fadenheftung, Farbschnitt, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 208 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider  
€28,- | SFR 33,50 | NR 176246



**Englische Ausgabe**

Mit Illustrationen von Philip Waechter, bedrucktes Leinen, Fadenheftung, Farbschnitt, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 192 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider  
€28,- | SFR 33,50 | NR 176297



→ Zwei Ausgaben, zwei Farbschnitte

# SCHWEINE AN DIE MACHT

»Alle Tiere sind gleich, aber manche sind gleicher.« Dieser berühmte Satz aus George Orwells Parabel *Farm der Tiere* ist zur viel zitierten Sentenz geworden. In der von Illustrator Philip Waechter gestalteten Ausgabe der Büchergilde Gutenberg lässt sich Orwells Parabel aus dem Jahr 1945 in all ihrer Aktualität neu entdecken.



Schon einmal hat Philip Waechter mit seiner grafischen Bearbeitung von John Steinbecks *Von Mäusen und Menschen* bewiesen, dass er ein Gespür dafür hat, Klassiker der englischsprachigen Literatur originell zu interpretieren und dadurch neue Blickwinkel auf scheinbar Altbekanntes zu ermöglichen. Mit *Farm der Tiere* setzt er diese Arbeit bei der Büchergilde nun fort und fügt George Orwells Erzählung mit beherztem Strich und Farbauftrag wieder eine zusätzliche Ebene hinzu.

Orwells Geschichte ist ein weltweiter Klassiker, entstanden in der Zeit zwischen November 1943 und Februar 1944. Wie später in seinem zweiten literarischen Erfolg *1984* setzt sich auch *Farm der Tiere* mit totalitären Systemen und Fragen des Machterhalts auseinander.

In dieser Erzählung sind es die Tiere, die den Aufstand gegen die Menschen wagen. Schließlich sei der Mensch die einzige Sorte Tier, die andere ausbeutet und sich über sie erhebt, so legt es der feiste Eber Old Major den anderen Tieren dar, die er zu einer abendlichen Versammlung in den Stall bittet. Der Bauer ist betrunken ins Bett getorkelt, und so gibt es für die Tiere nun Theoriebildung nach Schweineart.

»Was auf zwei Beinen geht, ist ein Feind. Was auf vier Beinen geht oder Flügel hat, ist ein Freund.« Mit dieser einfachen Parole schwört der Eber seine Genossen auf die bevorstehende Revolution ein, die er selbst nicht mehr erleben wird: Kurz nach seiner Ansprache stirbt der Eber. Seine Botschaft aber lebt weiter und findet vor allem in den beiden Schweinen Schneeball und Napoleon glühende Verfechter.

Mit der Vertreibung des Bauern und seiner Knechte bricht eine neue Zeit auf dem Hof an. Das Wort »Herrenfarm« wird durch »Farm

im Haus gerieren und von den anderen Tieren absondern – auch auf der Führungsebene gibt es Differenzen und Streit. So strebt der Eber Schneeball ein durchdachtes System neuer Arbeitsformen an, um den Tieren das Leben zu erleichtern. Er wird sogar zum ideellen Vorkämpfer einer Drei-Tage-Woche. In Napoleon aber findet er einen Widersacher, der all diese Fortschritte und Gedankengebäude als unrealistisch abtut und die Pläne seines Artgenossen sabotiert.

Nachdem Napoleon mithilfe seiner Prätorianergarde, bestehend aus von ihm erzogenen Hunden, für die Vertreibung Schneeballs gesorgt hat, erweist sich die einst angestrebte Utopie der Gleichheit endgültig als Farce. Schnell führt Napoleon ein neues Regime am Hof ein, passt die einstigen sieben Gebote der Koexistenz immer wieder an und landet als neuer Herrscher schließlich bei der berühmten Sentenz, die seine Herrschaft über die anderen Tiere rechtfertigt: »Alle Tiere sind

**»ALLE MENSCHEN SIND FEINDE. ALLE TIERE SIND GENOSSEN.«**

Aus: *Farm der Tiere*

der Tiere« ersetzt, täglich singen die Tiere gemeinsam die Hymne der Tiere Englands, die vom neuen Leben in Freiheit kündigt, das sie sich erhoffen.

Doch trotz eines gemeinschaftlich erarbeiteten Regelwerks von sieben Geboten, die die neue Gesellschaft der »Genossen« regeln soll, schleichen sich schon bald erste feine Unterschiede in der Gesellschaft der Gleichen ein. Die Schweine okkupieren das Farmhaus, aus dem sie ihren einstigen Herrn vertrieben haben. Auch erlauben sie sich mit Verweis auf ihre vermeintliche besondere Intelligenz Privilegien, etwa eine Bevorzugung bei den Futterrationen.

Doch nicht nur, dass sich die Schweine rasch als neue Herren

gleich, aber manche Tiere sind gleicher als andere.« Dieser schleichende Weg von der Utopie einer Gesellschaft von gleichgestellten Tieren hin zu einem neuen Regime, in dem sich eine Tierart über die andere erhebt, ist eine, die man in der menschlichen Geschichte immer wieder entdecken

kann. Am deutlichsten lässt sich dies natürlich in der früheren Sowjetunion beobachten, wo die Idee des Kommunismus mit der blutigen Herrschaft Stalins ad absurdum geführt wurde. Auch Orwell selbst erlebte diese Desillusionierung, als er sich im Spanischen Bürgerkrieg (1936-1939) einer Splittergruppe trotzkistischer Sozialisten anschloss und mitansehen musste, wie aus sozialistischen Ideen ein blutiges Geschäft des Tötens wurde.

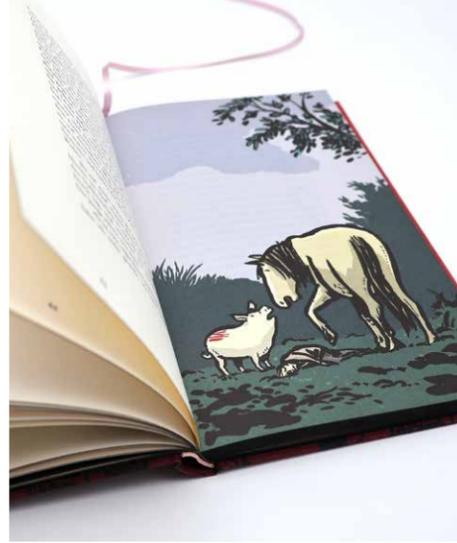
Mit seinem eindrücklichen Text illustriert Orwell solcherlei Irrwege in Worten, während Philip Waechter die Schweine ganz bildlich über die Seiten tanzen und Hundemeuten geifern lässt. Mit seinem markanten Tuschestrich greift er zentrale Motive der Handlung auf und lässt die Schweine die neuen Gesetze auf die Stallwand pinseln – wobei deren Strich es im Gegensatz zu dem von Waechter an Feinheit vermissen lässt.

*Farm der Tiere* ist ein Buch, das Orwell als klarsichtigen Analytiker und Kritiker des Totalitarismus zeigt. Damit stellte sich der 1903 geborene Schriftsteller auch gegen die Stalin-Euphorie, die einst in England herrschte und die heute bizarr anmutet.

Als *Farm der Tiere* entstand, befand sich Großbritannien im Krieg mit Nazideutschland. In Stalin und dessen Roter Armee sah man einen wichtigen Verbündeten, den man um keinen Preis verprellen wollte. Dies trieb groteske Blüten, indem etwa die BBC den Geburtstag der Roten Armee feierte. In Oxford standen 1942 die Honoratioren zum Klang der »Internationalen« stramm und Bücher mit Kritik an Sowjetrußland waren schon gar nicht erwünscht.

George Orwell musste mit seinem Romanmanuskript am eigenen Leib erfahren, was er in seinem berühmt gewordenen Buchvorwort über die Pressefreiheit kritisierte. Dass dieses Vorwort wiederum der damaligen Zensur zum Opfer fiel, ist nur eine der vielen Pointen rund um *Farm der Tiere*.

Vier Verleger lehnten sein Manuskript ab, ehe er es bei einem fünften Verlag unterbringen konnte. Bis heute besitzt es in der klaren



Kritik an totalitären Irrwegen eine Brisanz, die in der Geschichte seit dem Erscheinen des Buchs immer wieder für ebene Zensur sorgte, die Orwell so deutlich kritisiert.

In Nordkorea und Kuba ist *Farm der Tiere* bis heute verboten, in der DDR wie auch in der Sowjetunion durfte die Fabel weder gedruckt noch besessen oder gar in Umlauf gebracht werden. Das allerdings sorgte auch für spektakuläre Szenen. So wollten westliche Geheimdienste unter der Federführung der CIA

für eine Verbreitung der Bücher auf dem Staatsgebiet der Sowjetunion sorgen. Das Unternehmen sollte aus der Luft erfolgen, indem von Westdeutschland aus Ballons mit *Farm der Tiere* an Bord starteten, um das Buch als Luftfracht über die Grenzen und so zu den LeserInnen zu bringen. Die Luftwaffe der Sowjetunion wiederum war angehalten, die Ballons vom Himmel zu holen, um so die Verbreitung des Buchs zu unterbinden. Ein einprägsames Bild für die Kraft von Orwells Werk dürfte sich kaum finden lassen.

Auch heute wohnt *Farm der Tiere* immer noch eine Aktualität inne. Mögen die Sowjetunion und der Stalinismus auch Geschichte sein, so bergen die Themen der Korruption durch Macht und des Weges von Ideen in den Totalitarismus nach wie vor bedenkenswertes Potenzial. Und die Beschreibung von Ausbeutung und unser fataler Umgang mit der Schöpfung in Zeiten von Artensterben und Erdüberlastung ist ebenso nach wie vor gültig. Liest man Orwells Erzählung, drängt sich nicht nur diesbezüglich, sondern in der Frage der sich weiter öffnenden Schere zwischen den Klassen der Eindruck auf, dass sich der hellsichtige Romancier all diese Entwicklungen gar nicht so kühn ausmalen konnte, wie sie sich heute darstellen.

Diese Brisanz in Verbindung mit dem neuen künstlerischen Ansatz von Philip Waechter macht aus *Farm der Tiere* eine Lektüre, die die Zeitlosigkeit von Orwells als Fabel gelabelter Erzählung zeigt.

Marius Müller

machte die Dechiffrierung der Tiere und ihrer historischen Vorbilder, verbunden mit der Erkenntnis, wie zeitlos gut und gültig dieses Werk auch achtzig Jahre nach seinem Erscheinen noch ist, große Freude. Auf dem Blog *Buch-Haltung.com* schreibt er über seine Lektüre.

# Das illustrative Interview

mit Philip Waechter, Illustrator von *Farm der Tiere* (Seite 6).

Was ist dein liebstes Tier auf dem Bauernhof?



Was kommt als Nächstes?



Welcher Klassiker darf in deinem Bücherregal nicht fehlen?



Was lernen wir von George Orwell?



Wo ist Frankfurt am schönsten?



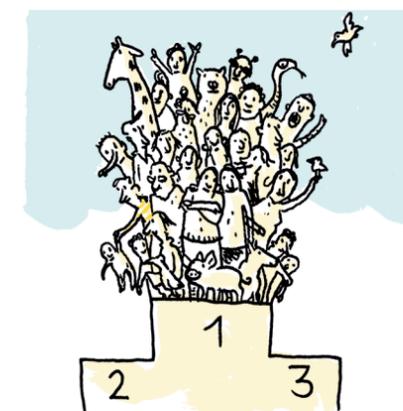
Wie begegnest du der Angst vorm leeren Blatt?



Was machst du, wenn niemand zuschaut?



Wie sieht Gleichheit aus?



Was ist deine Art der Rebellion?



Die Fragen stellte **Lea-Marie Rabe**.

**VORZUGSAUSGABE**

Limitierte Vorzugsausgabe mit Siebdruck, signiert und nummeriert, im Schuber, Auflage: 120 Exemplare  
€ 148,- | SFR 177,- | NR 17670X



**NEU**  
**Philip Waechter -**  
**Alle Tiere sind gleich**  
Büchergilde Künstlerdruck

Büchergilde, DE, Büchergilde  
Künstlerdruck, 59,4 x 42 cm, Illustration:  
Philip Waechter, 308 g/m<sup>2</sup> Hahnemühle-  
Büttenpapier, limitierte Auflage:  
250 Exemplare  
€ 66,- | SFR 78,90 | NR 310067

## Sebastian Haffner Abschied

Eine Entdeckung aus dem Nachlass von Sebastian Haffner! Raimund ist verliebt. Ungeheuer verliebt. Nurfür ein paar Tage ist er aus dem dumpfen Deutschland der frühen Dreißigerjahre nach Paris gereist. Jetzt naht bereits sein Abschied von der herrlichen Teddy, die mit all ihrem Esprit dorthin ausgewandert ist. Als wolle er alles für immer festhalten, versucht er, die französische Freiheit mit Teddy zu genießen. Wenn er die Zukunft doch aufhalten könnte.

Jede Zeit hat ihre großen Romane. Dieser hier wurde nie veröffentlicht. 1932 auf der Schwelle zur NS-Herrschaft verfasst, besteht Sebastian Haffners Erzählung einmalig gewitzt und rasant auf Weltläufigkeit, Liebe und Überschwang.

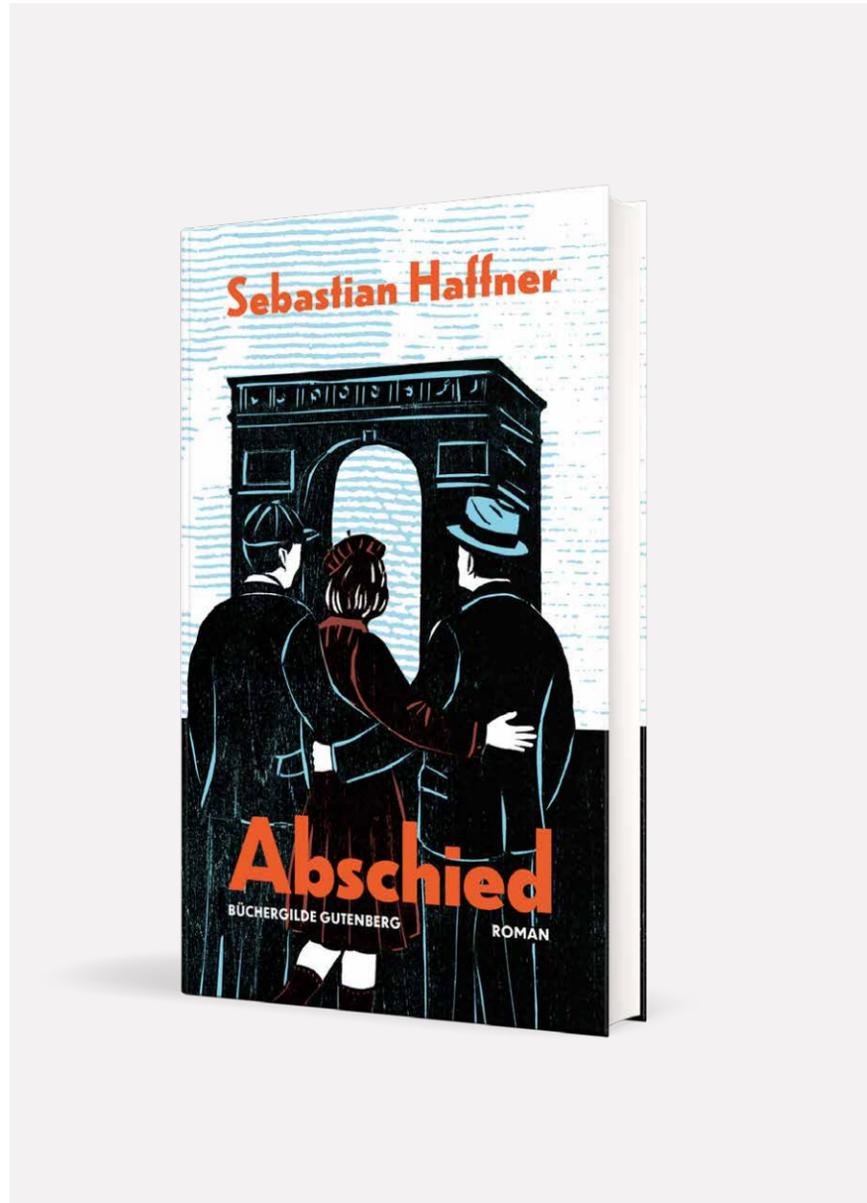


© OTFW, Berlin, CC BY-SA 3.0 via Wikimedia Commons

### AUTOR

**Sebastian Haffner** (1907–1999) studierte Rechtswissenschaften. Doch den Beruf des Juristen im Nationalsozialismus konnte er mit seinem Gewissen nicht vereinbaren. Er arbeitete als Journalist und emigrierte 1938 nach England, wo er unter anderem seine erst postum veröffentlichte *Geschichte eines Deutschen* verfasste. 1954 kehrte er zurück und wurde mit Werken wie *Anmerkungen zu Hitler* ein zentraler Publizist der Bonner Republik.

Mit einem Nachwort von Volker Weidermann, bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 192 Seiten, Einbandgestaltung von Franziska Neubert  
€22,- | SFR 26,50 | NR 176815



→ Nachklingender Abschied: Einbandmotiv von Franziska Neubert mit Prägung

# Überbordende Liebe und Gitanes rouges

Ein Paris-Roman, Bohèmeroman und Zwischenkriegsroman, ein Liebesroman und zugleich ein Liebeskummerroman: Aus dem Nachlass des deutsch-britischen Historikers und Publizisten Sebastian Haffner wurde jetzt *Abschied* herausgegeben, ein dringlicher Text über eine kurze Romanze bei vielen Zigaretten und Konversation.

**T**oll, wenn ein Buch eine außergewöhnliche Publikationsgeschichte hat. Noch besser, wenn der Text diese sogar noch übertrifft. Sehr überraschend wurde dieses Jahr ein Roman aus dem Nachlass von Sebastian Haffner herausgebracht. Das ist insofern bemerkenswert, als das Haffner bereits 1999 verstarb und bis dato bekannt war als großer Journalist und Intellektueller, aber eben nicht als Romancier. *Abschied* nun ist ein Roman, den der damals 24-Jährige Ende 1932 zu Papier brachte und der von einer ebenso kurzen wie intensiven Liebe erzählt.

Der junge Raimund (kein zufälliger Name, hieß Haffner doch eigentlich Raimund Pretzel) ist in den frühen 1930er-Jahren für zwei Wochen in Paris. Er besucht dort die aus Deutschland ausgewanderte Teddy, mit der ihn etwas verbindet, was man heute als Situationship bezeichnen würde – sie sind definitiv miteinander verbandelt, der Beziehungsstatus scheint aber ungeklärt, wird nie genau thematisiert. In einer Gruppe junger Intellektueller aus ganz Europa hat sich Teddy ihr neues Leben in Frankreich aufgebaut, wird umschwärmt von gleich mehreren Männern und hält auch Raimund zumeist eher auf Distanz. Der angehende Jurist muss zurück nach Berlin, wo seine Ausbildung auf ihn wartet, versucht aber unaufhörlich, wenigstens ein paar Minuten mit Teddy allein zu sein. Der Titel des Romans verrät es schon: Von Raimunds Aufenthalt ist kaum mehr als ein Tag übrig, ihr Abschied (für immer?) steht bevor.

In der Literatur sucht man nach dieser einen Sache, die schwer zu beschreiben und noch schwerer zu schreiben ist, die aus einem guten Text aber einen großartigen macht: Dringlichkeit. Sebastian Haffners *Abschied* zeichnet sich dadurch aus, schildert er doch einen Überschwang, den gerade junge Menschen und erste große Lieben erlauben. Die langen Sätze Haffners bestehen aus vielen kleinen aneinandergereihten Ereignissen und Gefühlen, die dem Ganzen eine Art Atemlosigkeit verleihen – passend, immerhin tickt Raimunds Uhr unaufhaltsam. Dadurch entwickelt *Abschied* einen ungeheuren Sog.

Was diesen kurzen Roman so genial macht, ist zweierlei. Dank Haffners szenischen Schreibens wähnt man sich mitten im Kreis der jungen Bohemiens. »Es ist eine große Kunst, das Augenblicksglück so intensiv und direkt aufzuschreiben, dass es sich auch fast hundert Jahre später beinahe noch so liest, als wäre man mit dabei«, schreibt ZEIT-Fuilletonleiter Volker Weidermann in seinem erhellenden Nachwort. Liest man

Haffners lebhaft und lebensnahe Dialoge, ist es, als säße man mit seinen ProtagonistInnen am Restauranttisch oder würde mit ihnen durch die Straßen von Paris laufen, rote Gitanes rauchen und mitdiskutieren.

»Ich war furchtbar verliebt in sie und furchtbar böse auf sie und sehr verbockt und innerlich kaputt, und eigentlich war es zum Heulen, aber noch mehr war alles gleichgültig, und morgen Abend war ja sowieso schon alles vorbei.«

Aus: *Abschied*

Und dann kommt man nicht umhin, diesen Zwischenkriegsroman aus heutiger Perspektive als ebendas zu lesen. Raimund, Teddy und ihr Zirkel können natürlich nicht errahnen, was im Verlauf der 1930er noch geschehen wird. Und doch. Und doch – Teddy, deren reales Vorbild Jüdin war, plant nicht, nach Berlin zurückzukehren, sie scheint eine leise Vorahnung zu haben. Währenddessen macht einer ihrer Freunde in Paris, Franz, ebenfalls ein Deutscher, noch Witze darüber, dass er sich einen Krieg zwischen Deutschland und Frankreich wünsche, ganz offensichtlich nicht in der Annahme, dass dieser tatsächlich bevorstehen könnte. So zeigt der Roman auch eine übermütige Leichtigkeit, die sich nur die ausgehenden 1920er- und sehr frühen 1930er-Jahre erlauben dürfen, über denen aber schon eine leichte Schwermut liegt.

Dass Sebastian Haffners Sohn Oliver Pretzel *Abschied* im Nachlass seines Vaters entdeckt hat, ist ein ganz großes Glück. Nicht nur für Haffner selbst, der offensichtlich Ambitionen hatte, Schriftsteller zu werden, und dem diese späte Ehre posthum zuteilwird, sondern vor allem für uns, die wir diesen tiefgreifenden Roman jetzt lesen dürfen. Selten wurde so überbordend und zugleich klischeefrei über die Liebe geschrieben – ein kurzer Augenblick wahrer Schönheit in jener dunklen Zeit.

Isabella Caldart

ist freie Kulturjournalistin und hat nach der Lektüre dieses beglückenden Romans direkt einen Zug nach Paris gebucht.

## Anne de Marcken

Es währt für immer und dann ist es vorbei

Unsere Heldin lebt im Hotel der Untoten und hat einen Arm zu wenig, dafür aber eine Krähe zu viel. An ihren Namen kann sie sich nicht erinnern, ebenso wenig an ihre Kindheit. Seit der »großen Katastrophe« befindet sie sich im Reich der Namen- und Geschichtslosen, und doch zeigt sie keine Resignation. Im Gegenteil, denn eine kostbare Erinnerung ist ihr geblieben: die Erinnerung an eine Person, eine schöne Zeit mit ihr, in den Dünen. Also macht sie sich auf den Weg nach Westen, ans Meer, auf die Suche nach dem, was man früher wohl Liebe nannte.

### AUTORIN

**Anne de Marcken** ist Schriftstellerin, Künstlerin und Verlegerin. Ihr zweites Buch *Es währt für immer und dann ist es vorbei* wurde mit dem Novel Prize 2022 und dem Ursula K. Le Guin Prize for Fiction 2024 ausgezeichnet. De Marcken lebt auf dem Land der Coast Salish in Olympia, Washington, wo sie als Herausgeberin und Verlegerin des Verlags The 3rd Thing tätig ist.

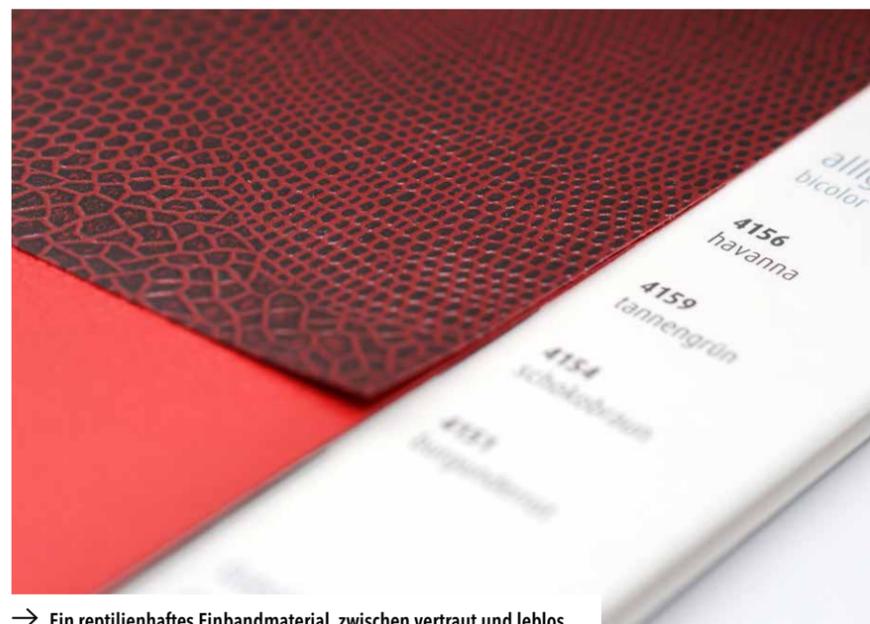
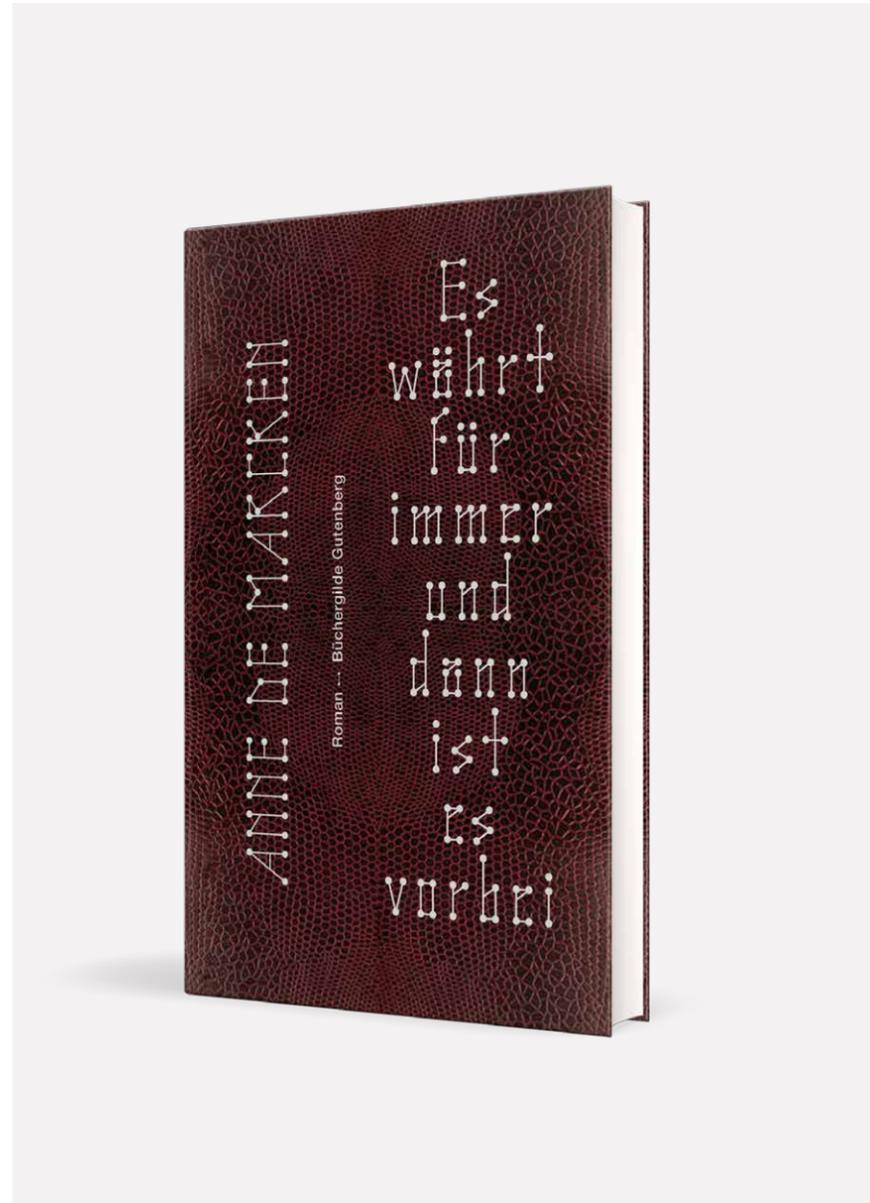
### ÜBERSETZER

**Clemens J. Setz**, geboren 1982 in Graz, studierte Mathematik und Germanistik. 2011 wurde er für seinen Erzählband *Die Liebe zur Zeit des Mahlstädter Kindes* mit dem Preis der Leipziger Buchmesse ausgezeichnet. Für seinen Roman *Die Stunde zwischen Frau und Gitarre* erhielt Setz den Wilhelm Raabe-Literaturpreis 2015. Zuletzt wurde er mit dem Georg-Büchner-Preis 2021 und dem Österreichischen Buchpreis 2023 geehrt. Er lebt mit seiner Familie in Wien.

### Ursula K. Le Guin Prize for Fiction 2024 / Novel Prize 2022

Aus dem Englischen von Clemens J. Setz, geprägter fester strukturierter Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 152 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler

€22,- | SFR 26,50 | NR 176904



→ Ein reptilienhaftes Einbandmaterial, zwischen vertraut und leblos

# Wie die Zukunft war

**O**b man sie nun als Untote, Wiedergänger oder Auferstandene bezeichnet: Sie gehören zu den gruseligsten Figuren der klassischen und neuen Horrorliteratur. Seit dem frühen 20. Jahrhundert wandeln Zombies durch Literatur, Film, Popkultur, auch wenn die mythologischen Ursprünge noch viel älter sind. Anne de Marcken findet in *Es währt für immer und dann ist es vorbei* einen erzählerisch wie inhaltlich frischen Ansatz für diese Gestalten und ihren tragisch-absurden Zustand zwischen Leben und Tod.

*»Wir sind genau wie die Lebenden. Der Hunger ist nur eine rabiate Form von Hoffnung. Eine Fata Morgana. Die man nie erreichen kann.«*

Aus: *Es währt für immer und dann ist es vorbei*

Eine namenlose Untote bewohnt mit weiteren ihrer Art ein verfallenes Hotel, ringsherum Stille, es ist eine postapokalyptische Welt. Was diese Kolonie auszeichnet, sind Verluste: Kaum jemand erinnert sich an das frühere Selbst oder an die eigene Sprache, darüber hinaus verlieren einige hin und wieder Gliedmaßen. Getrieben sind sie von schier unstillbarem Hunger – auf die letzten vereinzelt Menschen, die sich noch in der Umgebung aufhalten. Auch die Protagonistin geht auf Beutezüge, beschließt aber nach ihrem Angriff auf ein junges Paar, fortan nichts mehr zu essen. Sie denkt daran, dass der Hunger bloß die Leerstelle für alles füllt, was sie einst verlor – darunter eine von ihr geliebte Person. So ist es die wiederkehrende Erinnerung an diese Frau, an einen Tag mit ihr in den Dünen, die sie aufbrechen lässt in Richtung Meer. Sie läuft durch verwüstete Ruinen und überwuchernde Natur, Überreste von menschlichen Siedlungen, zerstört durch ein nicht näher beschriebenes Ereignis. Im öden Land trifft sie auf Personen, die bedeutsam für ihren weiteren Weg sind.

Mit einnehmender Sprache und großer Vorstellungskraft verbindet de Marcken in *Es währt für immer*

### BELLETRISTIK

Mit *Es währt für immer und dann ist es vorbei* legt die US-amerikanische Schriftstellerin Anne de Marcken einen literarischen Roman vor, der aus der Perspektive einer Untoten erzählt wird. Eine ebenso originelle wie kontemplative Geschichte über das Menschsein, die zwischen Genres transzendiert.

*und dann ist es vorbei* eine reduzierte Handlung mit Beobachtungen, Gedanken und Erinnerungen der unto-ten Hauptfigur. Diese nimmt mit ihrem lakonisch-nüchternen Blick die Welt um sich herum wie auch ihren eigenen Zustand wahr. Das liest sich oft unterhaltsam, etwa, wenn die Hotel-Zombies abgefallene Körperteile feierlich auf See bestatten oder die Ich-Erzählerin einen rosa Pullover mit dem glitzernden Aufdruck »Juicy« überstreift.

Sehr nahe geht der Roman, wenn Fragmente einer untergegangenen Zivilisation beschrieben werden. Tote Körper, unwirtliche Orte und verstaubte Dinge, die alltäglich waren und nun nutzlos sind, Uhren, Kaffeegeschirr, Spielzeug – und offenbart dadurch einiges über unsere Gegenwart. Ohne Zynismus kreist die Erzählung darum, wie fragil eine Welt wie die unsrige ist, wie unvermeidbar ihr Verlust. So auch dann, wenn sich die Untote an ihre verstorbene Vertraute erinnert, an die Zeit, als es noch ein »du und ich« gab. Trotz des dräuenden Endes bestand der Glaube an eine gemeinsame Zukunft, was sich einerseits schmerzlich, in seiner Menschlichkeit aber auch nachvollziehbar liest. Etwas Traurig-Hoffungsvolles liegt in dieser andauernden Leuchtkraft zwischenmenschlicher Beziehungen.

Im Jahr 2024 prämierte eine hochkarätig besetzte Jury, darunter Margaret Atwood und Carmen Maria Machado, Anne de Marckens *Es währt für immer und dann ist es vorbei* mit dem Ursula K. Le Guin Prize for Fiction und nannte es »ein Werk von still zündender Imagination«. Dank der Übersetzung des österreichischen Schriftstellers Clemens J. Setz hat auch die deutsche Version den besonderen Ton des Originals, sodass man genussvoll langsam lesen möchte, um die Sätze wirken zu lassen. Setz selbst beschrieb de Marckens Prosa als aphoristisch, mit ganz eigener Melodie.

*Es währt für immer und dann ist es vorbei* widmet sich kreativ der eindringlichen Frage nach dem, was bleibt. Die Zombie-Perspektive gelingt der Schriftstellerin dabei hervorragend und macht das Buch zu einer stimmigen Mischung aus melancholischen Reflexionen, unterhaltsamen Beobachtungen und postapokalyptischem Grauen. Höchst lesenswert!

### Marlen Heislitz

hatte mit Zombies eigentlich abgeschlossen, begrüßt aber diese Wiederkehr.



**Herstellerin Clara Scheffler über die Gestaltung von *Es währt für immer und dann ist es vorbei*:**

»Das Einbandmaterial ist acrylbeschichtet und geprägt mit einem Muster, das an die Haut eines Reptils erinnert. Seine künstliche Oberfläche wirkt zugleich fremd und vertraut – kühl, glatt, beinahe leblos. In der Optik und Haptik des Einbands spiegelt sich das Motiv des Untoten, das Anne de Marckens Text durchzieht: eine Existenz zwischen Dasein und Verschwinden, eingefasst in eine Hülle, die mehr verbirgt als enthüllt.«

## Jakob Hein

Wie Grischa mit einer verwegenen Idee beinahe den Weltfrieden auslöste

Nicht im Traum wäre sein Chef darauf gekommen, dass ausgerechnet Grischa, dieser schüchterne Assistent der Plankommission, zu Subversion neigt und einen – zugegeben – ziemlich genialen Plan ausheckt, wie ihr maroder Laden an eine neue, überraschend gut sprudelnde Finanzquelle gelangt. Wo bei »Laden« in diesem Fall für ein ganzes Land steht. Vielleicht lag es daran, dass Grischa einen etwas eigenwilligen Filmgeschmack hat, in dem sich amerikanische Drogenmafia-Thriller mit sozialistischen Heldenepen kreuzen? Jedenfalls: Grischas Chef staunt, das Zentralkomitee staunt, Westberlins Polizeichef staunt – und Bonn wird nervös. Doch dann macht der Osten dem Westen ein Angebot, das dieser nicht ablehnen kann!



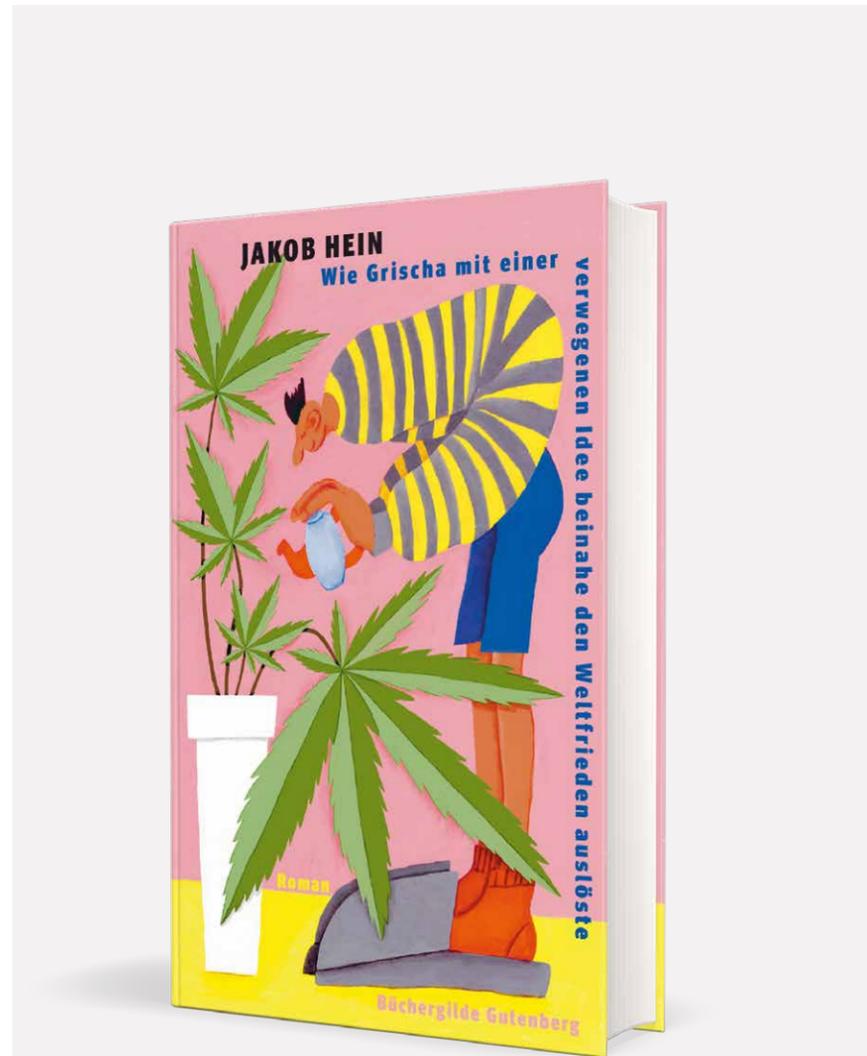
© Heike Huslage-Koch, CC BY-SA 4.0 via Wikimedia Commons

### AUTOR

**Jakob Hein**, geboren 1971 in Leipzig, arbeitet als Psychiater und Schriftsteller. Sein Buch *Hypochonder leben länger und andere gute Nachrichten aus meiner psychiatrischen Praxis* (2020) wurde zum Bestseller. Zuletzt erschien sein Roman *Der Hypnotiseur oder Nie so glücklich wie im Reich der Gedanken* im Frühjahr 2022. Er lebt mit seiner Familie in Berlin.

Bedruckter fester Einband mit Gmund Hanf bezogen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 256 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider unter Verwendung einer Illustration von Katja Gendikova

€22,- | SFR 26,50 | NR 176785



GMUND

→ Einband aus Gmund Hanfpapier



### NEU

**Katja Gendikova – Grischa**  
Büchergilde Künstlerdruck

Büchergilde, DE, Büchergilde Künstlerdruck, 59,4 x 42 cm, Illustration: Katja Gendikova, 308 g/m<sup>2</sup> Hahnemühle-Büttenpapier, limitierte Auflage: 250 Exemplare

€66,- | SFR 78,90 | NR 308976



# Die berauschende Idee von Frieden

In seinem Roman *Wie Grischa mit einer verwegenen Idee beinahe den Weltfrieden auslöste* lässt Jakob Hein seinen jungen Protagonisten Grischa Tannberg seine berufliche Karriere in der Staatlichen Plankommission der DDR starten, ausgerechnet in der für Afghanistan zuständigen Abteilung der Kommission. Er wagt ein wirtschaftliches Experiment der besonderen Art: Cannabis, staatlich kontrolliert und offiziell vertrieben.

**A**ls engagierter Jungaktivist mit festem sozialistischem Wertefundament – die Mutter Kaderleiterin im Kombinat, der Vater Zweiter Sekretär der Bezirksleitung in Gera – bricht Grischa in Jakob Heins Roman *Wie Grischa mit einer verwegenen Idee beinahe den Weltfrieden auslöste* Anfang der 1980er-Jahre aus der thüringischen Provinz auf ins ferne Berlin. Dort soll er im Auftrag des Staates die Handelsbeziehungen zum Bruderland Afghanistan stärken.

Gleich zu Beginn wird dem eifrigen Genossen deutlich gemacht, wie die Devise in der Abteilung heißt: »Sie warten darauf, dass etwas zu tun ist, und bleiben dabei in innerer Spannung« – kurz: das »kunstvolle Warten« als Hauptbeschäftigung. Sein Tatendrang kann allerdings nur kurz gebremst werden. Grischa hat nämlich eine Idee. Kurzum besorgt er sich Schreibmaschine und Papier, geht in die Bibliothek und fängt an zu tippen. Er legt seinem Vorgesetzten Burg einen kühnen Plan vor: Durch den Import von afghanischem Cannabis – einem der wenigen Exportgüter des Landes – soll nicht nur die DDR profitieren,

sondern zugleich der westliche Klassenfeind geschwächt werden. Was nach einem Witz klingt, wird im Roman zu einem durchdachten Modell zur Devisenbeschaffung – legal, staatlich organisiert und erstaunlich effektiv. Grischa reist mit einer Delegation nach Afghanistan, um dort die Verhandlungen zu führen.

Jakob Hein schildert in *Wie Grischa mit einer verwegenen Idee beinahe den Weltfrieden auslöste* seine Geschichte mit trockenem Humor, genauer Beobachtung und einer Erzählsprache, die nie ins Grotteske abrutscht. Gerade das macht die satirische Schärfe des Romans so wirkungsvoll. Hein entfaltet seinen Witz in der präzisen Beschreibung von Szenen wie absurden Machtverhältnissen, Tagträumen und belanglosen Büromomenten – alles mit leiser Ironie und einem Auge fürs Alltägliche. Besonders raffiniert ist der Aufbau der Nebenfiguren: Wiebke Hangelar etwa, eine

junge Beamtin im westdeutschen Ministerium für innerdeutsche Beziehungen, dient als Spiegelbild zu Grischa – ebenfalls klug, unterfordert, aber im falschen System. Ihr Vorgesetzter Lagercrantz ist eine Karikatur der panischen Verwaltung, die Veränderung fürchtet, bevor sie überhaupt begonnen hat.

»Wie hat sich der Rausch auf Ihre Einstellung zum Sozialismus ausgewirkt?«

Aus: *Wie Grischa mit einer verwegenen Idee beinahe den Weltfrieden auslöste*

Der Roman funktioniert als Satire auf beiden Seiten der Mauer. Hein spart weder mit Seitenhieben auf die Planwirtschaft noch auf westliche Bedenkenträgerei. Der verwegene Plan von Grischa Tannberg bringt Bewegung in festgefahrene Verhältnisse, unterläuft ideologische Grenzen, schafft echte Nachfrage. Gerade deshalb muss er verschwinden. Was anfangs wie eine Spinnerei aussieht, wird zur ernsthaften Bedrohung, weil es die Absurdität der bestehenden Systeme offenlegt.

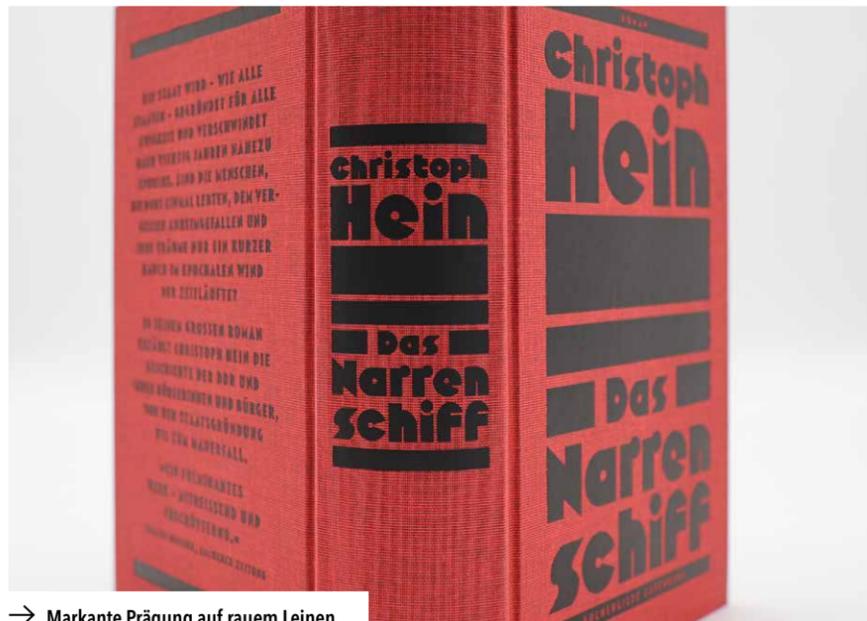
Jakob Hein hat mit *Wie Grischa mit einer verwegenen Idee beinahe den Weltfrieden auslöste* einen sprachlich feinen, klug konstruierten und dabei höchst unterhaltsamen Roman geschrieben. Zwischen Satire, historischer Parodie und politischem Kommentar gelingt ihm eine literarische Balance, die ebenso komisch wie nachdenklich ist. Ein Buch, das zeigt, wie nah das Absurde oft an der Wahrheit liegt – eine Geschichtssatire mit einer herrlich schrägen Komik. Lassen Sie sich diese Lektüre nicht entgehen!

Stephanie Krawehl

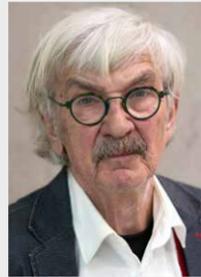
war Inhaberin der Buchhandlung Lesesaal und plant auf Instagram eine Neuauflage von »Vorgelesen bekommen«, einer Vorstellungsreihe von Novitäten.

## Christoph Hein Das Narrenschiff

Ein Staat wird – wie alle Staaten – gegründet für alle Ewigkeit und verschwindet nach vierzig Jahren nahezu spurlos. Sind die Menschen, die dort einmal lebten, dem Vergessen anheimgefallen und ihre Träume nur ein kurzer Hauch im epochalen Wind der Zeitläufte? In seinem fulminanten Gesellschaftsroman lässt Christoph Hein Frauen und Männer aufeinandertreffen, denen bei der Gründung der DDR unterschiedlichste Rollen zuteilwerden, begleitet sie durch die dramatischen Entwicklungen einer im Werden befindlichen Gesellschaft, die das bessere Deutschland zu repräsentieren vermeint und doch von einem Scheitern zum nächsten eilt.



→ Markante Prägung auf rauem Leinen



© Suhrkamp Verlag

### AUTOR

**Christoph Hein**, geboren 1944 in Heinzendorf/Schlesien, studierte an der Universität Leipzig Philosophie und Logik und schloss sein Studium 1971 an der Humboldt Universität Berlin ab. Von 1974 bis 1979 arbeitete Hein als Hausautor an der Volksbühne Berlin. Der Durchbruch gelang ihm 1982/83 mit seiner Novelle *Der fremde Freund / Drachenblut*. Hein wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, u.a. mit dem Uwe-Johnson-Preis und dem Stefan-Heym-Preis. Er lebt in Havelberg.

Geprägtes Leinen, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen,  
752 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer  
€26,- | SFR 30,90 | NR 176874

# Volle Fahrt in den Untergang

Langsam steuert die DDR in Christoph Heins Roman *Das Narrenschiff* ihrem Untergang entgegen. Der renommierte Autor begleitet die Fahrt des Staatstankers auf unterhaltsame und, ja, sogartige Weise in den Abgrund und erzählt von fünf Menschen, die trotz allem an Bord verharren.

**F**ast 750 Seiten umfasst der Roman *Das Narrenschiff* von Christoph Hein, in dem der 1944 in Schlesien geborene und vielfach ausgezeichnete Autor dem politischen Leben der DDR und dem menschlichen Zusammenleben in diesem Staat nachspürt. Chronologisch arbeitet sich Hein dabei durch die 41 Jahre der DDR, beginnend bei der Staatsgründung 1949 bis zu den Tagen, als mit der Grenzöffnung die Wende und somit das Ende der DDR eingeleitet wurde.

*»Mensch, Eduard, was ist aus unseren Hoffnungen und Träumen geworden? Wir wollten ein anderes Land, einen anderen Staat aufbauen, friedlicher, solidarischer und vor allem gerechter. Und nun?«*

Aus: *Das Narrenschiff*

Vor diesem Hintergrund schildert Hein das Leben von fünf Menschen, deren Schicksale aufs Engste mit dem Staat verknüpft sind, in dem sie leben. Da ist Karsten Emser, der als junger Mann in einer Gruppe um Walter Ulbricht nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs aus dem Exil in Moskau in die sowjetisch besetzte Zone zurückkehrt. Er hilft mit, den neuen Staat im Osten aufzubauen, und wird als Ökonomieprofessor zum Mitglied im Zentralkomitee. Seine Frau Rita steigt derweil zur Stellvertreterin des Berliner Bürgermeisters auf.

Zu diesem Paar gesellen sich Johannes und Yvonne Goretzka, die nach Kriegsende weniger aus Liebe denn aus rationalen Gründen zueinander gefunden haben. Er, aus einem protestantischen Pfarrershaushalt im Ruhrgebiet stammend, hing zunächst der Ideologie der Nazis an, um dann nach einer größtmöglichen Wende zum glühenden Verfechter des neuen sozialistischen Staats zu werden. Yvonne hingegen wird trotz innerer Widerstände von Johannes in ihre neue Rolle als Leiterin eines sogenannten Kulturhauses in Berlin gedrängt. Dort soll sie jungen Menschen die Ideen des Staats vermitteln – und wird schließlich zur Stellvertreterin der Abteilung Kinder- und Jugendfilm in der DDR, wo sie unter Benaja Kuckuck arbeitet, einem aus Nazi-Deutschland geflohenen Juden und Shakespeare-Experten, der nach dem Krieg in keinem Staat mehr wirklich heimisch wird.

Diese fünf Menschen bilden eine Schicksalsgemeinschaft, die sich immer wieder trifft, um die Entwicklungen in der DDR von ihrer Gründung über den Volksaufstand am 17. Juni 1953 bis hin zum Bau der Mauer und dem Fall derselben 1989 nachzuverfolgen. Heins Figuren fremdeln und sympathisieren mit dem Staat, hegen Ausreisegedanken, werden Eltern und bleiben trotz aller Schwierigkeiten an Bord des Tankers namens DDR, der mit ihnen altert und verfällt.

Vordergründig mag *Das Narrenschiff* zwar ein historischer Roman sein, der vom Los eines untergegangenen Staats und seiner BewohnerInnen erzählt. Das Werk ist aber nicht nur ein enorm unterhaltsames Geschichtspanorama, sondern auch ein Roman, der immer wieder auf unsere Gegenwart verweist. Durch Heins Interpretation insbesondere des Untergangs des Staats wird Lesenden eindrücklich klar, warum die DDR trotz ihrer hehren Gründungsideale untergehen musste und worin die Risse gründen, die auch heute noch zwischen Ost und West verlaufen.

Kurzum: Es lohnt sich, an Bord dieses Narrenschiffs die literarische Reise anzutreten!

### Marius Müller

freut sich als Nachgeborener über die Einsichten in den vergangenen Staat namens DDR, die ihm Christoph Hein bescherte. Auf [Buch-Haltung.com](http://Buch-Haltung.com) bloggt der Bibliothekar über seine Lektüre.



**PASSEND DAZU - UNSERE NOTIZHEFTE!**



# Für unterwegs gemacht – Ihr Traveler Book

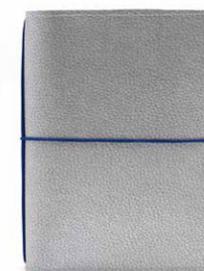


Weitere Infos finden Sie auf unserer Webseite!

Kreativität, Erinnerungen, Wichtiges und Schönes an einem Ort – die *Büchergilde Traveler Books* sind so individuell, wie diejenigen, die sie benutzen. Wählen Sie aus drei klassischen Farben (Mattsilber, Hellbraun und Silber-Schwarz) ihren neuen Lieblings-Begleiter für den Alltag: Das handschmeichelnde, dabei widerstandsfähige, *Traveler Book* lässt sich spielend leicht mit den verschiedensten Dingen befüllen. Mit den drei beiliegenden strapazierfähigen Gummibändern hängen Sie innerhalb des Books je nach Lust und Laune Notizhefte oder -bücher, (Dokumenten-)Taschen und Mappen ein. Die praktische Einstecktasche bietet Raum für Zettel und Karten. Ein umgelegtes Gummiband fixiert die Inhalte und gewährt dabei schnellen Zugriff.

Die *Traveler Books* bestehen zu 100 % aus dem veganen Material »SnapPap«. Dieses zeichnet sich durch seine außergewöhnliche Widerstandsfähigkeit und Reißfestigkeit aus und ist bis zu 60 Grad waschbar. »SnapPap« besteht überwiegend aus Zellulosefasern, einem natürlichen Bestandteil von Pflanzenfasern, aus europäischen Fichtenwäldern. Es beinhaltet kein Pentachlorphenol, PVC oder BPA und ist weder umwelt- noch gesundheitsschädlich und zu 100% Made in Germany.

Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und gestalten Sie Ihr ganz persönliches *Traveler Book*.



**Traveler Book  
mattsilber A5**  
NR 308526



**Traveler Book  
hellbraun A5**  
NR 308542



**Traveler Book  
silber-schwarz A5**  
NR 308569

Büchergilde, DE. Veganes Zellulosetextil »SnapPap«, waschbar bis 60°, wasserabweisend, Format 22 x 35 cm, mit drei Gummibändern, Tidick Ringbuchtechnik GmbH & Moog & Langenscheidt GmbH. Design: Martha Sophie Burkhardt, Produktion: Gümblein Papierverarbeitungs GmbH, hergestellt in Deutschland

€ 32,- für Mitglieder | € 36,- für Nicht-Mitglieder

Beim Kauf des *Traveler Books* erhalten Sie die Hülle aus SnapPap sowie drei Gummibänder. Notizhefte gehören nicht zum Lieferumfang.

**Skizzenhefte Nr. 1  
Grafiken von Franziska Neubert**  
2er-Set, A5

Büchergilde, DE. 2er-Set Skizzenhefte mit digitalisierten Holzschnittmotivgrafiken, 68 Blankoseiten, Illustration: Franziska Neubert, Design: Martha Sophie Burkhardt, 14,8 x 21 cm, 90 g/m<sup>2</sup> Salzer EOS 1,75 – FSC naturweiß mit linierten und kariertem Einlegeblatt

€ 18,- | SFR 21,50 | NR 308046

# Perfektes Lese-glück Büchergilde- Abobox

© Illustration: Hans Ticha



**Möchten Sie sich oder Ihre Lieben überraschen? Am liebsten mit Büchern und schönen Dingen? Dann empfehlen wir Ihnen unsere literarische Wundertüte: die Büchergilde-Abobox – das ideale Geschenk.**

Alle drei Monate kuratieren wir die Büchergilde-Abobox: Dabei trifft ein besonderes Buch aus unserem Programm auf liebevoll ausgewählte schöne Dinge aus den Bereichen Papeterie, Kulinarik, Deko und Spiel. Mal findet sich in der Box ein Roman, mal ein illustriertes Buch und mal eine literarische Entdeckung. Das Lese-glück machen die drei bis vier passenden Beigaben perfekt, mit denen man noch tiefer in die Geschichte eintauchen kann. Zugleich haben Sie mit dem Jahresabo der Abobox Ihre vier Quartaleinkäufe ganz einfach erfüllt.

**Die Büchergilde-Abobox gibt es**

- a) im Abonnement 4x im Jahr**  
1 Box/Quartal | je € 42,- | NR 19242X
- b) als Einzelbox zum Kennenlernen**

**Infos & Anmeldung:** [buechergilde.de/abobox](http://buechergilde.de/abobox)  
**Alle bisherigen Boxen:** [buechergilde.de/abobox-galerie](http://buechergilde.de/abobox-galerie)  
**Einzelboxen & Sets:** [buechergilde.de/buchboxen-sets](http://buechergilde.de/buchboxen-sets)

## MENÜ VOLLENDET. REZEPTBOX KOMPLETT.



**VERVOLLSTÄNDIGEN SIE MIT DER FOLGEEDITION NR. 4 IHRE BÜCHERGILDE REZEPTBOX MIT BUNTEN REZEPTEN AUS ALLER WELT!**



**Über den Tellerrand Frankfurt e. V. / Anton Ohlow (III.)**  
Folge-Edition Nr. 4\*  
BÜCHERGILDE À LA CARTE

In dieser Folge-Edition Nr. 4 erwarten Sie 25 neue Rezepte von den Köchinnen und Köchen des Vereins Über den Tellerrand Frankfurt e. V. Hier findet sich Süßes und Salziges, Mildes und Scharfes, Schnelles und Aufwändiges – neue Lieblingsrezepte aus den Küchen und Kulturen dieser Welt. Die Vielfalt des Vereins spürt man auch auf seinen Tellern: Hier treffen sich Köchinnen und Köche unterschiedlicher Herkunft, Menschen mit und ohne Fluchterfahrung. Der Verein Über den Tellerrand

Frankfurt e. V. bringt uns alle an einen Tisch. Getreu dem Motto: Cooking together is connecting people.

Bedrucktes Papp-Etui mit 25 illustrierten Rezeptbox-Karten  
€ 18,- | SFR 19,50 | NR 308607

\* Die Rezeptbox (siehe rechts) muss separat bestellt werden; sie ist bei Bestellung einer Folge-Edition nicht enthalten.

**Badia Ouahi / Anton Ohlow (III.)**  
Rezeptbox  
BÜCHERGILDE  
À LA CARTE

Mit der Rezeptbox BÜCHERGILDE À LA CARTE verleihen wir dem Küchen-Kultobjekt neuen Glanz: »À la carte« begrüßen wir alle Kochbegeisterten in der BAR, im CAFÉ, im RESTAURANT, im WIRTSCHAUS INTERNATIONAL und auf dem STREETFOOD-MARKT - inspiriert von den Küchen dieser Welt. Und da das Auge bekanntlich mitisst, verleiht Visual Artist Anton Ohlow jedem Rezept »à la carte« einen humor- und genussvollen Auftritt.

Rezeptbox aus robustem Buchbinderkarton, bezogen mit Design-Recyclingpapier und Leinen, mit 140 illustrierten Karten, Made in Germany, Design und Gestaltung von Cosima Schneider

**Mitgliederpreis € 44,- | SFR 52,90 | NR 306566**  
(Preis für Nicht-Mitglieder € 49,-)



### Einladung zum Büchergilde-Lesekreis

Lesekreise sind gefragt wie nie zuvor. Überall finden sich Menschen zusammen, die gemeinsam lesen und sich über das Gelesene austauschen. Und auch wir möchten Ihnen diesen besonderen Raum geben, um gemeinsam ins Gespräch zu kommen über Bücher, Charaktere und die Magie der Sprache. Daher laden wir Sie herzlich ein zum **Büchergilde-Lesekreis** am **Donnerstag, den 15.1.2026 um 19 Uhr**. Es geht um das **Buch der Abobox Nr. 25 (4/2025)**, das wir am 24.10.2025 bekannt geben. Moderiert wird der Abend von **Anna Rodziewicz**.



Infos und Anmeldung:  
[buechergilde.de/buechergilde-lesekreis](http://buechergilde.de/buechergilde-lesekreis)



© Illustration: Stephany Y. Lozano



**NEU**  
**Ingrid Hofstra**  
Die besten Rezepte  
Schwedens  
60 köstliche Klassiker

Smörgåsbord bedeutet wörtlich »Brot- und Butter-tisch«: Gemeinsam genießt man Hering, Räucherlachs, Roastbeef, mit Krabben gefüllte Eier, Kartoffeln und Köttbullar. Dazu gibt es selbst gebackenes Knäcke- und Roggenbrot. An Feiertagen kredenzt man Langustensuppe, Schinkenbraten, Mittsomerbeertorte, Safranbrötchen und Glühwein. Dieses Buch lässt die Herzen aller Schweden-LiebhaberInnen höherschlagen!

Ausgabe Gerstenberg. Fester Einband, 176 Seiten  
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 702420



**Valerie Hammacher, Nini Nagele**  
Und was kann ich mitbringen?  
Rezepte für Party, Picknick & Co.

Die nächste Einladung zur Gartenparty, zum Picknick oder zu einem gemütlichen Abend lässt nicht lange auf sich warten. »Und was kann ich mitbringen?«, lautet dann die oft gestellte Frage ... Dieses Buch liefert die perfekte Antwort und die beliebtesten Rezepte zum Mitbringen und gemeinsamen Genießen – von Salaten bis Desserts.

Ausgabe ars vivendi. Fester Einband, Lesebändchen, 176 Seiten  
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 702390



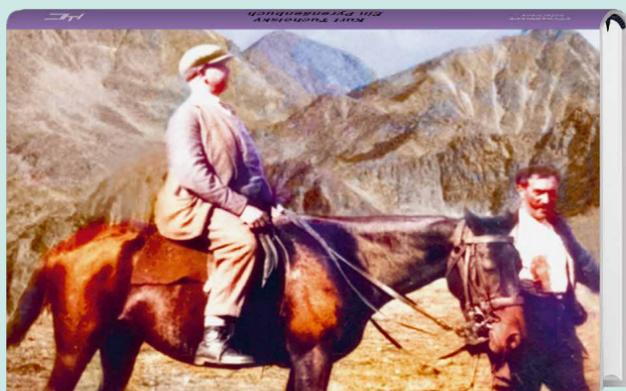
**Emily Ezekiel**  
Suppe macht glücklich.  
Rezept für jeden Tag

Suppe ist die Wohlfühlmahlzeit für kalte, regnerische Tage. Doch die heißgeliebte Vorspeise kann so viel mehr. Dieses Buch stellt die Suppe in den Mittelpunkt. Saisonale Rezepte für jede Jahreszeit, ansprechend aufbereitet und einfach nachzukochen – von leichten Frühlingsuppen über herzhaft Wintergenüsse bis hin zu schnellen Gerichten aus dem Glas. Dazu gibt es Anleitungen rund um die Suppe: von der Brühe bis hin zur perfekten Beilage.

Ausgabe Callwey. Fester Einband, 208 Seiten  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 702404



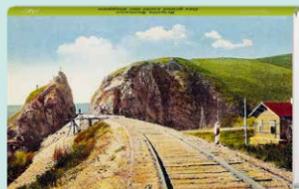
## BÜCHERGILDE unterwegs



EUROPA / PYRENÄEN | **Kurt Tucholsky** | Ein Pyrenäenbuch

Die Aufzeichnungen von Tucholskys Reisen – ob im Auto, zu Pferd oder zu Fuß – nach Lourdes, Biarritz, Andorra, Perpignan sind scharfzüngige und humorvolle Impressionen seiner Begegnungen und Erlebnisse.

€22,- | SFR 26,50 | NR 176661



SIBIRIEN | **Brigitte Reimann** | Das grüne Licht der Steppen

Mit all ihrer Begeisterungsfähigkeit und sinnlichen Beschreibungskunst schildert Reimann Menschen voller Elan unter widrigsten Bedingungen und die grandiose Landschaft.

€22,- | SFR 26,50 | NR 175681



WELTWEIT | **David Wagner** | Ein Zimmer im Hotel

Mit stilistischer Eleganz reisen Sie in mehr als einhundert Hotelzimmer, wie jeder sie kennt und so doch noch nie gesehen hat.

€20,- | SFR 23,90 | NR 174987



WELTWEIT | **Millay Hyatt** | Nachtzugtage

Millay Hyatt ist leidenschaftliche Zugreisende: Es ist der Reiz der »ungepolsterten Begegnung mit der Welt«, der sie noch jedes Flugzeug mit einer Reise auf der Schiene tauschen lässt – anhand eigener Reisen zeichnet sie eine literarische Karte der Zugreise.

€23,- | SFR 27,50 | NR 176165



SÜDAMERIKA GALAPAGOS-INSELN | **Margret Wittmer** | Postlagernd Floreana

Im August 1932 kommt Margret Wittmer mit ihrer Familie nach Floreana, einer einsamen Insel im Galapagos-Archipel. Der Inselfrieden wird durch rätselhafte Todesfälle gestört, die unter dem Namen »Galapagos-Affäre« die gesamte Weltpresse beschäftigen.

€23,- | SFR 27,50 | NR 175452



NORDAMERIKA / ALABAMA | **Zella und F. Scott Fitzgerald** | Die Straße der Pfirsiche

Auf Reisen mit Mr. und Mrs. F. Ein Stück leichter und erhellender Literatur über das Aufbrechen, Ankommen und den vielleicht wichtigsten Motor im Leben: die Sehnsucht.

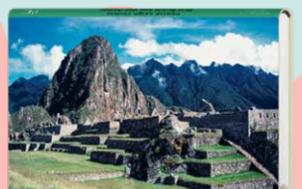
€20,- | SFR 23,90 | NR 174596



NORDAMERIKA / KALIFORNIEN | **Mary Hunter Austin** | Wo wenig Regen fällt

Ein kluger Blick auf die karge kalifornische Wüstenlandschaft und die Menschen, die dort leben.

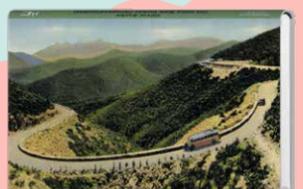
€23,- | SFR 27,50 | NR 175142



SÜDAMERIKA / PERU | **Patrick Leigh Fermor** | Drei Briefe aus den Anden

Eine illustre Gruppe erkundet das facettenreiche Peru, festgehalten in drei Briefen. Eine gelungene Mischung aus Reportage, Autobiografie und Anekdote.

€18,- | SFR 21,50 | NR 17393X



NORDAMERIKA / MEXIKO | **Oliver Sacks** | Die feine New Yorker Farngesellschaft

Eine außergewöhnliche und intensive Exkursion nach Südamerika, die zu Menschen und Pyramiden, Märkten und Landschaften führt.

€18,- | SFR 21,50 | NR 17197X



EUROPA / PROVENCE | **Alain de Botton** | Kunst des Reisens

Ein Kosmopolit und Flaneur beschreibt locker und charmant die Wagnisse des Reisens und seine Besuche bei Reisenden und Malern.

€22,- | SFR 26,50 | NR 174170



NORDAMERIKA / ALASKA | **Arelu Weitholz** | Beinahe Alaska

Eine Fotografin auf Schiffsreise durch die kalte Arktis über die Menschen, die an diesem Ende der Welt entlangschippem.

€18,- | SFR 21,50 | NR 173352

BÜCHERGILDE-REISEN

## Frankfurter Buchmesse 2025 – Ein Ort der Begegnung



Stadt- und Messereise von Donnerstag, 16. Oktober bis Samstag, 18. Oktober 2025

Begleiten Sie uns zur diesjährigen Frankfurter Buchmesse – dem weltweit bedeutendsten Treffpunkt für gedruckte und digitale Inhalte.

Zum Auftakt erwartet Sie am Anreisetag eine thematische Stadtführung. Den Abend lassen wir bei einem gemeinsamen Essen in entspannter Atmosphäre ausklingen.

Am Freitag tauchen wir in das lebendige Geschehen der Buchmesse ein: Wir treffen Verlegerinnen und Verleger unabhängiger Verlage, kommen mit Autorinnen und Autoren ins Gespräch und erhalten fundierte Einblicke in aktuelle Entwicklungen der Branche. Ein Besuch im Pavillon des diesjährigen Ehrengasts – der Philippinen – steht ebenso auf dem Programm. Im Anschluss haben Sie Zeit für eigene Entdeckungen auf dem Messegelände. Am frühen Abend lassen wir die Erlebnisse des Tages bei einem gemütlichen Abendessen Revue passieren. Anschließend verbringen wir einen literarisch-musikalischen Abend rund um Mark Twain – eine Veranstaltung der Büchergilde im Hause der IG Metall.

Am Samstag, nach dem Auschecken aus dem Hotel besuchen wir gemeinsam die Verlagsräume der Büchergilde im Herzen von Frankfurt.

Das Programmpaket kann auch ohne Hotel gebucht werden.

Für Informationen und Buchungsanfragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an [reisen@buechergilde.de](mailto:reisen@buechergilde.de)



TeilnehmerInnenzahl: min. 12 bis max. 20 Personen  
Reisepreis für 2 Personen im DZ € 1.130,-  
Reisepreis für 1 Person im EZ (inkl. EZ-Zuschlag) € 695,-  
Programmpaket ohne Hotel: ca. € 370,-

Anreise: Donnerstag, 16. Oktober bis 14 Uhr  
Abreise: Samstag, 18. Oktober

Leistungen

- ✓ 2 Übernachtungen mit Frühstück im *the niu coin*
- ✓ 2 Abendessen in einer Innenstadtgaststätte
- ✓ Thematische Stadtführung
- ✓ Eintritt zur Buchmesse
- ✓ Führung und Besuch ausgewählter Verlage auf der Buchmesse

Nicht im Reisepreis enthalten:  
Getränke, Zwischenmahlzeiten



Reiseveranstalter: Büchergilde in Kooperation mit ECC-Studienreisen / Frankfurt

Teilnehmerzahl: 16 bis max. 24 Personen  
Reisedauer: 8 Tage mit 7 Übernachtungen

Weitere Details folgen auf [buechergilde.de](http://buechergilde.de)

Für Informationen wenden Sie sich bitte per E-Mail an [reisen@buechergilde.de](mailto:reisen@buechergilde.de)



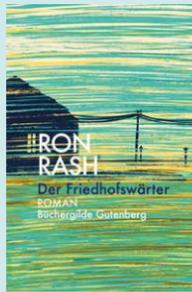
## Erlesen reisen – Frühling in Südtirol

Kultur- und Literaturreise nach Südtirol im Mai 2026

Unsere Reise beginnt in München. Gemeinsam fahren wir mit dem Zug zum ersten Ziel nach Innsbruck. Hier besuchen wir neben der historischen Altstadt mit dem Goldenen Dachl unsere Partnerbuchhandlung Wagner'sche Universitätsbuchhandlung. Von dort geht es am nächsten Tag weiter mit dem Reisebus ins Herz von Südtirol. Von Bozen aus erkunden wir kulturell und kulinarisch die Region. Ziel wird neben Brixen und Trient u.a. Meran sein. Hier besuchen wir neben unserer Partnerbuchhandlung die Sommerresidenz von Kaiserin Elisabeth mit dem botanischen Garten Schloss Trauttmansdorff und Schloss Pienzenau. In unserer Reiseweche begegnen wir Autoren, Verlegern und Buchhändlern, die von dieser spannenden zweisprachigen Kulturlandschaft berichten.

## BÜCHERGILDE-LESEKREIS

Alle, die sich gern über Gelesenes online austauschen, laden wir jedes Quartal zum Lesekreis via Zoom ein.



TITEL:  
Ron Rash: *Der Friedhofswärter*  
Donnerstag,  
25.9.2025, 19 Uhr

Anmeldung und weitere Infos:  
buechergilde.de/buechergilde-lesekreis

## MANNHEIM

### Ein Abend in der Werkstatt der Büchergilde Gutenberg

Donnerstag, 18.9.2025, 19 Uhr  
Bücher-Bender, O4 2  
Eintritt: € 12,- (Imbiss)



Herstellerin Cosima Schneider und Vertriebs- und Marketingleiter Silvio Mohr-Schaaff erzählen aus der 100-jährigen Geschichte der Büchergilde und wie die schönen Bücher in die Welt kommen. Eine Handtiegelpresse kommt auch zum Einsatz.

VVK in der Buchhandlung Bücher Bender,  
Anmeldung unter:  
info@buecher-bender.de

## FRANKFURT AM MAIN

### Der große Büchergilde-Lesetag für Klein und Groß

Samstag, 20.9.2025, 13 Uhr  
VielSeitig & Büchergilde  
Am Salzhaus 1  
Eintritt: frei

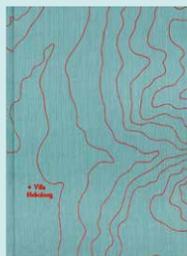
Für kleine und große Lesende präsentieren wir *Das große Büchergilde Vorlesebuch* und *Das große Büchergilde Gedichtbuch*. Die BesucherInnen dürfen mit uns zusammen durch verschiedene Geschichten und Gedichte reisen.



## HEIDELBERG

### Aktionstag rund um »Mein Morgenstern«

Samstag, 27.9.2025, ab 11 Uhr  
Büchergilde Buch und Kultur,  
Kleinschmidtstr. 2  
Eintritt: frei



Gemeinsam mit dem Verein für die Schwarze Kunst erwarten Sie den gesamten Tag über Aktionen rund um unser Buchprojekt »Mein Morgenstern«: Ideenfindung

und Herstellungsprozess werden wir Revue passieren lassen, am Boston Tiegel wird gedruckt und an unserem Büchertisch können die Endergebnisse bewundert und käuflich erworben werden.

## MAINZ

### 24. Mainzer Büchermesse

25.10. - 26.10.2025  
Akademie der Wissenschaften  
und der Literatur  
Geschwister-Scholl-Str. 2  
Eintritt: frei

Die Mainzer Büchermesse steht ganz im Zeichen der lokalen Stärken und bietet ein Wochenende lang eine Plattform für alle Aspekte rund um das Thema Buch. Unsere Partnerbuchhandlung Erlesenes

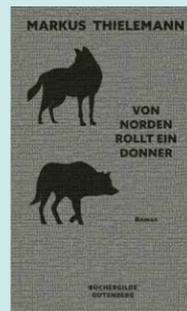
& Büchergilde begrüßt Sie den gesamten Messezeitraum über gerne an ihrem Stand.

Samstag, 25.10., 13 Uhr: Programmleiterin Corinna Huffman im Gespräch mit Silke Müller über Literatur, Illustration und Lieblingsbücher der Saison.

## SASSNITZ

### Literaturtage Rügen

LESUNG UND GESPRÄCH:  
Markus Thielemann,  
*Von Norden rollt ein Donner*  
Samstag, 8.11.2025, 18 Uhr  
Grundtvighaus Sassnitz  
Seestraße 3



Im Rahmen der Literaturtage Rügen laden wir herzlich ein zu Lesung und Gespräch mit Markus Thielemann über seinen Roman *Von Norden rollt ein Donner*.

### LESEKREIS KOOPERATION MIT LITERAT BUCHCLUB E. V.

2023 haben sich der Büchergilde-Lesekreis und Literat Buchclub zusammengetan.

### Alle kommenden Buchbesprechungen von Literat:

17.9.2025 – *Hunchback*, Saou Ichikawa  
15.10.2025 – *Alice im Wunderland*, Lewis Carroll  
12.11.2025 – *Sternstunden der Menschheit*, Stefan Zweig  
3.12.2025 – *Mama, bitte lern Deutsch*, Tahsim Durgun  
7.1.2026 – *Piranesi*, Susanna Clarke

Mehr Infos auf literat.org



→ Literaturfestival Ins Offene

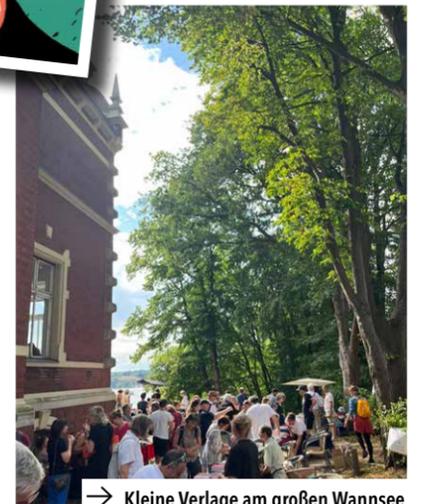


→ Blütenrausch - Markt der unabhängigen Verlage

→ Queere Lesenächte



→ Sommerfest Über den Tellerrand e. V.



→ Kleine Verlage am großen Wannsee

# Die Büchergilde auf Tour im Sommer

In den letzten Wochen und Monaten haben wir unsere schönsten Bücher eingepackt, sind quer durch Deutschland gefahren und haben viele kleine Messen, Bücherfeste und Literaturfestivals besucht.

Unsere Tour startete in Stuttgart mit einem Büchertisch auf dem *Blütenrausch - Markt der unabhängigen Verlage* im Literaturhaus. Ein Wochenende später ging die Reise nach Mainz: Auf der *Minipressen-Messe* gab es neben dem Stand unserer Partnerbuchhandlung Erlesenes & Büchergilde ein Werkstattgespräch über die »Schönen Dinge« bei der Büchergilde mit Buchhändlerin Silke Müller und unserer Produktmanagerin Martha Burkhardt. Noch am selben Wochenende durfte sich unsere Kollegin Lea-Marie Rabe auf den *Queeren Lesenächten* bei einer Podiumsdiskussion zum Thema »Diversität in der Gegenwartsliteratur« mit ihrer Verlagsexpertise einbringen. Auf dem Sommerfest des Vereins *Über den Tellerrand Frankfurt* im Juni haben wir die letzte Folge-Edition der *Rezeptbox - Büchergilde à la carte*, die in Kooperation mit dem Verein entstanden ist, präsentiert.

In den folgenden Wochen ging es dann weiter nach Berlin und Potsdam: Auf der Gartenmesse *Kleine Verlage am Großen Wannsee* waren

wir neben vielen anderen tollen Verlagen mit einem Büchertisch vertreten. Am nächsten Tag reisten wir mit unseren Büchern im Gepäck weiter ins Orangerieschloss nach Potsdam und waren auf dem Büchermarkt im Rahmen der *LIT:potsdam* vor Ort. Besonders bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei der *Teekampagne*, die uns als Kooperationspartner an diesem Wochenende begleitet hat.

Für den letzten Tourstopp ging es dann nach Wiesbaden: Im Rahmen des Literaturfestivals *Ins Offene* erwartete Sie hier eine Lesung mit Mirianne Mahn aus ihrem Debütroman *Issa*. Außerdem empfingen wir alle BesucherInnen den gesamten Festivalzeitraum mit einem Büchertisch gemeinsam mit unserer Partnerbuchhandlung Büchergilde Buchhandlung und Galerie.

Und auch im Herbst heißt es für uns: Büchergilde auf Tour!



© Konstanzer Bücherschiff

Wir begrüßen unsere neue Partnerbuchhandlung **Konstanzer Bücherschiff**

**KONSTANZ**  
**Konstanzer Bücherschiff**  
 Paradiesstraße 3  
 78462 Konstanz  
 Tel. (+49) 75 31 260 07  
 Mo.-Fr. 10-18 Uhr  
 Sa. 10-17 Uhr  
[buecherschiff.de/shop/](http://buecherschiff.de/shop/)

## Ein Schatz aus dem Nachlass

Der Roman *Abschied* (siehe Seite 10) ist eine Entdeckung aus dem Nachlass von Sebastian Haffner.

Die spannende Publikationsgeschichte und natürlich Textauszüge präsentiert uns der Verleger des Hanser Verlages Jo Lendle höchstpersönlich.

Die Entdeckung dieses Romans, 1932 auf der Schwelle zur NS-Herrschaft von Haffner verfasst, ist ein großes Ereignis. Aus diesem Anlass hat der Verlag den Buchhandlungen ein Geschenk gemacht und drei Veranstaltungen zu Sebastian Haffners einzigem, bisher unveröffentlichtem Roman verlost und: Erlesenes & Büchergilde hat einen dieser exklusiven Literaturabende gewonnen und lädt Sie herzlich dazu ein.

**MAINZ**  
**3.12., 19.30 Uhr**  
**Eintritt: € 15,-**

Anmeldung unter [post@buechergilde-mainz.de](mailto:post@buechergilde-mainz.de)  
 Büchergilde & Erlesenes  
 Neubrunnenstraße 17



→ Verleger Jo Lendle

© Peter-Andreas Hasseisen

Freunde werben.  
 Doppelt freuen.

Wenn das kein Grund zu werben ist ...

Die Büchergilde lebt von der Begeisterung ihrer Mitglieder, und das seit Jahrzehnten: Als Mitglied und als Genossin oder Genosse kennen Sie uns – mitunter schon seit vielen Jahren. Wer könnte die Büchergilde daher glaubwürdiger empfehlen als Sie? Lassen Sie uns gemeinsam für die einzige literarische Buchgemeinschaft im deutschsprachigen Raum werben. Wenn jede und jeder von uns nur ein neues Mitglied wirbt, ist die 100.000er-Marke in greifbarer Nähe. Für Ihre Werbung bedanken wir uns doppelt und schenken Ihnen und dem Neumitglied eine Prämie.

### Prämie für den Werbenden

Wählen Sie Ihre Wunschprämie  
[buechergilde.de/freundschaftswerbung](http://buechergilde.de/freundschaftswerbung)

### Prämie für das Neumitglied

1 Büchergilde-Buch Ihrer Wahl im  
 Wert von bis zu 30 Euro



### JAPAN-PAKET II BUCH, PUZZLE, WÜRFELSPIEL

Die besondere Prämie für alle Japan-Freunde – denn aller guten Dinge sind drei: Mit wunderbar kniffligen Krimis um einen kauzigen Privatermittler erlangte der japanische Autor Seishi Yokomizo Kultstatus. Für die Büchergilde hat Ann-Kathrin Peuthen *Mord auf der Insel Gokumon* illustriert, wie auch das stimmungsvolle *Japan-Puzzle* in schwarz-weiß. *Tatamokatsu* ist ein witziges Würfelspiel. Je nach Resultat des Wurfs verliert der Gegner einen Finger – oder man selbst. Ganz nach dem Motto: Schnipp, schnapp, Finger ab. Wer Samurai werden will, muss schnell, wendig und zu Opfern bereit sein.

Seishi Yokomizo / Ann-Kathrin Peuthen (Ill.), *Mord auf der Insel Gokumon*, 368 Seiten. Aus dem Japanischen von Ursula Gräfe, fester Einband, Fadenheftung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen | *Japan-Puzzle*, Illustration: Ann-Kathrin Peuthen, 1.000 Teile 48 x 68 cm, Schachtel 27,5 x 19,2 x 5,9 cm | Helvetiq, CH. *Tatamokatsu*, Autor: Mektoub Studio, ab 8 Jahren, 2 bis 5 SpielerInnen, 15 Min. 3 achtseitige Würfel, Anleitung, Box 11,1 x 4 x 3,8 cm

Prämie 451561

Diese und weitere Prämien gibt es unter: [buechergilde.de/freundschaftswerbung](http://buechergilde.de/freundschaftswerbung)

- Dort finden Sie auch das **Online-Formular** zur **Freundschaftswerbung**. Oder nutzen Sie die **Postkarte** auf der Umschlagklappe hinten im Magazin.
- **Wir versenden die Prämie an den Werbenden**, sobald das Neumitglied seinen ersten Kauf bezahlt hat. Werbungen aus demselben Haushalt können nicht berücksichtigt werden.
- Diese Aktion läuft, solange der Vorrat reicht.



# TOP X III. QUARTAL MMXXV

Vom 10. Oktober bis 1. November ist Ihre Stimme gefragt!

BÜCHERGILDE-PUBLIKUMSPREIS »SPINDELPRESSE«

## WÄHLEN SIE DAS SCHÖNSTE BUCH DES JAHRES 2025



Vier Quartale, unzählige Umschläge, Prägungen, Farbschnitte und Illustrationen: Aus den rund 80 Büchergilde-Büchern des Jahres suchen wir das Buch, das Sie am meisten begeistert.

Die Auszeichnung mit dem Publikumspreis »Spindelpresse« würdigt alle unserer Partnerinnen und Partner, durch deren kreative Arbeit das von Ihnen gewählte Buch entstanden ist.

Machen Sie mit und wählen Sie Ihr schönstes Büchergilde-Buch des Jahres 2025!

### Und so funktioniert's:

Bis Anfang Oktober stellen unsere kompetenten Partnerbuchhändlerinnen und -buchhändler aus allen Büchergilde-Titeln des Jahres eine Top-Liste zusammen.

Dann sind Sie an der Reihe: Wählen Sie ab 10. Oktober aus dieser Top-Liste Ihren Favoritentitel und stimmen Sie ab bis zum 1. November online auf [buechergilde.de](http://buechergilde.de). Abonnieren Sie unseren Newsletter, um alle Neuigkeiten zum Preis zu erfahren.

Unter allen Teilnehmenden verlosen wir 3 Büchergilde-Gutscheine im Wert von € 50,-.

Am 10. November verkünden wir, welches Buch ausgezeichnet wird.

I



**Daniel Glattauer**  
In einem Zug  
€ 23,- | SFR 27,50  
NR 176572

In der beengten Atmosphäre eines Zuges entwickelt sich eine unerwartet intime Reflexion über die Facetten von Liebe, Begehren, Erinnerung und die Kunst des Schreibens.

II



**Josephine Tey**  
Wie ein Hauch im Wind  
€ 23,- | SFR 27,50  
NR 176602

Ein ebenso intelligent erzählt wie witziger Klassiker der Kriminalliteratur, den es unbedingt wiederzuentdecken gilt!

III



**Richard Powers**  
Das große Spiel  
€ 26,- | SFR 30,90  
NR 176564

Richard Powers verbindet die Geschichte einer Freundschaft mit der Frage nach unserer Zukunft angesichts von Klimakatastrophe und Künstlicher Intelligenz.

IV



**Volker Heise**  
1945  
€ 26,- | SFR 30,90  
NR 176319

Eine atemberaubend geschriebene Chronik des Jahres 1945, erzählt von Silvester bis Silvester.

V



**Gabriele Tergit**  
Im Schnellzug nach Haifa  
€ 26,- | SFR 30,90  
NR 176653

In literarischen Porträts und Reisetexten erkundet Gabriele Tergit das vielfältige Leben in Jerusalem, Haifa und Tel Aviv – lange vor der Staatsgründung Israels.

VI



**Ron Rash**  
Der Friedhofswärter  
€ 24,- | SFR 28,90  
NR 176637

Ein unglaublich packender Roman, eine moderne Romeo- und Julia-Geschichte von ungeheurer Wucht – und zugleich eine literarische Entdeckung!

VII



**Samantha Harvey**  
Umlaufbahnen  
€ 22,- | SFR 26,50  
NR 176300

Ein kraftvoll poetischer Roman, der die großen und kleinen Fragen der Menschheit aus besonderer Perspektive betrachtet: dem Weltall

VIII



**Volker Weiß**  
Das Deutsche Demokratische Reich  
€ 24,- | SFR 28,90  
NR 17667X

Volker Weiß liefert eine dichte, kenntnisreiche Analyse rechtsextremer Bemühungen, Geschichte und Sprache umzudeuten.

IX



**Kurt Tucholsky / Julia Finkernagel (Hrsg.)**  
Der große Riss  
€ 22,- | SFR 26,50  
NR 176661

Eine ebenso unterhaltsame wie informative Beschreibung von Menschen, Kultur und Landschaft, voller Ironie und bissiger Kommentare gegen Autoritäten jeder Art.

X



**Cristina Henríquez**  
Der große Riss  
€ 24,- | SFR 28,90  
NR 176580

Eindringlich und mit viel Humor und Empathie für ihre Figuren lässt Cristina Henríquez die Geschichte hinter dem Bau des Panamakanals lebendig werden.

# GESCHENKE, DIE BLEIBEN

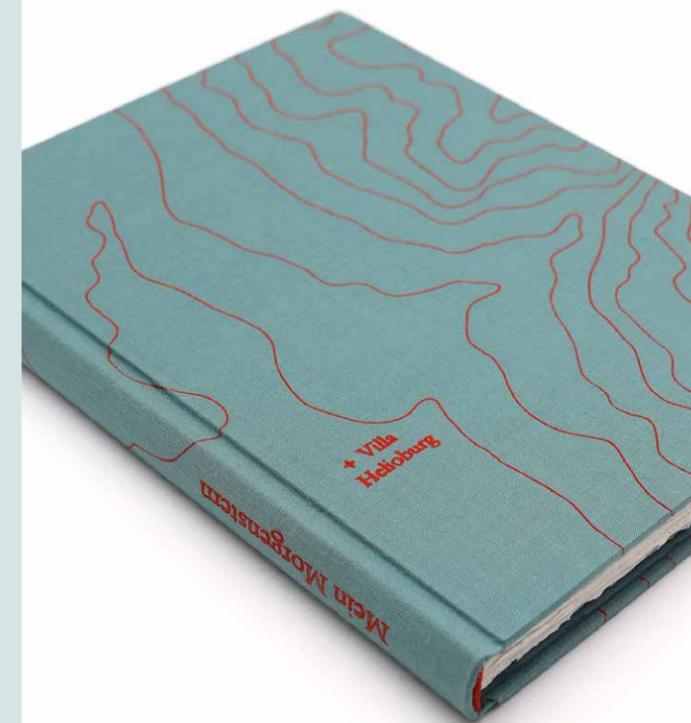
Entdecken Sie Kostbarkeiten, die meisterliches Handwerk, edle Materialien und die Freude am Besonderen vereinen!



## Büchergilde Holzschnitt-Kalender 2026

Eine besondere Künstler-Produktion: Dieser zweifarbig gedruckte Büchergilde-Kalender enthält zwölf Original-Holzschnitte, die man nach Ablauf des Monats ohne Rückstände vom Kalenderblatt lösen kann. Angefertigt wurden die Drucke von Druckermeister Pius Haug teils auf einem Heidelberger Tiegel in der Allgäuer Druckwerkstatt und teils auf einem Heidelberger Zylinder. Jeder Monat zeigt einen Buchstaben in warmem Rot, der von passend benannten Tieren umspielt wird. Die Buchstaben ergeben im Ganzen das Wort »Buechergilde« und können ganz einfach einzeln aufgehängt werden. Ein Holzschnitt mit dem persönlichen Initial bietet sich auch als schönes Geschenk an.

Mit 12 einzeln heraustrennbaren Original-Holzschnitten des Künstlers Pius Haug, zweifarbig Druck auf 350g Naturkarton Peyvida Puro, Format 34 x 50 cm, signiert und nummeriert, Auflage: 99 Exemplare  
**€ 248,- | SFR 297,- | NR 308747**



## Seidentuch – Sommerfrische

Limitierte Edition, Illustration von Moni Port

Bei einem Spaziergang kann schon mal eine frische Brise aufkommen. Da schmiegt sich das glänzend blau-schwarz-weiße Tuch aus 100 % Seide weich und wärmend um den Hals. Seide ist einer der ältesten und feinsten Stoffe, der dank seiner temperaturregulierenden Eigenschaften im Sommer kühlt und im Winter wärmt. Optisch machen die flüsternden Damen, illustriert von Moni Port, das Tuch zum stylishen Hingucker. Verwöhnen Sie sich mit diesem exklusiven Accessoire.

Büchergilde, DE. Bedrucktes Seidentuch, Illustration: Moni Port, 100 % Twill-Seide, 90 x 90 cm, Reinigung empfohlen, limitierte und nummerierte Edition: 199 Exemplare, hergestellt in Italien  
**€ 99,- | SFR 119,- NR 307996**



## NEU Pia Franziska Kraus / Waltraud Grill (Hrsg.) The Woods

Einzigtätiger Kosmos – Ewiger Kreislauf

*The Woods* ergündet ein tieferes Verständnis für den Wald als jahrtausendealten Begleiter des Menschen, als Taktgeber der ewigen Naturkreisläufe. Auf Basis dieses elementaren Waldwissens können wir optimistisch in die Zukunft handeln. Die beeindruckenden Fotografien von Kilian

Schönberger, kreatives Design und kunstvolle Collagen aus Naturzitataten und Fotografien machen den Wald und seine stille Schönheit unmittelbar erlebbar. Die visuelle Kraft des Buches inspiriert dazu, die eigene Beziehung zur Natur zu reflektieren.

Ausgabe We Mind Publishing. Mit Fotografien von Kilian Schönberger, fester Einband, 25 x 31,3 cm, 304 Seiten  
**€ 80,- | SFR 95,90 | NR 702439**



## Mein Morgenstern

Von Hand geschöpft, individuell gesetzt, gedruckt und gebunden, präsentiert das Buch in bibliophilem Gewand Morgensterns komisch-kreative Gedichte. Auf bemerkenswerte Art und Weise wurden hier Sprach- und Buchkunst miteinander verbunden und zeigen die ganze Bandbreite handwerklicher Buchproduktion. Dafür wurden u. a. 2.000 Bogen Papier von Hand geschöpft und die ausgewählten Texte im Handsatz mit Bleibuchstaben gesetzt – die Liebe zur Typografie, dem Buchdruck und dem Medium findet in diesem Projekt ihren ganz besonderen Ausdruck.

22 Einband-Varianten von verschiedenen MeisterInnen der Einbandkunst (Verein MDE), Inhalt gedruckt auf handgeschöpftem Papier (Papiermühle Homburg), Fadenheftung, Format ca. 16 x 21,5 cm, 60 Seiten, Buchgestaltung und Herstellung vom Verein für die Schwarze Kunst und dem Verein Meister der Einbandkunst, Auflage: 111 Exemplare  
**€ 450,-**



Die limitierte Auflage von 111 Exemplaren erscheint in 22 unterschiedlichen Einband-Varianten, jeweils gestaltet von 22 verschiedenen EinbandkünstlerInnen exklusiv bei der Büchergilde. Alle Varianten finden Sie in unserem Shop unter [buechergilde.de/mein-morgenstern](http://buechergilde.de/mein-morgenstern)



# Kugel, Kegel, Kreaturen – Hans Ticha

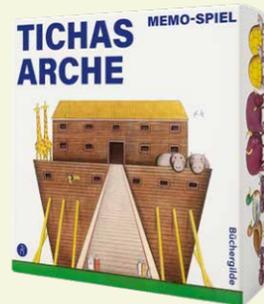
Zum 85. Geburtstag gratulieren wir einem der prägendsten Künstler der deutschen Nachkriegszeit: Hans Ticha. Mit seiner einzigartigen Mischung aus Witz, Ironie und künstlerischer Präzision schuf er großformatige Leinwände, Papierarbeiten und Buchillustrationen. Wir feiern den Künstler mit einer Neuauflage von *Tichas Arche* – exklusiv bei der Büchergilde.



**NEU**  
**Hans Ticha**  
Tichas Arche  
Büchergilde Künstlerdruck

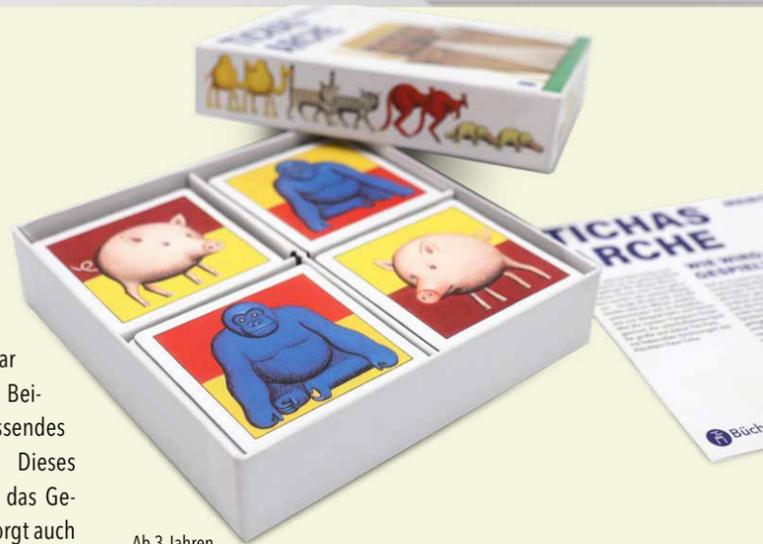
Ausdrucksstark, plakativ und typisch Ticha – der neue Büchergilde Künstlerdruck im Querformat.

Büchergilde, DE. Büchergilde Künstlerdruck, Illustration: Hans Ticha, 30 x 15 cm (Querformat), Hahnemühle-Büttenpapier 308 g/m<sup>2</sup>, limitierte Auflage: 250 Ex.  
€ 34,- | SFR 40,90 | NR 308933

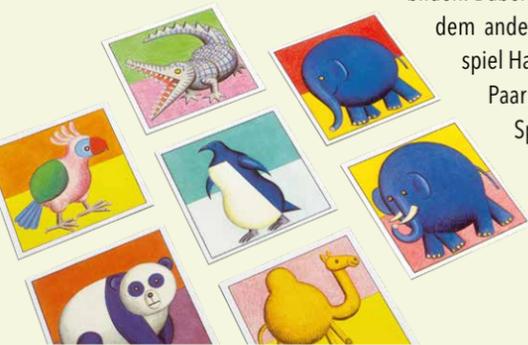


**NEU**  
**Tichas Arche**  
Memo-Spiel

Das klassische Memo-Spiel *Tichas Arche* aus dem Jahr 2000, jetzt neu aufgelegt, begeistert mit 72 Bildkarten, die 36 einzigartige Kartenpaare bilden. Dabei gleicht kein Kartenpaar dem anderen: So müssen zum Beispiel Hahn und Henne als passendes Paar gefunden werden. Dieses Spiel fordert nicht nur das Gedächtnis, sondern sorgt auch für jede Menge Spielspaß – ob für Groß oder Klein und natürlich für alle Tierfans.



Ab 3 Jahren  
Büchergilde, DE. Illustration: Hans Ticha, Design: Martha Sophie Burkhardt, 72 Bildkarten (36 Kartenpaare), Anleitung, Graupappe mit leinengeprägtem Papier und Lacküberzug, Schachtelformat: 13,8 x 13,8 x 3,1 cm  
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 308887



**Karel Čapek / Hans Ticha (Ill.)**  
Der Krieg mit den Molchen

Aus dem Tschechischen von Eliška Glaserová, mit zahlreichen Illustrationen, zweifarbig geprägter fester Einband, Fadenheftung, Lesebändchen, 344 Seiten, Buchgestaltung von Hans Ticha und Peter Birmele  
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 168960



**Bertolt Brecht / Hans Ticha (Ill.) / Günter Berg (Hrsg.)**  
O die unerhörten Möglichkeiten  
Ausgewählte Gedichte

Mit 30 farbigen Bildern von Hans Ticha, mit einem Nachwort von Günter Berg, zweifarbig geprägtes Leinen, Fadenheftung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 320 Seiten, Buchgestaltung von Clara Scheffler  
€ 32,- | SFR 38,50 | NR 173522



**Hans Ticha**  
Ich, Bertolt Brecht  
Büchergilde  
Künstlerdruck

Büchergilde, DE. Büchergilde Künstlerdruck, Illustration von Hans Ticha, gedruckt im Giclée-Verfahren, FineArt Naturpapier, 59,4 x 42 cm, limitierte Auflage: 250 Ex.  
€ 66,- | SFR 78,90 | NR 306973

## KREATIV WORKSHOP FÜR KINDER

# SDRUCK WORTS STROM

**Zwei Termine, dein eigenes Büchlein und jede Menge Spaß! Du hast Lust, selbst kreativ zu werden, handwerklich zu arbeiten und in die Welt der Bücher einzutauchen? Dann mach mit bei unserem Kinder-Kreativ-Workshop!**

**LINOLDRUCK: DO, 6.11.25**  
**HIER WIRD GESCHNITTEN, GEWALZT UND GEDRUCKT!**  
Beim Lesen entstehen Welten, die für jede und jeden anders aussehen. Genau diese wollen wir gemeinsam mit dir sichtbar machen: Du schnitzt deine Idee in Linoleum und bringst so die Bilder aus deinem Kopf aufs Papier.

**BUCHBINDEN: DO, 13.11.25**  
**JETZT WIRD EIN BUCH DRAUS!**  
Du gestaltest dein eigenes Büchlein mit allen Bildgeschichten und gibst ihm einen einzigartigen Einband. Zwei Termine, dein eigenes Büchlein – und jede Menge Kreativität und Spaß!

**ANMELDUNGEN RICHTEN SIE BITTE AN:**  
junior@buechergilde.de  
Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder  
Alter: 7-11 Jahre  
Jeweils donnerstags von 15-18 Uhr im Jungen Museum Frankfurt  
Preis: € 58,-  
Weitere Infos: buechergilde.de



**WIEDER DA**  
**Ulrike Schultheis (Hrsg.) / Leonard Erlbruch (Ill.)**  
Das große Büchergilde Vorlesebuch

Ob neugierige Wölfe, magische Regenschirme, eigensinnige Kinder oder reiselustige Pinguine: Im großen *Büchergilde Vorlesebuch* sind sie alle zu finden. Die von Ulrike Schultheis ausgewählten Geschichten von Größen der Kinderliteratur wie Gudrun Mebs, Max Kruse, Cornelia Funke, Janosch, Christine Nöstlinger und vielen mehr wecken bei Kindern nicht nur die Fantasie, sondern auch die Lust aufs Lesen. Liebevoll illustriert von Leonard Erlbruch.

Ab 4 Jahren  
Herausgegeben und mit einem Vorwort von Ulrike Schultheis, durchgehend farbig illustriert von Leonard Erlbruch, fester Einband, Lesebändchen, 320 Seiten,  
Buchgestaltung von Marion Blomeyer  
€ 32,- | SFR 38,50 | NR 170442



**WIEDER DA**  
**Alexander Elspas (Hrsg.) / Ceylan Maurer (Ill.)**  
Das große Büchergilde Gedichtbuch

Hier finden sich 200 Gedichte für Klein und Groß, darunter Klassiker wie Rilkes »Panther«, Goethes »Zauberlehrling« und Morgensterns »Das ästhetische Wiesel«, moderne Klassiker wie Mascha Kaléko, Heinz Erhardt, Bertolt Brecht und zeitgenössische Lyriker wie James Krüss, Christine Nöstlinger, Robert Gernhardt – Gedichte über Mensch und Tier, die vier Jahreszeiten, Weihnachten und Ostern – zum Lachen, Nachdenken, Mitreimen. Die Illustrationen der Künstlerin Ceylan Maurer interpretieren die Gedichte mal auf spielerische, mal auf tiefgründige Weise.

**Designpreis Rheinland-Pfalz 2022**  
Ab 4 Jahren. Durchgehend farbig illustriert von Ceylan Maurer, fester Einband, Lesebändchen, 240 Seiten, Buchgestaltung von Ceylan Maurer  
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 172445

## Man kann die Zukunft nicht voraussagen, aber man kann sie gestalten

Unter den Zuschriften, die die Büchergilde Verlagsgenossenschaft erreichen, mehren sich auch solche, die sich mit dem Thema des persönlichen Nachlasses beschäftigen. Für viele Menschen ist es wichtig, sich über ihr Leben hinaus wirksam für eine Institution oder bestimmte Werte einzusetzen. Bei diesen Gedanken berücksichtigt zu werden, ist ein Privileg, das wir nicht als selbstverständlich empfinden.

**Monika Nierhaus** aus München, der Büchergilde seit langem verbunden und Genossin seit über zehn Jahren, spricht im Interview über ihren Entschluss, ihre Genossenschafts-Anteile der Büchergilde zu übertragen.

### Liebe Frau Nierhaus, was verbinden Sie mit der Büchergilde Gutenberg?

Die Büchergilde, das ist für mich in erster Linie das Engagement für eine Vielfalt an guter Literatur von Klassikern bis Autoren, die grade erst am Anfang ihrer Schriftstellerlaufbahn stehen. Aktuelle gesellschaftspolitische Themen werden nicht ausgespart, es kommen Autoren aus Ländern zu Wort, die eher selten im deutschen Bücherangebot zu finden sind; zum Beispiel in der Reihe *Büchergilde Weltempfänger*. Zudem bekommen junge IllustratorInnen die Möglichkeit, Ihre Sicht auf einen Text zu zeigen und sie können ihre Kreativität mit unterschiedlichen Stilmitteln ausdrücken. So manches Mal habe ich nach anfänglicher Ablehnung, zum Beispiel bei Stanislaw Lems *Solaris*, dann eine andere Sicht auf einen Roman erhalten: gut so.

Die Bücher sind mit sehr viel Sorgfalt gebunden, überraschen meist mit einem besonderen Deckblatt (Farbe, Struktur oder Design), das immer Bezug zum Inhalt des Buches hat. Man kann sich durch das reichhaltige Angebot tasten, man ist gefordert, das Passende zu finden, das ist anstrengend, aber gerade das schätze ich an der Büchergilde, es gibt kein Schema F.



### Wie lange sind Sie schon in der Genossenschaft und was ist Ihre Motivation, Ihre Anteile der Büchergilde dauerhaft zu übertragen?

Als Genossin habe ich viele Jahre die Büchergilde unterstützt und auch durch finanziell schwierige Jahre begleitet, auch bereits in der Gutscheinaktion 2013. Nun bin ich in einer Lebensphase, in der ich mein Vermächtnis regeln möchte.

Meine Anteile an der Büchergilde will ich gerne jetzt der Genossenschaft übertragen, so kann ich einen kleinen Baustein liefern, dass auch in Zukunft die Büchergilde für Vielfalt von Büchern und Förderung von Nachwuchs stehen kann. Und ich habe die Chance, die eine oder andere Neuerung noch mitzerleben.

### Welche Vorschläge oder Wünsche haben Sie für die Büchergilde Verlagsgenossenschaft?

Die Büchergilde wird sich den neuen Medien nicht verschließen können, doch ich hoffe und wünsche es der Genossenschaft, dass das Buch aus Papier als Schwerpunkt ihres Programms auch weiterhin überzeugen kann und eine treue Fangemeinde quer durch alle Generationen hat.

**Ganz herzlichen Dank, Frau Nierhaus.**

Gerne sind wir für Sie da, um über Fragen, Anregungen und Möglichkeiten zu sprechen, die Büchergilde bei einer Nachlassregelung oder einer Spende zu bedenken. Es ist ein sensibles Thema, das wir mit höchster Diskretion behandeln.

Melden Sie sich gerne direkt bei Alexander Elspas, Vorstandsvorsitzender Büchergilde Gutenberg Verlagsgenossenschaft eG, unter [elspas@buechergilde.de](mailto:elspas@buechergilde.de).

## Wir sind dabei



### Andrea Hensgen

»Wie sähe eine Zukunft aus, in der immer weniger Menschen es schätzten, ein schönes Buch in Händen zu halten? Eine Zukunft, in der nur große Buchhandelsketten ein Mainstream-Angebot zum Verkauf anböten? Eine Zukunft, in der nur eine Minderheit von Erwachsenen fähig wäre, anspruchsvolle Bücher zu lesen, und die meisten Menschen es vergessen hätten, wie erfüllend die Lektüre eines Buches sein kann? Damit dies nicht passiert, müssen sich all jene zusammenschließen, die ganz genau wissen, was dabei verloren ginge. Als Schriftstellerin bin ich auf all das in ganz besonderer Weise angewiesen. Und freue mich sehr, dass zur Büchergilde ein Verein gehört, der die Freude von Kindern am Lesen fördert.«

#### ZUR PERSON

**Andrea Hensgen** hat eine Vielzahl von Büchern für Erwachsene und Kinder veröffentlicht und lebt in Frankfurt.



### Matthias Hartwich

»Es gibt keine Seligkeit ohne Bücher.« Dieses Arno Schmidt zugeschriebene Bonmot trifft es – das Leben ist zu kurz für schlechte Bücher. Man denke sich, 65 aktive Lesejahre (ich bin halt Optimist) mal (mutig gerechnet) vier Großbücher pro Jahr: Mehr als 260 Großbücher sind in einem Leseleben (fast) nicht zu machen. Eine Schande. Also ran. An die guten Bücher, auch die kleinen!

Da gibt es zum Glück die Büchergilde: Ihr habt IMMER schöne Bücher. Ob im Katalog oder persönlich, man findet immer geistige Nahrung. Dass die Büchergilde zum 100. Geburtstag ein Reprint der ersten Mark-Twain-Ausgabe herausgebracht hat und nunmehr die Neuauflage des *Bummels durch Deutschland*: Danke! Denn wer an Mark Twain keine Freude hat, hat keine Freude am Freudehaben. Jetzt fehlt nur noch, dass ihr eine kleine Ausgabe mit Texten von Arno Schmidt herausbringt – man wird ja noch träumen dürfen. So oder so: Die Büchergilde ist unabdingbar.«

#### ZUR PERSON

**Matthias Hartwich** ist Diplom-Politikwissenschaftler und Präsident des SEV – Schweizerischer Eisenbahn- und Verkehrspersonal-Verband.

#### Sie wollen auch dabei sein?

Die Satzung und weitere Informationen zur Genossenschaft finden Sie unter [buechergilde.de/genossenschaft](http://buechergilde.de/genossenschaft).

Wir beantworten Ihre Fragen gerne telefonisch unter **(069) 27 39 08-56**, oder Sie schreiben eine E-Mail an [geno@buechergilde.de](mailto:geno@buechergilde.de).

**Wir freuen uns auf Sie!**

## Kristine Bilkau Halbinsel

Eine Halbinsel im nordfriesischen Wattenmeer. Hier lebt Annett, hier hat sie nach dem Tod ihres Mannes ihre Tochter Linn allein großgezogen. Linn, Mitte zwanzig, ist nach dem Abitur voller Energie in die Welt gezogen, hat sich als Umweltvolontärin engagiert. Doch auf einer Tagung kippt Linn um, Kreislaufzusammenbruch, Erschöpfung. Annett holt sie für eine Woche zu sich nach Hause. Aus einer werden zwei, dann drei Wochen, dann Monate. Zerrieben zwischen Leistungsdruck und Sinnsuche, scheint Linn an einem Nullpunkt. Mit der Zeit brechen Konflikte auf, zwischen Mutter und Tochter, aber auch zwischen zwei Generationen. Die eine muss die Lebenswirklichkeit der anderen neu verstehen lernen.



© Thorsten Kirves

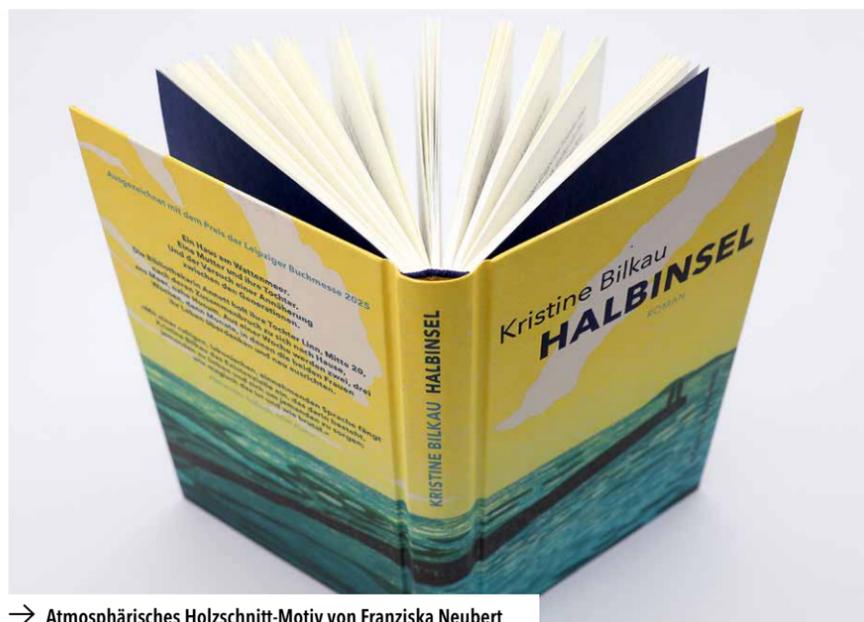
### AUTORIN

**Kristine Bilkau**, geboren 1974 in Hamburg, studierte Geschichte und Amerikanistik in Hamburg und New Orleans. Ihr Romandebüt *Die Glücklichen* fand ein begeistertes Medienecho und wurde mehrfach ausgezeichnet. Mit *Nebenan* stand sie auf der Shortlist des Deutschen Buchpreises. *Halbinsel* wurde mit dem Preis der Leipziger Buchmesse 2025 ausgezeichnet. Bilkau lebt mit ihrer Familie in Hamburg.

### Preis der Leipziger Buchmesse 2025

Bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 224 Seiten, Einbandgestaltung von Franziska Neubert

€22,- | SFR 26,50 | NR 176807



→ Atmosphärisches Holzschnitt-Motiv von Franziska Neubert

# Sinnsuche im Watt

In ihrem Roman *Halbinsel*, ausgezeichnet mit dem Preis der Leipziger Buchmesse 2025, porträtiert die Journalistin und Autorin Kristine Bilkau ein Mutter-Tochter-Gespann. Als Linn unerwartet zu ihrer Mutter Annett auf die titelgebende Halbinsel zurückkehrt, loten die beiden ihre Beziehung und ihre unterschiedlichen Lebenskonzepte neu aus.

Viele Lebensstationen, geprägt von Schmerz und Freude, liegen hinter Annett. 30 Jahre sind vergangen, seit die Protagonistin in Kristine Bilkaus Roman *Halbinsel* auf eine kleine norddeutsche Halbinsel zog. 25 Jahre ist es her, dass ihre Tochter Linn zur Welt kam, und vor 20 Jahren starb Johan, Annetts große Liebe. Längst fühlt sich Annett heimisch auf ihrer kleinen Insel, doch hin und wieder wünscht sie sich ein Leben mit mehr Weite, googelt Jobangebote in fremden Städten oder gar fremden Ländern.

»Fünfundzwanzig würde sie diesen Winter werden, alle diese Jahre, diese gesamte Zeit schien mir so überschaubar, so verschwindend schnell vergangen, als stünde ich an einer Bahnschranke und ein Zug rast vorbei (...).«

Aus: *Halbinsel*

Tochter Linn wiederum lebt diese Weite. Ambitioniert und idealistisch arbeitet sie in einer Berliner Beratungsfirma für Umweltprojekte, zuvor hat die junge Frau im Ausland studiert und gearbeitet. Doch nach einem Ohnmachtsanfall kündigt Linn kurzerhand Job und Wohnung und zieht zurück in das Haus ihrer Mutter und beginnt in der örtlichen Bäckerei zu arbeiten. Linn will die Schnellebigkeit hinter sich lassen,

das eigene Leben in ruhige Bahnen lenken, ohne Leistungsdruck und drängende Erwartungen an sich selbst. »*Unterfordert* sein, genau das will ich«, sagt sie selbstbewusst. Mutter Annett missfällt der neue Lebensplan ihrer Tochter, sie fürchtet das vergeudete Potenzial, versteht nicht, warum Linn all die ihr gegebenen Möglichkeiten nicht nutzen will. Unter den Bedingungen der großen Nähe zwischen den beiden treten Spannungen auf, Diskussionen entstehen um die Privilegien junger Menschen auf der einen, ihre Hoffungslosigkeit angesichts der krisenbehafteten Welt auf der anderen Seite. Dabei konzentriert sich der Roman vor allem auf die voranschreitende Klimakrise: »Wo um alles in der Welt sollte die Zuversicht herkommen für junge Menschen wie Linn, woher?«

Kristine Bilkau, die mit ihrem letzten Roman *Nebenan* auf der Shortlist des Deutschen Buchpreises 2022 stand, erzählt Linns und Annetts Geschichte trotz des Generationenkonflikts nicht laut und schnell. Vieles ereignet sich bei ihr in Gesten, Zwischentönen oder Annetts Gedankenwelt, insbesondere in den Zwiegesprächen mit dem verstorbenen Ehemann Johan. Dabei schafft die Autorin atmosphärische, eindrucksvolle Szenarien: ein Grauschimmel im Watt, türkis gemusterte Kacheln für das Bassin der neuen Nachbarn, ein Backstein im Schlick, Leinsamenbrot aus der Bäckerei im Ort – bedeutungsvolle Bilder wie diese begleiten Annett und Linn auf ihren jeweiligen inneren Reisen. Denn auch Annett lotet das eigene Leben neu aus: Während sich die Tochter in die Ruhe zurückzieht, wagt die Mutter einen Ausflug nach draußen und gibt ihrem Alltag mehr Weite.

Kristine Bilkau hat in *Halbinsel* mit sensibler Sprache ein glaubwürdiges Generationenporträt geschaffen, das Identifikationspotenzial für zahlreiche Lesende bietet. Ein besonderer Roman, der in einer ruhigen Form große gesellschaftliche Themen miteinander verwebt und völlig verdient mit dem Preis der Leipziger Buchmesse 2025 prämiert wurde.

Sophie Arnold

ist bei der Büchergilde für Presse und Veranstaltungen zuständig und möchte jetzt unbedingt eine Wattwanderung auf Kristine Bilkaus *Halbinsel* unternehmen.

## Yael van der Wouden In ihrem Haus

1961, in der niederländischen Provinz: Seit dem Tod ihrer Mutter lebt Isabel allein in dem großen Familienhaus. Doch als ihr Bruder Louis seine ungehobelte Freundin Eva bei ihr einquartiert, geraten Isabels Routinen ins Wanken, und das Haus, das einst Schutz und Sicherheit bot, wird zum Schauplatz unheimlicher Veränderungen. Plötzlich verschwinden Dinge, und Isabel wird immer misstrauischer gegenüber Eva, die nicht die zu sein scheint, die sie vorgibt zu sein. Es entwickelt sich eine unerwartete Anziehung zwischen den beiden Frauen, die Isabels festgefügtes Weltbild erschüttert. Die Vergangenheit holt Isabel endgültig ein und zwingt sie, sich ihren Vorurteilen und der dunklen Geschichte des Hauses zu stellen.



© picture alliance, empics, Ian West  
Media Assignments

### AUTORIN

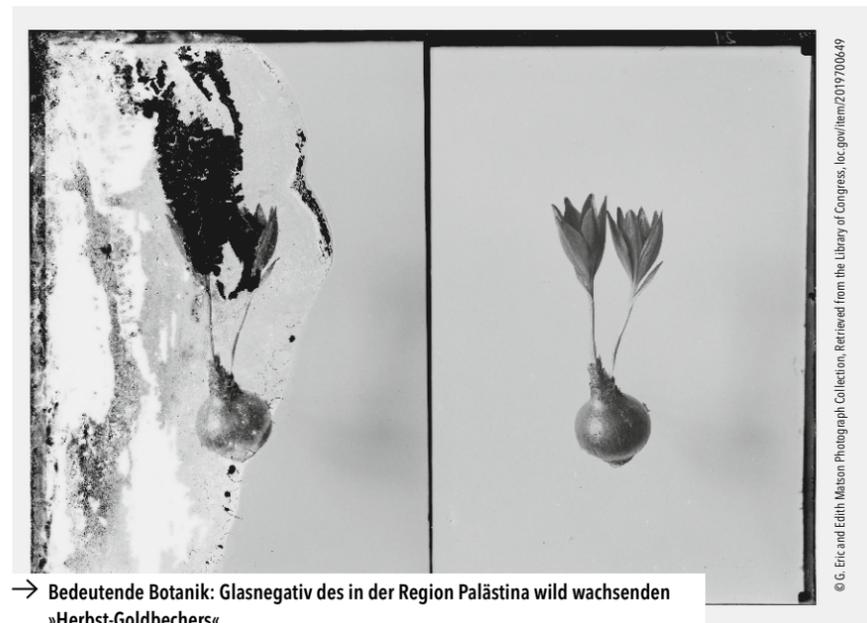
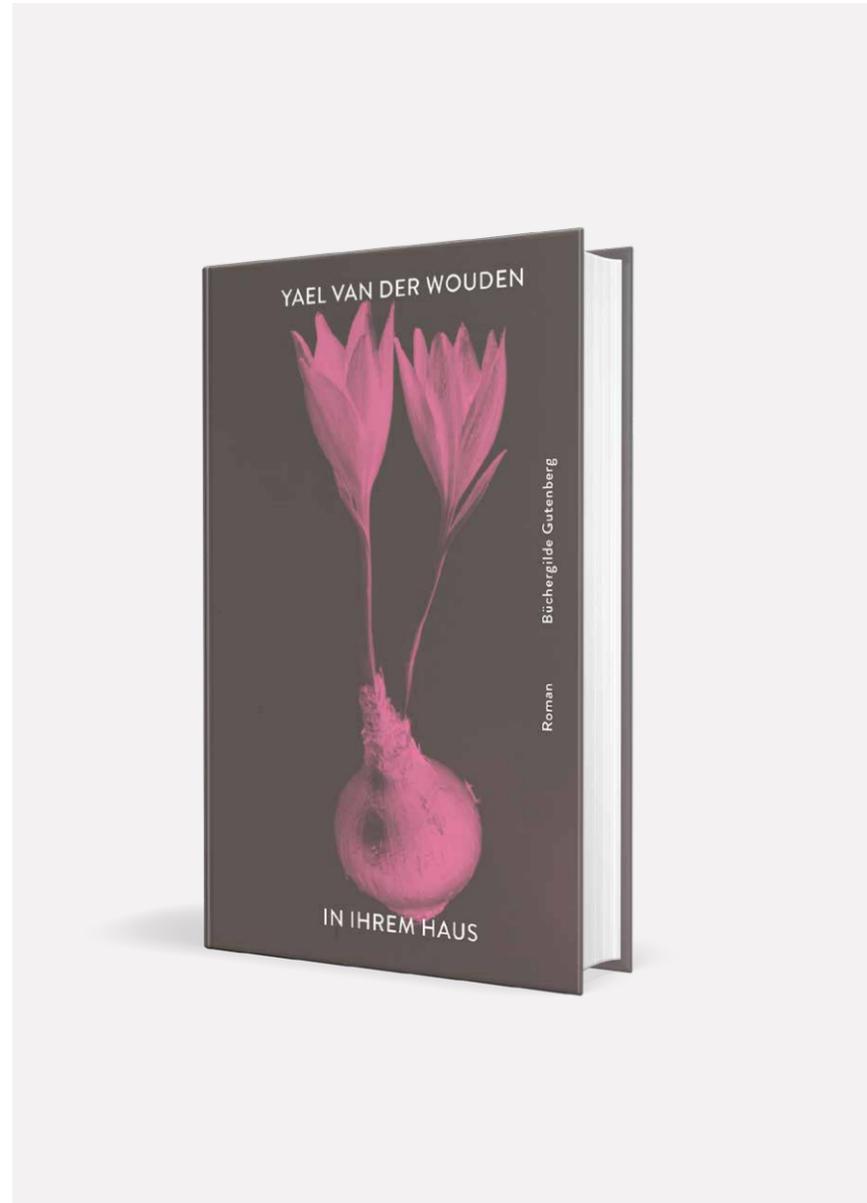
**Yael van der Wouden**, geboren 1987 in Tel Aviv-Jaffa, ist Schriftstellerin und Dozentin im niederländischen Utrecht und lehrt Kreatives Schreiben und Vergleichende Literaturwissenschaft. Für ihre Kurzgeschichten und Essays, die sich mit Jüdischsein und queerer Identität auseinandersetzen, erhielt sie zahlreiche Auszeichnungen.

### ÜBERSETZERIN

**Stefanie Ochel** übersetzt Literatur aus dem Englischen und Niederländischen. Sie lebt in Berlin.

🏆 **Shortlist Booker Prize 2024 /  
Women's Prize for Fiction 2025**

Aus dem Englischen von Stefanie Ochel, geprägt und bedruckter fester Einband mit geradem Rücken, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 320 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler  
€24,- | SFR 28,90 | NR 176750



→ **Bedeutende Botanik: Glasnegativ des in der Region Palästina wild wachsenden »Herbst-Goldbechers«**

© G. Eric and Edith Matsom Photograph Collection, Retrieved from the Library of Congress, loc.gov/item/2019.700649

# Die Schuld schläft nebenan

Mit ihrem Debütroman *In ihrem Haus* inszeniert Yael van der Wouden ein intensives Kammerstück über eine verdrängte Vergangenheit, queere Liebe und die Frage nach Schuld und Verantwortung nach dem Zweiten Weltkrieg. Atmosphärisch dicht und voller Symbolkraft erzählt sie in diesem preisgekrönten Roman, wie eine einzige Begegnung ein ganzes Leben – ein ganzes Haus – auf den Kopf stellen kann.

**E**s beginnt mit einer Scherbe. Ein Hase auf einer Porzellan-scherbe. Die Protagonistin Isabel in Yael van der Woudens prämiertem Roman *In ihrem Haus* findet diese im Gemüse-beet unter den Wurzeln einer verfaulten Kürbispflanze. Überrascht platziert sie das Bruchstück, das offensichtlich zum Liebesservice ihrer Mutter gehört, zunächst auf dem Kaminsims, wundert sich jedoch, war dieses bisher doch vollständig gewesen.

*»Sie traute sich nicht, in die Tiefe zu graben, aus Angst auf etwas Spitzes oder Kantiges zu stoßen – aber da war nichts. Keine Scherben, keine Bruchstücke, keine neuen Geheimnisse, die aus der Erde ragten.«*

Aus: *In ihrem Haus*

Dieser Fund markiert den Beginn einer Reihe von Ereignissen, die das geordnete Leben von Isabel, die zurückgezogen und allein im Haus ihrer verstorbenen Mutter lebt, ins Wanken bringen. Immer wieder fragt sich Isabel, wie die Scherbe in den Garten gelangen konnte, und hinterfragt immer mehr, wer vorher in dem Haus gewohnt hat. Der Fund ist Auftakt und Sinnbild für das, was folgt: Das Aufbrechen von Gewissheiten, die Entdeckung von Verdrängtem, die Schuld einer Vergangenheit, die nie wirklich vergangen war.

Wir schreiben das Jahr 1961 in der niederländischen Provinz – über die Grausamkeiten des Zweiten Weltkriegs wird geschwiegen, während man sich um einen ruhigen Alltag bemüht. Doch als ihr Bruder Louis seine Freundin Eva mitbringt und vorübergehend bei Isabel einquartiert, gerät ihre fragile Ordnung aus den Fugen. Eva ist das genaue Gegenteil von Isabel: impulsiv, sinnlich, freudig und auch ein bisschen geheimnisvoll. Misstrauen und Fremdheit bestimmen zunächst ihr

Verhältnis, doch schon bald schlägt die Spannung um in Anziehung und schließlich in eine intensive erotische Beziehung. Während weitere Gegenstände aus dem Haus verschwinden und das Haus mit seiner bewegten Geschichte beinahe selbst zum Leben erwacht, klopft die Vergangenheit an die Tür.

Mit *In ihrem Haus* verwebt van der Wouden eine Liebesgeschichte mit der Frage nach kollektiver Schuld der Bevölkerung während des Zweiten Weltkriegs gegenüber Jüdinnen und Juden: Viele Häuser – so auch jenes, in dem Isabel lebt und aufgewachsen ist – gingen nach der Deportation jüdischer Familien in »neue Hände« über. Rückgabe, Trauer, Empathie? Meist ausgeblendet. Die Autorin führt diese Verdrängung in aller Schärfe vor, ohne den Zeigefinger zu heben – das Haus, an dem Isabel so verzweifelt festhält, wird zum Sinnbild dieser verdrängten Geschichte.

Dabei benutzt van der Wouden eine klare, dichte Sprache, die selbst an den schönsten Sommertagen eine beklemmende, teils bedrohliche Atmosphäre entstehen lässt. Sie versteht es, mit präzisen Details – ein Scherbenfund, ein Besteck, ein Tagebuch – eine Welt zu erzeugen, die von Symbolen durchzogen ist, ohne je ins Künstliche zu kippen. Das Ergebnis ist ein Kammerstück von eindringlicher Intensität, in dem Nähe und Distanz, Schweigen und Ausbruch, Verdrängung und Begehren in einem ständigen Spannungsverhältnis stehen.

Yael van der Wouden wurde in Israel geboren und wuchs in den Niederlanden auf – in ihren bisherigen Essays setzte sie sich vor allem mit dem Jüdischsein und queerer Identität auseinander. Dass nun ihr Debütroman auf der Shortlist des Booker Prize 2024 stand als auch mit dem Women's Prize for Fiction 2025 ausgezeichnet wurde, ist mehr als berechtigt. Es ist ein Roman, der große Fragen um Erinnerung, Verantwortung, zwischenmenschliche Beziehungen und Schuld im Mikrokosmos zweier Frauen und eines Hauses verhandelt. Die queere Liebesgeschichte, die van der Wouden erzählt, ist zugleich eine Geschichte über Unsichtbarkeit und über den Mut, aus dem Verborgenen auszubrechen – in der eigenen Biografie genauso wie in der Gesellschaft.

So ist *In ihrem Haus* nicht nur ein literarisch brillantes Debüt mit ebenso zarten wie bedrohlichen Szenen, sondern ein Werk von seltener Intensität, das uns nachdenklich stimmt – nicht nur beim Fund der nächsten Scherbe.

Lea-Marie Rabe

ist Redakteurin des Büchergilde-Magazins und Lektorin und hat diesen tollen Fund für die Buchgemeinschaft gemacht.

## Dmitrij Kapitelman Russische Spezialitäten

Eine Familie aus Kyjiw verkauft russische Spezialitäten in Leipzig. Wodka, Pelmeni, SIM-Karten, Matrosenshirts – und ein irgendwie osteuropäisches Zusammengehörigkeitsgefühl. Wobei, Letzteres ist seit dem russischen Überfall auf die Ukraine nicht mehr zu haben. Die Mutter steht an der Seite Putins. Und ihr Sohn, der keine Sprache mehr als die russische liebt, keinen Menschen mehr als seine Mutter, aber auch keine Stadt mehr als Kyjiw, verzweifelt. Klug ist es nicht von ihm, mitten im Krieg in die Ukraine zurückzufahren. Aber was soll ertun, wenn es nun einmal keinen anderen Weg gibt, um Mama vom Faschismus und den irren russischen Fernsehflügen zurückzuholen?



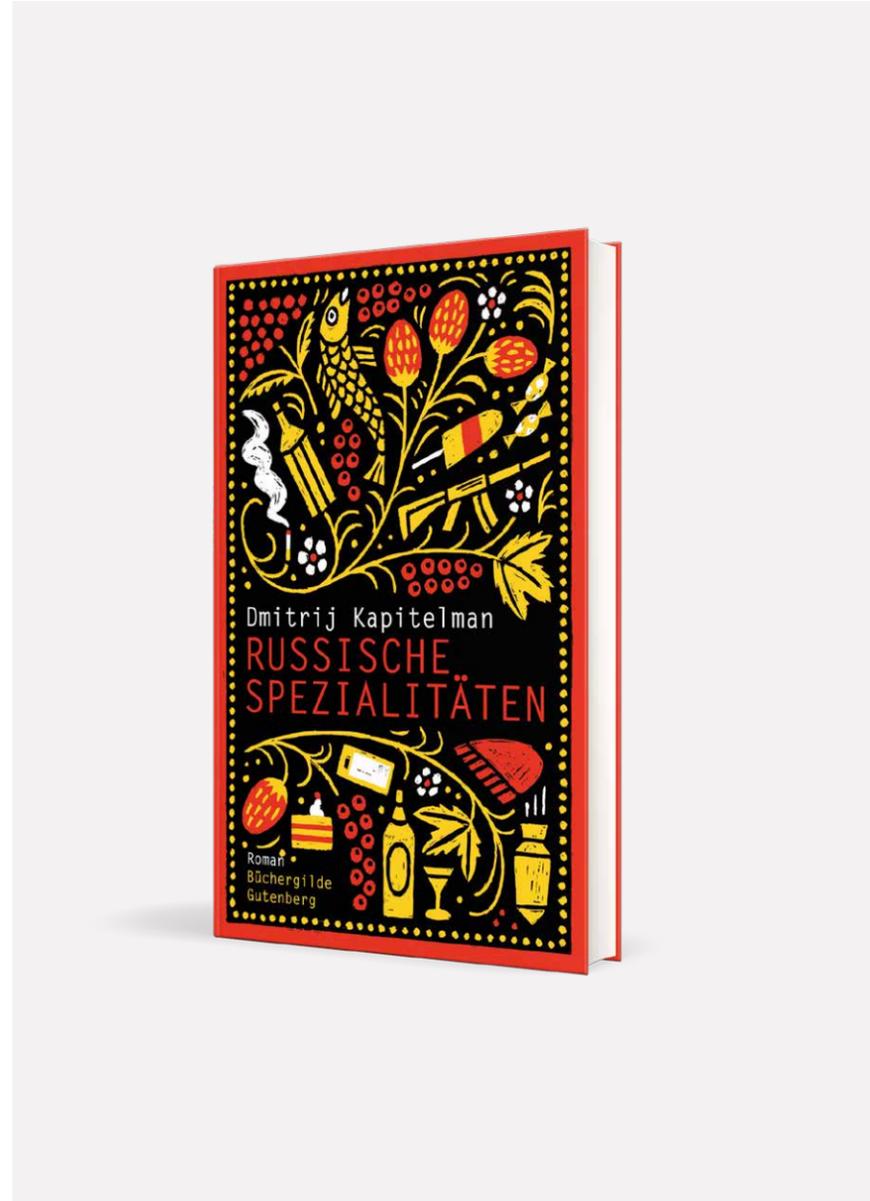
© picture alliance, Ying Tang

### AUTOR

**Dmitrij Kapitelman**, geboren 1986 in Kyjiw, kam mit acht Jahren als »jüdischer Kontingentflüchtling« nach Deutschland. Er studierte Politikwissenschaft und Soziologie, besuchte die Deutsche Journalistenschule und arbeitet als freier Journalist. Für seine Bücher *Das Lächeln meines unsichtbaren Vaters* (2016) und *Eine Formalie in Kiew* (2021) erhielt er mehrere Auszeichnungen.

### Longlist Deutscher Buchpreis 2025

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 184 Seiten, Einbandgestaltung von Katrin Stangl  
€22,- | SFR 26,50 | NR 17684X



→ Nicht nur auf dem Einband gibt es viel zu entdecken

# Zeitenwende in der eigenen Familie

Seit der russischen Invasion in die Ukraine geht durch die deutsch-ukrainisch-russische Familie in Dmitrij Kapitelmans autofiktionalem Roman *Russische Spezialitäten* ein schmerzhafter Riss: Während der in Kyjiw geborene Sohn auf Seiten der Ukraine steht, verteidigt die Mutter, indoktriniert von russischem Propaganda-Fernsehen, Putin.

**P**elmeni, Kwas, Wodka, Kaviar, gezuckerte Kondensmilch, Drei-Schweinchen-Wurst und Plombir-Eiscreme, vor allem aber auch Nostalgie und ein irgendwie osteuropäisches Zusammengehörigkeitsgefühl gab es im Supermarkt Magasin, den Familie Kapitelman seit 1995 in Leipzig führte und der das Zentrum in Dmitrij Kapitelmans Roman *Russische Spezialitäten* ist. Hier regieren die kettenrauchende Mutter und der Vater mit der Angestellten Ira, eingestellt vor allem, weil sie so unfreundlich zu den KundInnen war, »auf die gute alte sowjetische Art«. Witzig, ironisch und reich an oft grotesken Dialogen, wechseln sich in einem ersten Teil Anekdoten aus der Vergangenheit mit der neuen Realität ab, in der Russland gegen die Ukraine Krieg führt und das Magasin längst geschlossen ist.

Die in Sibirien geborene und in Moldawien aufgewachsene Mutter Lara, die als junge Frau nach Kyjiw ging, heiratete und dort Sohn Dmitrij auf die Welt brachte, ist durch ausgiebigen Konsum von russischem Staatsfernsehen zur fanatischen Anhängerin Putins und erklärten Ukraine-Gegnerin geworden. Wie in einer Parallelwelt herrsche in der Ukraine ein Naziregime, das Massaker von Butscha sei inszenierte Falschmeldung und das russische Militär attackiere ausschließlich militärische Ziele, so glaubt sie.

Das führt zu zahlreichen Auseinandersetzungen mit Sohn Dmitrij, der den Erfolg solch kontrafaktischer Berichterstattung nicht fassen kann. Der an seiner Mutter, einer sonst sehr liebevollen, klugen Mutter, verzweifelt. Er liebt sie, so wie er die russische Sprache, die seine Muttersprache ist, liebt. Kapitelmans autofiktionaler Erzähler sieht den Erfolg der russischen Propaganda nicht nur als persönliche familiäre Tragödie, sondern erkennt in der Wahrheitsfälschung und Manipulation ein weltweit erstarkendes Muster.

Vom Wahnsinn dieser Wirklichkeit gestattet sich Dmitrij Kapitelman in *Russische Spezialitäten* hin und wieder bizarre, surreale Ausbrüche. Da beginnen die Fische in der Verkaufstheke des Magasins mit ihm zu reden, verwandeln sich Menschen in einigen Episoden in Zigaretten oder Maschinengewehre.

Im zweiten Teil wird der Ton des Romans ernster. Dmitrij reist in die Ukraine, in die er früher so oft mit seinen Eltern gefahren ist. Er besucht

FreundInnen, fährt nach Butscha, wo im Frühjahr 2022 über 400 Menschen Opfer russischer Kriegsverbrechen wurden, erlebt Luftangriffe in Schutzkellern und erfährt von der Angst junger Männer vor der Rekrutierung. Die Schwere des Erzählten nimmt zu, der Ton aber bleibt weiterhin leicht, heiter, ruhig und empathisch, ist nur weniger sarkastisch zugespitzt als im ersten Teil.

*»Seit der Invasion habe ich das Gefühl, kein richtiger Mensch mehr zu sein. Die unerträgliche und unerträglich sinnlose Tragödie, die Russland in mein Geburtsland gebracht hat. Ich blende sie aus, um in meinem friedlichen, vom dummen Glück okkupierten Leben zu funktionieren.«*

Aus: *Russische Spezialitäten*

*Russische Spezialitäten* ist ein wunderbares Buch. Es beharrt darauf, sich weder die Mutter noch die Muttersprache stehlen zu lassen, auch nicht von der Propaganda eines autoritären, menschenverachtenden Regimes. Dmitrij Kapitelman erzählt außerdem davon, wie schwierig dies manchmal ist, wie viel Spaltung und Erschütterung dieser Krieg auch ins Private gebracht hat. Was von der Lektüre außerdem bleibt, ist der warme, liebevolle, nachdenkliche Ton. Und die große Solidarität mit den Menschen in der Ukraine.

Petra Reich

schreibt seit 2016 auf ihrem Blog *LiteraturReich.de* und auf Instagram über Bücher und AutorInnen.

## Liz Moore Der Gott des Waldes

Es ist August 1975, ein Sommer, der das Leben vieler Menschen in den Adirondack Mountains für immer verändern wird. Das Verschwinden einer Jugendlichen im Naturreservat ist unter allen Umständen eine Katastrophe, aber Barbara ist keine gewöhnliche Camperin: Sie ist die Tochter der reichen Familie Van Laar, der das Camp und das umliegende Land gehört. Und sie ist die Schwester von Bear, dem Jungen, der seit 14 Jahren vermisst wird. Kann das Zufall sein? Was wissen die anderen Kinder im Camp über ihr Verschwinden, und was verheimlichen die Angestellten der Van Laars? Was hat der aus dem Gefängnis entflohene »Schlitzer« mit all dem zu tun, und welche Geheimnisse hütet die Familie selbst?



© Maggie Casey

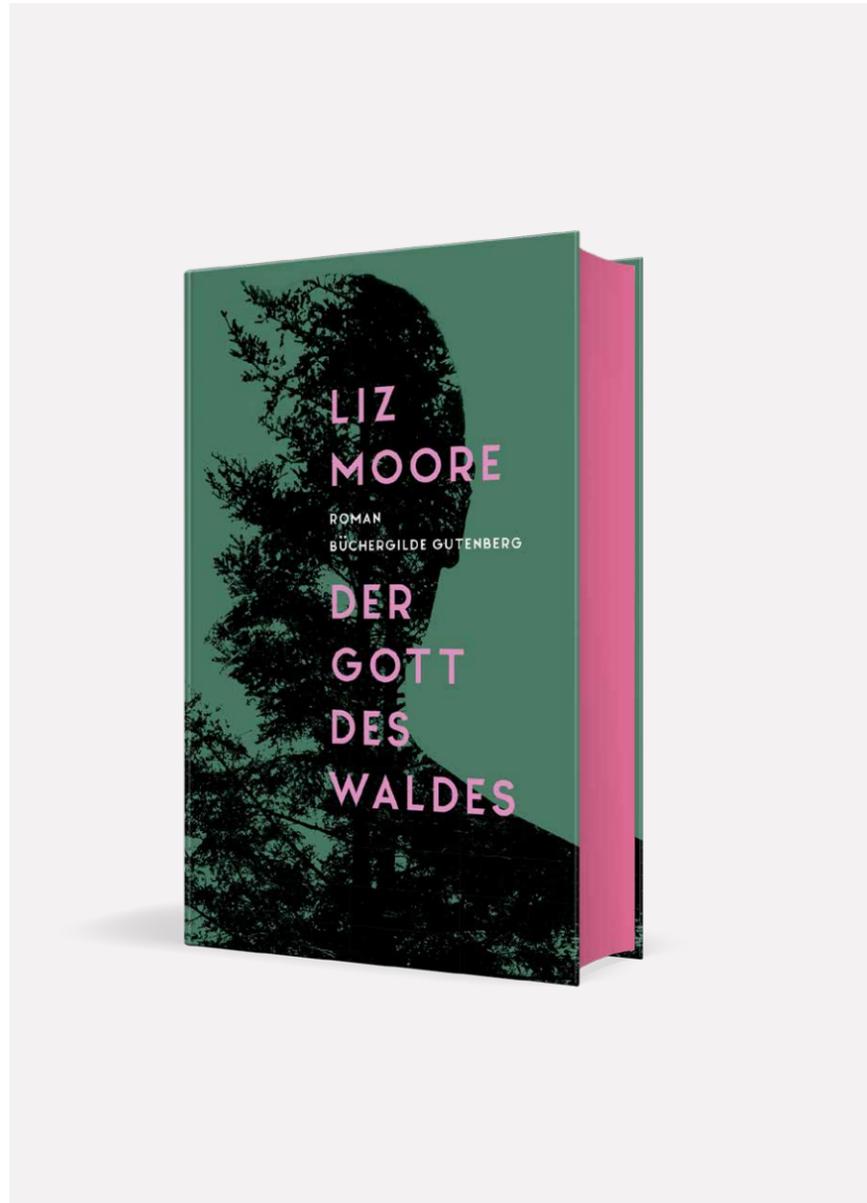
### AUTORIN

**Liz Moore**, geboren 1983 in Boston, hat zunächst als Musikerin in New York gearbeitet und anschließend begonnen, Romane zu schreiben. Mit *Long Bright River* gelang ihr ein internationaler Bestseller. Liz Moore hat für ihre Romane u. a. den Rome Prize erhalten. Sie lebt mit ihrer Familie in Philadelphia.

### ÜBERSETZER

**Cornelius Hartz**, geboren 1973 in Lübeck, lebt als freier Autor und Übersetzer in Hamburg. Er hat zahlreiche Romane und Sachbücher u. a. von Rye Curtis, Edward Carey, Erin Flanagan und Catherine Nixey übersetzt.

Aus dem Englischen von Cornelius Hartz, bedruckter und geprägter fester Einband, Farbschnitt, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 592 Seiten, Einbandgestaltung von Katja Holst  
€26,- | SFR 30,90 | NR 176777



→ Familiäre Geheimnisse, verborgen hinter leuchtend rosa Akzenten

# VERSCHWINDEN UND VERDRÄNGEN: EIN SOMMER IM ZWIELICHT

Mit *Der Gott des Waldes* entfaltet die amerikanische Autorin Liz Moore ein vielschichtiges Sommerdrama über Erinnerung und Schweigen. Atmosphärisch dicht, leise, unheimlich und von einer Traurigkeit, die zwischen den Zeilen nachhallt: Ein fein gezeichneter Roman über Verlust, Verdrängung und gesellschaftliche Ungleichheit.

**I**m August 1975 verschwindet die 13-jährige Barbara Van Laar spurlos aus dem Sommercamp im Naturreservat ihrer Familie in den Adirondacks im Bundesstaat New York, während die Eltern ihr jährliches Sommerfest geben. Als Barbaras Betreuerin Louise ihr Fehlen bemerkt, ist ihr sofort klar, was auf dem Spiel steht. Denn Barbara ist bereits das zweite Kind der reichen Familie Van Laar, das verschwindet.

Der Roman nimmt schnell Fahrt auf – von der Aufregung im Camp bis zur Fassungslosigkeit von Barbaras tablettens- und alkoholkranker Mutter Alice, die nie ein enges Verhältnis zu ihrer Tochter hatte. Barbaras Verschwinden ruft Erinnerungen an die frühere Tragödie wach, als ihr Sohn Bear 1961 verschwand und nie gefunden wurde. Auch der arbeitswütige autoritäre Vater, der sein Leben knallhart durchzieht, hadert, während die Großeltern eher unbeteiligt wirken. Die Familie wahrt nach außen hin den Schein – der gesellschaftliche Ruf und geschäftliche Beziehungen zählen mehr als Zuneigung oder emotionaler Zusammenhalt.

»*Wer in Panik gerät, sagte T.J.,  
macht sich den Wald zum Feind.  
Wer ruhig bleibt, ist sein Freund.*«

Aus: *Der Gott des Waldes*

Alice ahnt, dass Barbara nicht einfach weggelaufen ist, und sie ist mit ihrer Vermutung nicht die Einzige. Auch andere sehen Parallelen zwischen beiden Vermisstenfällen: Beide Kinder verschwanden während

Partys auf dem Anwesen der Van Laars. State Troopers und Ranger sind im Einsatz, und schnell wird klar: Jeder hat etwas zu verbergen, sei es die verschlossene Familie, ihre verkaterten Gäste oder das bodenständige Camp-Personal.

Eine der vielschichtigen Frauenfiguren in Moores *Der Gott des Waldes* ist Judyta Luptack, erst 26 Jahre alt und die erste weibliche Ermittlerin des Bundesstaats. Sie ist klug, engagiert und aufmerksam und kennt Mansplaining am Arbeitsplatz nur zu gut, lässt sich davon aber nicht entmutigen. Mit Entschlossenheit versucht sie, die beiden Vermisstenfälle miteinander zu verknüpfen: Sie ist überzeugt von der Verwicklung der Familie Van Laar. Auch Louise Donnadieu ist mehr als nur Nebenfigur. Sie repräsentiert gesellschaftliche Marginalisierung. Ihre Perspektive zeigt auf, wie eng Klassenstruktur, Geschlechterrollen und Machtverhältnisse miteinander verwoben sind. Louise steht damit exemplarisch für den großen feministischen Bogen, den Liz Moore im Roman spannt: ein Kampf um Sichtbarkeit, Verantwortung und Würde – im Schatten reicher Familien und unter den Bedingungen eines ungleichen Systems.

Liz Moore, geboren 1983, ist eine vielfach ausgezeichnete amerikanische Schriftstellerin, Drehbuchautorin und Produzentin. Bevor sie mit dem Schreiben begann, war sie zunächst als Musikerin in New York tätig. Heute lehrt sie als Professorin für Englisch an der Temple University in Philadelphia, wo sie den Studiengang für Kreatives Schreiben leitet. Ihr fünfter Roman ist ein kraftvoller Genre-Mix aus historischer Erzählung, Mystery und Kriminalroman: Mit wechselnden Stimmen führt uns die Autorin durch verschiedene Zeitebenen, lässt uns in die Innenwelten vielschichtiger Figuren eintauchen und die Welt mit ihren Augen sehen. *Der Gott des Waldes* ist ein atmosphärisch dichter Roman über Erinnerung. Die Erzählstränge, Charaktere und Zeitsprünge sind von Moore exzellent ausgearbeitet und das Finale überrascht mit seinen vielen Wendungen. Ein meisterhaft komponierter Roman, den man nicht mehr aus der Hand legen möchte.

Stephanie Krawehl

war Inhaberin der Buchhandlung Lesesaal und plant auf Instagram eine Neuauflage von »Vorgelesen bekommen«, einer Vorstellungsreihe von Novitäten.

## María Ospina Pizano

### Für kurze Zeit nur hier

Büchergilde Weltempfänger, Band 18

Ein Scharlachkardinal löst sich aus einer erbarmungslosen Vogelfalle, der Zugvogel zieht gen Süden über die Wunden hinweg, die der Mensch in die Erde geschlagen hat, über Plantagen, Mauern, Gefängnisse. In einer Küche weit unter ihm wird ein Käferweibchen mit dem ersehnten Mangold verpackt und weckt Hunderte Kilometer weiter Erinnerungen, während in den lauten Straßen Bogotás zwei Hündinnen vor dem Alleinsein flüchten. Zahllose Wesen fliegen, kuscheln, kriechen, knurren und werden im Verborgenen Zeuge menschlicher Krisen und Hoffnungen. Aus einzigartiger Perspektive lässt uns María Ospina Pizano den amerikanischen Kontinent als zusammenhängenden Organismus begreifen.



© privat

#### AUTORIN

**María Ospina Pizano**, geboren 1977 in Bogotá, Kolumbien, studierte Geschichte und Kulturwissenschaft, promovierte an der Harvard University in Hispanischer Literatur, hat über Erinnerung, Gewalt und Natur in der zeitgenössischen kolumbianischen Kultur geforscht. Ihr Debütroman *Für kurze Zeit nur hier* wurde mit dem Premio Sor Juana Inés de la Cruz und dem Kolumbianischen Buchpreis ausgezeichnet.

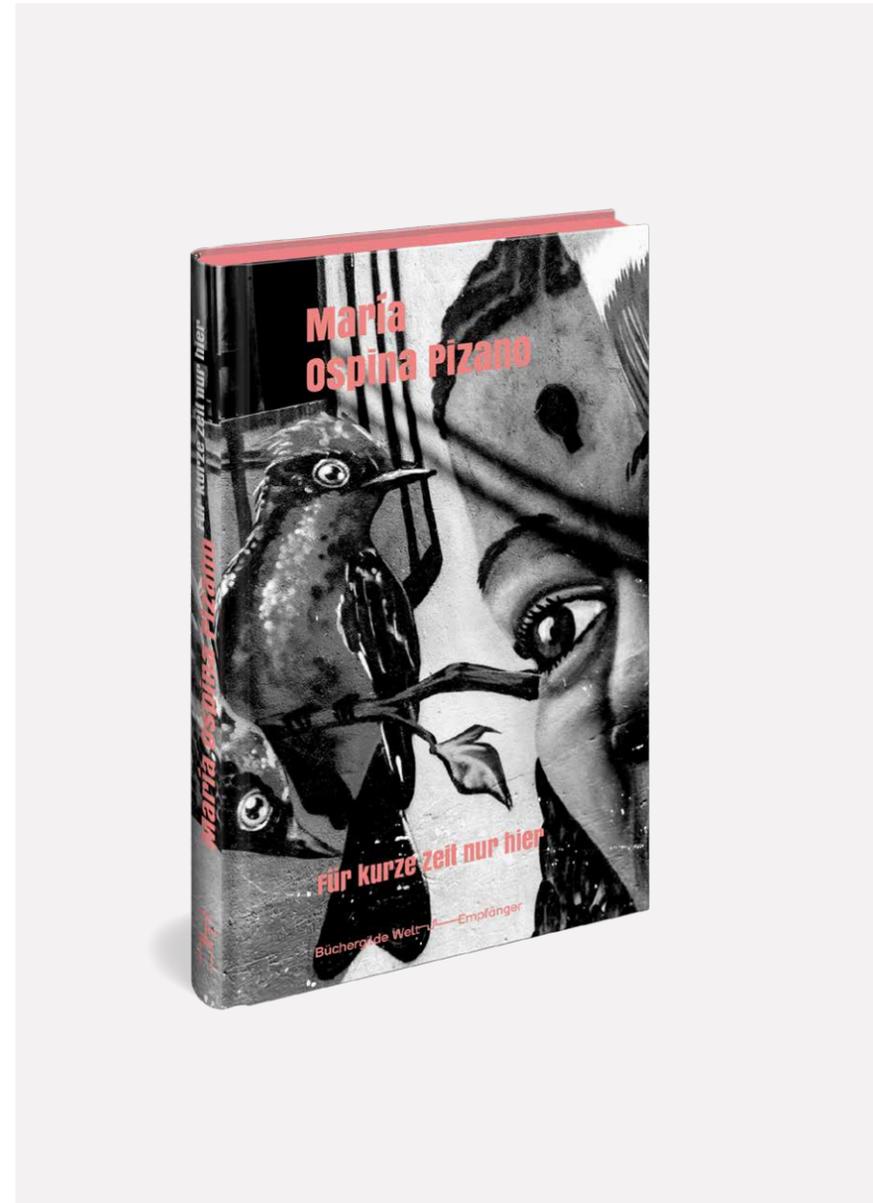
#### ÜBERSETZER

**Peter Kultzen**, geboren 1962 in Hamburg, studierte Romanistik und Germanistik in München, Salamanca, Madrid und Berlin. Er lebt als freier Lektor und Übersetzer spanisch- und portugiesischsprachiger Literatur in Berlin.

Aus dem Spanischen von Peter Kultzen, Flexcover, Kopffarbschnitt, Lesebändchen, 200 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider

Erscheint in Zusammenarbeit mit Litprom e.V.

€22,- | SFR 26,50 | NR 176769



→ Zarte Annäherung: Motiv aus dem Distrikt Comuna 13 in Medellín, Kolumbien

BELLETRISTIK

# Flutternd, schwebend, flirrend

Wir sind umgeben von gefiedertem, behaartem, zartem und stachligem Leben. Was geht in diesen Geschöpfen vor? Was sehen die Spatzen und Adler, was die Hunde und Katzen, die mit uns ein Zuhause teilen? María Ospina Pizano wechselt die Perspektive und schlüpft in ihrem Roman *Für kurze Zeit nur hier* in die Haut unterschiedlicher Tiere. Schaut auf uns, den Menschen, auf Balkongärtnerinnen und Vogelkundler, auf Flüchtende und Bleibende.

Scheinbar mühelos setzt sich María Ospina Pizano über Grenzen hinweg und überspringt leichtfüßig die Mauern, die es in Köpfen gibt. Sie erkennt Verbindungen und Zusammenhänge, wo uns die Aufmerksamkeit fehlt, hat so mit *Für kurze Zeit nur hier* einen besonderen literarischen Schatz erschaffen.

Machen wir uns eigentlich eine Vorstellung davon, welche Höchstleistungen Zugvögel, besonders die Kleinsten unter ihnen, auf ihren langen Reisen vollbringen? Welchen Gefahren sie trotzen? Es geschieht unbemerkt über unseren Köpfen, während wir mit unseren Problemen ringen. Wir leben an ihnen vorbei, obwohl wir uns diesen Planeten doch teilen. Der uns ernährt, uns eine Lebensgrundlage schenkt. Alle sind wir nur für kurze Zeit hier.

Fragmentarisch und lose aneinandergereiht wie eine Sammlung von Erzählungen, deren kleinster gemeinsamer Nenner das Leben in all seiner Vielfalt ist, hat dieser Roman vieles von einem Kaleidoskop. Augenöffnend, besonders und wohltuend anders fühlt sich das an – und ich fühle mich regelrecht entrückt. Entführt, auf den amerikanischen Kontinent. Zu spiegelnden Hochhausfassaden, die Vogelschwärmen Wolken und Himmel vorgaukeln. Sie zerschellen an dieser Illusion. Zu Straßenhunden, Käfern, Vögeln, uralten Bäumen. Zu Gottesanbeterinnen, die auf Ästen getarnt ihre Opfer abpassen. Zu Forschenden und Indigenen, zu auf Pflanzungen versprühtem Gift. Zu Drogenhändlern und vertriebenen Kindern. Zu gewaltigen Strömen, Tukanen und Kolibris. Die Glück bringen sollen.

»Zugunruhe« und eine grenzenlose, aber gefährvolle Freiheit darf man erwarten und nichts weniger als das. Im Gegenteil. Die Fülle, die María Ospina Pizano literarisch vor uns ausbreitet, ist überbordend. Man schwelgt in ihr. Die Augen vor Staunen weit geöffnet, während Pizanos Erzählstimme über dem Geschehen schwebt, mitfühlt. Sie schaut in die Zukunft, sieht das Werdende, bewegt. Erzeugt Bilder, die eine ganz eigene, teils schmerzhaft schöne Poesie entfalten.

Die Autorin gibt mir das Gefühl, Teil eines großen Ganzen zu sein. Ich trete innerlich einen Schritt zurück und verstehe. Wie zerbrechlich alles Leben im Grunde ist. Was wir in der Natur mit unserem Tun bewirken. Wie Lebensräume sich verändern. Was wir Tieren antun, auch durch Nichtstun. Durch die Rodung von Regenwäldern und exzessive Landwirtschaft, durch brutale Abholzung, um unseren Hunger nach Holz zu stillen. Die Geschichte endet, wo sie beginnt. Führt zusammen, was zusammengehört. Nennen wir es Schicksal. Was es vielleicht ist.

*»Es kostet Kraft, dem Auf und Ab der Bergwälder zu folgen, die immer höher hinaufreichen. Wer weiß, woher er den Mut nimmt, das Rückgrat einer Gegend zu erklimmen, die sich auffaltet, plötzlich absinkt, dann wölbt, dann zusammenzieht.«*

Aus: *Für kurze Zeit nur hier*

Was für ein Roman! Überraschend, tragisch und zärtlich zugleich. Mit Helden und Heldinnen, flüchtig wie ein Lufthauch, mit einer Natur, die man als Protagonistin erlebt und feiern möchte, einer Botschaft, so eindringlich, dass sie bleiben wird.

Petra Kuhn

lebt und liest im Hunsrück. Auf ihrem Blog *Petras Bücher-Apotheke* führt sie Lese- und Gedankentagebuch und möchte zeigen, wie viel Literatur vermag.

# Nicht für immer, für kurze Zeit nur sind wir hier ...

Welchen Einfluss menschliche auf nicht-menschliche Tiere haben, was Zuhause bedeuten kann und wie aus all dem ein Roman wird, erzählt María Ospina Pizano im Interview.

Die Fragen stellte Corinna Santa Cruz, die auch die Antworten übersetzte.



## Liebe María Ospina Pizano, wie kamen Sie auf die Idee für diesen Roman?

Mich beschäftigt seit Langem, wie nicht-menschliche Tiere an der Geschichte der Welt teilhaben, in Dimensionen von Raum und Zeit, die über uns und unsere Vorstellungen davon hinausgehen. Mein jahrzehntelanges Interesse an Zugvögeln, meine Neugier, wie sie ihr Territorium durchqueren, war eine der Triebfedern für dieses Buch. Dieser Roman über Hunde, Zugvögel und andere Tiere, die sich verirren und den Ort wechseln, über die Reisen, die wir den Tieren zumuten oder die sie freiwillig unternehmen, war auch ein Versuch, darüber nachzudenken, was es bedeutet, seine Heimat zu verlieren und eine neue Heimat zu finden – Überlegungen, die mit meiner eigenen Migration verbunden sind, mit meinem Kommen und Gehen zwischen Kolumbien und den USA während meines gesamten Erwachsenenlebens.

## Warum haben Sie diese Tierarten ausgewählt?

Nachdem ich von klein auf mit Hunden zusammengelebt habe, wollte ich die Bande der Bewunderung und Freundschaft untersuchen, die wir mit ihnen knüpfen, aber auch das, was wir von ihnen verlangen, die asym-

metrische Kameradschaft, die Art und Weise, wie wir sie manipulieren und manchmal auch im Stich lassen. Die Lektüre von Cervantes' *Gespräch zwischen Cipión und Berganza, den Hunden des Auferstehungshospitals*, in dem sich zwei streunende Hunde eines Nachts treffen, um die menschliche Welt zu hinterfragen, inspirierte mich dazu, über die Beziehung zwischen den Hunden in Bogotá zu schreiben, denen das fehlt, was wir normalerweise als Zuhause betrachten.

Und dann fand ich eines Tages einen schillernden Zugvogel wie betäubt auf dem Balkon meiner damaligen Wohnung in Bogotá vor. Ich fand heraus, dass er aus dem Nordosten der USA stammte, von wo auch ich gerade gekommen war. Dieser seltsame Besuch weckte in mir eine enorme Neugier auf die weiten Reisen einiger Vögel. In den letzten Jahren habe ich viel Zeit in den Nebelwäldern von Boyacá (eine Region im Nordosten Kolumbiens, Anm. der Redaktion) verbracht, wo unter anderem Stachelschweine leben, die überall sonst fast ausgestorben sind, weil Kolumbien die meisten seiner Nebelwälder abgeholzt hat.

**Brauchen wir eine andere Sicht auf das, was wir Menschen unserem Planeten und unseren Mitkreaturen antun?**

Wie kann man die Geschichte Kolumbiens erzählen, wo Urwälder den Rinderweiden weichen müssen, tödliche Chemikalien aus Flugzeugen versprüht werden und Kriege geführt werden, ohne zu fragen, wie nicht-menschliche Wesen dies erleben? Wie legt ein Tier Zeugnis ab von menschlichen Konflikten, die es zum Schweigen bringen oder vertreiben? Ich glaube, es ist dringend notwendig, dass sich Literatur und Geschichte mit diesen Fragen auseinandersetzen. Wir sollten, wenn wir über Arbeit, Affekte, Spiel, Gemeinschaftsleben, Politik, Geschlechterbeziehungen und spirituelles Leben sprechen, einen artenübergreifenden Ansatz verfolgen. Die Gemeinschaften, die wir weben, werden von diesen Überschneidungen bestimmt, daran erinnern uns viele indigene Traditionen. Wie berücksichtigen oder ignorieren wir andere Wesen? Was schulden wir ihnen? Mein Roman ist ein Versuch, über all dies nachzudenken, fernab von einer Tradition, die auf der Überlegenheit der menschlichen Ordnung und ihrer Rationalität besteht.

**Vielen Dank für das Gespräch!**



Band 17  
Literatur aus Brasilien  
**Victor Heringer**  
Die Liebe einzelner Männer

Ein brutaler wie zärtlicher Roman über die Liebe zwischen zwei Jungen in Zeiten der brasilianischen Militärdiktatur.

Aus dem Portugiesischen von Maria Hummitzsch, 208 Seiten  
€ 23,- | SFR 27,50  
NR 176599



Band 15  
Literatur aus Nigeria  
**Chukwuebuka Ibeh**  
Wünschen

Die Geschichte eines queeren Jungen, der in der repressiven und homofeindlichen Gesellschaft Nigerias aufwächst und gegen alle Widerstände seinen eigenen Weg findet.

Aus dem Englischen von Cornelius Reiber, 320 Seiten  
€ 24,- | SFR 28,90  
NR 175665



Band 14  
Literatur aus der Türkei  
**Yavuz Ekinci**  
Das ferne Dorf meiner Kindheit

Der über Jahrzehnte reichende Familienroman beginnt harmlos aus kindlicher Perspektive, offenbart jedoch schnell eine Geschichte von Krieg, Flucht und Vertreibung sowie der daraus resultierenden Traumata.

Aus dem Türkischen von Gerhard Meier, 352 Seiten  
€ 24,- | SFR 28,90  
NR 175460



Band 10  
Literatur aus Chile  
**María José Ferrada**  
Kramp

Mit feinem Gespür bewegt sich Ferrada in diesem Roman zwischen Nostalgie und dem Grauen der jüngeren Geschichte Chiles.

Aus dem Spanischen von Peter Kultzen, 136 Seiten  
€ 20,- | SFR 23,90  
NR 174545



Band 7  
Literatur aus Curaçao  
**Frank Martinus Arion**  
Doppeltes Spiel

Ein Dominospiel in Curaçao legt gesellschaftliche Realitäten offen. Arion schrieb das Buch als schwarzer Autor aus der Sicht schwarzer Charaktere: 1973 ein Novum karibischer Literatur.

Aus dem Niederländischen und mit einem Nachwort von Lisa Mensing, 400 Seiten  
€ 24,- | SFR 28,90  
NR 173328



Band 6  
Literatur aus Südafrika  
**Damon Galgut**  
Das Versprechen

Erzählerisch brillant schreibt Galgut vom Zerfall einer weißen Familie und zeichnet damit ein bewegendes Gesellschaftsportrait Südafrikas.

🏆 **Booker Prize 2021**  
Aus dem Englischen von Thomas Mohr, 312 Seiten  
€ 24,- | SFR 28,90  
NR 17362X



Band 5  
Literatur aus Hongkong  
**Dorothy Tse**  
Mann im Anzug mit Ballerina

Professor Q will sich seiner Liebe zu einer Spieldosenballerina hingeben. Doch in seiner Heimatstadt rumort es ... Die brodelnde Geschichte Hongkongs.

Aus dem Chinesischen von Marc Hermann, 224 Seiten  
€ 22,- | SFR 26,50  
NR 173255



Band 3  
Literatur aus Syrien / Kanada  
**Ahmad Danny Ramadan**  
Die Wäscheleinen-Schaukel

Ein funkelndes Mosaik aus Erinnerungen an eine Kindheit in Syrien, an Liebe im Verborgenen, aber auch an Krieg und Homophobie.

Aus dem Englischen von H. Horn / C. Prummer-Lehmair, 288 Seiten  
€ 22,- | SFR 26,50  
NR 173077

## Immer auf der richtigen Frequenz

- Vier Mal im Jahr literarische Entdeckungen aus Asien, Afrika, Lateinamerika und der arabischen Welt
- Markante Cover im Street-Art-Design, Flexcover, Lesebändchen, Kopffarbschnitt, individuelles Format. Buchgestaltung von Cosima Schneider

## Ihre Standleitung in die Welt

Ihre Vorteile mit dem Abonnement  
**ABO-NR 192446**

- Keinen Band verpassen
- Portofreier Versand
- ... und alle weiteren Vorteile unserer Buchgemeinschaft!

Mehr unter:  
[buechergilde.de/weltempfaenger](http://buechergilde.de/weltempfaenger)

Büchergilde Welt — Empfänger  
**JETZT IM ABO**



## Roland Schimmelpfennig Sie wartet, aber sie weiß nicht, auf wen

Ein Soldat kehrt aus dem Krieg zurück und trifft auf dem Rummelplatz eine Frau, für die er einen riesigen gelben Stoffbären schießt. Ein Ehepaar trennt sich, während im Kinderzimmer die gemeinsame Tochter schläft. Später schlägt ein Filmproduzent einer Frau, die ein Mann ist, mit der Faust ins Gesicht. Anderswo küssen sich zwei über den Dächern der Stadt, und einen Kuss lang ist alles gut. Was treibt uns zusammen und immer wieder auseinander? Warum tun wir uns immer wieder so weh? In einem Rausch der Bilder und Emotionen erzählt uns Roland Schimmelpfennig von unserer Sehnsucht und Verlorenheit, von Liebe, Sex und Gewalt und der Flüchtigkeit unseres Glücks.



→ Eine Nacht im Park: Einbandumlaufendes Motiv



© Adriana Jácome

### AUTOR

**Roland Schimmelpfennig**, geboren 1967 in Göttingen, ist einer der meistgespielten Gegenwartsdramatiker Deutschlands. Er hat als Journalist in Istanbul gearbeitet und war nach dem Regiestudium an der Otto-Falckenberg-Schule an den Münchner Kammerspielen engagiert. Seit 1996 arbeitet er als freier Autor. Seine Theaterstücke werden in über 40 Ländern gespielt. Schimmelpfennig lebt in Berlin und Valencia.

Bedruckter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 192 Seiten, Einbandgestaltung von Moni Port  
€24,- | SFR 28,90 | NR 176823

# Zwischen Lust und Sehnsucht

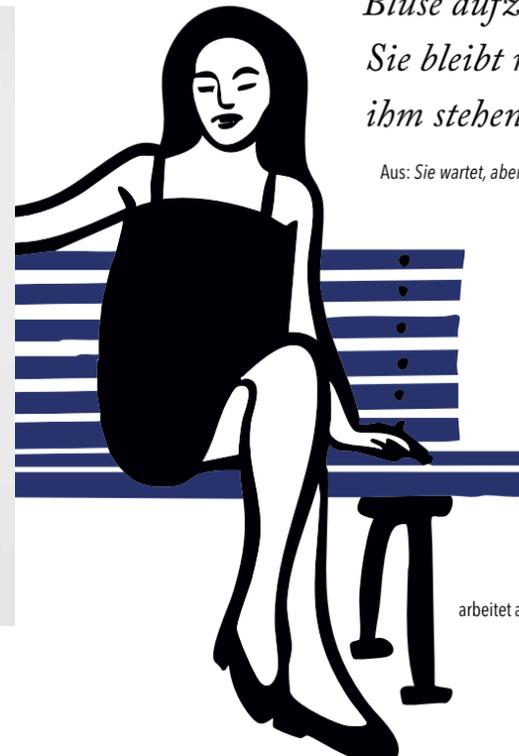
In seinem Roman *Sie wartet, aber sie weiß nicht, auf wen* überträgt der große Gegenwartsdramatiker Roland Schimmelpfennig den *Reigen* von Arthur Schnitzler in die Gegenwart. Er legt damit den Finger in die Wunden unserer Zeit.

**E**ine Mittdreißigerin, die mit anonymen Sexdates aus ihrer trostlosen Ehe ausbricht. Ein Soldat, der einem Zimmermädchen auf dem Rummel einen großen Stoffbären schießt und sich anschließend im Gebüsch von ihr verführen lässt. Eine alternde Schauspielerin, die mit dem Produzenten schläft, um eine letzte große Rolle zu bekommen.

Es sind keine romantischen Liebesszenen, die der renommierte Autor und Dramaturg Roland Schimmelpfennig in seinem neuen Roman *Sie wartet, aber sie weiß nicht, auf wen* schreibt. Zwar werden auch hier vereinzelt vermeintlich zärtliche Worte zwischen den Personen ausgetauscht, doch sind dies lediglich Worthülsen; die Figuren verhalten sich so, wie sie denken, dass man sich in intimen Situationen verhalten muss. Doch Klischees taugen nicht als Vorbild für das echte Leben, und so gehen die Interaktionen jedes Mal schief. Die Beteiligten reden aneinander vorbei, es entstehen keine echten Beziehungen.

*»Er geht auf sie zu und nimmt ihr die Brille ab. Er fängt an, ihre Bluse aufzuknöpfen. Sie bleibt reglos vor ihm stehen.«*

Aus: *Sie wartet, aber sie weiß nicht, auf wen*



**Julia Schmitz**  
arbeitet als Journalistin und Autorin in Berlin. Bücher sind für sie ein Grundnahrungsmittel.

Nur bei totaler Überforderung weichen sie vereinzelt von ihrem inneren Skript ab. Zum Beispiel, wenn Monika, das Zimmermädchen, beim Betreten der Suite des Luxushotels auf die Überreste einer Orgie trifft: Körperflüssigkeiten und -ausscheidungen sind auf allen Oberflächen verteilt, im Fernseher läuft ein Porno, der sich nicht ausschalten lässt. Panisch bittet sie in der Chefetage um Hilfe – und gerät an einen Manager, den der Zustand des Zimmers nicht etwa abstößt, sondern der in dem Setting vielmehr die Chance auf die Erfüllung all seiner feuchten Träume wittert.

Roland Schimmelpfennigs Texte gehören zu den am meisten gespielten Theaterstücken der Gegenwart. Dem Roman merkt man das Fach seines Autors an; er ist geprägt von pointierten Dialogen und exakten Regieanweisungen. Die kurzen Episoden werden nicht auserzählt, sie lassen bewusst Lücken, die die LeserInnen mit ihren eigenen Bildern füllen können.

Arthur Schnitzler tat dies ebenfalls in seinem 1912 uraufgeführten Bühnenstück *Reigen*, den Schimmelpfennig mit seinem Roman in die Gegenwart geholt hat. Das Personal ist fast vollständig gleich: Wir folgen unter anderem der Dirne (die hier eine Trans-Frau ist), dem Soldaten, dem Stubenmädchen, dem Ehegatten und dem »süßen Mädels«, die, auf der Suche nach Liebe und Nähe, an der Unfähigkeit scheitern, Gefühle auszudrücken.

In Szene eins begegnen sich Prostituierte und Soldat mitten in der Nacht auf einer Parkbank, in Szene zwei trifft der Soldat Monika, das Zimmermädchen – und so beginnt der Reigen, der sich am Ende wieder mit dem Anfang verbindet und darin seinem literarischen Vorbild gleicht. Lediglich bei den Sexszenen sind die beiden Autoren stärker ihren jeweiligen Zeiten verpflichtet: Wo bei Schnitzler ein »- - - -« auf den Geschlechtsverkehr hinweist, erspart Schimmelpfennig den LeserInnen kein Detail.

Für einen Skandal, wie Schnitzler ihn im frühen 20. Jahrhundert mit seinem *Reigen* auslöste, reicht das in unserer abgebrühten Gegenwart zwar nicht mehr. Hier fasziniert vielmehr die schonungslose Deutlichkeit, mit der Schimmelpfennig die Gesellschaft unserer Zeit und ihre vielfältigen sozialen wie politischen Dimensionen in pointierten Szenen zu Papier bringt. Doch am Ende geht es, wie bei Schnitzler auch, vor allem um eins: die Liebe.

## Martin Suter Wut und Liebe

Noah ist ein KünstlerAnfang dreißig und hofft auf seinen großen Durchbruch. Das Gehalt seiner Freundin Camilla reicht indes nur knapp für sie beide. Camilla, die sich mehr vom Leben erhofft hat, verlässt Noah, obwohl sie ihn noch liebt. Es ist eine Kopfentscheidung, doch wann, wenn nicht jetzt, soll sie ihre Zukunft in die Hand nehmen? Um seine verlorene Liebe zurückzugewinnen, ist Noah zu allem bereit. Als eine ältere Dame ihm die Chance bietet, zu einem Vermögen zu kommen, lässt er sich auf den zweifelhaften Deal mit ihr ein. Mit überraschenden Folgen.



© Joël Humm

### AUTOR

**Martin Suter**, geboren 1948 in Zürich, feiert mit seinen Romanen und »Business Class«-Geschichten international große Erfolge. 2022 lief der Kinofilm von André Schäfer *Alles über Martin Suter. Außer die Wahrheit* am Locarno Film Festival. Suter lebt mit seiner Familie in Zürich.

Bedrucker und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 304 Seiten, Einbandgestaltung von Moni Port  
€24,- | SFR 28,90 | NR 176882



→ Knalliges Vorsatzpapier hinter zartem Einbandmotiv

# Verlässlich wie ein Schweizer Uhrwerk

In *Wut und Liebe* treffen zwei Fremde in einer Bar aufeinander. Er will die Liebe seines Lebens zurückgewinnen, sie Rache üben. Aus einer harmlosen Unterhaltung entspinnt sich eine fragwürdige Abmachung – mit ungeahnten Folgen. Wieder einmal zeigt Martin Suter, warum es auf den richtigen Rhythmus zwischen Erwartung und Überraschung ankommt.

Die 31-jährige Camilla trennt sich nach fast drei Jahren von ihrem Künstlerfreund Noah, der auf seinen großen Durchbruch wartet. Es ist eine rein rationale Entscheidung, sie liebt ihn, aber hat genug davon, Noah mit ihrem Gehalt als Buchhalterin durchzufüttern. Noah will Camillas Entscheidung nicht hinnehmen, er ist bereit, mit allen Mitteln für die Liebe zu kämpfen. Da kommt ihm die vermögende ältere Dame Betty gerade recht, die einen Rachefeldzug gegen den Mann plant, den sie für den Tod ihres Mannes verantwortlich macht, und ihrerseits bereit ist, dafür viel Geld locker zu machen. In der Hoffnung, Camilla mit dem

in Aussicht gestellten Geld zurückzugewinnen, gerät Noah in einen Strudel aus Intrigen und Unwahrheiten. Fast dreihundert Seiten später ist in Martin Suters Roman *Wut und Liebe* nichts mehr so, wie es anfänglich schien.

Menschen, die vorgeben, jemand zu sein, der sie nicht sind, die Masken aufsetzen, um andere zu täuschen – das ist kein unbekanntes Motiv in Suters Romanen. Bereits im 2005 erschienenen *Lila, Lila* geht es um einen Mann, der ein anderer wird, um eine Frau für sich zu gewinnen. Und auch in seinem zuletzt veröffentlichten Roman *Melody* (2023) scheint der Protagonist nicht der zu sein, der er vorgibt.

Aber da ist noch mehr Wiedererkennungswert in Suters Büchern: Der Schweizer Bestsellerautor erzählt gerne von Kunst, gutem Essen und jeder Menge Geld, ebenso von Identitätskrisen, unerfüllten

Sehnsüchten, menschlichen Abgründen und von der Frage, wer wir sein wollen. So auch in *Wut und Liebe*. Der mittellose, liebeskummergeplagte Maler Noah trifft auf die von Wut zerfressene gutbürgerliche Witwe Betty – ein Duo, das von großen Gefühlen zusammengehalten und angetrieben wird.

Und dann wären da noch ein raffinierter Plot, der die Handlung temporeich vorantreibt, prägnante Dialoge, in denen kein Wort zu viel steht, eine Prise feiner Humor und der richtige Rhythmus zwischen Erwartung und Überraschung, der Spannung bis zum Schluss garantiert. Das macht *Wut und Liebe* zu einem typischen Suter mit besten Erfolgsaussichten.

Der 1948 geborene Suter schreibt nicht nur Romane, sondern auch Liedtexte und Drehbücher, er fotografiert und ist – mit prominenter Unterstützung an der Seite – mit seinen Büchern in ganz Deutschland und auch international unterwegs. Kein Wunder, schließlich wurden die Bücher des Erfolgsschriftstellers in über dreißig Sprachen übersetzt und haben sich weltweit millionenfach verkauft.

In unbeständigen Zeiten wie diesen sind Bücher wie die von Martin Suter verlässliche Begleiter. Ist das vielleicht das Erfolgsrezept des Autors? Mit *Wut und Liebe* kommen jedenfalls alle auf ihre Kosten: die alteingesessenen Fans des Autors und diejenigen, die bisher noch keinen oder nur wenige Romane von ihm gelesen haben. Denn auf Suter ist Verlass. Und das ist auch gut so.

»Gegen Wut hilft Liebe.«

Aus: *Wut und Liebe*

Julia Matthias

arbeitet als freie Lektorin und hält Verlässlichkeit für eine unterschätzte Tugend.

## Christine Wunnicke Wachs

Eine Liebesgeschichte, so schön, so verwegen, wie nur Christine Wunnicke sie schreibt. Schauplatz ist Frankreich im 18. Jahrhundert, das vorrevolutionäre und das überaus revolutionäre. Es lieben sich zwei Frauen, die verschiedener nicht sein könnten: Marie Biheron, die schon in zartem Alter Leichen sezziert, um deren Innenleben aus Wachs zu modellieren; und Madeleine Basseporte, die zeichnend die Anatomie von Blumen auf Papier zaubert. Männer kommen auch vor, in schönen Nebenrollen – ein nervöser Bestsellerautor, ein junger Nichtsnutz und Diderot, der Kaffee trinkt und viel redet. Ein hinreißender Liebesroman zwischen friedlichen Küchenschellen und Schreckenstagen der Revolution.



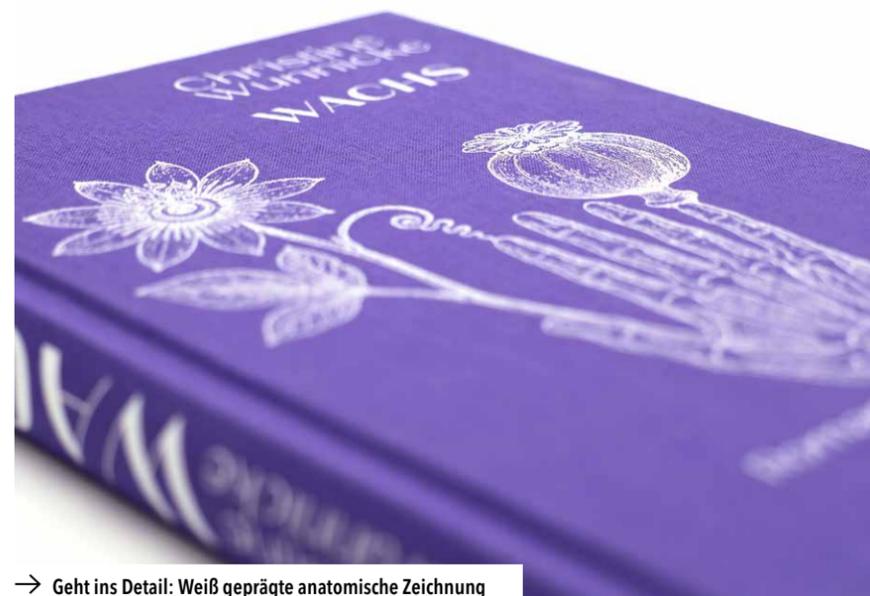
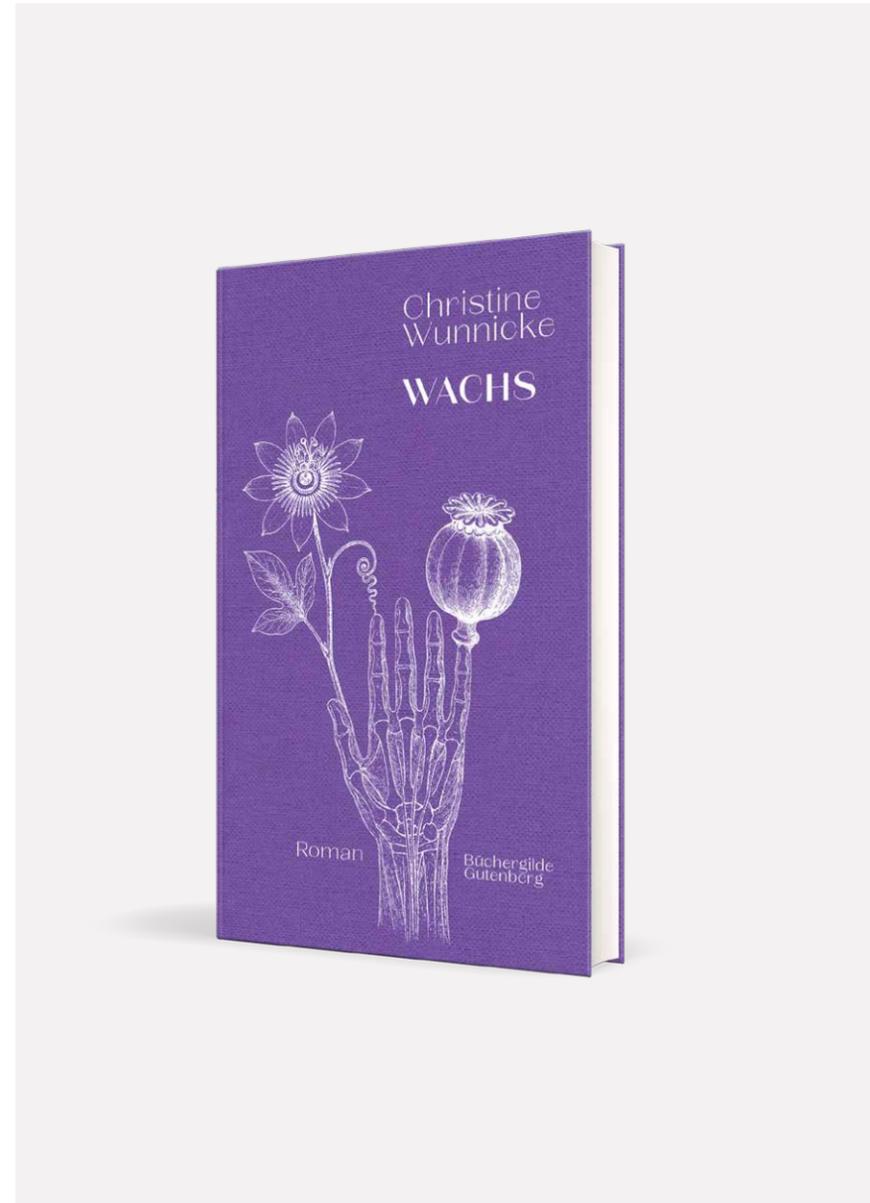
© Monika Höfler

### AUTORIN

**Christine Wunnicke**, geboren 1966 in München, arbeitet als Schriftstellerin und Übersetzerin. Sie wurde mit dem Wilhelm Raabe-Literaturpreis, dem Bayerischen Staatsförderungspreis für Literatur, dem Tukan-Preis und dem Franz-Hessel-Preis ausgezeichnet. Im Programm der Büchergilde erschien ihr Roman *Die Dame mit der bemalten Hand*. Christine Wunnicke lebt in München.

### Longlist Deutscher Buchpreis 2025

Geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 192 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider  
€24,- | SFR 28,90 | NR 176793



→ Geht ins Detail: Weiß geprägte anatomische Zeichnung

BELLETRISTIK

# Von Leichen und Blumen

Christine Wunnicke legt mit *Wachs* einen historischen Roman vor, der kurzweilig ist und großen Spaß macht. Sie erzählt die Liebesgeschichte zweier Frauen, die sich im Paris des 18. Jahrhunderts ihren Weg bahnen.

**D**ie 14-jährige Marie Biheron schleicht sich im November 1733 in eine Kaserne des Militärs – zur großen Verwirrung der dort stationierten Soldaten – und fragt, ob man ihr regelmäßig Leichen zur Verfügung stellen könne. Denn die Protagonistin in Christine Wunnickes Werk *Wachs* hat ein Ziel: Sie möchte Anatomin werden. 1793 liegt die alt gewordene Marie auf ihrem Sterbebett. Seit viereinhalb Jahren schon versucht sie zu sterben, doch ihr Körper – den sie bis ins kleinste Detail kennt – will noch nicht gehen. Bis sie schließlich noch einmal aufsteht, getrieben von dem plötzlichen Drang, das neue Paris, geprägt durch die Französische Revolution, zu erkunden.

60 Jahre liegen zwischen den zwei Versionen von Marie Biheron: dem jungen, sturen, zielstrebigem Mädchen und der alten, lahmen, aber nicht minder sturen Frau. In *Wachs* entfaltet Wunnicke eine außergewöhnliche Lebensgeschichte, ihre junge Anatomin gab es wirklich. Marie Marguerite Biheron war im 18. Jahrhundert eine kleine Berühmtheit: Die lebensnahen Wachsmodelle, die sie von menschlichen Körpern anfertigte, wurden sogar in Versailles ausgestellt. Ebenso eine historische Persönlichkeit ist Madeleine Basseporte, Hauptzeichnerin am Jardin du Roi. Als die beiden Frauen sich begegnen, ist Marie Madeleines Zeichenschülerin. Doch schon bald entwickelt sich eine Anziehung zwischen ihnen. Sie werden Geliebte, betrachten sich als Ehefrauen. Die Liebe der beiden hält ein Leben lang an, trotz oder gerade wegen ihrer Gegensätzlichkeiten: »Marie rannte durchs Leben. Madeleine wurzelte darin.«

Christine Wunnicke legt mit *Wachs* einen historischen Roman vor, der trotz seiner Kürze voller Leben steckt. Die renommierte Autorin ist ausgezeichnet mit dem Wilhelm-Raabe-Preis und war bereits mehrfach für den Deutschen Buchpreis nominiert. Auf weniger als zweihundert Seiten präsentiert sie zwei Versionen von Paris: vor und nach der

Französischen Revolution 1789. Atmosphärisch und sprachlich ausgefeilt lässt sie diese beiden Realitäten aufeinanderprallen. Im Fokus stehen dabei immer ihre beiden Protagonistinnen: zwei Frauen, die ihren Weg suchen, sich in einer Männerwelt behaupten und gemeinsam lieben und leben. Wunnicke verwebt Realität und Fiktion, lässt historische Persönlichkeiten auftreten und bringt ihren LeserInnen anhand der Schicksale dieser außergewöhnlichen Frauen das Paris des 18. Jahrhunderts ganz nah. *Wachs* ist ein Roman voller Witz, der gleichzeitig die Geschichte aus weiblicher Perspektive erzählt und verlorene Frauenstimmen aus der Vergangenheit wieder zum Leben erweckt.

»Von Frauenhand gezeichnet«  
bedeutet im Auge der Welt [...],  
dass es a) hübsch ist und b)  
vermutlich falsch. Es ist dies  
nicht gerecht und durch keine  
Beweise gedeckt.«

Aus: *Wachs*

Maria Voßhagen

arbeitet als Werkstudentin im Digitalteam der Büchergilde und befindet sich gerade in den letzten Zügen ihres Masterstudiums in Deutscher Literatur.

## Takis Würger Für Polina

Als er vierzehn ist, verliebt sich Hannes Prager in das Mädchen Polina. Um ihr seine Liebe zu zeigen, komponiert der wundersam begabte Junge eine Melodie, die Polinas ganzes Sehnen und Wünschen umfasst. Doch sein Leben nimmt eine unvorhergesehene Wendung, Hannes hört auf, Klavier zu spielen, und seine und Polinas Wege trennen sich. Statt Klavier zu spielen, transportiert er diese nun in Hamburg in Wohnungen und Konzertsäle. Nach Jahren, in denen er nichts als Leere fühlt, erkennt Hannes: Er muss Polina wiederfinden. Und das Einzige, womit er sie erreichen kann, ist ihre Melodie.

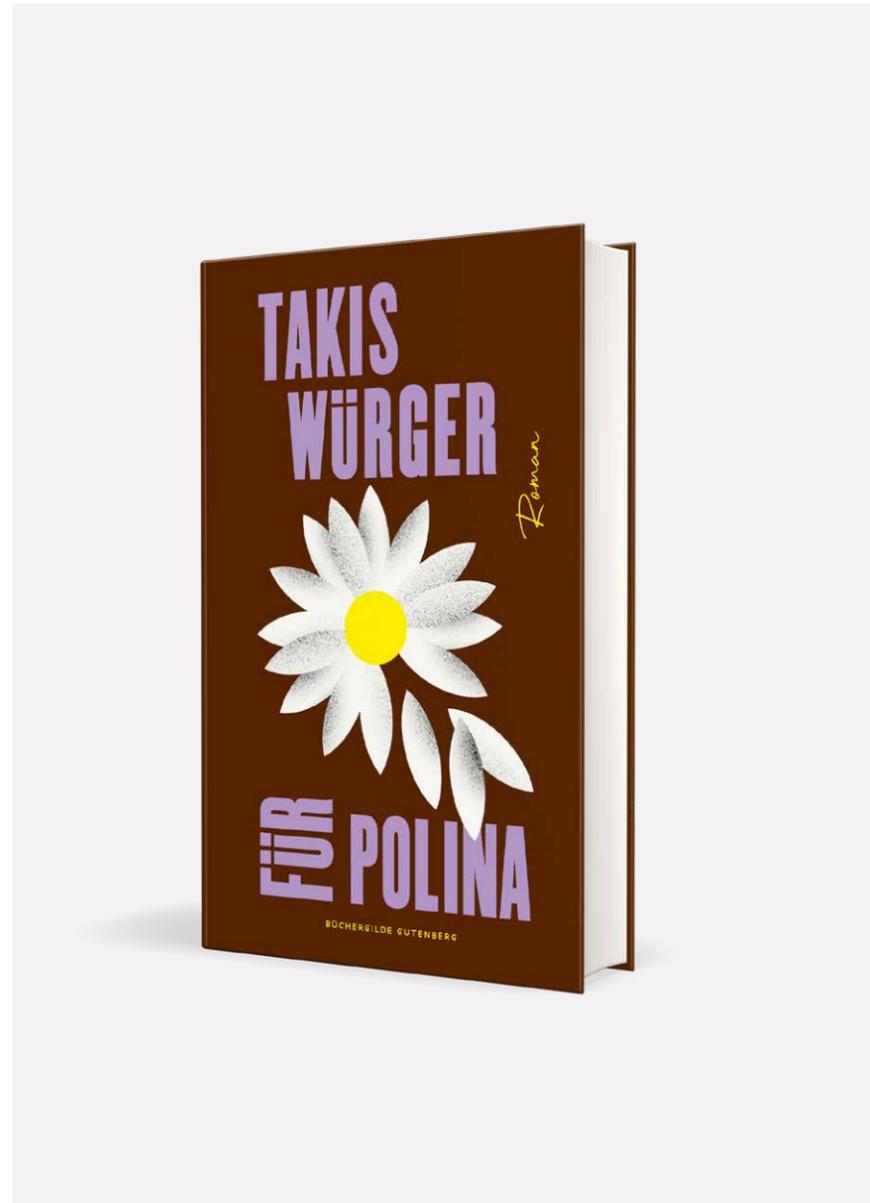


© Philipp Keel

### AUTOR

**Takis Würger**, geboren 1985 in Hohenhameln, studierte Human, Social and Political Sciences in Cambridge. Für das Nachrichtenmagazin *Der Spiegel* berichtete er aus Afghanistan, Libyen und dem Irak. Seit 2020 lebt er als freier Autor. Seine Romane *Der Club* und *Stella* waren Bestseller und wurden in viele Sprachen übersetzt. Takis Würger lebt in Leipzig.

Bedruckter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 296 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer  
€24,- | SFR 28,90 | NR 176831



→ Feine Farbnuancen und eine zarte Blüte für Polina

# Ein Traum von Harmonie

Kann Musik ein Herz bewegen, aus tiefer Trauer herausführen?

Der junge, hochbegabte Pianist Hannes Prager sieht sich als Versager. Nach Jahren entschließt er sich, seine Jugendliebe Polina mit einer eigenen Komposition zurückzugewinnen. Takis Würgers Bestseller *Für Polina* ist ein bewegender, märchenhafter Liebesroman, der bis zum Ende verzaubert.

Der Weg ins Leben beginnt für Hannes Prager, Protagonist im Roman *Für Polina*, mit intensiver Musik. Seine junge Mutter kann die Qualen der Geburtswehen nur ertragen, indem sie den Refrain eines alten Kinderliedes mit etwas heiserer Stimme wiederholt. Nach dem neunten Mal ist ihr ungeplanter, aber heiß geliebter Junge (»das wunderbarste Missgeschick«) endlich auf der Welt. Im Bett nebenan liegt ein weiteres Baby, die türkischstämmige Polina. Sie wird, wie Hannes auch, ohne Vater aufwachsen.

*»Hannes, dieser große Musiker und kleine Denker, verstand endlich, dass genau darin die Schönheit der Musik liegt. Nicht nur in den Noten, die zu Schallwellen werden, sondern auch im Nachhall im Inneren, der bei jedem anders ausklingen darf.«*

Aus: *Für Polina*

In einem verfallenen Herrenhaus mitten in einem Naturschutzgebiet nördlich von Hannover erleben Hannes und seine Mutter eine finanziell angespannte, aber unbeschwertere Zeit. Als Vaterersatz dient der Vermieter Heinrich Hildebrandt, ein unkonventioneller »alter Zausel« mit viel Humor, Fantasie und Menschenfreundlichkeit. Hannes besitzt von Geburt an einen ausgeprägten Hörsinn, liebt die Ruhe und findet in jungen Jahren in der alten Villa ein verstaubtes Klavier.

Dadurch entdeckt das musikalische Wunderkind eine eigene Welt für sich: »Hannes Pragers erstes Wort war Mama, sein zweites war Mahler.«

Mit vierzehn verliebt er sich in die eloquente Polina, zu der der Kontakt nie abgebrochen ist, und komponiert ein Stück für sie, dem das Mädchen fasziniert lauscht. Doch ihre Wege trennen sich später, und unvorhergesehene Schicksalsschläge lassen Hannes sich noch mehr zurückziehen: »Wer einsam ist, kann niemanden verlieren.« Er gibt das Klavierspielen ganz auf, sieht sich als Versager und schlägt sich in Hamburg mühsam als Klaviertransporteur durchs Leben. Bis Hannes erkennt, dass er seine Trauer und Resignation überwinden und Polina wiederfinden muss, um sich selbst und ihre Liebe zu retten.

Dem bekannten *Spiegel*-Reporter und Erfolgsautor Takis Würger gelingt mit *Für Polina* ein zauberhafter Liebesroman mit märchenhaften Szenen. Er schreibt abwechslungsreich, verbindet einfühlsame Passagen gekonnt mit Sprachwitz, treffenden Dialogen und bissig-ironischen Bemerkungen, besonders zur etablierten Kulturszene in Hamburg. Die Figuren sind lebendig: vom verschrobene Heinrich über den bärenstarken Kollegen Bosch bis zum verkannten Jazzpianisten Blau, dem Firmenchef von Hannes. Im Zentrum aller Sehnsucht und aller Hoffnung des jungen Musikers und Komponisten steht die selbstbewusste, offene, aber häufig auch vom Leben enttäuschte Polina.

Als LeserInnen verfolgen wir gebannt bis zur letzten Seite, ob sie den Weg zurück zu Hannes finden wird. Takis Würger überrascht mit unerwarteten Wendungen. Wer will, kann bei der Lektüre Chopin oder Beethoven hören. Dass das Buch aber nicht nur ein Lesegenuss für MusikfreundInnen ist, zeigt seine Erfolgsgeschichte. *Für Polina* war auf Platz 1 der *Spiegel*-Bestsellerliste und wurde zum Lieblingsbuch des Jahres 2025 der Buchhändlerinnen und Buchhändler der Deutschschweiz gewählt. Keine Überraschung, würde Polina sagen und etwai- gen ZweiflerInnen frech entgegenen: »Hast du Tollkraut gegessen?«

### Lutz Lenz

arbeitete als Buchhändler, Werbefachmann für Buchverlage, freier Journalist und Deutschlehrer. Jetzt genießt er Lesen, Leben und seinen alten Bechstein-Flügel in Südfrankreich (*Labeyriebnb.com*).

## Colum McCann Twist

2019 geht der Journalist Fennell in Kapstadt an Bord der *Georges Leconte*, eines Reparaturschiffs für Kabelbrüche in der Tiefsee. Fokus seiner Reportage sind die Tiefseekabel, die die globalen Datenflüsse leiten, ständig gefährdet durch Naturereignisse, Krieg oder Terrorismus. Der Missionschef Conway ist nicht besonders glücklich über den Gast, der sich für alles zu interessieren scheint. Zunächst sieht es auch nicht danach aus, als sei so bald ein Einsatz fällig – bis eines Morgens in der Stadt Chaos ausbricht: Internet tot, Telefone stumm, kein Geld am Automaten. Ein Kabelbruch vor der Küste Afrikas, in großer Tiefe, ganz Afrika ist betroffen. Das Schiff lichtet den Anker ...



© picture alliance, dpa, Stéphane Geufroi

### AUTOR

**Colum McCann**, geboren 1965 in Dublin, arbeitete als Journalist, Farmerbeiter und Lehrer und unternahm Reisen durch Asien, Europa und Amerika. Für seine Romane und Erzählungen erhielt McCann zahlreiche Literaturpreise, darunter 2009 den National Book Award für seinen Roman *Die große Welt*. Er lebt mit seiner Familie in New York.

### ÜBERSETZER

**Thomas Überhoff** studierte Anglistik, Amerikanistik und Germanistik und arbeitete lange als Lektor und Programmleiter Belletristik beim Rowohlt Verlag. Er übersetzte unter anderem Bücher von Sheila Heti, Nell Zink, Jack Kerouac und Denis Johnson.

Aus dem Englischen von Thomas Überhoff, bedruckter und geprägter fester Einband, mit Bohrloch, Farbschnitt, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 336 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider

€28,- | SFR 33,50 | NR 176726



→ Ein Bohrloch durchzieht Einband, Seiten und Satz

BELLETRISTIK

# T W Aus den Fugen

In seinem Roman *Twist* illustriert der irische Autor Colum McCann anhand eines Kabelbruchs in der Tiefsee die fundamentale Bedeutung von Kommunikation, Isolation und Reparatur und macht daraus eine meisterhaft erzählte wie beunruhigend aktuelle Suche nach Sinn.

**D**er vielfach ausgezeichnete irische Schriftsteller Colum McCann hat sein Lesepublikum bislang durch die mutige Themenwahl von politischer Bandbreite vor allem zu Nahost überzeugt. In seinem neuen Roman *Twist* zieht er uns in den Bann der digitalen Cloud am Meeresgrund. Dass fast die gesamte interkontinentale Information durch tief im Sand der Ozeane liegende Kabel fließt, hat den Autor dazu inspiriert, die Verletzlichkeit technischer wie menschlicher Verbindungen in einer überaus spannenden Geschichte zu verarbeiten.

»Und wer weiß, was das Kabel da gerade transportierte, all die Liebesbotschaften, Algorithmen, Finanztransaktionen ... «

Aus: *Twist*

Anthony Fennell, der Ich-Erzähler im Roman, ist ein irischer Journalist von Mitte vierzig. Er fristet seit Jahren ein beruflich und privat unzufriedenstellendes Leben, bis er im Januar 2019 den Auftrag bekommt, über die Arbeit auf einem Reparaturschiff für Tiefseekabel zu berichten. Ohne Zögern verlässt er seine Wohnung in Dublin und fliegt nach Kapstadt. Bei einem ersten Treffen mit dem jungen, wortkargen Missionschef John Conway stößt er mit seinem Plan allerdings auf Widerstand. Außerdem scheint ein Einsatz auf See zunächst nicht in Sicht. Gleich zu Beginn entwickelt sich indessen in Fennell eine seltsame Faszination für den rätselhaften und vielseitig talentierten Projektleiter, der, so wie er selbst, aus Irland stammt. Ihn beeindruckt, wie Conway Grenzen ignoriert und überschreitet, sei es beim gefährlichen Freitauchen oder im Zusammenleben Zanele, seiner südafrikanischen Partnerin, in deren Beziehung Fennell eine ungekannte Verbundenheit zu spüren meint.

Dann ergießt sich Starkregen über das Kongogebiet. Der Fluss steigt und reißt alles mit sich, 800 Kilometer in den Atlantik hinein. Ein Unterseekabel wird beschädigt, in Kapstadt bricht Chaos aus: kein Internet, kein Telefon, kein Automatengeld. Fennell erzwingt seine Anwesenheit an Bord des Reparaturschiffs, das nun seine Anker lichtet. Auf See bietet sich dem Journalisten eine exotische Welt. Er beschreibt die langwierige Ortung des Kabelbruchs, das mühsame Heben und Reparieren der Kabelenden. Dreh- und Angelpunkt seiner Beobachtung jedoch bleibt der Missionschef, der seine Crew meisterhaft zusammenhält und sich strikt auf seine Arbeit konzentriert. Über Zanele, die fast gleichzeitig mit dem Kabelbruch nach England aufgebrochen ist, um sich dort einem Theaterprojekt anzuschließen, verliert er kein Wort. Nach Abschluss mehrerer erfolgreicher Reparaturen taucht Conway spurlos unter, was Fennell zutiefst irritiert. Er verlässt das Schiff und beginnt zu Conways Vergangenheit zu recherchieren.

In *Twist* greift McCann zwei Phänomene zugleich auf, die unser gegenwärtiges Selbstverständnis prägen und gefährden: die bislang weitestgehend unbeachtet gebliebene Vulnerabilität interkontinentaler Tiefseekabel und das Rätsel zwischenmenschlicher Beziehungen. »Die Krankheit unserer Tage ist, dass wir so viel Zeit an der Oberfläche verbringen«, heißt es im Buch. Unter dieser Oberfläche, im tiefen Dunkeln jedoch könnte sich das Eigentliche abspielen. Es macht die Reparatur physischer Strukturen ebenso notwendig wie die Sehnsucht nach heilsamen Verbindungen zu Menschen, zur Natur und zu sich selbst. Mit poetischer Sogkraft, präziser Recherchearbeit und erzählerischer Einfallsleistung ist es McCann gelungen, einen philosophischen und zugleich atmosphärischen Roman von Relevanz vorzulegen, der auch nach der Lektüre lange nachwirkt.



→ Das Loch wird bei jedem Exemplar einzeln von Hand eingestanz.

© CPH

Ute Süßbrich

streift in ihrer Freizeit gern durch Museen, skizziert und notiert ihre Eindrücke in [kunstundkaffeeblog.wordpress.com](http://kunstundkaffeeblog.wordpress.com).



Mehr  
Belletristik  
finden  
Sie hier.

## BELLETRISTIK

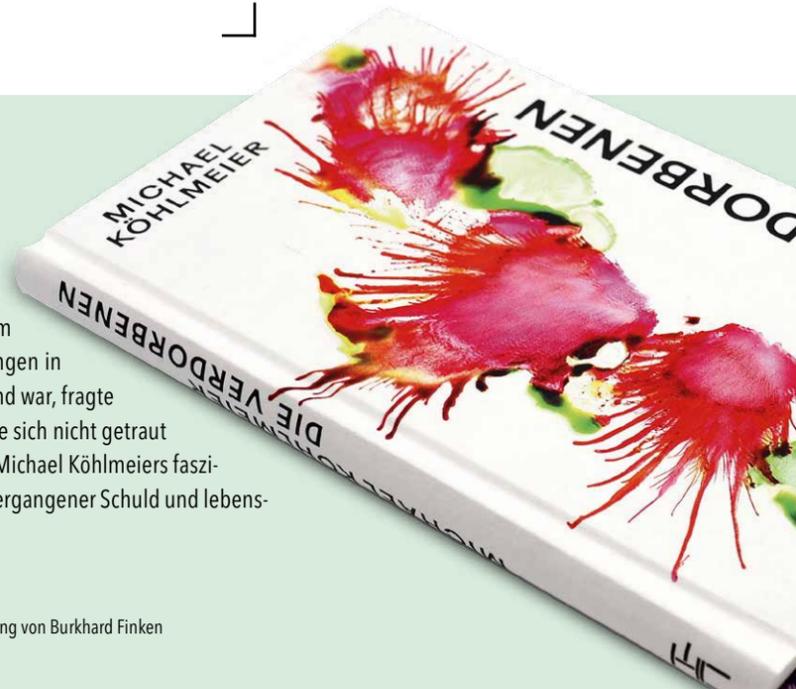
### Michael Köhlmeier

Die Verdorbenen

Anfang der Siebziger kommt Johann zum Studieren in die Stadt, den Kopf voller wirrer Träume. Er trifft Christiane und Tommi, die ein Paar sind und ihn in ihre Mitte nehmen. Gemeinsam erkunden sie die hellen und die dunklen Seiten der Liebe, gefangen in einem Dreieck, das sich immer weiter zuspitzt. Als Johann ein Kind war, fragte sein Vater, ob er einen Wunsch im Leben habe. Und Johann hatte sich nicht getraut zu antworten: »Einmal im Leben möchte ich einen Mann töten.« Michael Köhlmeiers faszinierender Roman erzählt vom falschen Leben im richtigen. Von vergangener Schuld und lebenslanger Unschuld. Die Verdorbenen lassen niemanden mehr los.

🏆 **Longlist Deutscher Buchpreis 2025**

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 160 Seiten, Einbandgestaltung von Burkhard Finken  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 176629



### Clemens Böckmann

Was du kriegen kannst

Ihre Stasi-Akten beschreiben Uta als »groß«, »schlank«, »sehr intelligent, z. T. auch sehr raffiniert«. Sie nennen sie »mannstoll« und notieren, dass sie »sehr viel raucht und auch viel Alkohol verkonsumiert«. Doch wer ist diese Frau? Wie kann man einen Menschen voller Hoffnung und Lust beschreiben, der in die Widersprüche seiner Zeit gerät? Über vierzig Jahre war Uta Sexarbeiterin. Seit 1971 von der Stasi auf Männer angesetzt, war sie dabei Täterin und Opfer zugleich. In Clemens Böckmanns aufwühlendem Roman erzählen er, sie und die Akten gemeinsam ein Leben und schaffen Aufmerksamkeit für einen von allen vergessenen Menschen.

🏆 **Literaturpreis der Jürgen Ponto-Stiftung 2024**

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 416 Seiten, Einbandgestaltung von Franziska Neubert  
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 176610



### Richard Powers

Das große Spiel

Auf Makatea, einst ein vergessener Fleck im Pazifik, soll die Gesellschaft der Zukunft entstehen. Auf der Insel finden vier Menschen zusammen, deren Schicksale mit dem des Planeten verknüpft sind: Evelyne Beaulieu, die versucht, das geheimnisvolle Spiel der Riesenmantas zu entziffern. Ina Aroita, die die Strände nach Materialien für ihre Skulpturen abwandert – doch schon lange schwemmt das Meer nur noch Plastikmüll an. Und der verträumte Büchernarr Rafi Young sowie der visionäre Computernerd Todd Keane. Virtuos verwebt der große Erzähler Richard Powers die drängenden Fragen unserer Zeit – über die Auswirkungen der Klimakrise und Künstliche Intelligenz – zu einem zutiefst bewegenden Epos.

Aus dem Englischen von Eva BonnÉ, fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, Farbschnitt, 512 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler

€ 26,- | SFR 30,90 | NR 176564



### Daniel Glattauer

In einem Zug

Eduard Brünhofer, ehemals gefeierter Autor von Liebesromanen, sitzt im Zug von Wien nach München. Nicht unbedingt in der Absicht, sich mit der Frau frühen mittleren Alters im Abteil zu unterhalten. Schon gar nicht in der Absicht, mit ihr über seine Bücher zu sinnieren. Erst recht nicht in der Absicht, über seine Ehejahre mit Gina zu reflektieren. Aber Therapeutin Catrin Meyr, die Langzeitbeziehungen absurd findet, ist unerbittlich. Sie will mit ihm über die Liebe reden. Dabei gerät der Schriftsteller gehörig in Zugzwang.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 208 Seiten, Einbandgestaltung von Moni Port  
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 176572



### Jaqueline Scheiber

dreimeterdreißig

Drei Meter dreißig, so hoch sind die Wände der Wiener Altbauwohnung, in der Klara und Balázs leben. Zwischen knarzendem Parkett und weit geöffneten Flügeltüren sind sie gerade dabei, sich ein gemeinsames Leben aufzubauen. Doch eines Nachts verändert sich alles. Balázs liegt reglos im gemeinsamen Bett, und ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt. Was bleibt von einer Liebe, wenn ein Leben endet? Wer ist man, wenn man seine Heimat verlassen hat und eine fremde Sprache spricht? Zählt die Geschichte – oder vielleicht nur eine Kaffeetasse im Spülbecken, ein letzter Blick in den Spiegel? Und wenn all das entgleitet, kann man die Zeit anhalten?

Geprägter fester Einband, Farbschnitt, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler

€ 24,- | SFR 28,90 | NR 176645



### Samantha Harvey

Umlaufbahnen

Sechs Astronauten schweben in einer Raumstation durchs All. Den Planeten Erde umkreisen sie in 90 Minuten, sechzehnmal in 24 Stunden. Die zwei Frauen und vier Männer aus unterschiedlichen Nationen arbeiten, essen und schlafen auf engstem Raum – und doch ist alles losgelöst vom Alltag, Schwerkraft und Zeitempfinden sind außer Kraft gesetzt. Was passiert, wenn man seine Heimat nur aus weiter Ferne durch ein kleines Fenster sieht? Wie verändern sich Denken und Fühlen? In dem Zeitraum von nur einem Tag betrachtet dieser ungewöhnliche, kraftvoll poetische Roman die großen und kleinen Fragen der Menschheit.

🏆 **Booker Prize 2024 /**

**Hawthornden Prize for Literature 2024**

Aus dem Englischen von Julia Wolf, bedruckter und geprägter fester Einband, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 224 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer

€ 22,- | SFR 26,50 | NR 176300



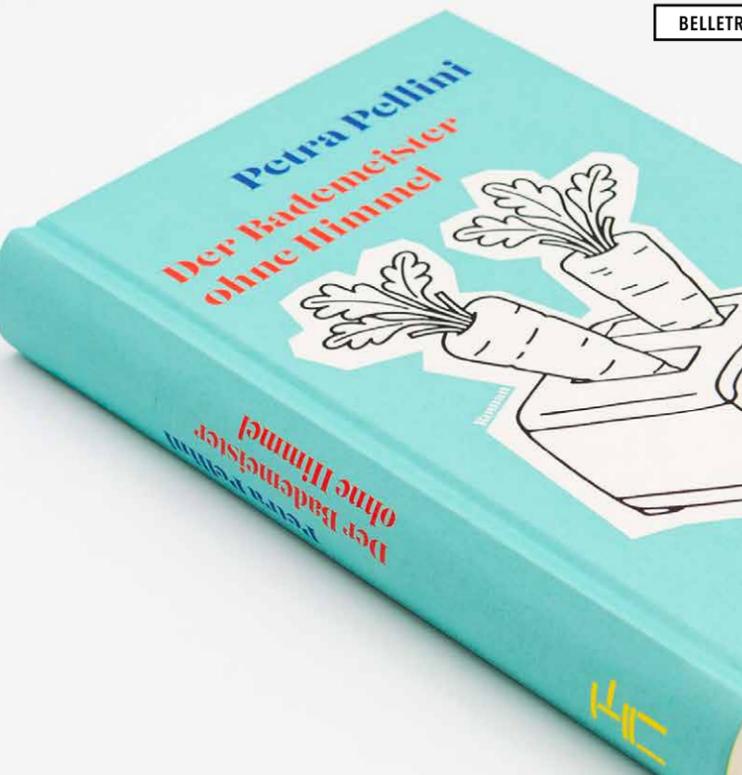
### Cristina Henríquez

Der große Riss

Als um 1900 ein Kanal gebaut wird, der Atlantik und Pazifik verbinden soll, treffen in Panama die unterschiedlichsten Menschen aufeinander: Arbeiter aus der Karibik, amerikanische Journalisten, aber auch Malaria-Ärzte und Wahrsagerinnen. Viele sehnen sich nach einem neuen Leben. So auch Ada und der Fischersohn Omar, die sich ineinander verlieben. Doch wie nah beieinander stehen Fortschritt und Ausbeutung? Und welche Rolle spielen Frauen bei dieser Unternehmung? Ein tiefer Riss geht durch die Gesellschaft, die getrennt ist durch Geschlecht, Hautfarbe und Status. Henríquez erzählt aus der Perspektive von Frauen und von Menschen, die im Getriebe der Geschichte kaum wahrgenommen wurden.

Aus dem Englischen von Maximilian Murmann, fester geprägter Einband, verkürzter und gefalteter Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 416 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider

€ 24,- | SFR 28,90 | NR 176580



**Petra Pellini**  
Der Bademeister ohne Himmel

Linda ist fünfzehn und würde am liebsten vor ein Auto laufen. Doch noch halten zwei Menschen sie davon ab: ihr einziger Freund Kevin und Hubert, sechsundachtzig Jahre alt, ein Bademeister im Ruhestand, der seine Wohnung kaum mehr verlässt, Karotten toastet und auf seine Frau wartet, die vor sieben Jahren verstorben ist. Dreimal wöchentlich verbringt Linda den Nachmittag bei Hubert, um die polnische Pflegerin Ewa zu entlasten. Feinfühlig und spielerisch begegnet Linda Huberts fortschreitender Demenz und versucht, den alten Bademeister im Leben zu halten. Bis das Schicksal ihre Pläne durchkreuzt.

Bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 320 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 175975



**Lea Ruckpaul**  
Bye Bye Lolita  
Diesmal geschrieben von Lolita, ihr Arschlöcher!

Dolores Haze – die Lolita aus Vladimir Nabokovs gleichnamigem Roman – ist vom Mädchen zur Frau geworden. Mit Anfang vierzig blickt sie zurück auf ihr beschädigtes Leben und fragt sich, wie sie die geworden ist, die sie heute ist. Lea Ruckpaul erzählt in ihrem Debütroman von einer Überlebenden, die sich freischreibt und die um keinen Preis ein Opfer sein will. Ein Roman über das größte Missverständnis der Literaturgeschichte.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 312 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler  
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 17622X

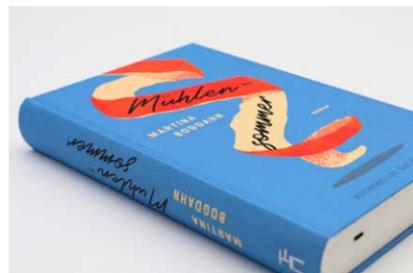


**Ruth-Maria Thomas**  
Die schönste Version

Die späten Nullerjahre, frühen 2010er-Jahre in einer ostdeutschen Kleinstadt: Es ist die Geschichte von Jella und Yannick, von der ersten großen Liebe, die alles richtig machen will. Bis es kippt. Wieder zurück in ihrem Kinderzimmer, fragt Jella sich, wie es so weit kommen konnte. Sie schaut noch einmal genauer hin: auf ihr Aufwachsen in der Lausitz. Kleinstadt und Kiesgruben, Gangsterrap und Glitzerlipgloss. Auf Freundinnen, die sie durch so vieles trugen. Und auf den Moment, in dem Yannicks Hände sich um ihren Hals schlossen.

🏆 **Longlist Deutscher Buchpreis 2024 / Nominiert für den aspekte-Literaturpreis 2024**

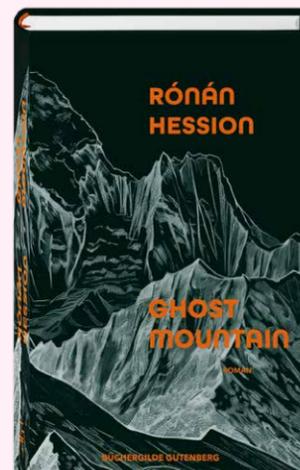
Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 272 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler  
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 175940



**Martina Bogdahn**  
Mühlensommer

Maria und ihre beiden Töchter sind auf dem Weg in die Berge, fern von Stadt, Stress und Schule. Dann ein Anruf von Marias Mutter: Der Vater hatte einen Unfall, er liegt im Krankenhaus, und auf dem Bauernhof muss neben Schweinen und Hühnern auch die demente Großmutter versorgt werden. Maria fährt sofort zum Hof. Dort erwartet sie neben der Äpfel schälenden Oma auch die Erinnerung an ihre Jugend, an starre Traditionen und kleine Freiheiten. Als ihr Bruder Thomas das Schweigen bricht kommt endlich zur Sprache, was sie alle viel zu lang verdrängt haben ...

Bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 336 Seiten, Einbandgestaltung von Nicole Pfeiffer  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 175649



**Rónán Hession**  
Ghost Mountain

Wo zuvor nur Felder waren, steht plötzlich über Nacht ein Berg und verändert das Leben der umliegenden Gemeinde. Die Menschen pilgern zu dem Berg, nennen ihn fortan »Ghost Mountain«, und weder Landvermesser, Künstlerin noch der stadtbekannteste Trinker gehen unverändert aus dieser Begegnung hervor. Anhand eines Reigens ganz gewöhnlicher und doch einzigartiger Charaktere erkundet dieser feine Roman die Gipfel und Abgründe des menschlichen Daseins. Warmherzig, humorvoll, weise, zart und geradezu im Vorbeigehen eröffnet er dabei ganze Welten.

Aus dem Englischen von Andrea O'Brien, bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 352 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider  
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 176211



**Joanna Bator**  
Bitternis

Kalina Serce, jüngster Spross einer Frauendynastie, betritt eine Villa, die lange Zeit unbewohnt war. Mit diesem Haus, der früheren Pension Glück, hat es seine eigene Bewandnis. Hier traf sich Kalinas Urgroßmutter Berta mit ihrem Geliebten. Berta träumt von einer Flucht mit ihm nach Prag, die der Vater verhindert. Der Hass auf diesen wird so groß, dass sie zu einer ungeheuren Tat schreitet. Krieg, Gewalt und privates Unglück haben die Angst und Bitternis hervorgebracht, aus deren Bannkreis erst die Jüngste, Kalina, austritt, indem sie davon erzählt. Mit Macht fordert sie das Glück ein, das den Frauen ihrer Familie versagt war.

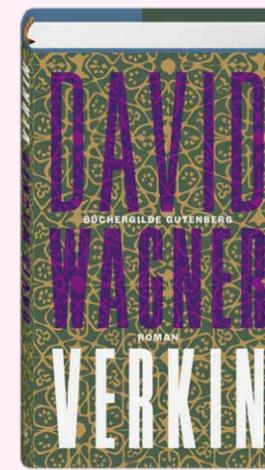
🏆 **Nominiert für den Preis der Leipziger Buchmesse 2024, Kategorie Übersetzung**  
Aus dem Polnischen von Lisa Palmes, bedrucktes und geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 832 Seiten, Einbandgestaltung von Franziska Neubert  
€ 32,- | SFR 38,50 | NR 175487



**Matthias Jügler**  
Maifliegenzeit

Für Katrin und Hans wird der Albtraum aller Eltern wahr: Nach der Geburt verlieren sie noch im Krankenhaus ihr erstes Kind – und kurz darauf auch sich als Paar. Denn Katrin quälten Zweifel an der Darstellung der Ärzte, Zweifel, von denen Hans nichts wissen will. Als Katrin Jahre später stirbt, wird klar, dass sie mit ihren Befürchtungen womöglich recht hatte. Bei seinen Recherchen, die ihn tief in die Geschichte der DDR führen, stößt Hans auf Ungereimtheiten und eine Mauer des Schweigens. Da klingelt eines Tages das Telefon, und sein Sohn ist am Apparat. Wird sich die Kluft, die das Leben in einem Unrechtsstaat und vierzig fehlende gemeinsame Jahre gerissen haben, wieder schließen lassen?

🏆 **Rheingau Literatur Preis 2024**  
Geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 160 Seiten, Umschlaggestaltung von Victor Balko  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 175754



**David Wagner**  
Verkin

Eine Katze vom anatolischen Vansee wird nach Berlin gebracht. Auf einem für sie organisierten Fest lernt der Erzähler dieses Romans die Überbringerin kennen, eine türkisch-armenische Frau namens Verkin. Verkin erzählt von ihrer Kindheit in Istanbul, von ihrer armenischen Familie, den Großmüttern, die 1915 Mord und Vertreibung überlebten. Von ihrem Vater, der den größten Elektrokonzern der Türkei aufbaute. Von Künstlerkreisen in New York, von ihren Männern, darunter zwei Deutsche. Von einem Unfall, ihrem Einsatz für das armenische Erbe, dem Kampf gegen das Patriarchat. Von einem Land, voller Widersprüche.

Fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 400 Seiten, Umschlaggestaltung von Clara Scheffler  
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 176130

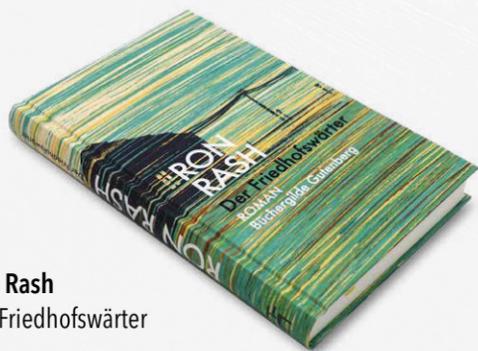


**Kurt Tallert**  
Spur und Abweg

Schon als Jugendlicher realisiert Kurt Tallert, dass die Zeit des Zweiten Weltkriegs für weite Teile seiner Generation Schulbuchvergangenheit ist. Für ihn ist sie jedoch lebendig, es ist die Geschichte seines Vaters. Eines Vaters, der als »Halbjude« von den Nazis verfolgt wird, der nach der Befreiung in Deutschland bleibt, Journalist wird und Mitglied des Bundestags. Und der doch ein Leben lang seinen Platz sucht. In seinem Roman trifft Vergangenheit auf Gegenwart, Überliefertes auf Verdrängtes, Erlebtes auf Erinnerung. Ein Stück Gegenwartsliteratur, in dem die Scherben eines Lebens zu einem Spiegel der Gesellschaft zusammengesetzt werden.

🏆 **Uwe-Johnson-Preis 2025**  
Geprägter und bedruckter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Einbandgestaltung Burkhard Finken  
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 175738

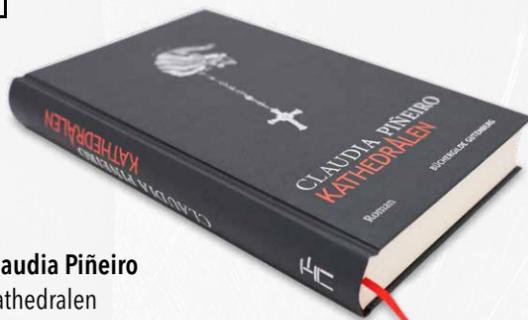
SPANNUNG



**Ron Rash**  
Der Friedhofswärter

Blowing Rock, North Carolina, zu Beginn der 1950er-Jahre. Der junge Blackburn Gant, seit seiner Kindheit von einer Polioerkrankung gezeichnet, arbeitet als Friedhofswärter der kleinen Stadt in den Appalachen. Als sein einziger Freund Jacob in den Koreakrieg eingezogen wird, bekommt Blackburn die Aufgabe, sich um dessen schwangere Frau Naomi zu kümmern. Die sechzehnjährige mittellose Naomi und Jacob werden seit ihrer Hochzeit in Blowing Rock wie Ausgestoßene behandelt. Besonders Jacobs Eltern können sich mit dieser Heirat nicht abfinden und als Jacob im Krieg schwer verwundet wird, entsteht ein Plan, der das Leben von vielen Menschen erschüttern wird.

Aus dem Englischen von Sigrun Arenz, fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Einbandgestaltung von Moni Port  
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 176637



**Claudia Piñeiro**  
Kathedralen

Argentinien, Großraum Buenos Aires: Lía glaubt nicht mehr an Gott. Nicht, seit ihre siebzehnjährige Schwester grausam ermordet wurde. In ihrer streng religiösen Familie fühlt sie sich völlig alleingelassen, und bald bricht sie den Kontakt zu ihr gänzlich ab. Dreißig Jahre vergehen ohne den geringsten Hinweis auf den Mörder, dreißig Jahre, die tiefe Gräben in der Familie hinterlassen. Erst eine unerwartete Begegnung wirbelt die Vergangenheit wieder auf und entfesselt einen Sturm, der alle mit sich reißt. Claudia Piñeiro ergündet ein erschütterndes Familiengeheimnis, hinter dem ein Netz aus religiösem Fanatismus und kirchlichem Machtanspruch sichtbar wird.

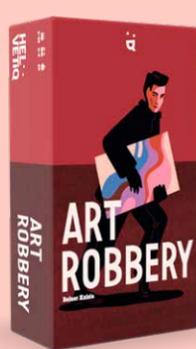
**Premio Hammett 2021**  
Aus dem argentinischen Spanisch von Peter Kultzen, fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 320 Seiten, Einbandgestaltung von Thomas Pradel  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174855



**Sasha Filipenko**  
Die Jagd

Ein Journalist, der zu viel weiß. Ein gnadenloser Oligarch. Ein korrupter Schreiberling. Medien, die auf Bestellung einen Ruf ruinieren ... Der junge Journalist Anton Quint enthüllt, dass der patriotische Oligarch Wolodja Slawin sein Vermögen außer Landes gebracht hat und seine Familie lieber an der Côte d'Azur weilt als in Russland. Slawin schwört Rache. Aus den Stimmen von Jägern und Gejagtem setzt sich die Geschichte einer Menschenjagd zusammen. Ein Roman von einem mutigen Kritiker der Zustände in Russland und seinem Heimatland Belarus.

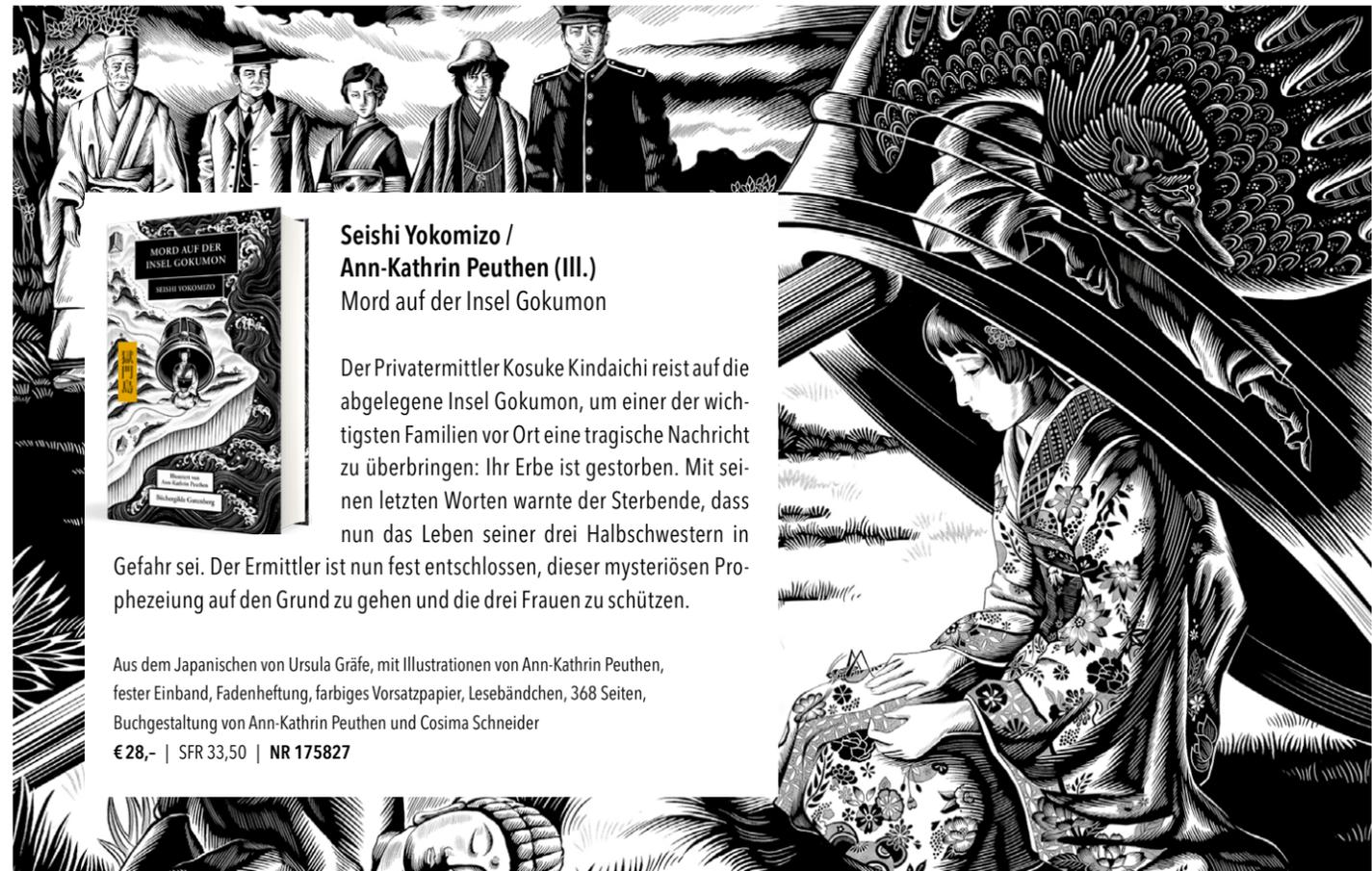
Aus dem Russischen von Ruth Altenhofer, fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 288 Seiten, Umschlaggestaltung von Moni Port  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173921



**Reiner Knizia**  
Art Robbery – Kartenspiel

Bei *Art Robbery* schlüpfen Sie in die Rolle von Kunstdieben. Sie haben das Museum leer geräumt und jede Menge Zeichnungen, Gemälde, Skulpturen und Antiquitäten geklaut. Und jetzt beginnt ein knallhartes Verteilspiel, denn alle Spielenden versuchen, einen Anteil der vier Kollektionen zu ergattern. Am Ende gewinnt der Dieb, der sich den größten Teil der Beute unter den Nagel reißen konnte. Doch aufgepasst, die Polizei ist euch auf der Spur. Geht strategisch vor und sammelt genug Alibis, um nicht gefasst zu werden. Ein flottes Kartenspiel mit einfachen Regeln von Reiner Knizia, einem der bekanntesten Spieleautoren der Welt.

8 bis 99 Jahre, 2 bis 5 SpielerInnen, ca. 20 Min., Erklärvideo.  
Helvetiq, CH. Autor: Reiner Knizia, Design: Petra Eriksson. 36 Nummern- und 19 Spezialkarten, 36 Beute-Tokens aus Karton, Wachhund-Figur aus Holz, Anleitung, Box 14 x 8 x 5 cm  
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 308720

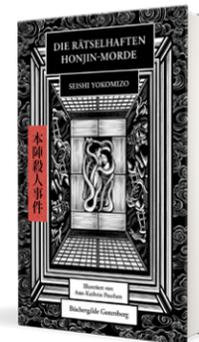


**Seishi Yokomizo / Ann-Kathrin Peuthen (III.)**  
Mord auf der Insel Gokumon



Der Privatermittler Kosuke Kindaichi reist auf die abgelegene Insel Gokumon, um einer der wichtigsten Familien vor Ort eine tragische Nachricht zu überbringen: Ihr Erbe ist gestorben. Mit seinen letzten Worten warnte der Sterbende, dass nun das Leben seiner drei Halbschwestern in Gefahr sei. Der Ermittler ist nun fest entschlossen, dieser mysteriösen Prophezeiung auf den Grund zu gehen und die drei Frauen zu schützen.

Aus dem Japanischen von Ursula Gräfe, mit Illustrationen von Ann-Kathrin Peuthen, fester Einband, Fadenheftung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 368 Seiten, Buchgestaltung von Ann-Kathrin Peuthen und Cosima Schneider  
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 175827



**Seishi Yokomizo / Ann-Kathrin Peuthen (III.)**  
Die rätselhaften Honjin-Morde

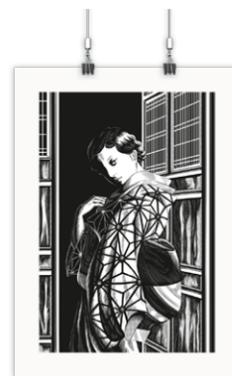
Winter 1937. Der Ort Okamura befindet sich in hellem Aufruhr: Schon bald wird die renommierte Ichiyonagi-Familie ihren Sohn vermählen. In der Hochzeitsnacht erwacht die Familie durch einen furchtbaren Schrei. Ja, der Tod ist nach Okamura gekommen, hinterlassen hat er nur ein blutiges Samurai-Schwert. Der Mord am frischvermählten Paar gibt Rätsel auf, war doch das Schlafzimmer von innen verschlossen. Der Privatermittler Kosuke Kindaichi will den Fall lösen.

Aus dem Japanischen von Ursula Gräfe, mit Illustrationen von Ann-Kathrin Peuthen, fester Einband, Fadenheftung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Buchgestaltung von Ann-Kathrin Peuthen und Cosima Schneider  
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 175029



**Tasse – Neun Leben**  
Sammeltasse V  
Illustration von Ann-Kathrin Peuthen

Büchergilde, DE. Porzellantasse, Illustration: Ann-Kathrin Peuthen, rundum bedruckt, 380 ml, H 10 cm, Ø 9 cm, spülmaschinen- und mikrowellentauglich, limitierte und nummerierte Auflage: 500 Exemplare  
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 30878X



**Ann-Kathrin Peuthen – Die schöne Oshio**  
Büchergilde Siebdruck

Büchergilde, DE. Büchergilde Siebdruck, Format 59,4 x 42 cm, Illustration: Ann-Kathrin Peuthen, zweifarbig gedruckt im Siebdruckverfahren, Munkun Pure 240 g/m<sup>2</sup>, signiert und nummeriert, limitierte Auflage: 99 Exemplare  
€ 99,- | SFR 120,- | NR 30864X



**Japan-Puzzle**

Ab 12 Jahren  
Büchergilde, DE. Japan-Puzzle: 1.000-Teile 48 x 68 cm, Illustration: Ann-Kathrin Peuthen, Design: Martha Sophie Burkhardt, 1,9 mm Puzzlelepappe mit leinengeprägtem Papier und Lacküberzug, Schachtel: 27,5 x 19,2 x 5,9 cm  
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 308623

## Rainer Maria Rilke

### Wie soll ich meine Seele halten

Liebesgedichte

Rainer Maria Rilkes Liebesgedichte sind Botschaften der Liebe, dem höchsten Auftrag des Daseins folgend: Liebe leben lernen, sich dem Liebeserlebnis ganz »mit allen seinen voneinander kaum unterscheidbaren Entzückungen« hinzugeben. Sie erzählen von der Suche nach Liebe, vom Staunen über sie und von der völligen Hingabe, doch auch von der Klage über ihre Unerreichbarkeit. Sie verbinden Liebe und Tod, Liebeslust und Liebesklage – und nicht zuletzt Liebe und Dichtung, »denn es ist nur ein Schritt von der Hingabe der Liebenden zum Hingegeben-sein des lyrischen Dichters«. Siegfried Unseld ist diesem besonderen Zauber von Rilkes Liebesgedichten nachgegangen; sein Nachwort zeigt: Für Rilke war die Liebe ein Besitz, den man nicht besitzen kann.

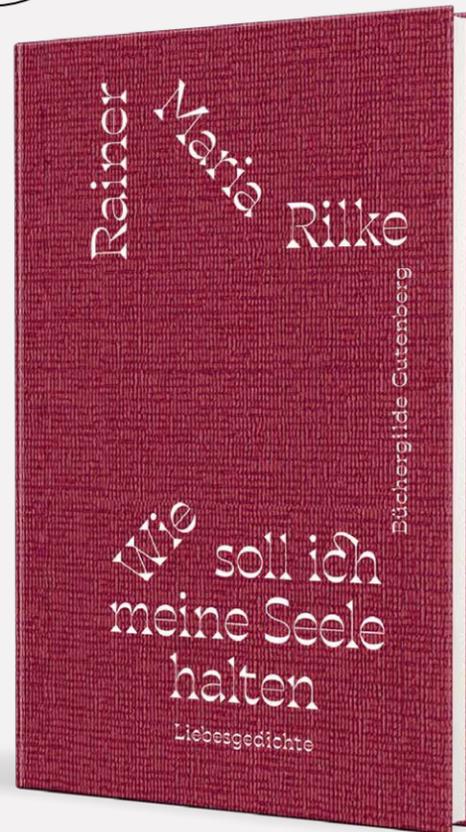


© Public domain, via Wikimedia Commons

#### AUTOR

**Rainer Maria Rilke** (1875–1926) studierte nach dem Abbruch der Militärschule Literatur, Kunstgeschichte und Philosophie in Prag, München und Berlin und schrieb Gedichte. Nach einer Liaison mit der verheirateten Lou Andreas-Salomé heiratete er 1901 Clara Westhoff, die Scheidung folgte schon im folgenden Jahr. Aus Geldnot nahm Rilke Auftragsarbeiten an und reiste 1902 nach Paris, wo das Gedicht *Der Panther* entstand. 1919 siedelte er in die Schweiz über. In den 1920er-Jahren erkrankte er an Leukämie und verstarb schließlich 1926.

Mit einem Nachwort von Siegfried Unseld, geprägter fester Einband, Lesebändchen, 64 Seiten, Buchgestaltung von Clara Scheffler  
€20,- | SFR 23,90 | NR 176920



→ Ausdrucksstarke Typografie auf fühlbarem Einband – facettenreich wie Rilkes Verse

## »fühlen: Alles ist Eins«

Zum 150. Geburtstag von Rainer Maria Rilke erscheint bei der Büchergilde eine Sammlung seiner schönsten Liebesgedichte: Eine Auswahl, die auch der legendäre Rilke-Kenner und Verleger Siegfried Unseld in seinem erhellenden Nachwort lobt.

**W**ie soll ich meine Seele halten, dass / sie nicht an deine rührt? Wie soll ich sie / hinheben über dich zu anderen Dingen?« Die Eingangsverse von Rilkes »Liebes-Lied« geben Thema und Ton des Gedichtbandes *Wie soll ich meine Seele halten* vor. Liebe schafft tiefe Verbundenheit zwischen zwei Menschen, erfüllt ihre Seelen. Die Frageform zeigt aber gleichzeitig, wie gefährdet diese Gefühle sind. Liebende kennen Sehnsucht und Erfüllung ebenso, wie Trauer über Verlust zu Todesnähe führen kann: »Da wächst die Seele mir, bis sie in Scherben / den Alltag sprengt; sie wird so wunderbar: / An ihren morgenroten Molen sterben / die ersten Wellen der Unendlichkeit.«

Rainer Maria Rilke wurde am 4. Dezember 1875 in Prag, damals zu Österreich-Ungarn gehörig, geboren. Er studierte Literatur, Kunstgeschichte, Philosophie und Rechtswissenschaft und veröffentlichte in dieser Zeit bereits erste Gedichtbände, die ihn schon früh als Impressionisten und Lyriker der Moderne berühmt machten. 1907 lernte der Kosmopolit in München die weit gereiste Intellektuelle und Literatin Lou Andreas-Salomé kennen und verliebte sich in die verheiratete Frau. Ihr ist in *Wie soll ich meine Seele halten* ein Gedicht gewidmet. Rilke lebte mehrere Jahre in Paris, schrieb selbst Lyrik in französischer Sprache und übersetzte zahlreiche Werke aus dem Französischen. Am 29. Dezember 1926 starb er in der Nähe von Montreux an Leukämie.

Die Auswahl der Gedichte ist nicht chronologisch nach ihrem Entstehungsdatum, sondern thematisch geordnet. So liest sich das Buch wie eine Liebesgeschichte in Versen, abwechslungsreich gestaltet in Form von Kurzgedichten und »Liedern« über das klassische Sonett bis zur längeren Elegie.

LeserInnen erleben die dunkle Zeit der Einsamkeit in »dumpfer Zelle«, bis die Liebe zum Überschwang der Gefühle führt, jede Berührung und jedes Wort zählt. Gegenseitiges Vertrauen ist die Basis (»Ich geh dir nach. Wohin mein Herz mich führe«), aber auch Anerkennung der Eigenständigkeit des Gegenübers: »Weil ich niemals dich anhielt, / halt ich dich fest«, zitiert Siegfried Unseld aus Rilkes einzigem Roman *Die Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge*. Nach leidenschaftlichem, lustvollem Genuss im Mittelteil des Buches, gipfend in dem Ausruf »Hiersein ist herrlich«, erfolgt allmählich eine Rückbindung. Zweifel zeigen sich im Herbst der Gefühle, Melancholie und Todesmotive nehmen zu. Das letzte Gedicht ist ein »Schlaflied«, das bei aller Trauer noch einmal den Duft

hervorrufft »wie einen Garten mit einer Masse / von Melissen und Sternanis«. Naturmetaphorik nimmt einen großen Raum ein in der Lyrik Rilkes. Immer wieder nimmt er Bezug auf Wind, Bäume, Vögel und Blumen. Siegfried Unseld weist in seinem Nachwort darauf hin, dass die Rose im Werk Rilkes bis zu seinem Lebensende im Zentrum stand. Die Inschrift auf seinem Grabstein stammt von Rilke selbst: »Rose, oh reiner Widerspruch, Lust, / Niemandes Schlaf zu sein unter soviel / Lidern«.

*Wie soll ich meine Seele halten*, wie gewohnt in höchster Büchergilde-Qualität gestaltet, ist das ideale (Geschenk-)Buch für Liebende und FreundInnen der Poesie, ob jung oder alt – und eine gute Möglichkeit sowohl für Rilke-Fans, ihre Sammlung um ein edles Stück zu ergänzen, als auch für diejenigen, die sich bisher noch nicht mit einem der größten Dichter der deutschsprachigen Welt auseinandergesetzt haben, diesen besser kennenzulernen.

*»Doch alles, was uns anrührt,  
dich und mich,  
nimmt uns zusammen wie  
ein Bogenstrich,  
der aus zwei Saiten eine  
Stimme zieht.  
Auf welches Instrument sind  
wir gespannt?  
Und welcher Geiger hat  
uns in der Hand?  
O süßes Lied.«*

Aus: *Wie soll ich meine Seele halten*

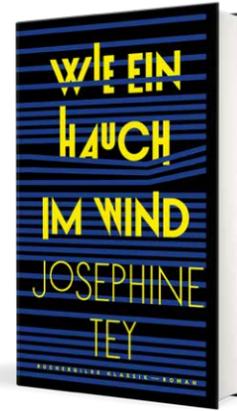
#### Lutz Lenz

arbeitete als Buchhändler, Werbefachmann für Buchverlage, freier Journalist und Deutschlehrer. Jetzt genießt er Lesen und Leben in Südfrankreich ([Labeyriebnb.com](http://Labeyriebnb.com)).



Mehr  
Klassiker  
finden  
Sie hier.

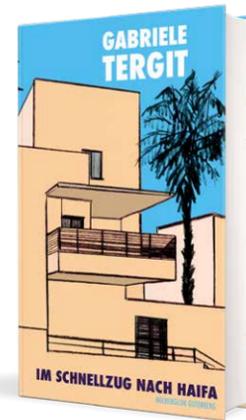
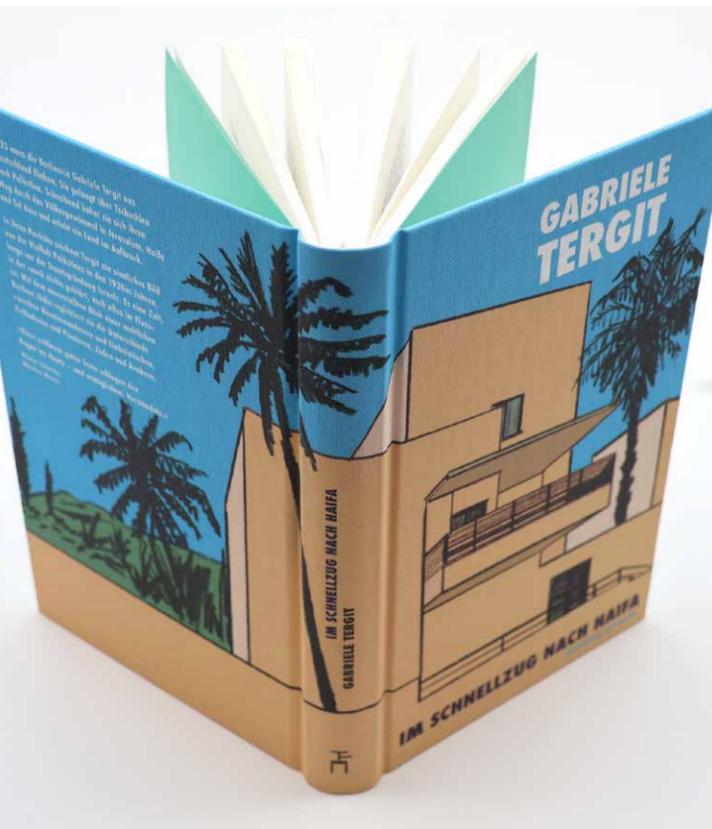
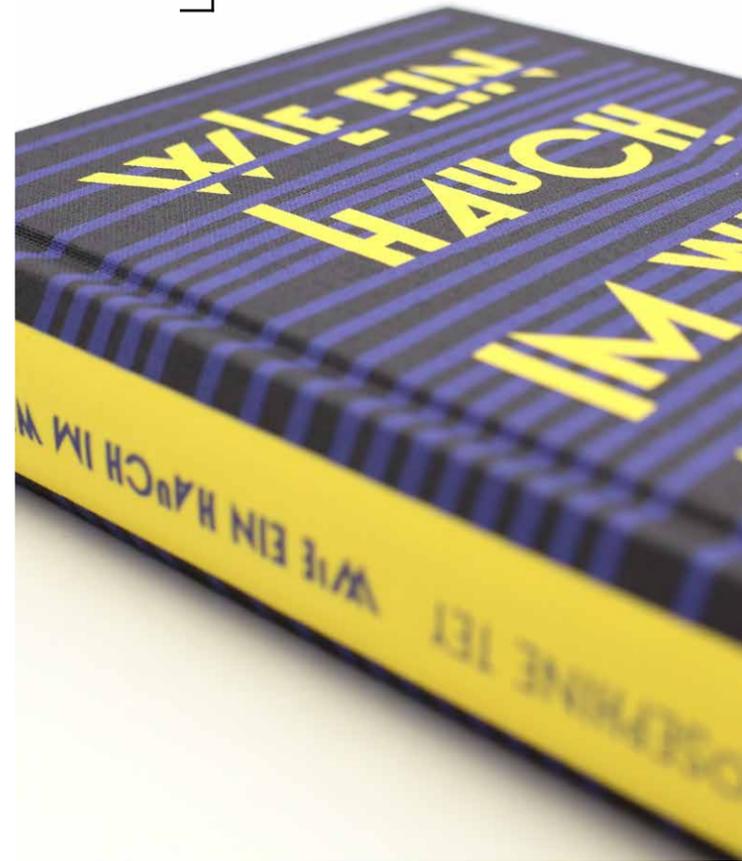
## KLASSIKER



### Josephine Tey Wie ein Hauch im Wind

In dem einst beschaulichen englischen Dorf Salcott St Mary haben sich die überspanntesten Künstlerinnen und Künstler Londons angesiedelt: Die Autorin romantischer Frauenromane Lavinia Fitch und Bühnenstar Marta Hallard sind noch die Harmlosesten. Hinzu kommen ein verlogener Rundfunkjournalist, ein arroganter Dramatiker und ein verkrachter Balletttänzer. Der Besuch eines kalifornischen Starfotografen mischt die Künstlerkolonie gehörig auf, denn von Leslie Searle geht eine schier übermenschliche Attraktivität aus. Doch dann verschwindet der geheimnisvolle Schöne spurlos. Wurde er Opfer eines Verbrechens? Aber wem im Dorf wäre ein so ausgeklügeltes Verbrechen zuzutrauen?

Aus dem Englischen von Manfred Allié, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 320 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer  
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 176602



### Gabriele Tergit Im Schnellzug nach Haifa

1933 muss die Berlinerin Gabriele Tergit aus Deutschland fliehen und gelangt über Tschechien nach Palästina. Schreibend bahnt sie sich ihren Weg durch das Völkergewimmel in Jerusalem, Haifa und Tel Aviv und erlebt ein Land im Aufbruch. In hier teils erstmals veröffentlichten Porträts und Reiseschilderungen vermittelt sie ein sinnliches Bild von der Vielfalt Palästinas in den 1930er-Jahren, lange vor der Staatsgründung Israels. Tergit trifft einen Fleischer, der sich eine japanische Decke um den Bauch bindet und melancholisch Wurst schneidet; eine Berliner Zionistin, tüchtig und patent, die unermüdlich arbeitet und Feste organisiert, und einen Frommen aus Deutschland, den die jungen Leute auslachen.

Bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Einbandgestaltung von Franziska Neubert  
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 176653



### Pablo Neruda Niemals allein, mit dir

Mit seinem Gedichtzyklus *Zwanzig Liebesgedichte und ein Lied der Verzweiflung* hat Pablo Neruda, als er noch keine 20 Jahre alt war, seinen literarischen Ruhm begründet. In *Die Verse des Kapitäns* und in seinen nachgelassenen Gedichten besingt Neruda die Liebe und den Schmerz der Trennung, er erzählt von Chile, von der Natur seines Heimatlandes, vom Reisen. Schönste Lyrik eines der wichtigsten lateinamerikanischen Autoren des 20. Jahrhunderts.

Aus dem Spanischen von Fritz Vogelgsang und Susanne Lange, fester Einband mit geprägter Crushed-Kunstseide, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 176 Seiten, Buchgestaltung von Clara Scheffler  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173611



### Pablo Neruda / Stefany Y. Lozano (Ill.) Ode an das Buch

In seinem Langgedicht würdigt der chilenische Literaturnobelpreisträger Pablo Neruda das Buch. Seine Ode drückt in sinnlich-poetischer Sprache aus, was Bücher sein können, was in ihnen steckt, wie sie uns berühren, aufwühlen oder sogar retten. Ausdrucksstark bebildert die kolumbianische Künstlerin Stefany Y. Lozano seine Verse, ohne der Imagination der Lesenden vorzugreifen.

Mit Illustrationen von Stefany Y. Lozano, Heft mit Schutzumschlag, Fadenknotenheftung, Format 13,5 x 19 cm, 40 Seiten, Gestaltung von Cosima Schneider  
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 175568



### Dorothy Parker Denn mein Herz ist frisch gebrochen Liebesgedichte

Dorothy Parker verkörpert alles, was man gemeinhin mit New York in Verbindung bringt: Rastlosigkeit und Moderne, Esprit und Erfolg, aber auch Härte, Grausamkeit und Einsamkeit. Sie ist die New Yorker Schriftstellerin schlechthin. Parkers Liebesgedichte sind stets ein Zusammenspiel aus Witz und Melancholie, aus Trauer und Scherz, aus Pathos und Spott. Ebenso wie ihre Erzählungen zeichnet sich ihre Lyrik durch einen charakteristischen Mix aus Selbstmitleid und Zynismus aus.

Aus dem amerikanischen Englisch von Ulrich Blumenbach, mit einem Nachwort von Maria Hummitzsch, geprägte Crushed-Kunstseide, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 256 Seiten, Buchgestaltung von Clara Scheffler  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173603



### Anna Seghers Und habt ihr denn etwa keine Träume Erzählungen

Anna Seghers nutzte die Prosaform der Erzählung kontinuierlich, um literarisch auf sich verändernde Verhältnisse zu reagieren. Die hier gesammelten Texte lesen sich so frisch wie zu ihrer Entstehung: Von der Weimarer Republik über das Nazi-Regime, Flucht im Zweiten Weltkrieg bis hin zum Mauerbau und der späten DDR reichen ihre Texte. Sie setzte sich mit den Ungewissheiten des Lebens stets politisch und kämpferisch auseinander.

Herausgegeben von Ingo Schulze, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 336 Seiten, Einbandgestaltung von Miriam Bloching  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173689



### Siegfried Lenz Dringende Durchsage Erzählungen

Diese Entdeckung aus Siegfried Lenz' literarischem Nachlass versammelt 23 bisher ungedruckte und elf nur einmal publizierte Erzählungen: Heimkehrergeschichten, Wiederaufbaugeschichten, Tiergeschichten – Humorvolles ebenso wie Gesellschaftskritisches, Skurriles wie Existenzialistisches. Sie bieten Einblicke in Lenz' literarische Anfangsphase zwischen 1948 und 1957 und zeigen ihn als experimentellen und humorvollen Schriftsteller am Beginn einer großen Karriere.

Herausgegeben und mit einem Vorwort von Maren Ermisch, geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Farbschnitt, Lesebändchen, 192 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider  
€ 25,- | SFR 29,90 | NR 176254



### Arnold Zweig De Vriendt kehrt heim

An einem Abend des Jahres 1929 wird der Schriftsteller und Jurist Jizchak Josef de Vriendt in Jerusalem aus dem Hinterhalt erschossen. Kommt der Mörder aus den zionistischen Kreisen, die in dem Politiker einen Verräter an der nationalen Sache sehen? Oder aus der Familie des jungen Arabers Saüd, der für de Vriendt mehr war als ein Schüler? Mr. Irmin, Chef des Geheimdienstes bei der britischen Verwaltung von Palästina, will den Täter stellen. Bei seinen Fahndungen wird er konfrontiert mit der explosiven Situation im Land.

Mit einem Vorwort von Meron Mendel, bedrucktes Leinen, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 272 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer  
€ 25,- | SFR 29,90 | NR 176173

**Sarah Iles Johnston /  
Tristan Johnston (Ill.)**  
Von Göttern und Menschen  
Die griechischen Mythen neu erzählt

Die griechischen Sagen gehören mit ihren zeitlosen Bildern und Geschichten zum Erbe der Menschheit. Sarah Iles Johnston hat sie auf Basis fundierter Quellenkenntnis neu erzählt – in moderner, frischer Sprache und so geordnet, dass ein fortlaufender Lektürefaden entsteht. Herakles, Ödipus, Medea, Prometheus oder Persephone: Die Mythen thematisieren Liebe und Tod, Macht und Ohnmacht, Heldentum und Verschlagenheit. Statt zwischen verstaubter Sprache und quellenferner Lockerheit wählen zu müssen, liest man hier eine kenntnisreiche, unterhaltsame und besonders auch weibliche Perspektiven berücksichtigende Nacherzählung.



© Sarah Iles Johnston, CC BY-SA 4.0  
via Wikimedia Commons

## AUTORIN

**Sarah Iles Johnston**, geboren 1957, ist Professorin für Klassische Philologie an der Ohio State University. Für ihre Forschungen über antike griechische Mythologie und Religion ist sie international bekannt. Sie lebt in Columbus, Ohio.

## ILLUSTRATOR

**Tristan Johnston** ist Illustrator und Grafikdesigner und arbeitet als Art Director in Los Angeles. Er ist der Sohn von Sarah Iles Johnston.

## ÜBERSETZERIN

**Heike Schlatterer**, geboren 1970, ist Amerikanistin und Historikerin und übersetzt historische Sachbücher und erzählende Literatur u. a. von Ibram X. Kendi, Naomi Klein, Jaron Lanier und Paul Theroux.

Aus dem Englischen von Heike Schlatterer, mit Illustrationen von Tristan Johnston, bedrucktes Leinen, Farbschnitt, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 560 Seiten, Einbandgestaltung von Robert Steinmüller unter Verwendung einer Illustration von Tristan Johnston

€ 34,- | SFR 40,90 | NR 176890



→ Zorn der Götter: tiefblauer Farbschnitt und schwarz-weiß Illustrationen

# Zeitlose Mythen neu erzählt

Es sind Geschichten, die die Menschen seit Jahrtausenden faszinieren: Zeus und die Götter im Olymp, der Trojanische Krieg, die Irrfahrten des Odysseus. Die US-amerikanische Philologin Sarah Iles Johnston erzählt in *Von Göttern und Menschen* die altbekannten griechischen Sagen auf zeitgemäße Weise neu – eine fesselnde Lektüre, eindrücklich illustriert.

**W**ie war das noch mal mit Prometheus und dem Feuer? Was genau steckte eigentlich in der Büchse der Pandora? Und wieso hat Odysseus sich verirrt? Die griechische Mythologie ist voller Geschichten, die man kennt. Zumindest Bruchstücke davon, oft aus dem Kontext gerissen. Wer endlich tiefer in die Welt der antiken Helden und Götter eintauchen möchte, muss nicht länger zu verstaubten Sagen-Sammlungen greifen, sondern kann sich von Sarah Iles Johnstons völlig staubfreien Nacherzählungen in ihren Bann ziehen lassen.

Die renommierte US-amerikanische Mythologie-Expertin ist schon seit ihrer Kindheit fasziniert von der griechischen Sagenwelt. »Im Laufe der Jahre haben mich die Mythen aufgeheitert, unterhalten und angeregt. Sie sind mit mir gereist, wenn ich unterwegs war, und haben mich in Zeiten des Verlusts getröstet«, schreibt Johnston im Vorwort. Diese Faszination an die LeserInnen weiterzugeben, gelingt ihr mühelos: 140 Mythen hat sie für ihr Buch *Von Göttern und Menschen* zusammengetragen und neu erzählt. Dabei stützt sie sich auf ein umfangreiches Quellenmaterial, knüpft an alte Erzähltraditionen an, die die Geschichten immer wieder variierten und ergänzten, und findet eine lebendige Sprache, die ins Heute passt, ohne dabei zwanghaft modern sein zu wollen.

Das Buch beginnt buchstäblich am Anfang: Als es nichts gab als »eine klaffende Leere, die sich in alle Richtungen erstreckte – konturlos, grenzenlos, ohne Orientierung«. Johnston beschreibt die Entstehung der Welt, das Leben der Götter und schließlich das besondere, oft konfliktbehaftete Verhältnis zwischen den sterblichen Menschen und den unsterblichen Göttern. Ausgeschmückt mit Details über die antike Lebenswelt, um anschaulich Dörfer, Paläste und Landschaften, in denen die Figuren sich bewegen, zu beschreiben, schafft Johnston mitreißende, lebendige Erzählungen, die von ihrem Sohn Tristan Johnston mit ebenso eleganten wie expressiven Schwarz-Weiß-Zeichnungen illustriert wurden. Dank des umfangreichen Anhangs mit Quellenübersicht funktioniert *Von Göttern und Menschen* auch gut als Nachschlagewerk.

Bekannte Geschichten wie die von Herakles, der im Wahn seine Familie tötet und allerlei Prüfungen bestehen muss, um die Tat zu sühnen, stehen neben weniger bekannten, aber nicht minder spannenden,

darunter die Erzählung von Ikarios, Erigone und »einigen fatalen Fässern Wein«. Es sind Geschichten voller Prüfungen und Verwandlungen, Abenteuer und Krieg, Schmerz und Lust. Erschreckend oft wird dabei vor allem Frauen Gewalt angetan. Darauf aufmerksam zu machen ist der Autorin ein Anliegen. »Der Schaden, der den Opfern zugefügt wurde, wird von den antiken Erzählern meist ignoriert oder bagatellisiert«, schreibt Johnston im Vorwort. Sie setzt sich bewusst von diesem Teil der Erzähltradition ab und macht das Leiden der Frauen sichtbar. Und zeigt ihre Stärke: Arachne zum Beispiel prangert auf ihren Webbildern die Vergewaltigungen durch die Götter an. Atalante schreckt aufdringliche Verwehler mit »dem beiläufigen Streicheln ihres Jagdmessers« ab – und beweist als Jägerin mehr Können als die Männer.

*»Geschichten über Helden, die die Trennlinie zwischen Göttern und Sterblichen infrage stellen, wenn sie die Erde von Ungeheuern befreien, und von wagemutigen, klugen Frauen, die den Helden erst ihre Heldentaten ermöglichen.«*

Aus: *Von Göttern und Menschen*

Johnstons Texte bieten einen frischen Blick auf die jahrtausendealten Geschichten, die bis heute zentral für unsere Kultur geblieben sind. *Von Göttern und Menschen* ermöglicht nicht nur denjenigen einen leichten Zugang, die sich schon immer mal mit der griechischen Mythologie beschäftigen wollten. Auch KennerInnen können sich hier neu von den antiken Sagen faszinieren lassen.

**Norma Schneider**

ist freie Journalistin, Autorin und Lektorin. Sie lebt in Frankfurt am Main.

## Herfried Münkler Macht im Umbruch

Deutschlands Rolle in Europa und die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts

Wir alle spüren, dass Deutschland eine Macht im Umbruch ist, ein Land, das tiefgreifende Veränderungen erfährt. Was bedeutet der Wandel der Welt für das Selbstverständnis Deutschlands, vor welchen Herausforderungen stehen wir, und was müssen die Deutschen jetzt tun, um nicht abgehängt zu werden, sondern aktiv gestalten zu können, innen- wie außenpolitisch? Herfried Münkler kreist die neuralgischen Punkte der deutschen Politik ein und entwirft eine Strategie für das künftige Agieren. Eine richtungweisende Analyse, die zeigt, wie Deutschlands Rolle neu gedacht werden kann und muss, wenn Europa sich im 21. Jahrhundert im Spiel der großen Mächte behaupten möchte.



© Elena Ternovaja, CC BY-SA 3.0 via Wikimedia Commons

### AUTOR

**Herfried Münkler**, geboren 1951 in Friedberg, ist emeritierter Professor für Politikwissenschaft an der Berliner Humboldt-Universität und eine unverzichtbare, prägende Stimme in den Debatten unserer Gegenwart. Er wurde vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Wissenschaftspreis der Aby-Warburg-Stiftung, dem Preis der Leipziger Buchmesse und dem Bruno-Kreisky-Preis für das politische Buch.

Bedruckter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 432 Seiten, Umschlaggestaltung von Kosmos Design

€28,- | SFR 33,50 | NR 176734

# In der Mitte Europas

Die Europäische Union macht einen enormen Wandel durch, intern wegen der vielen Mitglieder, die in eine Art Machtprobe mit ihr gehen, und extern wegen multipler Bedrohungen. Herfried Münkler analysiert in *Macht im Umbruch*, wie es so weit kommen konnte, dass ein Bruch droht, was dagegen unternommen werden muss und welche tragende Rolle Deutschland dabei zukommt.

Über Jahrzehnte hinweg hat die Europäische Union verschlafen, das zu werden, was ihr Name verheißt: eine wahre Gemeinschaft europäischer Länder. Gewiss, inzwischen gehören diesem Staatenverbund stolze 27 Länder an. Doch die Diskrepanzen werden immer sichtbarer. Jede Nation schaut zunächst auf kurzfristige Eigeninteressen, statt auf langfristige europäische Strategien zu setzen. Gerade Ungarn inszeniert sich gerne als Antagonist, der versucht, die EU von innen zu zerstören. Gleichzeitig fällt die USA langsam, aber sicher als externe Schutzmacht weg, während durch Chinas Wirtschaft und Russlands Bedrohung neue Herausforderungen auf die EU zukommen. All diese Fliehkräfte, so wirkt es, treffen die EU unvorbereitet.

*»Demgemäß liegt die entscheidende Verteidigungslinie der Demokratie in der Herausbildung und Schärfung der politischen Urteilskraft ihrer Bürger.«*

Aus: *Macht im Umbruch*

Der renommierte Politikwissenschaftler Herfried Münkler geht in seinem Werk *Macht im Umbruch* primär zwei Fragen nach: Wie konnte es überhaupt so weit kommen, dass die EU dermaßen arglos, planlos, sorglos in die Multikrisen unserer Gegenwart geschlittert ist? Was kann unternommen werden, um den drohenden Zerfall der Union aufzuhalten, um zukünftig als globaler Player relevant zu bleiben? Und, das spielt im Subtext auch eine Rolle, warum ist das Fortbestehen der Europäischen Union überhaupt so wichtig?

Deutschland, so Münkler, müsse endlich seine tragende Rolle wahrnehmen. Historisch gesehen war es natürlich nicht gewollt, dass Deutschland überhaupt als zentrale Macht in Erscheinung treten sollte. Sowohl innerhalb des Landes wusste man, dass nach zwei verheerenden Weltkriegen Bescheidenheit und Zurückhaltung geboten waren, und war zudem mehr mit sich selbst beschäftigt, mit dem sogenannten Wirtschaftswunder der 1950er, der Wiedervereinigung. Deswegen überließ man lieber Frankreich und Großbritannien die Führung. Doch spätestens seit Ende des Kalten Krieges ist Deutschland geografisch in die Mitte Europas gerückt und heute mit Abstand das wirtschaftsstärkste Land. Um ein Zerreißen der EU zu verhindern, benötige es ein Land oder einen kleinen Verbund an Ländern, das bzw. die eine Führungsrolle übernehmen, hält Münkler fest.

In seinem ebenso ambitionierten wie lehrreichen Buch legt er genauestens dar, welche Umstände zu der Situation geführt haben, in der sich die Europäische Union heute befindet, warum sie also eine Macht im Umbruch ist. Er wagt dafür einen sehr weit zurückgehenden historischen Blick bis ins Mittelalter, analysiert vor allem die Verhältnisse in Europa und der Welt seit dem Mauerfall sehr genau und erläutert plausibel, warum die Europäische Union dringend gerettet werden muss – und gibt sehr gute und nachvollziehbare Vorschläge und Anleitungen, wie dies geschehen soll. Rational, unparteiisch und weitsichtig führt er aus, warum es Deutschland zufällt, eine tragende Rolle innerhalb der EU zu übernehmen.

*Macht im Umbruch* ist ein sehr dichtes und äußerst erhellendes Werk, das auch für Laien alle wichtigen Fragen zu europäischer Macht- und Geopolitik verständlich erläutert. Und es ist ein Buch, von dem man sich wünschte, sämtliche PolitikerInnen im Bundestag und im Europaparlament würden es lesen. »EU-skeptische« Menschen erst recht. Und alle anderen auch. Münkler gelingt das große Kunststück, ein sowohl absolut aktuelles als auch zeitloses Buch vorzulegen, eine wichtige Analyse, deren Inhalt alle EuropäerInnen noch auf die kommenden Jahre, wahrscheinlich Jahrzehnte beschäftigen wird.

Isabella Caldart

hat so viele wichtige Sätze in *Macht im Umbruch* unterstrichen, dass ihr Exemplar nahezu unleserlich ist.

## Roberto Saviano

### Treue

Liebe, Begehren und Verrat –  
die Frauen in der Mafia

Erstmals ein Buch über die Rolle der Frauen in der Mafia – Roberto Saviano zeigt, wie die Strukturen und Werte des organisierten Verbrechens das Liebes- und Familienleben bestimmen. Packend erzählt er von realen Frauen in der Mafia: von Maria Grazia Conte, deren heimlicher Sohn mit einem Mafiaboss ihr zum Verhängnis wird. Von Vincenzina Marchese, durch deren erzwungene Heirat der Frieden zwischen zwei rivalisierenden Mafiafamilien besiegelt werden soll. Und von Anna Carrino, die die Geschäfte ihres Mannes übernimmt, während er im Gefängnis sitzt – bis sie von seiner heimlichen Geliebten erfährt und auspackt. Saviano gibt einmalige Einblicke in weibliche Schicksale in der männlich dominierten Welt der Mafia.



© Mario Zanaria. Production Nobileagency

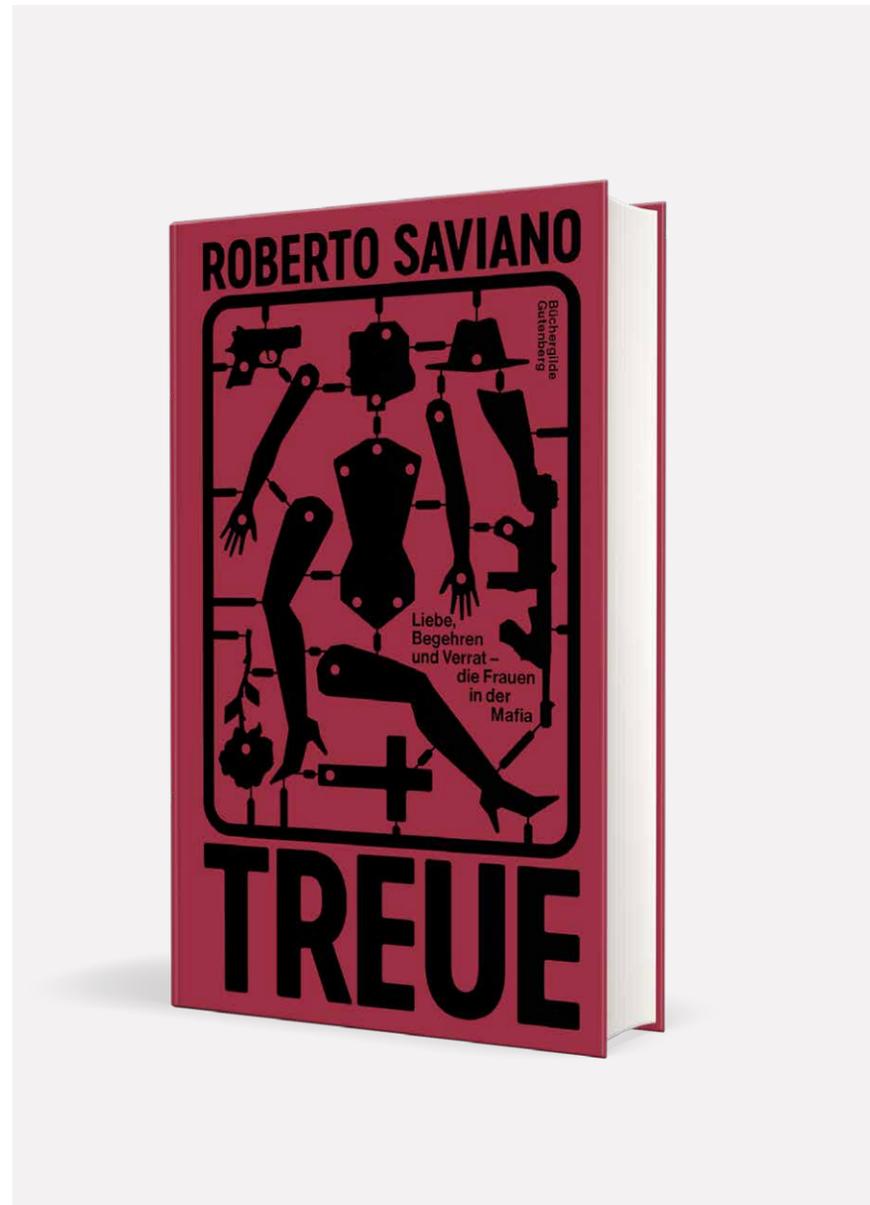
#### AUTOR

**Roberto Saviano**, geboren 1979 in Neapel, arbeitete nach dem Studium der Philosophie als Journalist. *Gomorra* kam rasch nach Erscheinen auf die italienische Bestsellerliste und machte ihn schlagartig berühmt. Nach wiederholten Morddrohungen von Seiten der Camorra steht Saviano permanent unter Personenschutz und lebt seit vielen Jahren im Untergrund. Im Programm der Büchergilde erschien 2024 sein Roman *Falcone*.

#### ÜBERSETZERINNEN

**Anna Leube** übersetzte u. a. Bücher von Michael Ondaatje, Dolores Prato, Flannery O'Connor, Jean Rhys, Shirley Jackson, Claudio Magris, Umberto Saba, Alberto Savinio, Italo Svevo und Giovanni Verga. **Wolf Heinrich Leube** übersetzte u. a. Bücher von Natalie Simon Davis, Alain Demurger und Paul Veyne.

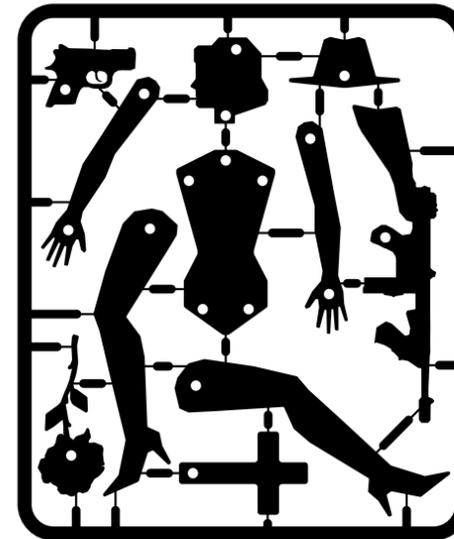
Aus dem Italienischen von Anna Leube und Wolf Heinrich Leube, geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 272 Seiten, Einbandgestaltung von Kosmos Design  
€22,- | SFR 26,50 | NR 176866



→ Nur Teil in einem größeren Spiel? Geprägtes Einbandmotiv

## Die weibliche Seite der Mafia

Mafia, die: Auch wenn das Wort eigentlich feminin ist, so ist die Vorstellung der Mafia nicht nur in der Popkultur durch und durch männlich geprägt. Dass in der Mafia aber auch Frauen eine entscheidende Rolle spielen, das erkundet der Experte Roberto Saviano lesenswert in *Treue*. Er erzählt von Geliebten, Clanchefinnen und zahllosen Opfern.



**A**l Capone, Pablo Escobar oder Don Corleone und dessen Söhne: Ob in Fiktion oder Realität, meistens sind es Namen von Männern, die genannt werden, wenn vom organisierten Verbrechen die Rede ist. Und doch wäre es falsch, Mafia, Cosa Nostra, Camorra und Co. nur unter einem männlichen Gesichtspunkt zu betrachten. Denn Frauen fällt oftmals eine entscheidende Rolle zu, wenn es um Fragen von Führung oder Zusammenhalt in kriminellen Organisationen geht.

Das zeigt der Mafiakenner Roberto Saviano, weltweit berühmt geworden mit seinem Mafia-Buch *Gomorra* (2006), in seinem Sachbuch *Treue* eindrücklich, in dem er zwölf Geschichten von Frauen und ihrer Rollen im organisierten Verbrechen erzählt. Das Ergebnis sind Episoden, die von Kartellen in Lateinamerika wie auch von der Cosa Nostra oder der Mafia in Italien handeln. Es sind die großen, archaischen Themen Leidenschaft, Rache und Verzweiflung, um die sich Savianos Erzählungen drehen – in einer Welt, in der die Frau bis heute nicht das Geringste zählt.

So berichtet er von Mafiapaten, die in ihrem Begehren für eine Frau sprichwörtlich über Leichen gehen und dabei ihren Clan und das gesamte Vermächtnis aufs Spiel setzen, gar zerstören. Er erzählt von Männern, die beim Pokerspiel ihre eigene Frau als Pfand einsetzen. Ebenso blickt er auf das Schicksal der TikTok-Königin Sabrina Durán Montero, die zunächst als Clanchefin und dann im Gefängnis als Influencerin reüssierte, ehe sie im Alter von 24 Jahren auf den Straßen Chiles erschossen wurde.

Mal sind es Frauen, die von ihren Männern die Führung ihrer Clans übertragen bekommen, mal Frauen, die ausstiegen und ganze Mafiazweige zu Fall brachten. Anschaulich beschreibt Saviano die brutalen Konsequenzen der Mafialogik. Er, der ein Leben unter Polizeischutz führen muss und als Verräter gilt, greift sein eigenes Schicksal in *Treue* ebenfalls in einer Episode auf. Zudem ist die sogenannte »Minirock-Fehde«

Thema in Savianos Buch. Diese Fehde, die aus einem Flirt in einer Diskothek im Jahre 1997 entstand, führte zu einem blutigen Konflikt, der über zwanzig Jahre dauern und 86 Menschen das Leben kosten sollte.

Es sind ungeschönte Schilderungen wie diese, die die Brutalität der Mafia zeigen. Saviano verharnt dabei aber nicht allein im Erzählen von blutigen Anekdoten, sondern geht auch immer in die Tiefe und analysiert die dahinterliegenden Wertvorstellungen und den Kodex, der die Rolle der Frau in den unterschiedlichen Organisationen bestimmt. Mögen die Frauen von Mafiosi mal als Eigentum, mal als Objekt der Begierde betrachtet werden – oft hat ihr Handeln großen Einfluss, wie dieses Buch klar zeigt.

»Zu glauben, Frauen wären weniger brutal als Männer, ist unglaublich naiv.«

Aus: *Treue*

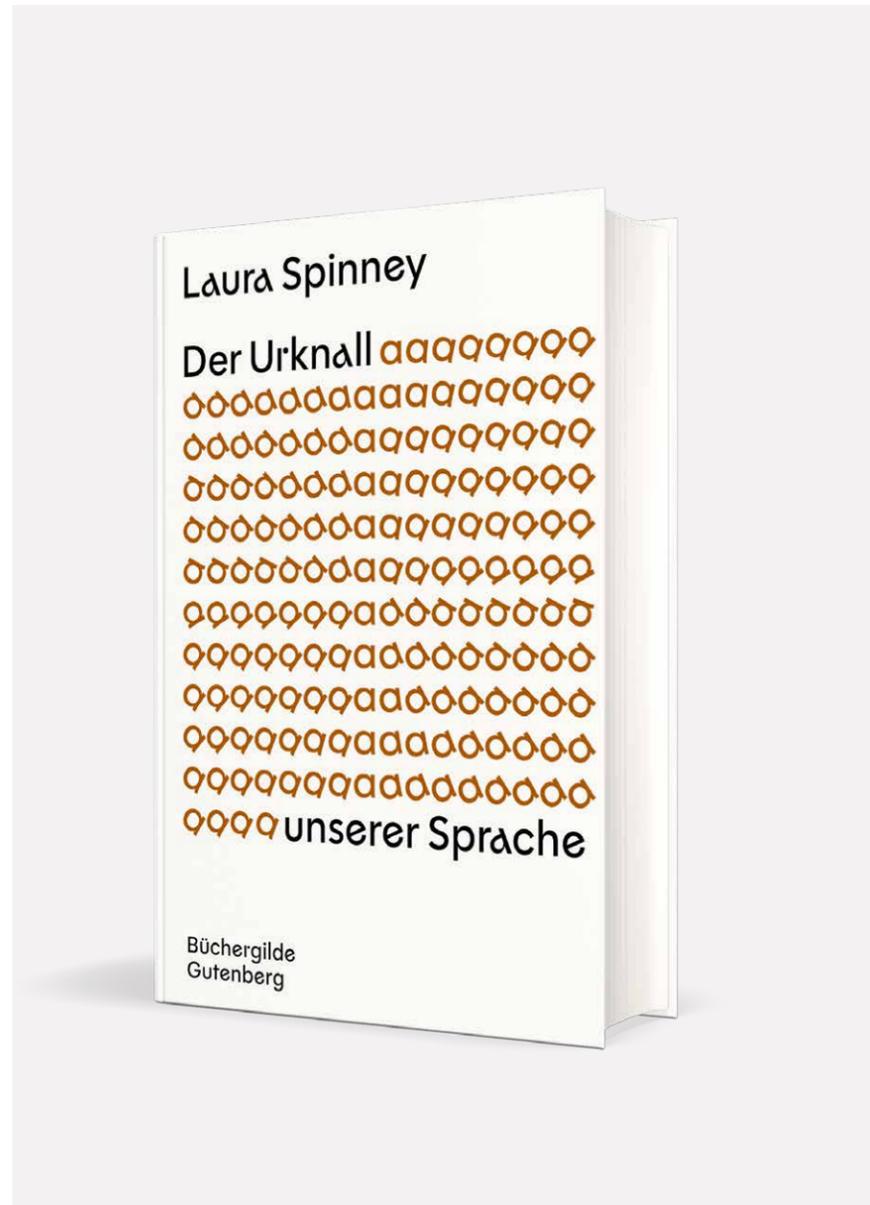
Wie schon in Savianos früheren Büchern besticht auch *Treue* durch viele Einsichten in die sonst so verschlossene Welt des organisierten Verbrechens. Die Rückständigkeit und die archaischen Ansichten über Frauen und sexuelle Minderheiten erschüttern. Immer wieder mischt sich Saviano kommentierend in die von ihm erzählten Geschichten ein und schafft ein thematisch wie auch literarisch interessant gestaltetes Panoptikum des Weiblichen in der Mafia. So ergänzt *Treue* den Blick auf das organisierte Verbrechen um eine ganz entscheidende Facette.

Marius Müller

liest und schreibt in Augsburg auf seinem Blog *Buch-Haltung.com*.

## Laura Spinney Der Urknall unserer Sprache

Griechische Tragödien, indische Veden, römische Mythologie, *Beowulf* und *Der Herr der Ringe* – all diese Erzählungen sind durch eine gemeinsame Sprache und deren Sprecher verbunden, den Indo-europäern. Wer waren diese Menschen, wie lebten unsere Vorfahren? Dank bahnbrechender Erkenntnisse aus Linguistik, Archäologie und Genetik erzählt Laura Spinney die unvergleichliche Entstehung unserer Ursprache. Vor 5.000 Jahren trafen am Schwarzen Meer Nomaden aus der Steppe auf Bauern aus der gemäßigten Zone. Laura Spinney erweckt den Alltag und die Sprache dieser Menschen zum Leben und zeigt, wie eng Ost und West miteinander verbunden sind. Eine faszinierende Reise zu den Ursprüngen unserer Kultur.



→ Kupferne Prägung für die schillernde Geschichte der Sprache



© unbekannt

### AUTORIN

**Laura Spinney**, geboren 1971 in Großbritannien, ist eine preisgekrönte britische Wissenschaftsjournalistin und Romanautorin. Sie schreibt für den *Guardian*, *Nature* und den *Economist*. Ihr Buch *1918. Die Welt im Fieber* wurde in Deutschland zu einem Bestseller. Sie lebt in Paris.

### ÜBERSETZERIN

**Stephanie Singh**, geboren 1975, ist Übersetzerin von Werken von Elisabeth Badinter, Michel Onfray, Stéphane Courtois, Yves Grevet und James Patterson.

Aus dem Englischen von Stephanie Singh, geprägter fester Einband mit ausklappbarem bedrucktem Vorsatzpapier, Lesebändchen, 336 Seiten, Einbandgestaltung von Finken & Bumiller  
€25,- | SFR 29,90 | NR 176742

# Am Anfang war das Wort

Hatten Deutsch, Lettisch oder Griechisch eine gemeinsame Vorfahrin? *Der Urknall unserer Sprache* von Autorin und Wissenschaftsjournalistin Laura Spinney geht auf Spurensuche. Herausgekommen ist ein faszinierendes Sachbuch über die Anfänge der Menschheit.

**H**omers *Odyssee* und die *Bhagavad Gita*, Ovids *Metamorphosen* und die *Nibelungen* haben eins gemeinsam: Sie alle wurden in Sprachen verfasst, die auf eine Ursprache zurückgehen. Das Proto-Indoeuropäische verbindet die alten Römer und Griechen im Westen und iranische Sprachen und das indische Sanskrit im Osten miteinander. Aus ihm sind unter anderem Deutsch und Englisch, Polnisch und Ukrainisch, Lettisch und das keltische Walisisch in Großbritannien hervorgegangen. Andere Sprachen, wie Hethitisch, Tocharisch und Latein, sind vor langer Zeit aus unserem Sprachgebrauch verschwunden.

»Die Definition einer Sprache ist hoffnungslos politisch.«

Aus: *Der Urknall unserer Sprache*

Das Proto-Indoeuropäische entwickelte sich vermutlich vor rund 5 000 Jahren, noch vor der Erfindung der ersten Schrift. Aber wo genau und wie hat es sich verbreitet? Die britische Wissenschaftsjournalistin Laura Spinney begibt sich in ihrem Buch *Der Urknall unserer Sprache* auf eine linguistische Zeitreise, um ebendiesen »Urknall« dieser Sprache zu erforschen. Entstanden ist ein spannender Einblick in die Sprachwissenschaft, die vielen LeserInnen eine völlig neue Welt eröffnen dürfte.

Als die ersten VertreterInnen der Gattung *Homo Sapiens* vor 300 000 Jahren in Afrika siedelten, besaßen sie bereits die Fähigkeit, Laute zu produzieren und sich mittels Wörtern zu verständigen. Zumindest besagt das eine wissenschaftliche Hypothese; eine andere geht davon aus, dass sich Sprache nicht entwickelt hat, sondern erst vor 80 000 Jahren zufällig – vielleicht als Kinderspiel – in der afrikanischen Wüste erfunden wurde.

Vor 14 000 Jahren, vermuten WissenschaftlerInnen, sprachen die rund zehn Millionen Menschen, die die Welt bevölkerten, ungefähr 10 000 verschiedene Sprachen. Mit der Einführung von Ackerbau im Neolithikum schwand diese Vielfalt; mit dem Entstehen der ersten Staaten vor 5 000 Jahren gingen weitere von ihnen zugunsten einer Staatssprache verloren. Heute gibt es acht Milliarden Menschen, aber nur noch knapp 7 000 unterschiedliche Sprachen, etliche von ihnen sind vom Aussterben bedroht.

Laura Spinney verfolgt in *Der Urknall unserer Sprache* die Hypothese, dass das Proto-Indoeuropäische entstand, als die ursprünglich in den osteuropäischen Steppen lebenden Jammaja diese verließen und nach Westen zogen. Möglicherweise waren es weniger als 100 Menschen, die einen bestimmten Dialekt entwickelt hatten, diesen mitnahmen – und so den Grundstein für eine weit verzweigte Sprachfamilie legten.

Sie stützt sich dabei auf Ergebnisse von Genetik und KI: Aus den Ausdrücken heutiger verwandter Sprachen *daughter* (Englisch), *duhitār* (Sanskrit), *thugáter* (Griechisch) und *dukte* (Litauisch) können SprachwissenschaftlerInnen aufgrund bekannter Gesetzmäßigkeiten der Lautentwicklung ein proto-indoeuropäisches *\*dughter* als gemeinsames Ausgangswort rekonstruieren.

In ausführlichen Kapiteln widmet sich die britische Autorin den verschiedenen ausgestorbenen oder noch lebenden Nachfolgern des Proto-Indoeuropäischen; ihr gelingt es dabei, die Fülle an Fachwissen so verständlich zu erklären, dass man auch als Laie den Faden nicht verliert.

Die wichtigste Botschaft in *Der Urknall unserer Sprache* aber lautet: Das Proto-Indoeuropäische ist weder an einem festen Ort entstanden noch wurde es von einem »Urvolk« gesprochen, wie es sich die Nationalsozialisten mit dem Begriff »arisch« – mit dem sich eigentlich die

alten Iraner und Inder selbst bezeichneten – vorstellten. Sprachen verändern sich nicht nur mit der Zeit, sie werden auch von einer Vielfalt an Menschen gesprochen – und die kümmern sich dabei nicht um künstlich erzeugte Grenzen.



Julia Schmitz

arbeitet als Journalistin und Autorin in Berlin. Bücher sind für sie ein Grundnahrungsmittel.



Mehr  
Sachbücher  
finden  
Sie hier.

## SACHBUCH

SACHBUCH



**NEU**  
**Ulli Lust**  
Die Frau als Mensch  
Am Anfang der Geschichte



Stolze Hüften aus Knochen, Stein, gebranntem Ton. Wer waren die Vorbilder für die archaisch-weiblichen Figürinen? Die meisten Menschenbilder, die hinterlassen wurden, zeigen Frauen. Was waren das für Gesellschaften, die sie und ihr Geschlecht so zentral darstellten? Nach Jahren der Recherche legt Ulli Lust einen Sachcomic über die Anfänge der Kunst und die Bedeutung der Empathie für das Überleben unserer Spezies vor: Sie entfaltet eine vergessene Welt, in der die Heldenreise Gruppensache war, die nur gemeinsam bestanden werden konnte, von Frauen, Männern, Kindern oder auch nichtbinären Menschen in mitunter reich geschmückter Rolle.

**Deutscher Sachbuchpreis 2025**

Ausgabe Reprodukt. Graphic Novel von Ulli Lust, fester Einband, farbig illustriert, Format 19,3 x 26 cm, 256 Seiten  
€ 29,- | SFR 34,90 | NR 702412

### Volker Weiß

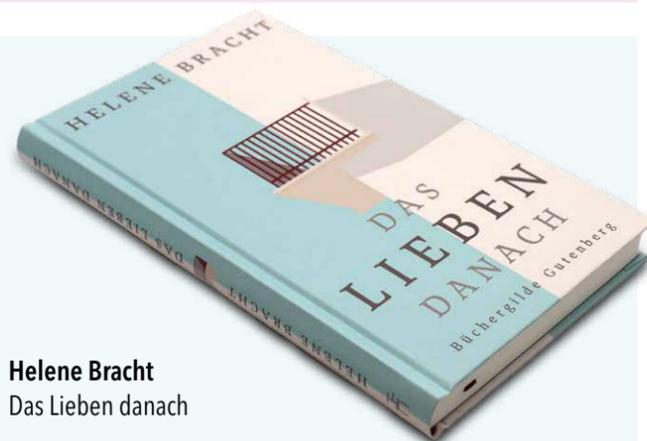
Das Deutsche Demokratische Reich

Wie die extreme Rechte Geschichte und Demokratie zerstört

Die extreme Rechte spricht von einem geistigen Bürgerkrieg, der in Deutschland tobe – und den sie gleichzeitig anheizt. In diesem Kampf geht es um nichts weniger als um die Deutungshoheit über Geschichte und Gegenwart. Die widersprüchlichen, verklärenden und oft schrillen Geschichtskonstruktionen der extremen Rechten weisen auf ein Ziel: ein »Deutsches Demokratisches Reich« als Synthese aus den autoritären Systemen der deutschen Vergangenheit. Volker Weiß analysiert diese neuen Methoden der kulturellen Kriegsführung vor allem in den Feldern der Geschichts- und Geopolitik. Eine kluge wie schonungslose Darstellung der strategischen Umdeutung unserer Geschichte und der gezielten Zerstörung demokratischer Werte durch die extreme Rechte.

Geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier,  
Lesebändchen, 288 Seiten, Einbandgestaltung  
von Cosima Schneider

€ 24,- | SFR 28,90 | NR 17667X



### Helene Bracht

Das Lieben danach

Wer über Beziehungen sprechen will, muss auch über ihren Missbrauch sprechen. Helene Bracht rührt an ein Tabu. Sie verändert Denkweisen, indem sie am eigenen Beispiel über Liebesversuche und Liebesfehlschläge, Sexualität und Macht, Täter und Opfer nachdenkt. Wie nebenbei erzählt sie dabei eine Geschichte der Bundesrepublik, von den lastenden Nachkriegsjahren über die sogenannte sexuelle Revolution bis zur moralisch erregten Gegenwart. Voller unerwarteter Wendungen und Reflexionen, Erlebnisse und Erfahrungen ist *Das Lieben danach* eine hellsichtige Betrachtung unseres Umgangs mit Intimität. Das »Abenteuer, miteinander etwas zu teilen, das verletzlich macht«, wird mit diesem Buch in neues Licht gerückt.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 192 Seiten,  
Einbandgestaltung von Katja Holst

€ 22,- | SFR 26,50 | NR 176688



**Didier Eribon**  
Eine Arbeiterin  
Leben, Alter und Sterben

Eigentlich hatte Didier Eribon sich vorgenommen, ab jetzt regelmäßig nach Fismes zu fahren. Doch seine Mutter stirbt wenige Wochen nach ihrem Umzug in ein Pflegeheim in dem kleinen Ort in der Champagne. Wie in *Rückkehr nach Reims* wird dieser Einschnitt zum Ausgangspunkt für eine Reise in die Vergangenheit. Eribon rekonstruiert die von Knappheit und Zwängen bestimmte Biografie einer Frau, die an einen brutalen Ehemann gekettet blieb und sich sogar in ihren Träumen bescheiden musste. »Meine Mutter«, hält er fest, »war ihr ganzes Leben lang unglücklich.« Gleichzeitig entfaltet der Soziologe das Porträt einer untergegangenen Welt: des Milieus der französischen Arbeiterklasse – mit ihren Sorgen, ihrer Solidarität, ihren Vorurteilen.

Aus dem Französischen von Sonja Finck, geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 272 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider  
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 175592



**Barbara Bleisch**  
Mitte des Lebens  
Eine Philosophie der besten Jahre

Im Leben ist irgendwann vieles entschieden: wen wir lieben, wo wir arbeiten, wie wir wohnen. Manche

sind froh, angekommen zu sein – andere fürchten, festzustecken. Wie finden wir neue Lebensziele, wenn vieles erreicht ist? Wie gehen wir damit um, dass sich die Zeithorizonte langsam verengen? Philosophisch fundiert und voller Bezüge aus dem Alltag denkt Barbara Bleisch nach über Lebenserfahrung und Gelassenheit. Dem Klischee der »Midlife-Crisis« setzt sie eine Philosophie der Lebensmitte entgegen, die hineinführt in die existenziellen Fragen unserer Jahrzehnte als Erwachsene.

Bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 272 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider unter Verwendung eines Motivs von Clara Porges  
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 175878



**Herta Müller**  
Eine Fliege kommt durch einen halben Wald

Ob Herta Müller die Werke von Böll, Liao Yiwu oder Goldschmidt liest

oder sich mit dem politischen Geschehen befasst: stets ergreift sie Partei für die Aufrichtigkeit. Sie kennt die subversive Kraft des Lachens, und sie weiß, dass Diktatoren nichts so schlecht vertragen wie die Wahrheit. Aber auch ihr Blick auf unsere Gesellschaft ist unbestechlich. Stehen wir für unsere Werte ein, wenn es um den Schutz von Minderheiten, Verfolgten und Exilsuchenden geht? Politisch-literarische Wortmeldungen der Nobelpreisträgerin aus dem letzten Jahrzehnt.

Geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 128 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 175290



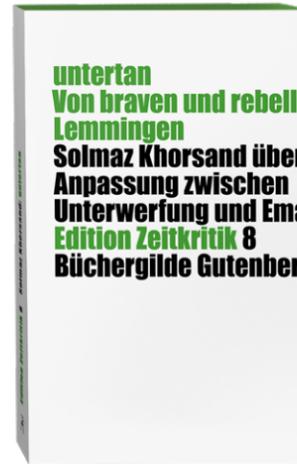
**Thomas Hüetlin**  
»Man lebt sein Leben nur einmal«

Marlene Dietrich und Erich Maria Remarque – die Geschichte einer grenzenlosen Leidenschaft

Herbst 1937, auf der Terrasse des Hotels

Excelsior am Lido sitzt Marlene Dietrich mit Josef von Sternberg, der sie mit *Der blaue Engel* zum Weltstar gemacht hat. Dazu gesellt sich der Schriftsteller Erich Maria Remarque, der mit *Im Westen nichts Neues* Weltruhm erlangt hat. So beginnt eine der wildesten Liebesaffären des 20. Jahrhunderts, die beide an ihre Grenzen führt. Auf der Basis von Tagebüchern, Briefwechseln und Erinnerungen erzählt Thomas Hüetlin die Geschichte zweier Lichtgestalten im Angesicht des heraufziehenden Schreckens.

Bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 344 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider  
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 176203



Edition Zeitkritik, Band 8

**Solmaz Khorsand / Karin Hutflötz (Hrsg.)**  
untertan

Von braven und rebellischen Lemmingen Solmaz Khorsand über Anpassung zwischen Unterwerfung und Emanzipation

Wir alle sind opportunistisch: aus Bequemlichkeit, Angst oder Kalkül. Zugeben würden wir das nie. Am Ende sind immer die Gruppe, die Umstände oder ein System schuld an unserem Verhalten.

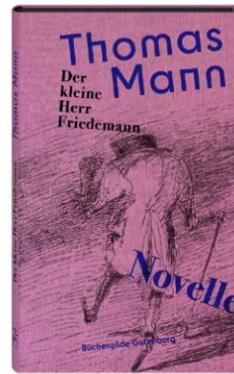
Provokant ehrlich untersucht Solmaz Khorsand das breite Spektrum der menschlichen Lemminge. Von den Jasagern am Arbeitsplatz, den Mit-Quälerinnen am Schulhof bis hin zu den ewig Verführten, die zu allem vermeintlich verleitet wurden. Sogar zu einem Genozid. Doch es gibt unter den Lemmingen auch jene, die Mitlaufen und Wegducken als einen Akt der Ermächtigung begreifen. Solmaz Khorsand bietet ein Exit-Szenario an, um aus dem Lemming-Dasein auszubrechen.

Klappenbroschur, Kopffarbschnitt, zweifarbiger Druck, 128 Seiten, Buchgestaltung von GROOTHUIS  
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 175762



Mehr  
illustrierte  
Bücher finden  
Sie hier.

## ILLUSTRIERTE BÜCHER

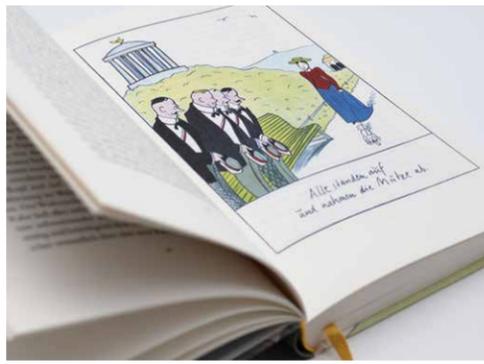
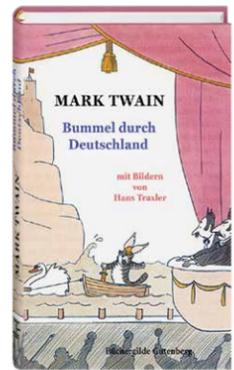


**Thomas Mann /  
Karl-Georg Hirsch (Ill.)**  
Der kleine Herr Friedemann

Johannes Friedemann muss mit einer körperlichen Missbildung leben, nachdem die Amme ihn als Kleinkind vom Wickeltisch fallen ließ. Er zieht sich zurück in die Einsamkeit und entsagt der Liebe, bis er die schöne Gerda von Rinnlingen kennenlernt, die eine Seelenverwandtschaft

mit ihm feststellt. Bei einem Empfang folgt er ihr in den Park, nach seinem Liebesgeständnis wird er von Gerda verlacht. Er sucht das Ende im nahe gelegenen Fluss. Thomas Manns frühe Novelle erschien zuerst 1897 in der *Neuen Rundschau* und ein Jahr später in einem Band mit gesammelten Erzählungen, dem die Friedemann-Novelle den Titel gab.

Überarbeitete Nachauflage. Mit Illustrationen von Karl-Georg Hirsch, bedrucktes und geprägtes Leinen, Fadenheftung, Farbschnitt, 96 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider  
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 176289



**Mark Twain / Hans Traxler (Ill.)**  
Bummel durch Deutschland

Mark Twain trat 1878 mit einer kleinen Reisegruppe eine Europatour durch Deutschland, die Schweiz und Oberitalien an. Der erste Teil seines amüsanten Reiseberichts führt von Hamburg über Frankfurt, Heidelberg und den Schwarzwald bis zum Alpenrand und öffnet dem deutschen Leser ungeahnte Einsichten über sein Land. Hans Traxler illustriert diese Abenteuer in seinem unverwechselbaren, wunderbar trockenen Stil.

Durchgehend farbig illustriert von Hans Traxler, bedrucktes Leinen, bedrucktes Vorsatzpapier, Fadenheftung, Lesebändchen, 280 Seiten  
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 176912



**Hans Traxler**  
Ode an den  
Ammersee

Der Ammersee ist eines der größten Gewässer in Bayern. Und für den Frankfurter Autor, Maler und Zeichner Hans Traxler auch eines der schönsten. Inmitten wunderbarer Natur bietet sich Badenden ein beeindruckender Blick auf die Alpenkette – oder auch die nächstgelegene Braustube, die zur Einkehr lockt. Traxler, der den See regelmäßig besucht, um sich zu erholen oder inspirieren zu lassen, schafft mit seinen stimmungsvollen Bildgeschichten eine Hommage an diesen Ort: Er reimt und zeichnet humorvoll und pointiert über die großen und kleinen Freuden und Begegnungen an einem Sommertag am See. Willkommen im Paradies!

Heft mit Schutzumschlag, Fadenknotenheftung, 52 Seiten, Heftgestaltung von Cosima Schneider  
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 176858



## Das Besondere zum Fest



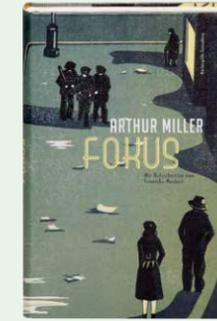
**Christa Wolf /  
Nadine Prange  
(Ill.)**  
Kassandra

Als Kassandra die Liebe Apollons nicht erwidert, belegt der gekränkte Gott sein Geschenk

der Sehergabe mit einem Fluch: Niemand schenkt Kassandras Vorsehungen mehr Glauben. Nach dem Fall Trojas überdenkt die Seherin ihr Leben. Ihr Ringen um Autonomie legt Zeugnis ab von weiblicher Erfahrung in der Geschichte.

Mit Illustrationen von Nadine Prange, bedrucktes Leinen, bedrucktes Vorsatzpapier, geduckt in drei Sonderfarben, Lesebändchen, Fadenheftung, 208 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider  
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 175886

Limitierte Vorzugsausgabe mit einem Siebdruck in drei Sonderfarben, signiert und nummeriert, im Schuber, Auflage: 99 Exemplare  
€ 148,- | SFR 177,- | NR 175894



**Arthur Miller /  
Franziska  
Neubert (Ill.)**  
Fokus

New York, kurz vor Ende des Zweiten Weltkriegs: Mr. Newman – Personalchef – wird zum

Brillenträger und plötzlich Opfer antisemitischer Hetze. Denn diese neue Brille verleiht ihm ein vermeintlich jüdisches Aussehen. Von seiner Firma wird er degradiert, bis er kündigt. In seiner multikulturellen Nachbarschaft ist er zunehmend rassistischen Angriffen ausgesetzt. Die Brille wird zum Symbol seines gesellschaftlichen Abstiegs – und zugleich ein Augenöffner für Newman selbst.

Aus dem amerikanischen Englisch von Doris Brehm, mit 20 Holzschnitten und Nachbemerkerung von Franziska Neubert, dreifarbig geprägtes Leinen mit Schutzumschlag, Fadenheftung, Lesebändchen, 280 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider  
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 169207

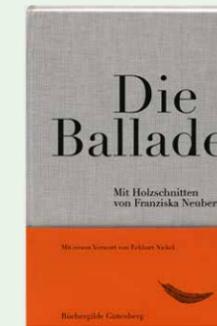


**Uwe Wolff /  
Sebastian  
Rether (Ill.)**  
Engel

Uwe Wolff verrät auf launige und gleichzeitig seriöse Art alles, was es zu Engeln, Put-

ten oder Beelzebub zu wissen gibt. Mit dieser Sammlung wandelt man leichtfüßig lesend durch zahlreiche Artikel zu bekannten wie auch überraschenden Phänomenen: von »Altern« und »Zehnter Engelchor« über »Körperlosigkeit« und »Besessenheit« bis hin zu der Frage nach Anthro- oder Angelozän und was Engel mit Vampiren, dem Blocksberg und Spukorten gemein haben. Leicht und unterhaltsam untermalt von den feinstrichig-pointierten Illustrationen von Sebastian Rether.

Durchgehend illustriert von Sebastian Rether, fester geprägter Einband, zweifarbig geduckt, Fadenheftung, Rundumfarbschnitt, Lesebändchen, 360 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider  
€ 38,- | SFR 45,50 | NR 17426X



**Büchergilde  
Gutenberg  
(Hrsg.) /  
Franziska  
Neubert (Ill.)**  
Die Ballade

Balladen erzählen episch wie ein Roman und bieten

vor allem eines: Drama! Dieser Band versammelt sagenhafte, romantische, schaurige und tödliche Abenteuer – von frühen Klassikern bis zum Indie-Pop der Gegenwart. Die Texte handeln von Ängsten, Sehnsüchten, waghalsigen Aventüren und der wahren Liebe. Franziska Neubert interpretiert sie mit farbenprächtigen Holzschnitten auf einzigartige Weise.

Mit acht doppelseitigen Holzschnitten von Franziska Neubert und einem Vorwort von Eckhart Nickel, Auswahl und Redaktion von Kristin Rampelt und Corinna Huffman unter Mitwirkung von Eckhart Nickel, Leinen, Bauchbinde, farbiges Vorsatzpapier, Fadenheftung, Lesebändchen, Format 24 x 34 cm, 184 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider  
€ 42,- | SFR 49,90 | NR 173107



**Friedrich  
Dürrenmatt /  
Benjamin  
Gottwald (Ill.)**  
Die Physiker

Ein Irrenhaus, drei Physiker, eine Chefärztin und eine potenzi-

ell weltzerstörerische Formel, die es zu verbergen gilt – zur Not auch durch einen Mord. Eine weltverändernde Entdeckung stellt den Physiker Möbius vor ein Dilemma. Wie kann er sein Wissen vor Missbrauch schützen? Seine Lösung: Einweisung in die Psychiatrie. Seine Mitpatienten Einstein und Newton, Agenten aus Ost und West, versuchen mittels der gleichen Scharade, an Möbius' Pläne zu gelangen.

**Hans-Meid-Preis 2021**

Ein Comic von Benjamin Gottwald, mit vollständigem Originaltext, fester Einband, Fadenheftung, fünffarbig gedruckt, zwei Papiersorten, 192 Seiten  
€ 32,- | SFR 38,50 | NR 169533



**Wolfgang  
Herrndorf /  
Laura  
Olschok (Ill.)**  
tschick

Herrndorfs Roman als illustriertes Reisetagebuch! Tschick ist

einer, mit dem man seinen Sohn nicht unbedingt befreundet wissen will. Der Neue kommt betrunken zum Unterricht. Maiks Eltern kümmern sich aber nicht groß um den Umgang ihres Sohnes – oder um ihren Sohn. In den Sommerferien taucht Tschick unverhofft mit einem »geliehenen« hellblauen Lada bei Maik auf. Das ist der Beginn einer wunderlichen Freundschaft.

**Gestalterpreis 2016**

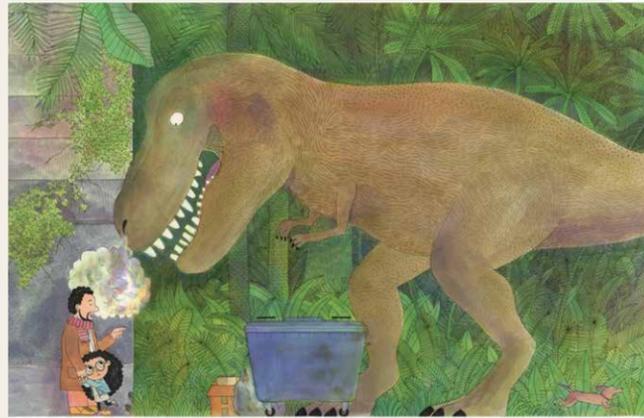
Mit 22 Illustrationen, Nachbemerkerung der Illustratorin, bedruckter Einband mit Gummiband, Fadenheftung, dreifarbiges Rundumfarbschnitt, Lesebändchen, 288 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider  
€ 24,95 | SFR 29,90 | NR 168308



**NEU**  
**Julie Douine / Noémie Favart (Ill.)**  
 Hier kommt ein T-Rex vor  
 Und das ist erst der Anfang!

Édith lebt mit ihrem Vater Bachir in einem grauen Viertel voller Beton. Doch für Bachir ist jeder Ort eine Bühne für Geschichten: Wo heute ein Parkplatz ist, ruhte einst ein Wolfsrudel. Und hinter der Mülltonne? Dort lauerte vor 67 Millionen Jahren ein T-Rex auf Beute! Diese fantasievollen Erzählungen inspirieren Édith – und sie beschließt, selbst etwas Bleibendes zu schaffen. Ein heimlich gepflanzter Baum wird zum Treffpunkt der Nachbarschaft, zum Symbol für Wandel und Hoffnung. Und während Édith heranwächst, verändert sich mit ihr die ganze Stadt.

Ab 5 Jahren  
 Ausgabe Thienemann. Aus dem Französischen von Anja Kootz, durchgehend farbig illustriert von Noémie Favart, fester Einband, 40 Seiten  
 € 16,- | SFR 19,50 | NR 196212



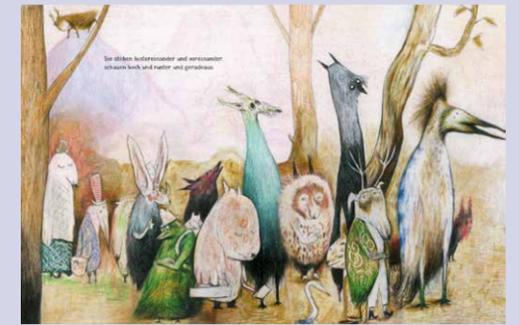
Die Stille ist weiter bleibend als vor einer Million Jahren und behauptet sich. Hier hat es einen Donnerstag um 15h30 Uhr vor genau 67 Millionen Jahren eine Saure Dime ihren nächsten Snack beschmeckert.  
 Licht ist begieriger, was sich alles einmal genau dort abgepielt hat, es ist jetzt nicht. Die sagt zwar nie etwas dazu, aber nicht umsonst anginge sie.



**NEU**  
**Per Dybvig**  
 Schlange stehen

Alle Tiere stehen in einer Reihe. So ein schönes Spiel, denkt Zig. Er will unbedingt mitmachen. Doch die Tiere behaupten: Das ist kein Spiel. Es ist eine Schlange, sagen sie, und Zig soll sich ganz hinten stellen. Ganz hinten? Das ist ganz schön weit weg. Aber Zig hat schon eine Idee, wie er diese lange Schlange so richtig aufwirbeln kann! Eine charmante Bilderbuchgeschichte voller großartiger Tiere.

Ab 4 Jahren  
 Ausgabe Thienemann. Aus dem Norwegischen von Stefan Pluskat, durchgehend illustriert von Per Dybvig, fester Einband, 40 Seiten  
 € 18,- | SFR 21,50 | NR 196220



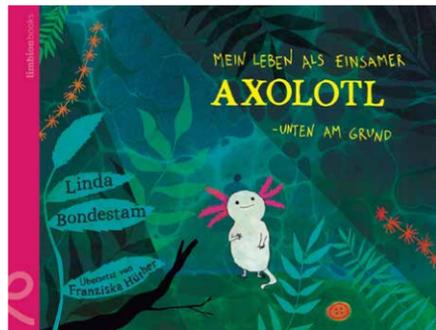
»Hallo! Darf ich mitspielen?«  
 »Das ist kein Spiel. Das ist eine Schlange«, sagt der riesengroße Vogel.  
 »Wenn du dabei sein willst, dann stell dich ganz hinten an.«



**Internationale Jugendbibliothek (Hrsg.)**  
 Der Kinder Kalender 2026

Aus vielen Kinderzimmern, Familienküchen, Schulen und Kindergärten ist er nicht mehr wegzudenken: Seit über zehn Jahren begleitet *Der Kinder Kalender* mit Gedichten und Bildern aus der ganzen Welt Woche für Woche durch das Jahr. Jeden Montag gibt es ein neues zweisprachiges Gedicht. Mal ist es gereimt, mal nicht, manchmal heiter, manchmal nachdenklich, zum Auswendiglernen, zum Vorlesen und Selberlesen, zum Lachen und Träumen, mal übersetzt aus einer der Weltsprachen, mal aus einer kleinen, kaum gesprochenen Sprache. Originalillustrationen begleiten und rahmen die Gedichte.

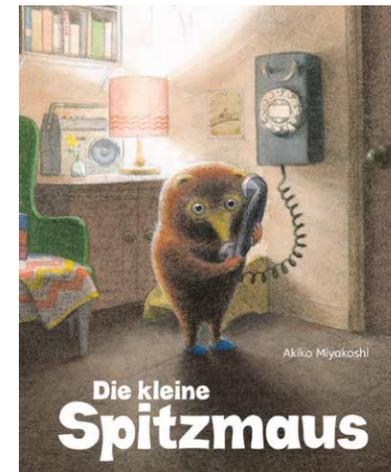
Ab 6 Jahren  
 Ausgabe Moritz Verlag. Mehrsprachige Ausgabe, Format 33,6 cm x 30,6 cm, 60 Seiten  
 € 25,- | SFR 29,90 | NR 196034



**Linda Bondestam**  
 Mein Leben als einsamer Axolotl – unten am Grund

Klimawandel, wie er noch nie erzählt wurde: Von einem liebenswerten Axolotl, vielleicht der letzte seiner Art. Auf dem Grund eines Sees in Mexiko-Stadt geht unser Axolotl-Erzähler in die Unterwasserschule, sammelt Schätze, die von den zweibeinigen Plum-pianen an Land (er meint damit uns Menschen) weggeworfen werden, und feiert Tanzpartys mit seinen Tigersalamander-Freunden. Das Leben ist schön, aber je heißer die Welt wird, desto trüber wird das Wasser. Es wird immer schwieriger, Freunde zu finden, und der einsame Axolotl wird noch einsamer. Bis eines Tages aus heiterem Himmel eine kolossale Welle den Axolotl in eine überraschende neue Zukunft trägt.

Bayerns beste Independent Bücher 2023  
 Ab 4 Jahren  
 Ausgabe limbion books. Aus dem Finnisch-Schwedischen übersetzt von Franziska Hüther, durchgehend illustriert von Linda Bondestam, fester Einband, 48 Seiten  
 € 19,- | SFR 22,90 | NR 196123



**Akiko Miyakoshi**  
 Die kleine Spitzmaus

Die kleine Spitzmaus ist eine fleißige Angestellte und folgt von morgens bis abends einem strengen Zeitplan. Aber auch ein Leben, das wie ein Uhrwerk läuft, kann unerwartete

Momente der Freude enthalten, etwa wenn sie zum ersten Mal ihren Zauberwürfel gelöst hat, den Duft von frisch gebackenem Brot genießt, die unendliche Schönheit des blau schimmernden Ozeans bewundert oder sich über einen Besuch von Freunden freut. Diese kleine Sammlung von drei Kurzgeschichten – perfekt für Lesanfänger – ist in Miyakoshis typischer weicher monochromer Farbpalette mit Farbtupfern illustriert

Nominiert für den Deutsch-Französischen Jugendliteraturpreis 2025  
 Ab 5 Jahren  
 Ausgabe Jacoby Stuart. Aus dem Englischen von Paula Weber und Nicola T. Stuart, durchgehend illustriert von Akiko Miyakoshi, fester Einband, 80 Seiten  
 € 14,- | SFR 16,90 | NR 196131



**NEU**  
**Franziska Ludwig**  
 Kennen wir uns?  
 Unsere geheimen Gemeinsamkeiten

Wer trägt gerne rote Mützen? Was haben Yara, Gerlinde und der Pizzabote gemeinsam? Wer hat eine verborgene Narbe? Oder Angst vor Spinnen? Wer ist hier miteinander befreundet? Und ist der Typ mit dem Tuch auf dem Kopf wirklich so gefährlich, wie er aussieht? Wir wissen viel weniger übereinander, als wir denken. Und wir haben so viel gemeinsam! Dieses Buch feiert das WIR und macht neugierig auf alle um uns herum.

dem Tuch auf dem Kopf wirklich so gefährlich, wie er aussieht? Wir wissen viel weniger übereinander, als wir denken. Und wir haben so viel gemeinsam! Dieses Buch feiert das WIR und macht neugierig auf alle um uns herum.

Ab 4 Jahren  
 Ausgabe Klett. Durchgehend illustriert von Franziska Ludwig, fester Einband, 64 Seiten  
 € 18,- | SFR 21,50 | NR 196204

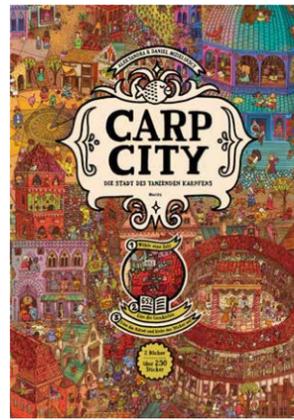


**NEU**  
**Maciej Michno / Danio Miserochchi / Valentina Gottardi (Ill.)**  
 Das zweite Leben der Bäume

Wenn im Wald ein Baum umstürzt, ist das für die Natur keine Katastrophe. Denn schon bald wird der tote Baum zum neuen Lebensraum für Pflanzen, Tiere, Pilze, Bakterien und andere Organismen. In diesem Buch kann man beobachten, wie sich eine umgestürzte Buche im Laufe der Zeit verwandelt und welche Lebewesen sich hier tummeln. Und so erhält sie den Kreislauf des Lebens und die Artenvielfalt des Waldes – ein wahres Wunder! Dies ist die spannende Geschichte eines umgefallenen Baumes, aber auch die Geschichte des Waldes und seiner Bewohner im Laufe der Jahre und der Jahreszeiten.



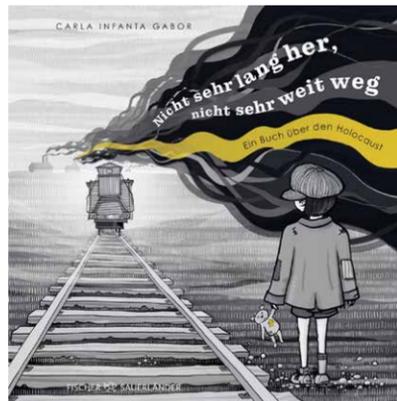
Ab 8 Jahren  
 Ausgabe Gerstenberg. Aus dem Italienischen von Cornelia Panzacchi, durchgehend illustriert von Valentina Gottardi, fester Einband, 48 Seiten  
 € 18,- | SFR 21,50 | NR 196174



**NEU**  
**Aleksandra Mizelińska / Daniel Mizeliński (Ill.)**  
 Carp City  
 Die Stadt des tanzenden Karpfens

Carp City, die Stadt des Tanzenden Karpfens, bereitet sich auf ein großes Fest vor. Doch nicht alles läuft nach Plan: In einem Bezirk breitet sich eine mysteriöse Krankheit aus, magische Experimente haben rätselhafte Auswirkungen, und Zombies treiben sich auf dem Friedhof herum. Daniel Mizeliński, gemeinsam mit seiner Frau Aleksandra einer der erfolgreichsten europäischen Illustratoren und Kinderbuchmacher, überführt seine Leidenschaft für Brettspiele in ein neues Format: ein Buch, das gleichzeitig Spiel ist. Während die LeserInnen Aufgaben lösen und die Geschichte vorantreiben, verändern sie mithilfe wiederablösbarer Sticker die Buchseiten Stück für Stück.

Ab 8 Jahren  
 Ausgabe Moritz. Aus dem Polnischen von Hannah Gemmel, mit Illustrationen von Aleksandra Mizelińska und Daniel Mizeliński, fester Einband, 240 Seiten  
 € 36,- | SFR 43,50 | NR 196182



**Carla Infanta Gabor**  
 Nicht sehr lang her, nicht sehr weit weg  
 Ein Buch über den Holocaust

Wer war Hitler? Was war der Nationalsozialismus? Warum wurden so viele Menschen zu Nazis? Was geschah in den Novemberpogromen? Wer entschied, Juden zu verfolgen? Und was geschah mit ihnen? Ein wichtiges Kindersachbuch ab zehn Jahren, das fokussiert und ehrlich über den Holocaust, die Nazi-Diktatur und den Zweiten Weltkrieg aufklärt. Informationsdichte Seiten und klare Infografiken wechseln mit intensiven, stark durch Bilder geprägte Seiten ab. Ein Buch für Grundschulkindern und die Sekundarstufe, das aufs Wesentliche fokussiert, Hintergründe beleuchtet und dem Unfassbaren Ausdruck verleiht.

Ab 10 Jahren  
 Ausgabe Fischer Sauerländer. Aus dem Spanischen von Ilse Layer, mit Illustrationen von Carla Infanta Gabor, fester Einband, 112 Seiten  
 € 19,90 | SFR 23,90 | NR 19614X



**Jörg Sundermeier / Katrin Funcke (Ill.)**  
 Eine verbogene Geschichte

Das glaubt einem doch keiner! Zwei Kröten erzählen sich eine Geschichte – über den Maulwurf Ruffeldirk, die Feldmaus Mattjöh, den Schmetterling Büzanz und schließlich die Eselin Satre. Alle vier suchen etwas – Freundschaft, Liebe, Wurzeln – und so helfen sie sich gegenseitig und begleiten sich auf ihrem Weg ... Von Katrin Funcke herausragend illustriert ist diese Geschichte von Jörg Sundermeier so, wie das Leben selbst: aufregend, abenteuerlich und alles andere als geradlinig verlaufend. Zugleich ist das Buch eine Hommage an die Solidarität, besonders mit vermeintlich Fremden.

Ab 5 Jahren  
 Ausgabe bahoe books. Mit Illustrationen von Katrin Funcke, fester Einband, Fadenheftung, 56 Seiten  
 € 22,- | SFR 26,50 | NR 196166



**Kristina Scharmacher-Schreiber / Tine Schulz (Ill.)**  
 Was ist arm und was ist reich?

Viel haben, wenig haben: Für manche ist wenig, was für andere viel ist. Arm oder reich ist nicht immer eindeutig. Ist man erst richtig arm, wenn man Hunger hat? Oder dann, wenn alle anderen mehr haben? Ein

Buch mit Antworten auf schwierige Fragen zu den Folgen und Ursachen von Armut und der Verteilung von Wohlstand. Mit informativen Texten und humorvollen Bildern werden große Themen einfach erklärt.

Ab 7 Jahren  
 Ausgabe Beltz & Gelberg. Mit Illustrationen von Tine Schulz, fester Einband, 62 Seiten  
 € 16,- | SFR 19,50 | NR 196158



**Sachiko Kashiwaba / Miho Satake (Ill.)**  
 Sommer in der Tempelgasse

Als Kazus Sommerprojekt über den Kimyo-Tempel die Aufmerksamkeit seiner mysteriösen Nachbarin Frau Minakami und seiner geheimnisvollen neuen Mitschülerin Akari auf sich zieht, erfährt Kazu bald, dass in seiner Heimatstadt nicht alles so ist, wie es scheint. Kazu findet heraus, dass der Kimyo-Tempel mit einer längst vergessenen Legende über die Wiederbelebung von Toten in Verbindung steht, was Akaris plötzliches Auftauchen erklären könnte – ist sie ein Zombie oder ein Geist? Ein Meisterwerk der japanischen Fantasy- und Mysteryautorin Sachiko Kashiwaba mit Manga- Illustrationen von Miho Satake.

Ab 10 Jahren  
 Ausgabe limbion books. Aus dem Japanischen übersetzt von Luise Steggewentz, mit Illustrationen von Miho Satake, fester Einband, 240 Seiten  
 € 22,- | SFR 26,50 | NR 196115

**DIE SCHÖNEN DINGE**



**NEU**  
**Jane Austen- & Oscar Wilde-Tintenroller**

Zwei neue Tintenroller, die großen SchriftstellerInnen gewidmet sind: Jane Austen, deren Geburtstag sich im Dezember zum 250. Mal jährt, und Oscar Wilde. Der *Jane Austen-Tintenroller* ist in edlem rostrot und schwarz gehalten und mit dem Zitat »Which of all my important nothings shall I tell you first?« bedruckt. Stilvolles Mitternachtsblau und Silber bestimmen das Design des *Oscar Wilde-Tintenrollers*, der mit dem Zitat »With freedom, books, flowers, and the moon, who could not be happy?« verziert ist. Zeitlos elegant liegen die Tintenroller angenehm in der Hand und sorgen dank hochwertiger Qualitätsmine für ein flüssiges Schreibgefühl.



libri\_x/moses. Verlag, DE. Tintenroller mit Zitataufdruck, ca. 13,5 cm lang, austauschbare blaue Großraummine aus Deutschland, Strichstärke 0,6 mm, Geschenkschachtel 17 x 6 x 2,5 cm, Metall, Kunststoff, Karton

**J. Austen-Tintenroller** (links) € 16,95 | SFR 20,50 | **NR 308992**  
**O. Wilde-Tintenroller** (rechts) € 16,95 | SFR 20,50 | **NR 308941**  
**Th. Mann-Tintenroller** (ohne Abb.) € 16,95 | SFR 20,50 | **NR 308615**

**GMUND Dirndlbuch »Anna«**  
Notizbuch

Für Notizen, als Begleiter ins Büro oder als Reisetagebuch: Auf den Innenseiten bietet das gepunktete Schreibraster Orientierung, aber ebenso Freiraum für kreative Aufzeichnungen. Abgerundet wird das Design durch das Flex-Cover mit Leinenprägung, das ihre Notizen schützt und dabei angenehm flexibel ist. Papier, Design und Produktion »Made in Germany«

GMUND, DE. Notizbuch 13,5 x 20,3 cm, bedrucktes Flex-Cover mit Leinenprägung, Lesebändchen, farbiges Vorsatzpapier, 112 Seiten, 115 g/m<sup>2</sup> Gmund Papier, zart gepunktetes Schreibraster, hergestellt in Deutschland  
€ 18,90 | SFR 22,90 | **NR 308798**



**Klemmleuchte Touch**

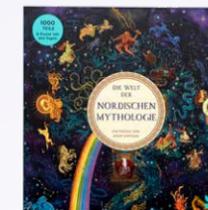
Ausgestattet mit 16 LEDs ist die Klemmleuchte *Touch* das ideale Leselicht für zu Hause und unterwegs. Mit der Klemmvorrichtung kann sie am Buch befestigt und der flexible Hals (Länge ca. 17 cm) nach Belieben ausgerichtet werden. Per Touchfunktion lässt sich das Licht in drei Stufen dimmen und somit ideal an die Umgebung und die Augen anpassen. Je nach Dimmgrad leuchtet das Licht ca. drei bis zehn Stunden, die Aufladung erfolgt per USB-C-Anschluss. Ob bei der Lektüre im Bett, dem Kreuzworträtsel auf der Couch oder unterwegs: Diese Klemmleuchte darf nicht fehlen!

moses. libri\_x, DE. Klemmleuchte, 16 LEDs, Lichtfarbe neutralweiß 4.000 K, Lichtstrom 80 lm, dimmbar in 3 Stufen, Klemmvorrichtung, Leuchtdauer 3-10 h, aufladbar per USB-C, Ladekabel nicht enthalten!, Ladezeit ca. 4 h, **Aufladung mit Schnell-Lade-Kabel u. Schnell-Lade-Netzteil nicht möglich!**, Batterien, Box 7 x 11,5 x 5 cm  
€ 22,95 | SFR 27,50 | **NR 308801**



Bilder © moses. Verlag, GMUND

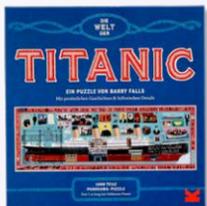
**DIE SCHÖNEN DINGE**



**NEU**  
**Die Welt der nordischen Mythologie - Puzzle**

Willkommen in der Welt der nordischen Gottheiten: Entdecken Sie mythische Reiche und sagenhafte Geschichten von der Legende des mächtigen Thor bis zur Ankunft von Ragnarök. Folgen Sie Odin, Loki und Freyja in Asgard und Gylfi und Gefjon auf der Erde, die alle durch Yggdrasil, den großen Baum des Lebens, und die Regenbogenbrücke Bifröst verbunden sind. Auf dem beiliegenden Poster erfahren Sie mehr über die realen Inspirationen der Legenden. Stimmungsvoll illustriert von Adam Simpson.

Ab 10 Jahren  
Laurence King Verlag UK/DE. Illustration: Adam Simpson, Text: Gisli Sigurðsson, Übersetzung: Sarah Pasquay. 1.000-Teile-Puzzle 48,5 x 68 cm, DIN-A2-Poster mit zahlreichen Infos, Schachtel 26,9 x 26,9 x 4,8 cm  
**Mythologie-Puzzle** € 20,- | SFR 23,90 | **NR 310024**  
**Pratchett-Puzzle** (ohne Abb.) € 22,- | SFR 26,50 | **NR 30881X**



**NEU**  
**Die Welt der Titanic - Puzzle**

Ab 10 Jahren  
Laurence King Verlag UK/DE. Illustration: Barry Falls, Text: Titanic-Experte Tim Maltin, Übersetzung: Sarah Pasquay. 1.000-Teile-Puzzle 97 x 34 cm, DIN-A2-Poster mit zahlreichen Infos, Schachtel 26,9 x 26,9 x 4,8 cm  
€ 20,- | SFR 23,90 | **NR 308968**

Die Geschichte der RMS *Titanic* von ihrem Bau bis zur schicksalhaften Nacht, in der sie auf ihrer Jungfernfahrt mit einem Eisberg kollidierte, fasziniert bis heute. Setzen Sie den legendären Luxusliner zusammen und entdecken Sie historische Details und Geschichten von Reisenden und Crewmitgliedern. Auf dem Poster erfahren Sie, wie das Leben an Bord in der ersten, zweiten und dritten Klasse war und was beim tragischen Untergang geschah. Ein opulentes Panorama-Puzzle!



**Tic Tac Town - Würfelspiel**

*Tic Tac Town* ist ein schnelles, trickreiches Würfelspiel mit Risiko. Wer verbaut euch alles? Wer bietet euch die perfekten Vorlagen? In der bunten Würfelstadt seid ihr nicht alleine auf Punktejagd. Durchkreuzt die Pläne der anderen und platziert eure Würfel clever. Nur so erfüllt ihr die meisten Aufträge auf dem gemeinsamen Spielbrett! Wer plant klug voraus und wer erzielt den großen Glückstreffer? Perfekt für den nächsten Spieleabend und alle Altersgruppen.

Ab 8 Jahren, 2 bis 4 SpielerInnen, 15 Min., Erklärvideo  
moses. Verlag, DE. Autor: Ignasi Ferré, Illustration: Issac Murgadella. 12 Würfel, 2-seitiges Spielbrett, 72 Aufgabenkarten, Anleitung, Box 13 x 18 x 4 cm, Acryl, Karton, Papier  
€ 16,95 | SFR 20,50 | **NR 308828**



Bilder © moses. Verlag, Laurence King Verlag

DIE SCHÖNEN DINGE



**NEU**  
**Vis'n'roll - Rollende Tiere**

Erstes Schrauben: Mit dem Djeco Lernspielzeug können kleine Entdecker spielerisch ihre Feinmotorik trainieren. Zuerst gilt es, Löwe, Wal und Elefant die farblich passenden Räder zuzuordnen und dann geht's ans

Zusammenschrauben der Radteile. Sind die Räder befestigt, beginnt die wilde Jagd durchs Kinderzimmer – je schneller, je besser.

Ab 2 Jahren, Video  
Djeco, FR. 3 Holztiere zum Schrauben, Schieben und Rollen, aus FSC®-zertifiziertem Holz, 15 Holzteile, Anleitung, Box 22,6 x 22,6 x 4 cm, Holz, Karton  
€ 21,- | SFR 24,90 | NR 308984



**Spaß mit Matisse**  
Gestalte dein eigenes Kunstwerk

Entdecke die bunte Welt von Henri Matisse: Folge der Schritt-für-Schritt-Anleitung und bastele mit den Stanzformen und dem Buntpapier Collagen von Inseln, Oktopussen und Fischen. Das Spektrum reicht von einfachen Übungen zu Farben bis hin zu Gemeinschaftsprojekten mit gefundenen Materialien. Die altersgerechten Fakten zu Leben und Werk von Matisse wecken auf spielerische Weise das Interesse an Kunstgeschichte. Das etwas andere Bastelset, das Kinder anregt, die eigene Kreativität auszuüben. Hier kommt Kunst nicht von Können, sondern von Spaß.

Ab 5 Jahren  
thames&hudson, GB. Aktivitäten u. Text: Alice Harman, Illustration: Leanne Bock. Bastelset, 4 Schablonenbögen, 20 Bögen doppelseitiges Buntpapier, 3 Bildertaschen, 14-seitiges Leporello mit kreativen Inspirationen und Schritt-für-Schritt-Anleitung, Schiebebox 21,6 x 14,4 x 5 cm, Papier, Karton  
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 308860

Bilder © Djeco, thames&hudson, mooses, Verlag

Bilder © Frechling, DENKRIESEN, Steffen Spiele/Helvetiq

DIE SCHÖNEN DINGE



**NEU**  
**Loggos - Stapelspiel**  
aus Buche und Nussbaum

Loggos ist ein einzigartiges Stapelspiel aus Holz, gefertigt aus edlem Nussbaum und robustem, regionalem Buchenholz – natürlich handgemacht in

Deutschland in inklusiven Werkstätten in Stuttgart. Die edlen Bausteine sind mit rutschfester Grip-Folie aus Kautschuk ausgestattet, die selbst kühne Bauwerke stabil macht. Dabei gibt es endlose Möglichkeiten, die Bausteine zu fantastischen Konstruktionen zu kombinieren und Schwerkraft und Gleichgewicht herauszufordern. Perfekt als Motorikspielzeug, Designspiel und als pädagogisches Spielzeug für Kinder, Erwachsene und Senioren.

3 bis 99 Jahre, ab 1 SpielerIn, Erklärvideo  
Frechling, DE. Stapelspiel aus Buchen- und Nussbaumholz, 20 Loggos und 2 Y-Steine, Grip-Folie aus Naturkautschuk, Baumwollbeutel, Ideenbuch, Box 20 x 20 x 4 cm, hergestellt in Deutschland in inklusiven Werkstätten  
€ 59,- | SFR 70,50 | NR 310016



**Stadt Land Vollposten®**  
Extrem - Classic Edition

Das Denkriesen-Team hat dem Klassiker *Stadt Land Vollposten* einen gemeinen Dreh verpasst. Ihr sucht ein passendes Wort zu einer Kategorie. Kennt man ... Aber! Bestimmte Buchstaben müssen im Wort stecken und andere sind streng verboten. Und manchmal ist alles umgekehrt. Wer findet zuerst die richtigen Worte? Ein witziges Spiel bei dem es darum geht, möglichst viele Kategorie-Karten zu sammeln, und ein herrlicher Spaß mit Freunden und Familie.

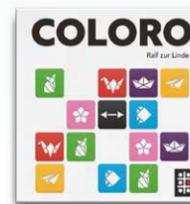
Ab 12 Jahren, 2 bis 6 SpielerInnen, 30 bis 60 Min., Erklärvideo  
DENKRIESEN, DE. 60 beidseitige Kategorie-Karten, 60 Buchstabenkarten, Sanduhr, Anleitung, Box 17,5 x 11,2 x 3,5 cm, Papier, Karton, Kunststoff, hergestellt in Deutschland  
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 308836



**NEU**  
**Walkie-Talkies, 2er-Set**  
Funkspaß für Groß und Klein

Das *Walkie-Talkie-Set* ist ein praktisches Kommunikationsmittel für Outdoor-Abenteuer. Mit bis zu 3 km Reichweite und klarer Sprachübertragung im UHF-Bereich bleiben Kinder zuverlässig mit Freunden in Verbindung. Ob beim Spielen in der Nachbarschaft, beim Funken von Zimmer zu Zimmer oder bei spannenden Entdeckungstouren. Robust und leicht zu bedienen, mit integrierter LED-Taschenlampe und praktischem Gürtelclip begeistert das Set neugierige Kids, die gerne gemeinsam auf Erkundungstour gehen.

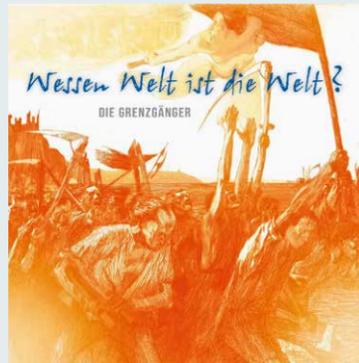
mooses. Verlag, DE. Walkie-Talkies, 2er-Set, Reichweite: bis zu 3 km, 22 Kanäle, 10 Ruftöne, Frequenzbereich: 400-470 MHz, LED-Taschenlampe. Gürtelclip, Batterien nicht enthalten (je 4 x AAA), Box 3,9 x 15 x 17 cm  
€ 39,95 | SFR 47,90 | NR 30895X



**NEU**  
**Coloro**  
Das taktische Sammelspiel

Sammelt die meisten Origami einer beliebigen Farbe. Der Pfeil zeigt euch an, aus welcher Reihe oder Spalte ihr ein Origami wählen dürft. Doch Vorsicht – jede Entscheidung beeinflusst den nächsten Zug eurer Mitspielerin oder eures Mitspielers. Schafft ihr es, euch einen Vorteil zu verschaffen, oder lasst ihr euch die besten Origami direkt vor der Nase wegschnappen? Nur wer geschickt vorausschaut, wird am Ende gewinnen.

8 bis 99 Jahre, 2 Spieler, 15 Min.  
Steffen Spiele/Helvetiq, CH. Autor: Ralf zur Linde, Design: Ewelina Proczko, Sammelspiel, 36 Spielsteine aus Holz (6 x 6), Richtungspeil aus Holz, Anleitung, Box 15,5 x 15,5 x 5 cm  
€ 24,90 | SFR 29,90 | NR 310032



**NEU**  
**Die Grenzgänger**  
Wessen Welt ist die Welt?

Die bekannte Bremer Folkband spielt Lieder aus dem »Bauernkrieg« und zieht Parallelen bis zur heutigen Klimakrise: von mutigen Bauern, Bergleuten und verarmten Städtern und Dörfnern, die sich vor 500 Jahren gegen Fürsten und Kardinäle, Leibeigenschaft und Fronarbeit erhoben. Wenige der Original-Lieder sind überliefert, wurden die damit Assoziierten nicht selten verfolgt, doch ließ sich einiges rekonstruieren. Volkslieder und Songs von Wolfgang Steinitz oder Bertolt Brecht treffen auf Geschichten des legendären Bundschuh-Führers Jos Fritz, Passagen aus den Reden Thomas Müntzers und aus den Memminger Artikeln, einer der frühesten gedruckten Erklärung der Menschenrechte von 1525.

Müller-Lüdenscheidt, 1 CD  
€ 18,- | SFR 21,50 | **CD 363306**



**NEU**  
**The Who**  
Live At The Oval 1971

Vor 35.000 Zuschauern traten The Who am 18. September 1971 als Headliner auf dem Cricketplatz The Oval in Kennington, Süd-London, mit »Goodbye Summer: A Rock Concert in aid

of Famine Relief for the People of Bangladesh« auf. Neu abgemischt von den originalen 8-Spur-Analog-Mehrschichtbändern, verewigt dieses Live-Album The Who einmal mehr als führende Rockband jener Zeit. Der herausragende Auftritt gipfelt darin, dass Pete Townshend und Keith Moon im großen Finale nicht davon ablassen konnten, ihr Equipment zu zertrümmern.



Universal, 1 CD mit Booklet,  
ca. 75 Min.  
€ 22,- | SFR 26,50 | **CD 363322**

**LP** Universal, 2 LPs  
mit Booklet,  
ca. 75 Min.  
€ 44,- | SFR 52,90  
**LP 363330**



**NEU**  
**Avi Avital**  
Song of the birds  
Traditional songs & classical compositions

Der Mandolinist Avi Avital entwirft musikalische Landschaftsbilder von Italien, Iberien und dem Schwarzen Meer. Gemeinsam mit Mu-

sikern dieser Regionen und seinem Ensemble Between Worlds verwebt er Volksmusik, traditionelle Rhythmen und klassische Kompositionen aus Vergangenheit und Gegenwart. Marina Heredia, Alessia Tondo und der renommierte georgische Chor Ensemble Rustavi begleiten unter anderem Werke von Béla Bartók, Manuel de Falla und Fazil Say. Zwischen italienischer Tarantella, andalusischen Volksliedern und georgischen Männerchören – ein wunderschönes Statement der kulturellen Vielfalt, für Kollaboration über Grenzen hinaus und die verbindende Kraft der Musik.

Deutsche Grammophon, 1 CD, ca. 60 Min.  
€ 20,- | SFR 23,90 | **CD 363292**



**NEU**  
**Rolf Lislevand**  
Libro primo

Der Lautenvirtuose Rolf Lislevand widmet sich der bahnbrechenden Barockliteratur für Erllaute und Chitarrone und interpretiert Werke von Lautenkomponisten des 17. Jahr-

hunderts, welche hauptsächlich in deren ersten gedruckten Büchern – den *libri primi* – vorzufinden sind. Der Norweger erkundet die revolutionäre Natur von Stücken der Italiener Johann Hieronymus Kapsberger, Giovanni Paolo Foscari und Bernardo Gianoncelli sowie von zwei Recercadas des Spaniers Diego Ortiz. Lislevand improvisiert und steuert mit »Passacaglia al modo mio« sogar seinen eigenen Ansatz an die anspruchsvolle Passacaglia-Form bei. Aufgenommen 2022/23 in den Moosestudios in Norwegen.

ECM, 1 CD, ca. 47 Min.  
€ 22,- | SFR 26,50 | **CD 363284**

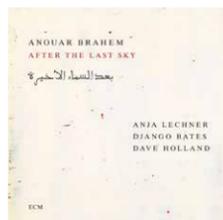


**DOTA**  
Springbrunnen

Dota präsentiert mit *Springbrunnen* ein

tolles Studioalbum: erfrischend, wenig routiniert und quicklebendig springt Dotas Musik dem Hörer direkt entgegen, voll mit all den Bestandteilen, für die die Sängerin, Songwriterin und Gitarristin zu Recht so beliebt ist. Es stellt sich immer noch das aufregende Gefühl ein, als hätte man zum ersten Mal einen Dota-Song gehört. Die 13 Nummern sind herrlich abwechslungsreich, oft pointiert-reduziert, schöpfen aus Pop, Rock, Folk und Elektronik, kontrastieren oder ergänzen perfekt die einmalige Dota-Lyrik, die scharfsinnig, charmant und doppelbödig-kritisch die Wurzeln der Liedermacher-Schule durchscheinen lässt.

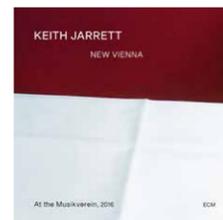
Kleingeldprinzessin Records, 1 CD  
€ 18,- | SFR 21,50 | **CD 36325X**



**Anouar Brahm, Anja Lechner, Django Bates, Dave Holland**  
After the Last Sky

Acht Jahre nach *Blue Maqams* kehrt Anouar Brahm mit *After the Last Sky* zurück, benannt nach einer Verszeile von Mahmoud Darwish: „Wohin sollen die Vögel nach dem letzten Himmel fliegen?“ Die Kompositionen für Oud, Cello, Klavier und Bass setzen sich subtil mit dieser metaphysischen Frage auseinander. Traditionelle arabische Formen treffen auf weltweite Einflüsse. Bassist Dave Holland und Pianist Django Bates sind erneut dabei, ergänzt durch Cellistin Anja Lechner. Das Album, im Mai 2024 aufgenommen und von Manfred Eicher produziert, erscheint zur Eurotournee des Quartetts.

ECM, 1 CD, 58 Min.  
€ 22,- | SFR 26,50 | **CD 363276**



**Keith Jarrett**  
New Vienna

*New Vienna* ist die vierte Konzertveröffentlichung von Keith Jarretts letz-

ter Solo-Tournee durch Europa – nach *München 2016*, *Budapest Concert* und *Bordeaux Concert*. Jarretts Diskografie enthält bereits ein legendäres Wien-Konzert, das laut ihm »die Sprache der Flamme« sprach. 2016 kehrte er in die österreichische Hauptstadt zurück – diesmal in den Goldenen Saal des Wiener Musikvereins, einst Schauplatz wegweisender Werke von Schönberg, Berg und Webern. *New Vienna*, ein Konzert im Moment geformter Musik, besitzt im Kontext von Jarretts Idiom eine nahezu enzyklopädische Gestalt.

ECM, 1 CD, 66 Min.  
€ 22,- | SFR 26,50 | **CD 363233**

**LP** ECM, 2 LPs, 66 Min.  
€ 39,- | SFR 47,90 | **LP 363241**

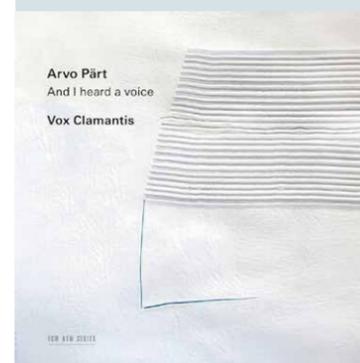


**Savina Yannatou, Primavera en Salonico, Laia Bedioui**  
Watersong

Das fünfte ECM-Album von Savina Yannatou dreht sich um das Thema Wasser in seinen vielfältigen Erscheinungsformen. Wasser als Segen und Fluch. Eine

lebenserhaltende Quelle und eine tödliche Bedrohung durch die elementare Kraft des Sturms. Shakespeares »Der Sturm« mit dem Lied »Full Fathom Five« des Geistes Ariel diene der griechischen Sängerin Yannatou und der Band Primavera en Salonico als inspirierender Ausgangspunkt für ein Projekt, an dem auch die tunesische Sängerin Lamia Bedioui beteiligt ist. Wenn Savina und Lamia zusammen singen, entsteht ein besonderer Zauber – wie schon auf Yannatous *Terra Nostra* vor mehr als 20 Jahren zu hören war.

ECM, 1 CD, 56 Min.  
€ 22,- | SFR 26,50 | **CD 363268**



**NEU**  
**Arvo Pärt**  
And I heard a voice  
Vox Clamantis

Das estnische Vokalensemble Vox Clamantis und dessen Leiter Jaan-Eik Tulve haben sich im Laufe der inzwischen 25 Jahre langen engen Zusammenarbeit mit Arvo Pärt

als führende Interpreten seiner Musik etabliert – eine Beziehung, die auf der fast ein halbes Jahrzehnt währenden künstlerischen Partnerschaft zwischen Pärt und dem Produzenten Manfred Eicher baut. *And I heard a voice*, aufgenommen im Dom zu Haapsalu, Estland, und anlässlich von Arvo Pärts 90. Geburtstag veröffentlicht – zeigt, wie sich die enge Verbindung zwischen Chor und Komponist, getragen von einem gemeinsamen Gespür für Gregorianischen Gesang ebenso wie für zeitgenössische Musik, weiterhin vertieft.

ECM, 1 CD, ca. 45 Min.  
€ 22,- | SFR 26,50 | **CD 363314**



**NEU**  
**Saint-Exupéry**  
Die Geschichte vor dem kleinen Prinzen  
F, B 2025

Die außergewöhnliche Geschichte hinter einem der bekanntesten Bücher der Welt: Argentinien, 1930. Antoine de Saint-Exupéry fliegt als Pilot des französischen Luftpostdienstes gemeinsam mit dem legendären Flugkapitän Henri Guillaumet. Während sie nach schnelleren Routen durch die Anden suchen, stürzt Guillaumet in den eisigen Bergen ab. Saint-Exupéry begibt sich mit dessen Frau Noëlle auf eine gefährliche Rettungsmission. Angetrieben von Hoffnung und Entschlossenheit entdeckt er dabei die Kraft seiner Vorstellung. Zehn Jahre später entsteht daraus *Der kleine Prinz*.

FSK 12  
Regie: Pablo Agüero; mit: Louis Garrel, Vincent Cassel, Diane Kruger, Yseult;  
Sprachen: Deutsch, Französisch; Untertitel: D; Extra: Die Entstehung des Films;  
94 Min.  
€ 15,- | SFR 17,90 | DVD 213155



**Eden**  
USA 2024

1929 suchen der deutsche Arzt Friedrich Ritter und seine Geliebte auf der unbesiedelten Galápagos-Insel Floreana ein neues Leben. Heinz Wittmer dazu bewegt, mit seinem Sohn Harry und seiner Frau Margret nachzuziehen. Trotz anfänglicher Ablehnung entsteht langsam ein Miteinander – bis die Baronin Eloise Wehrborn de Wagner-Bosquet auftaucht. Sie plant ein Luxushotel und versucht, die anderen gegeneinander auszuspielen. Manipulation und Habgier bringen das fragile Gleichgewicht ins Wanken, bis sich die Ereignisse zuspitzen.

Das Buch zum Film finden Sie auf S. 22

FSK 16  
Regie: Ron Howard; mit: Jude Law, Daniel Brühl, Ana de Armas, Sydney Sweeney, Vanessa Kirby, Felix Kammerer; Sprachen: Deutsch, Englisch; Untertitel: DE; 130 Min.  
€ 18,- | SFR 21,50 | DVD 213104



**Petra Kelly - Act Now!**  
Deutschland 2024

Es gilt, eine politische Aktivistin wiederzuentdecken, die in ihrem Kampf für Frauenrechte und Klimaschutz und ihrer internationalen Ausrichtung und Vernetzung eine Ausnahmeerscheinung war. Ihrer Zeit weit voraus und heute ein Vorbild für viele junge Menschen, die zur Rettung unseres Planeten auch außerhalb des Politikbetriebes ihr Recht auf bürgerschaftliches Engagement in Anspruch nehmen. Petra Kelly – eine Kämpferin für den Frieden ohne Respekt vor Konventionen und eine Aktivistin für den Schutz der Umwelt.

**Deutscher Filmpreis 2025 - Bester Dokumentarfilm**  
FSK 12  
Regie: Doris Metz; mit: Luisa Neubauer, Otto Schily, Lukas Beckmann, John Kelly; Sprachen: Deutsch, Englisch; Untertitel: D; 105 Min.  
€ 18,- | SFR 21,50 | DVD 213120



**Maria**  
DE, USA, IT, CHL 2024

Paris 1977: Maria Callas hat sich aus der Öffentlichkeit zurückgezogen. Die Operndiva singt nicht mehr und lebt in einer Welt voller Erinnerungen. Nur ihr Kammerdiener und die Köchin stehen ihr nah, und beide machen sich Sorgen um die Gesundheit ihrer Hausherrin. Als der TV-Reporter Mandrax auftaucht, blüht Maria auf. Die Interviews mit dem jungen Mann führen sie zurück in bessere Zeiten. Basierend auf wahren Begebenheiten erzählt *Maria* die wunderschöne und doch tragische Geschichte der Maria Callas.

FSK 6  
Regie: Pablo Larraín; mit: Angelina Jolie, Pierfrancesco Favino, Alba Rohrwacher, Haluk Bilginer, Kodi Smit-McPhee, Valeria Golino; Sprachen: Deutsch, Englisch; Untertitel: D; 119 Min.  
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 213090

Bilder © Alive, Leonine, Platon, 375 Media



**Die Saat des heiligen Feigenbaums**  
DE, F, IRN 2024

Iman wird zum Ermittlungsrichter in Teheran befördert, als nach dem Tod einer jungen Frau eine Protestbewegung das Land ergreift. Obwohl die Demonstrationen zunehmen und der Staat immer härter dagegen vorgeht, bleibt Iman dem Regime treu. Währenddessen sind seine Töchter von den Ereignissen schockiert und elektrisiert. Dann stellt Iman fest, dass seine Dienstwaffe verschwunden ist, und verdächtigt seine Familie ...

**Deutscher Filmpreis 2025**  
FSK 16  
Regie: Mohammad Rasoulof; mit: Misagh Zareh, Soheila Golestani, Mahsa Rostami, Setareh Maleki; Sprachen: Deutsch, Farsi; Untertitel: D; Extras: Interviews und Q&A mit Mohammad Rasoulof, Trailer, Wendecover; 160 Min.  
€ 18,- | SFR 21,50 | DVD 213082



**NEU**  
**Ich will alles**  
Hildegard Knef  
Deutschland 2025

Hildegard Knef: Weltstar, Stilikone, Grande Dame des Chansons, letzte deutsche Diva, meinungsstark, umstritten, Spiegel und Gegensatz ihrer Zeit. Als Schauspielerin, Sängerin und Autorin feierte sie internationale Erfolge, erlebte krachende Niederlagen und war mehr als fünf Jahrzehnte schöpferisch tätig. Bereits mit 20 wurde sie Teil der deutschen Öffentlichkeit und nie wieder daraus entlassen. Ihr Lieblingsthema, erfolgreich zu sein, zu scheitern, sich immer wieder neu zu erfinden und – against all odds – immer wieder aufzustehen, macht sie zu einer Expertin des Überlebens.

FSK 12  
Regie: Luzia Schmid; Sprachen: Deutsch; Untertitel: D f. Hörgesch.; 98 Min.  
€ 18,- | SFR 21,50 | DVD 213147



**Die Musik zum Film**  
**Hildegard Knef**  
Musik aus einem Leben

Diese umfassende 2-CD-Edition

mit 43 Songs bietet eine Werkschau zum 100. Geburtstag von Hildegard Knef. Neben unvergessenen Liedern wie *Für mich soll's rote Rosen regnen* und *Ich hab' noch einen Koffer in Berlin* sind auch seltene Aufnahmen und internationale Einflüsse vertreten. Ein vielseitiges musikalisches Porträt einer einzigartigen Künstlerin.

Warner, 2 CDs  
€ 24,- | SFR 28,90 | CD 363179

**LP** Warner, 1 LP  
€ 38,- | SFR 45,50 | LP 363187



**NEU**  
**Köln 75**  
Eine Frau. Ein Traum.  
Ein legendäres Konzert  
D, B, PL 2024

Die mitreißende Geschichte der rebellischen 18-jährigen Vera Brandes, die alles aufs Spiel setzt, um ihren Traum zu verwirklichen. Gegen den Willen ihrer konservativen Eltern bucht sie auf eigenes Risiko das Kölner Opernhaus, um

Keith Jarrett im Januar 1975 für ein Konzert nach Köln zu holen. Diese improvisierte Stunde am Klavier, die bis zuletzt zu scheitern droht, wird auf Schallplatte verewigt und als eines der populärsten Kunstwerke des 20. Jahrhunderts angesehen: Keith Jarretts *The Köln Concert*.

FSK 12  
Regie: Ido Fluk; mit: Mala Emde, John Magaro, Michael Chernus, Ulrich Tukur, Jördis Triebel; Sprachen: Deutsch; Untertitel: D f. Hörgesch.; Extras: Interviews mit Mala Emde, John Magaro, Michael Chernus, Alexander Scheer, Ido Fluk und Vera Brandes, Lola Talks, Trailer; 111 Min.  
€ 18,- | SFR 21,50 | DVD 213139



**Die Musik zum Film**  
**Keith Jarrett**  
The Köln Concert

Keith Jarretts zweites Solo-Kla-

vierkonzert ist ein Meilenstein der Jazzgeschichte. Bereits 1975 wurde *The Köln Concert* begeistert aufgenommen. *Down Beat* vergab fünf Sterne: »Die Finger sind oft erstaunlich, die Melodien betörend, das Klavierarrangement reich an Vielfalt.« Die *Time* lobte: »Lange, intrikate Klaviersoli schenken der alten Improvisationskunst eine neue Dimension.« Der *Rolling Stone* schwärmte: »Köln ist ein komplettes Solo-Klavierkonzert [...] nahtlos zu einem brillanten Ganzen verschmolzen.« Das Konzert fand im Januar 1975 in der Kölner Oper statt.

ECM, 1 CD, Digipack, 59 Min.  
€ 20,- | SFR 23,90 | CD 363136

**LP** ECM, 2 LPs, 59 Min.  
€ 39,- | SFR 47,90 | LP 363144



**Like A Complete Unknown**  
USA 2024

New York, Anfang der 1960er-Jahre. Die Musikszene pulsiert und alles ist geprägt von Aufbruchstimmung. Ein 19-jähriger aus Minnesota kommt mit seiner Gitarre und außergewöhnlichem Talent ins West Village. Er wird unter dem Namen Bob Dylan den Lauf der Geschichte amerikanischer Musik grundlegend verändern. Während er auf seinem Weg zum Ruhm engste Freundschaften und Beziehungen aufbaut, ändert er auch seine Einstellung zur Folk-Bewegung. Er trifft eine Entscheidung, die einen kulturellen Nachhall in der ganzen Welt auslöst.

FSK 6  
Regie: James Mangold; mit: Elle Fanning, Edward Norton, Monica Barbaro, Timothée Chalamet; Sprachen: Deutsch, Englisch, Italienisch; Untertitel: D, E. für Hörgesch., IT, PL, CZE; 135 Min.  
€ 18,- | SFR 21,50 | DVD 213112

## EXKLUSIVE BÜCHERGILODE-PARTNERBUCHHANDLUNGEN IN ÜBER 100 STÄDTEN

### DEUTSCHLAND

#### 52064 Aachen

**Buchhandlung Backhaus**  
Jakobstraße 13  
Tel. (0241) 212 14  
backhausbuch.de

#### 52066 Aachen

**Backhaus am Abteitor**  
Burtscheider Markt 23  
Tel. (0241) 605 20 06  
backhausbuch.de

#### 52076 Aachen

**Buchhandlung Backhaus**  
Filiale Walheim  
Prämienstraße 27  
Tel. (02408) 86 45  
backhausbuch.de

#### 52072 Aachen

**Buchhandlung Backhaus**  
Filiale Laurensberg  
Roermonderstraße 325  
Tel. (0241) 17 24 47  
backhausbuch.de

#### 52080 Aachen

**Buchhandlung Backhaus**  
Alt-Haarener-Straße 60  
Tel. (0241) 475 909 55  
backhausbuch.de

#### 86152 Augsburg

**BÜCHERGILDE**  
**Buchhandlung am**  
**Obstmarkt**  
Obstmarkt 11  
Tel. (0821) 51 88 04  
buchhandlung-am-  
obstmarkt.de

#### 96047 Bamberg

**Neue Collibri**  
**Buchhandels GmbH**  
Austraße 12  
Tel. (0951) 30 18 27-10  
neuecollibri.de

#### 10623 Berlin

**autorenbuchhandlung**  
Else-Ury-Bogen 599-601  
Tel. (030) 313 01 51  
autorenbuchhandlung.  
buchkatalog.de

#### 10777 Berlin

**autorenbuchhandlung**  
**und Büchergilde**  
Welsersstraße 28  
Tel. (030) 218 17 50  
autorenbuchhandlung.buch-  
katalog.de

#### 10119 Berlin

**Buchhandlung ocelot**  
Brunnenstraße 181  
Tel. (030) 97 89 45 92  
ocelot.de

#### 10179 Berlin

**der buchladen im**  
**ver.di-Haus**  
Bona-Peiser-Weg 4  
Tel. (030) 69 56 12 63  
derbuchladen@ratgeber-  
gmbh.de  
buchladen@verdi-bub.de

#### 10963 Berlin

**vorwärts: buchhandlung**  
**im Willy-Brandt-Haus**  
Tel. (030) 252 998 71  
vorwaerts-buchhandlung.de

#### 33602 Bielefeld

**mondo buchhandlung**  
Elsa-Brändström-Straße 23  
Tel. (0521) 641 63  
mondo-bielefeld.de

#### 44787 Bochum

**Janssen Bücher**  
Brüderstraße 3  
Tel. (0234) 130 01  
janssen-buecher.de

#### 53111 Bonn

**Altstadtbuchhandlung**  
Breite Straße 47  
Tel. (0228) 63 67 50  
altstadtbuchhandlung-bonn.de

#### 53177 Bonn -

**Bad Godesberg**  
**Parkbuchhandlung**  
Am Michaelshof 4b  
Tel. (0228) 352 191  
parkbuchhandlung.de

#### 38100 Braunschweig

**Pfankuch Buch**  
Vor der Burg 1  
Tel. (0531) 453 03  
pfankuch.buchhandlung.de

#### 28195 Bremen

**Schweitzer**  
**Fachinformationen**  
Balgebrückstraße 16  
Tel. (0421) 339 37 48  
schweitzer-online.de

#### 27570 Bremerhaven

**Buchhandlung**  
**Memminger GmbH**  
Grashoffstraße 11  
Tel. (0471) 360 52  
buchhandlung-memminger.de

#### 50321 Brühl

**Die Buchhandlung**  
**Karola Brockmann**  
Uhlstraße 82  
Tel. (02232) 41 04 98  
brockmann-buecher.de

#### 09111 Chemnitz

**Buchhandlung am Brühl**  
Elisenstraße 5  
Tel. (0371) 27868944  
buchhandlung-am-bruehl.de

#### 45711 Datteln

**Bücherwurm Datteln**  
Castroper Straße 33  
Tel. (02363) 45 39  
buecherwurm-datteln.de

#### 64283 Darmstadt

**BÜCHERGILDE**  
**Buchhandlung am Markt**  
Marktplatz 10  
Tel. (06151) 29 52 96  
buch-am-markt.com

#### 35683 Dillenburg

**Buchhandlung Rubezahl**  
Hüttenplatz 14  
Tel. (02771) 72 38  
ruebezahl.org

#### 44145 Dortmund

**Litfass Bücher und Medien**  
Münsterstraße 107  
Tel. (0231) 496 66 60  
litfass-buecher.de

#### 40210 Düsseldorf

**Der Bücher Ober**  
Steinstraße 34  
Tel. (0211) 32 99 46  
buecher-ober.de

#### 47051 Duisburg

**Buchhandlung**  
**Scheuermann**  
Sonnenwall 45  
Tel. (0203) 203 59  
scheuermann.de

#### 99084 Erfurt

**Buchhandlung und Anti-**  
**quariat am Waidspeicher**  
Domplatz 24  
Tel. (0361) 566 06 65  
buchhandlung-am-  
waidspeicher.de

#### 99084 Erfurt

**Buchhandlung**  
**kleingedrucktes\***  
Mainzerhofplatz 2  
Tel. (0361) 55 06 24 00  
buchhandlung-  
kleingedrucktes.de

#### 91054 Erlangen

**Literarische Buchhandlung**  
**Ilse Wierny**  
Südliche Stadtmauerstraße 40  
Tel. (09131) 224 80  
buchhandlung-wierny.de

#### 45131 Essen

**Buchhandlung**  
**buchkontext**  
Rüttenscheider Straße 164  
Tel. (0201) 720 444-0  
buchkontext.de

#### 24937 Flensburg

**Bücher Ruffer**  
Holm 19/21  
Tel. (0461) 140 40 60  
buecher-rueffer.  
buchhandlung.de

#### 35066 Frankenberg (Eder)

**Buchhandlung Jakobi**  
Neustädter Straße 26  
Tel. (06451) 23 05 14  
buchhandlung-jakobi.de

#### 60311 Frankfurt

**VielSeitig & Büchergilde**  
Am Salzhaus 1  
Tel. (069) 204 58  
buechergilde-frankfurt.de

#### 9098 Freiburg

**jos.fritz Buchhandlung**  
Wilhelmstr. 15  
Tel. (0761) 248 35  
josfritz.de

#### 85354 Freising

**Bücher Pustet Freising**  
Obere Hauptstraße 45  
Tel. (08161) 53 77-30  
pustet.de

#### 36037 Fulda

**Ulenspiegel -**  
**Die Buchhandlung**  
Löherstraße 13  
Tel. (0661) 216 86  
ulenspiegel.de

#### 82131 Gauting

**Buchhandlung Kirchheim**  
Bahnhofstraße 30  
Tel. (089) 850 35 11  
kirchheim-buecher.de

#### 35390 Gießen

**BÜCHERGILDE am**  
**Wochenmarkt**  
Wetzsteinstraße 4  
Tel. (0641) 359 02  
buechergilde-giessen@  
gmx.de

#### 73033 Göppingen

**Barbarossa-Buchhandlung**  
Marstallstraße 3  
Tel. (07161) 65 90 12  
barbarossa-buch.de

#### 37073 Göttingen

**Buchladen Rote Straße**  
Nikolaikirchhof 7  
Tel. (0551) 421 28  
roter-buchladen.de

#### 33330 Gütersloh

**Buchhandlung Markus**  
Münsterstraße 3  
Tel. (05241) 288 88  
buchhandlung-markus.  
buchhandlung.de

#### 58095 Hagen

**Buchhandlung am Rathaus**  
Marienstraße 5–7  
Tel. (02331) 326 89  
rathaus-buchhandlung.com

#### 06108 Halle

**Buchhandlung**  
**heiter bis wolkig**  
Gütchenstraße 15  
Tel. (0345) 682 321 21  
heiterebuecher.de

#### 20097 Hamburg

**BÜCHERGILDE**  
**Buchhandlung und Galerie**  
Besenbinderhof 61  
Tel. (040) 24 60 80  
buechergilde-hamburg.de

#### 22587 Hamburg

**Buchhandlung**  
**Wassermann**  
ehem. Kortes  
Elbchaussee 577  
Tel. (040) 862 978  
kortes-buecher.de

#### 31785 Hameln

**Buchhandlung von Blum**  
Wilhelmstr. 20  
Tel. (05151) 821 484  
buchvonblum.buchhand-  
lung.de

#### 59065 Hamm

**Buchhandlung**  
**Margret Holota**  
Weststraße 11  
Tel. (02381) 136 45  
buchhandlungmargretho-  
lota.de

#### 63450 Hanau

**Buchladen am**  
**Freiheitsplatz**  
Am Freiheitsplatz 6  
Tel. (06181) 281 80  
freiheitsplatz.de

#### 30159 Hannover

**Buchhandlung an der**  
**Marktkirche**  
Hanns-Lilje-Platz 4  
Tel. (0511) 306 307  
buchhandlung-marktkirche.  
buchkatalog.de

#### 69115 Heidelberg

**BÜCHERGILDE Buch und**  
**Kultur in der Weststadt**  
Kleinschmidtstraße 2  
Tel. (06221) 354 19 43

#### 74072 Heilbronn

**Buchhandlung Stritter**  
Gymnasiumstraße 37  
Tel. (07131) 78 19 0  
stritter.de

#### 31134 Hildesheim

**Ameis Buchecke**  
Goschenstraße 29  
Tel. (05121) 344 41  
ameisbuecke.de

#### 85049 Ingolstadt

**Buchhandlung Stiebert**  
Schrammenstraße 10  
Tel. (0841) 337 27  
stiebert.de

#### 07743 Jena

**Jenaer Bücherstube**  
Johannisplatz 28  
Tel. (03641) 44 42 94  
jenaerbuecherstube.buchka-  
talog.de

#### 67655 Kaiserslautern

**Buchhandlung**  
**blaue blume**  
Richard-Wagner-Straße 46  
Tel. (0631) 171 08  
buchhandlung-blaue-  
blume.de

#### 6133 Karlsruhe

**Metzlersche Buchhandlung**  
Karlstraße 13  
Tel. (0721) 91 95 10  
metzlerbuch.de

#### 34119 Kassel

**Buchhandlung am**  
**Bebelplatz**  
Friedrich-Ebert-Straße 130  
Tel. (0561) 144 33  
bebelplatz.de

#### 78462 Konstanz

**Konstanzer Bücherschiff**  
Paradiesstraße 3  
Tel. (07531) 260 07  
buecherschiff.de/shop/  
*Wir begrüßen die*  
**Buchhandlung Konstanzer**  
**Bücherschiff ab dem 1.10.**  
**als neuen Partner!**

#### 24103 Kiel

**E & N Buchhandlung**  
Dänische Straße 8–10  
Tel. (0431) 98 30 50  
bookservice.de

#### 50823 Köln-Ehrenfeld

**Buchsalon Ehrenfeld**  
Wahlenstraße 1  
Tel. (0221) 52 05 79  
buchsalon-ehrenfeld.de

#### 50937 Köln-Sülz

**Der andere Buchladen**  
Weyertal 32  
Tel. (0221) 41 63 25  
der-andere-buchladen-  
koeln.de

#### 50678 Köln-Südstadt

**Der andere Buchladen**  
Ubierring 42  
Tel. (0221) 32 95 08  
der-andere-buchladen-  
koeln.de

#### 47798 Krefeld

**Der andere Buchladen**  
Dionysiusstraße 7  
Tel. (02151) 668 42  
der-andere-buchladen-  
krefeld.de

#### 84028 Landshut

**Buch Diel**  
Neustadt 458 (Ecke  
Grasgasse)  
Tel. (0871) 221 86  
buch-diel.de

#### 63505 Langenselbold

**Herr Mayers Buchladen**  
Hanauer Straße 6  
Tel. (06184) 611 11  
herrmayer.com

#### 04109 Leipzig

**Ludwig**  
Hauptbahnhof,  
Willy-Brandt-Platz 5  
Tel. (0341) 26 84 66 04  
buchhandlung-ludwig.de

#### 23552 Lübeck

**Buchhandlung**  
**Langenkamp**  
Beckergrube 19  
Tel. (0451) 764 79  
langenkamp.  
buchhandlung.de

#### 39108 Magdeburg

**Buchhandlung Bartel**  
**und Gand**  
Olvenstedter Straße 11  
Tel. (0391) 732 86 61  
bartel-und-gand.de

#### 55116 Mainz

**Erlenes & BÜCHERGILDE**  
Neubrunnenstraße 17  
Tel. (06131) 22 23 40  
buechergilde-mainz.de

#### 68161 Mannheim

**Bücher Bender**  
O 4, 2  
Tel. (0621) 129 71-0  
buecher-bender.de

#### 71672 Marbach am Neckar

**Buchhandlung Taube**  
Marktstraße 2  
Tel. (07144) 887 27 88  
buchhandlung-taube.  
buchkatalog.de

#### 35037 Marburg

**Antiquariat Roter Stern**  
Am Grün 28–30  
Tel. (06421) 247 87  
roter-stern.de

#### 41061 Mönchengladbach

**Buchhandlung Degenhardt**  
Friedrichstraße 14  
Tel. (02161) 161 32  
buchhandlung-  
degenhardt.de

#### 47441 Moers

**Barbara Buchhandlung**  
Burgstraße 3  
Tel. (02841) 999 27 99  
barbara-buch.de

#### 80469 München

**Literatur Moths**  
Rumfordstraße 48  
Tel. (089) 291 613 26  
li-mo.com

#### 80796 München

**Rauch & König Buchladen**  
Herzogstraße 84  
Tel. (089) 370 153 63  
rauchundkoenig.de

#### 48143 Münster

**ROSTA Buchladen**  
Hanauer Straße 6  
Tel. (0251) 449 26  
rosta-online.de

#### 53947 Nettersheim

**Buchhandlung Backhaus**  
**am Literaturhaus**  
Steinfelderstraße 12  
Tel. (02486) 801 94 40  
backhausbuch.de

#### 86633 Neuburg an der

**Donau**  
**Bücherstube Neuburg**  
Oskar-Wittmann-Straße 1-3  
Tel. (08431) 95 70  
buecherstube-neuburg.de

#### 67433 Neustadt a. d.

**Weinstraße**  
**Buchhandlung Hofmann**  
Friedrichstraße 24  
Tel. (06321) 26 08  
hofmannbuch.de

#### 90429 Nürnberg

**Gostenhofer Buchhandlung**  
Eberhardshofstraße 17  
Tel. (0911) 28 67 39  
gostenhofer-  
buchhandlung.de

#### 63065 Offenbach

**bam - Buchladen am Markt**  
Wilhelmsplatz 12  
Tel. (069) 88 33 33  
buchladenammarkt.de

#### 77652 Offenburg

**AKZENTE - Bücher & Wein**  
Lange Str. 44  
Tel. (0781) 970 81 55  
buchhandlung-akzente.de

#### 26122 Oldenburg

**BÜCHERGILDE**  
**Buchhandlung Lübbers**  
Staulinie 14–15  
Tel. (0441) 253 27

#### 49074 Osnabrück

**Altstädter Bücherstuben**  
Bierstraße 37  
Tel. (0541) 263 91  
altstaedter-buecherstuben.de

#### 94032 Passau

**Bücher Pustet Passau**  
Nibelungenplatz 1  
Tel. (0851) 56 08 90  
pustet.de

#### 14467 Potsdam

**Wist - Der Literaturladen**  
Dortustraße 17  
Tel. (0331) 280 04 52  
derliteraturladen.buchhand-  
lung.de

#### 88212 Ravensburg

**Buchhandlung Anna Rahm**  
**Mit Büchern unterwegs**  
Marktstraße 43  
Tel. (0751) 167 37  
mit-buechern-unterwegs.de

#### 45657 Recklinghausen

**Attatroll Buchladen**  
Herner Straße 16 (Ecke  
Paulusstraße)  
Tel. (02361) 170 02  
attatroll.de

#### 93047 Regensburg

**Buchhandlung**  
**Dombrowsky**  
St.-Kassians-Platz 6  
Tel. (0941) 56 04 22  
dombrolit.de

#### 48431 Rheine

**Buchhandlung**  
**Glücksliste e. G.**  
Marktplatz 15  
Tel. (05971) 802 47 55  
gluecksliste.buchhand-  
lung.de

#### 18057 Rostock

**andere buchhandlung**  
Wismarsche Straße 6–7  
Tel. (0381) 49 20 50  
anderebuchhandlung.de

#### 78628 Rottweil

**Buchhandlung Klein**  
Hauptstraße 14  
Tel. (0741) 6007  
buch-klein.de

#### 66111 Saarbrücken

**Buchhandlung St. Johann**  
Kronenstraße 6  
Tel. (0681) 95 80 54 64  
bsj-sb.de

#### 974

# Zeit für neue

# Erzählungen

Im ersten Quartal unter anderem neu in unserem Programm:

## BELLETRISTIK

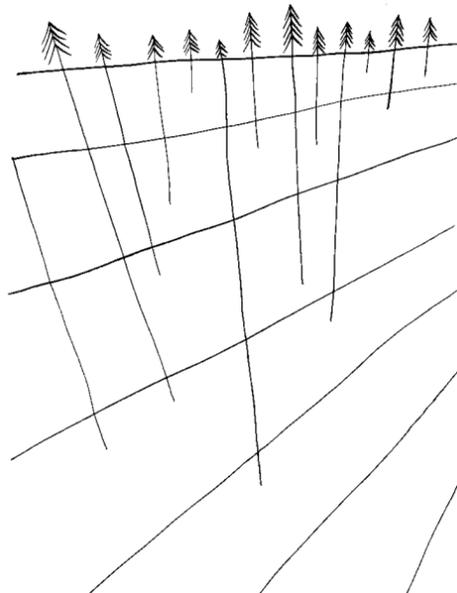
- Percival Everett**  
Dr. No
- Georgi Gospodinov**  
Der Gärtner und der Tod  
*Büchergilde Weltempfänger, Bd. 19*
- Yuko Kuhn**  
Onigiri
- Gaea Schoeters**  
Das Geschenk
- Tan Twan Eng**  
Das Haus der Türen
- Ocean Vuong**  
Der Kaiser der Freude

## SACHBUCH

- Jochen Buchsteiner**  
Wir Ostpreußen  
Eine ganz gewöhnliche deutsche Familiengeschichte
- Rebekka Endler**  
Witches, Bitches, It-Girls  
Wie patriarchale Mythen uns bis heute prägen

## ILLUSTRIERTES BUCH

- Tommie Goerz / Sebastian Rether (Ill.)**  
Im Schnee



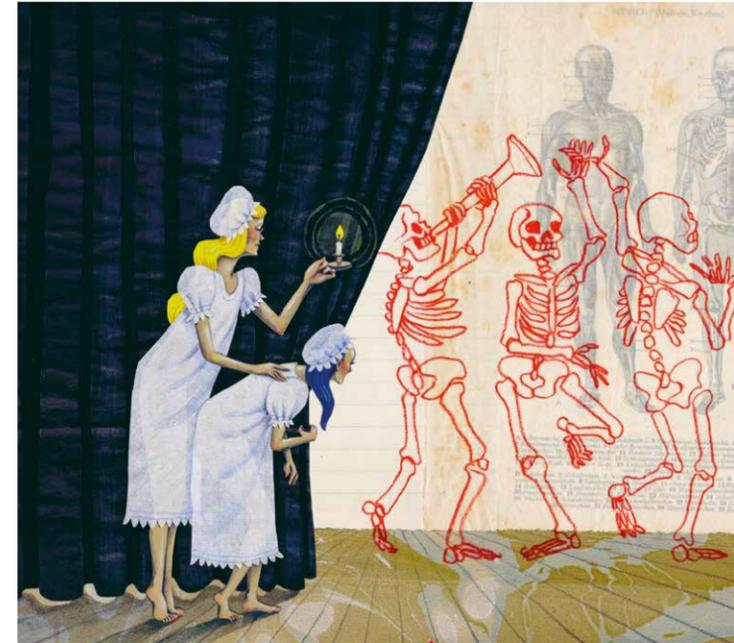
© Sebastian Rether

## ILLUSTRIERTES BUCH

- Jane Austen / Malika Specht (Ill.)**  
Northanger Abbey
- 250. Geburtstag Jane Austen
- Eine Satire auf den Schauerroman
- Mit finster-schönen Illustrationen von Künstlerin Malika Specht



© Malika Specht



## IMPRESSUM

**Herausgeber**  
Büchergilde Gutenberg  
Verlagsgesellschaft mbH  
Postfach 160 165  
60064 Frankfurt  
Tel. + 49 69 27 39 08-0  
service@buechergilde.de

Das **Büchergilde-Magazin** ist eine Verbindung aus Magazin und Katalog. Es wird alle drei Monate kostenlos an Mitglieder und GenossInnen verschickt. Darüber hinaus liegt es in über 100 Partnerbuchhandlungen in Deutschland, Österreich und in der Schweiz aus, und wird bei Veranstaltungen gestreut. Redaktionelle Artikel und Interviews wechseln sich ab mit Katalogseiten und Bildstrecken zu illustrierten und handwerklich besonders gestalteten Büchern. Dazu gibt es Veranstaltungshinweise, Vorankündigungen und eine Buchhandelsübersicht. In der Regel erscheinen die im Heft angezeigten Neuerscheinungen in den letzten Wochen des Vorgänger-Quartals. Verzögerungen sind produktionsbedingt möglich.

Bei Fragen zur Produktsicherheit wenden Sie sich bitte an: Büchergilde Gutenberg Verlagsgesellschaft mbH, Haus des Buches, Braubachstr. 16, 60311 Frankfurt am Main, Deutschland produktsicherheit@buechergilde.de  
buechergilde.de

**Redaktion**  
Marlen Heislitz  
Lea-Marie Rabe  
Silvio Mohr-Schaaff

**Korrektur**  
Isabella Caldart  
Günter Neeßen

**Textbeiträge**  
Sophie Arnold  
Isabella Caldart  
Matthias Hartwich  
Andrea Hensgen

Marlen Heislitz  
Stephanie Krawehl  
Petra Kuhn  
Lutz Lenz  
Julia Matthias  
Marius Müller  
Lea-Marie Rabe  
Petra Reich  
Corinna Santa-Cruz  
Norma Schneider  
Julia Schmitz  
Ute Süßbrich  
Maria Voßhagen

**Art Direction/Fotografie**  
Nurlan Moldazhanov

**Satz und Layout**  
Axel Schneider  
(der-axel.com)

**Druck**  
Stark Druck GmbH  
+ Co. KG, Pforzheim  
stark-gruppe.de

**Beilagen**  
Der Freitag  
Treuebeilage

Büchergilde-Magazin 4 | 25. Redaktionsstand 28.08.2025. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Büchergilde. Irrtum und Preisänderungen vorbehalten.  
Umschlagmotiv: © Philip Waechter, *Farm der Tiere*  
Alle Bilder (wenn nicht anders angegeben): © Büchergilde / © M. Mascheski



**DAS NÄCHSTE  
BÜCHERGILDE-MAGAZIN 1 | 2026  
ERSCHEINT ANFANG DEZEMBER.**

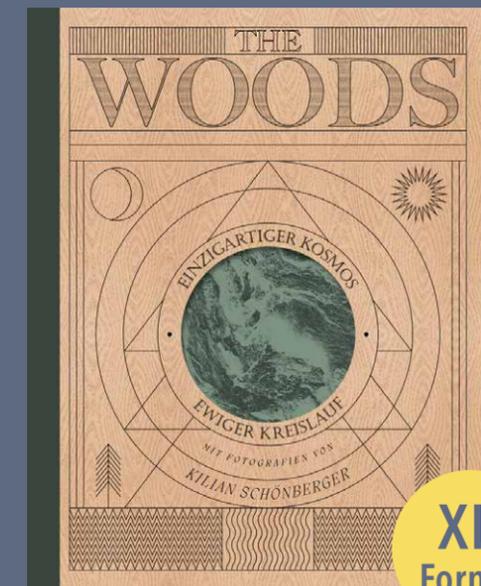
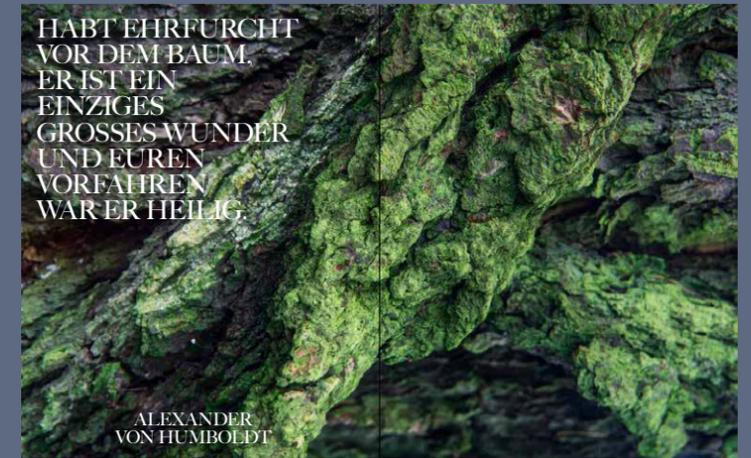
# REGISTER

Unter [buechergilde.de](http://buechergilde.de) finden Sie Titelverzeichnisse sowie Hörproben. **Neuerscheinungen sind rot gekennzeichnet.**

TITEL	SEITE	TITEL	SEITE
<b>A</b> A. Mizielińska / D. Mizieliński (Ill.), <i>Carp City</i> Arion, Doppelpes Spiel (BG Weltempfänger)	83 47	<b>M</b> Mann / Hirsch (Ill.), <i>Der kleine Herr Friedemann</i> McCann, <i>Twist</i> Michno / Misericchi / Gottardi (Ill.), <i>Zweite Leben der Bäume</i>	78 56 82
<b>B</b> Bator, <i>Bitternis</i> Bilkau, <i>Halbinsel</i> Bleisch, <i>Mitte des Lebens</i> Böckmann, <i>Was du kriegen kannst</i> Bogdahn, <i>Mühlensommer</i> Bondestam, <i>Mein Leben als einsamer Axolotl</i> Botton, <i>Kunst des Reisens (BG unterwegs)</i> Bracht, <i>Zwei Leben</i> Brecht / Ticha (Ill.), <i>Unerhörte Möglichkeiten</i> Büchergilde / Neubert (Ill.), <i>Die Ballade</i>	61 36 77 58 60 80 22 76 32 79	Miller / Neubert (Ill.), <i>Fokus</i> Miyakoshi, <i>Die kleine Spitzmaus</i> Moore, <i>Gott des Waldes</i> Mein Morgenstern Müller, <i>Eine Fliege kommt durch</i> Münkler, <i>Macht im Umbruch</i>	79 81 42 31 77 70
<b>C</b> Čapek / Ticha (Ill.), <i>Krieg mit den Molchen</i> <i>de Marcken, Es währt für immer</i> Douine / Favart (Ill.), <i>Hier kommt ein T-Rex vor</i> Dürrenmatt / Gottwald (Ill.), <i>Die Physiker</i> Dybvig, <i>Schlange stehen</i>	32 12 80 79 81	<b>DIE SCHÖNEN DINGE</b> <b>B</b> Büchergilde Original Holzschnitt Kalender 2026 Büchergilde Seidentuch	
<b>E</b> Ekinci, <i>Das ferne Dorf meiner Kindheit</i> (BG Weltempfänger) Elspas (Hrsg.) / Maurer (Ill.), Büchergilde Gedichtbuch Eribon, <i>Eine Arbeiterin</i> Ezekiel, <i>Suppe macht glücklich</i>	47 33 77 21	<b>C</b> <i>Coloro</i>	87
<b>F</b> Fermor, <i>Drei Briefe (BG unterwegs)</i> Ferrada, <i>Kramp (BG Weltempfänger)</i> Filipenko, <i>Die Jagd</i> Fitzgerald, <i>Die Straße der Pfirsiche (BG unterwegs)</i>	22 47 62 22	<b>G</b> GMUND Dimdlbuch	84
<b>G</b> Gabor, <i>Nicht sehr lang her</i> Galgut, <i>Das Versprechen (BG Weltempfänger)</i> Glattauer, <i>In einem Zug</i>	82 47 29, 59	<b>J</b> <i>Jane Austen-Tintenroller</i>	84
<b>H</b> Haffner, <i>Abschied</i> Hammacher / Nagele, <i>Und was kann ich mitbringen?</i> Harvey, <i>Umlaufbahnen</i> Hein, <i>Das Narrenschiff</i> Hein, <i>Wie Grischa mit einer verwegenen Idee</i> Heise, 1945 Henríquez, <i>Der große Riss</i> Heringer, <i>Die Liebe vereinzelter Männer</i> (BG Weltempfänger) Herrndorf / Olschok (Ill.), <i>tschick</i> Hession, <i>Ghost Mountain</i> Hofstra, <i>Die besten Rezepte Schwedens</i> Huetlin, <i>»Man lebt sein Leben ...«</i> Hunter Austin, <i>Wo wenig Regen fällt (BG unterwegs)</i> Hyatt, <i>Nachtzugtage (BG unterwegs)</i>	10 21 29, 59 16 14 29 29, 59 47 79 61 21 77 22 22	<b>K</b> <i>Klemmleuchte Touch</i> Künstlerdruck Katja Gendikova Künstlerdruck Philip Waechter Künstlerdruck Hans Ticha – Tichas Arche Künstlerdruck Hans Ticha – Brecht	84 14 8 32 32
<b>I</b> Ibeh, <i>Wünschen (BG Weltempfänger)</i> Internationale Jugendbibliothek, <i>Kinder Kalender 2026</i>	47 80	<b>L</b> <i>Loggos - Stapelspiel</i>	87
<b>J</b> Johnston, S. / Johnston, T. (Ill.), <i>Von Göttern und Menschen</i> Jügler, <i>Maifliegenzeit</i>	68 61	<b>M</b> <i>Memo-Spiel Tichas Arche</i>	32
<b>K</b> Kapitelman, <i>Russische Spezialitäten</i> Kashiwaba / Satake (Ill.), <i>Sommer in der Tempelgasse</i> Khorsand / Hutflötz (Hrsg.), <i>untertan</i> Kohlmeier, <i>Die Verdorbenen</i> Kraus / Grill (Hrsg.), <i>The Woods</i>	40 82 77 58 30	<b>O</b> <i>Oscar Wilde-Tintenroller</i>	84
<b>L</b> Lenz, <i>Dringende Durchsage</i> Ludwig, <i>Kennen wir uns?</i> Lust, <i>Die Frau als Mensch</i>	67 81 76	<b>P</b> <i>Puzzle - Japan</i> <i>Puzzle - Welt der nordischen Mythologie</i> <i>Puzzle - Welt der Titanic</i>	63 85 85
		<b>R</b> <i>Rezeptbox Büchergilde à la carte</i> <i>Rezeptbox Büchergilde à la carte, Folgeedition Nr. 4</i>	21 21
		<b>S</b> <i>Seidentuch - Sommerfrische</i> Siebdruck Ann-Kathrin Peuthen Skizzenhefte Nr. 1, Neubert Spaß mit Matisse Stadt Land Vollpfosten	30 63 19 86 87
		<b>T</b> <i>Tasse - Neun Leben</i> Tic Tac Town Traveler Book hellbraun Traveler Book mattsilber Traveler Book silber-schwarz	63 85 19 19 19
		<b>V</b> <i>Vis'n'roll</i>	86
		<b>W</b> <i>Walkie-Talkies</i>	86
		<b>MUSIK</b>	
		<b>A</b> <i>Avital, Song of the birds</i>	89
		<b>B</b> <i>Brahem (u. a.), After the Last Sky</i>	88
		<b>D</b> <i>Die Grenzgänger, Wessen Welt</i> Dota, <i>Springbrunnen</i>	88 88
		<b>J</b> Jarrett, <i>Köln Concert CD</i> Jarrett, <i>Köln Convert LP</i> Jarrett, <i>New Vienna CD</i> Jarrett, <i>New Vienna LP</i>	91 91 88 88
		<b>K</b> <i>Knef, Musik aus einem Leben CD</i> <i>Knef, Musik aus einem Leben LP</i>	91 91
		<b>L</b> <i>Lislevand, Libro primo</i>	89
		<b>Z</b> <i>Zweig, De Vriendt kehrt heim</i>	67

## ABONNEMENTS

<b>P</b> <i>Pärt, And I heard a voice</i>	89
<b>T</b> <i>The Who, Live At The Oval CD</i> <i>The Who, Live At The Oval LP</i>	88 88
<b>Y</b> Yannatou / Salonico / Bedioui, <i>Watersong</i>	89
<b>FILM</b>	
<b>D</b> <i>Die Saat des heiligen Feigenbaums</i>	90
<b>E</b> <i>Eden</i>	90
<b>I</b> <i>Ich will alles</i>	91
<b>K</b> <i>Köln 75</i>	91
<b>L</b> <i>Like A Complete Unknown</i>	91
<b>M</b> <i>Maria</i>	90
<b>P</b> <i>Petra Kelly - Act Now!</i>	90
<b>S</b> <i>Saint-Exupéry</i>	90



Pia Franziska  
Kraus /  
Waltraud  
Grill (Hrsg.)  
The Woods

Weitere Infos  
finden Sie auf  
Seite 30

# Wir sind Buchgemeinschaft

## SEIT 1924 ...

Die Büchergilde steht für die **KULTUR DES BESONDEREN BUCHES.**

Viermal im Jahr machen wir ein Programm, das wir den rund 60 000 Mitgliedern unserer Buchgemeinschaft in einem Magazin vorstellen. Ein Programm mit inhaltlich guten und handwerklich ausgezeichneten Büchern, mit Musik, Kunst und manchem mehr, was das Leben schön und interessant macht.

... UND GEMEINSCHAFT BEDEUTET VERBUNDENSEIN

## BESTELLUNG UND BERATUNG

### Deutschland

+49 (0)69 2739 08-90

Mo–Fr 9–17 Uhr

service@buechergilde.de

buechergilde.de

Fax (069) 27 39 08-25/26

Büchergilde Gutenberg

Postfach 160165

D-60064 Frankfurt

### Schweiz

+41 (0)41 210 19 19

Mo–Fr 9–18 Uhr | Sa 9–16 Uhr

info@buechergilde.ch

buechergilde.ch

WhatsApp +41 (0)79 527 79 12

Büchergilde Gutenberg

c/o Hirschmatt

Buchhandlung AG

Hirschmattstraße 26

CH-6003 Luzern

## MELDEN SIE SICH BEI UNS –

wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen

Bitte geben Sie bei Bestellungen immer Ihre Mitgliedsnummer an.

### Porto

Deutschland € 4,50 Portopauschale,

ab € 35,- Bestellwert portofrei

### Österreich

Es gelten die Versandbedingungen der Wagner'schen Buchhandlung Innsbruck (wagnersche.at)

### Schweiz

SFR 9,- Portopauschale,

ab SFR 100,- Bestellwert portofrei

**Büchergilde-Buchhandlungen** siehe Seite 92-93

**Umtausch / Rücksendegarantie:** Bitte beachten Sie, dass nur originalverpackte und neuwertige Titel umgetauscht werden können. Generell besteht auf alle Lieferungen 14 Tage Widerrufsrecht. Wir nehmen nur ausreichend frankierte Rücksendungen an.

## DATENSCHUTZ- ERKLÄRUNG (AUSZUG)

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten, die bei der Nutzung unserer Services erhoben und gespeichert werden, ist uns ein besonderes Anliegen. Ihre persönlichen Daten sind bei uns sicher.

**Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**  
Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist die Büchergilde Gutenberg Verlagsgesellschaft mbH Haus des Buches, Braubachstraße 16 60311 Frankfurt am Main Deutschland Tel.: 069 27 39 08-50 E-Mail: service@buechergilde.de. Der für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten Verantwortliche ist diejenige natürliche oder juristische Person, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.

**Kontaktdaten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten**  
Der Verantwortliche hat einen Datenschutzbeauftragten bestellt, dieser ist wie folgt zu erreichen: Büchergilde Datenschutz, Haus des Buches, Braubachstraße 16, 60311 Frankfurt am Main, Tel.: 069 27 39 08-0, E-Mail: datenschutz@buechergilde.de

**Kontaktaufnahme**  
Im Rahmen der Kontaktaufnahme mit uns (z.B. per Kontaktformular oder E-Mail) werden personenbezogene Daten erhoben. Welche Daten im Falle eines Kontaktformulars erhoben werden, ist aus dem jeweiligen Formular ersichtlich. Diese Daten werden ausschließlich zum Zweck der Beantwortung Ihres Anliegens bzw. für die Kontaktaufnahme und die damit verbundene technische Administration gespeichert und verwendet. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist unser berechtigtes Interesse an der Beantwortung Ihres Anliegens gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Ihre Daten werden nach abschließender Bearbeitung Ihrer Anfrage gelöscht. Dies ist der Fall, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist und sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

## AGB (AUSZUG)

**vollständig zu lesen unter [buechergilde.de/agb](#)**  
Die Büchergilde Gutenberg Verlagsgesellschaft mbH (Büchergilde) führt Bestellungen und/oder Beitrittserklärungen als Mitglied der Büchergilde auf der Grundlage der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) aus. Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Bedingungen. Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, die Büchergilde hat diesen ausdrücklich und schriftlich mit einer Geltung zugestimmt.

### § 1 Mitgliedschaft

#### § 1.1 Erwerb der Mitgliedschaft

Der Büchergilde kann jede natürliche oder juristische Person im In- und Ausland beitreten. Die Mitgliedschaft wird durch schriftliche oder elektronisch übermittelte Erklärung erworben. Innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Mitgliedschaft kann die Beitrittserklärung schriftlich ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs an: Büchergilde Gutenberg, Haus des Buches, Braubachstraße 16, 60311 Frankfurt am Main bzw. an: service@buechergilde.de

#### § 1.2 Bezugsrecht und Bezugspflicht

Die Mitgliedschaft berechtigt zum Kauf der Mitglieder Ausgaben der Büchergilde, sowie zur Nutzung aller sonstigen Mitgliedervorteile. Ein Mitgliedsbeitrag wird nicht erhoben. Die Mitgliedschaft verpflichtet zum Kauf einer bestimmten Artikelanzahl in einem definierten Zeitraum. Verbindlich sind die jeweiligen Mitgliedsbedingungen. Wird innerhalb des von der jeweiligen Mitgliedform abhängigen Zeitraums kein Büchergilde-Artikel gekauft, erfolgt unaufgefordert die Zusendung einer aktuellen Buchempfehlung auf Rechnung – mit vollem Umtauschrecht. Alternativ behält sich die Büchergilde vor, einen Einkaufsgutschein auf Rechnung zuzusenden. Die Abnahmepflicht ist im Rahmen der gesetzlichen Buchpreisbindung vorgeschrieben.

#### § 1.3 Kündigung der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft kann nach 12 Monaten jeweils 14 Tage zum Monatsende schriftlich gekündigt werden, sofern nicht explizit eine andere Vereinbarung in der gewählten Mitgliedform genannt ist (z. B. enden Probemitgliedschaften automatisch).

## Datenverarbeitung bei Eröffnung eines Kundenkontos und zur Vertragsabwicklung

Gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO werden personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet, wenn Sie uns diese zur Durchführung eines Vertrages oder bei der Eröffnung eines Kundenkontos mitteilen. Welche Daten erhoben werden, ist aus den jeweiligen Formularen ersichtlich. Eine Löschung Ihres Kundenkontos ist jederzeit möglich und kann durch eine Nachricht an die o.g. Adresse des Verantwortlichen erfolgen. Wir speichern und verwenden die von Ihnen mitgeteilten Daten zur Vertragsabwicklung. Nach vollständiger Abwicklung des Vertrages oder Löschung Ihres Kundenkontos werden Ihre Daten mit Rücksicht auf steuer- und handelsrechtliche Aufbewahrungsfristen gesperrt und nach Ablauf dieser Fristen gelöscht, sofern Sie nicht ausdrücklich in eine weitere Nutzung Ihrer Daten eingewilligt haben oder eine gesetzlich erlaubte weitere Datenverwendung von unserer Seite vorbehalten wurde.

## Nutzung von Kundendaten zur Direktwerbung

### E-Mail

Wenn Sie sich zu unserem E-Mail Newsletter anmelden, übersenden wir Ihnen regelmäßig Informationen zu unseren Angeboten. Der Versand unserer E-Mail-Newsletter erfolgt über den technischen Dienstleister Mailjet (Mailjet GmbH, c/o Workpublic, Berliner Allee 26, 40212 Düsseldorf), an den wir Ihre bei der Newsletteranmeldung bereitgestellten Daten weitergeben. Die Datenschutzbestimmungen von Mailjet können Sie hier einsehen: [mailjet.de/privacy-policy/](#) Wenn Sie uns Ihre E-Mail-Adresse beim Kauf von Waren bzw. Dienstleistungen zur Verfügung gestellt haben, behalten wir uns vor, Ihnen regelmäßig Angebote zu ähnlichen Waren bzw. Dienstleistungen, wie den bereits gekauften, aus unserem Sortiment per E-Mail zuzusenden. Hierfür müssen wir gemäß § 7 Abs. 3 UWG keine gesonderte Einwilligung von Ihnen einholen. Die Datenverarbeitung erfolgt insoweit allein auf Basis unseres berechtigten Interesses an personalisierter Direktwerbung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

### Briefpost

Auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an personalisierter Direktwerbung behalten wir uns vor, spezifische Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zu speichern und für die Zusendung von interessanten Angeboten und Informationen zu unseren Produkten per Briefpost zu nutzen.

## § 2 Zahlungs- und Versandbedingungen

Lieferungen an eine Büchergilde-Partnerbuchhandlung sind portofrei. Für Rechnungen gilt innerhalb Deutschlands ein Zahlungsziel von 14 Tagen und erfolgt ab einem Rechnungsbetrag von € 35,- portofrei, ansonsten gilt eine Versandpauschale von € 4,50 (inkl. USt.). Für die Schweiz gelten 10 Tage Zahlungsziel, ab SFr 70,- portofrei, ansonsten eine Versandpauschale von SFr 7,- (inkl. USt.). Der Versand innerhalb Österreichs erfolgt durch die Wagner'sche Buchhandlung Innsbruck. Es gelten deren Versandbedingungen (wagnersche.at).

## Zahlungsmöglichkeiten

Der Rechnungsbetrag kann per Überweisung, per SEPA-Basislastschriftmandat, Kreditkarteneinzug (VISA, Mastercard) oder über PayPal beglichen werden.

## § 3 Zustellung und Umtausch

Die Bestellung wird im Namen und für Rechnung des Kunden per Post oder Paketdienst an die Lieferanschrift des Kunden geliefert. Der Kunde ist berechtigt, die Ware innerhalb von 14 Tagen ab dem Tag, an dem er oder ein von ihm benannter Dritter, die Waren in Besitz genommen hat, ohne Angabe von Gründen und ohne vorherige Anfrage an folgende Adresse zurückzuschicken (Poststempel genügt):

Büchergilde-Artikel (Bücher, CDs, DVDs, Nonbooks) an: Prolit Verlagsauslieferung, Lager Büchergilde, Siemensstr. 16, 35463 Fernwald-Annerod

artclub-Artikel (Grafiken, Fotografien, Skulpturen, Vorzugsausgaben, etc.) an: Büchergilde Gutenberg, Haus des Buches, Braubachstraße 16, 60311 Frankfurt am Main Zum Umtausch berechtigt ist nur original verpackte und einwandfreie Ware (DVDs und CDs müssen originalverschweißt sein). Rücksendungen müssen frei gemacht werden, Rücksendekosten trägt der Kunde. Ausnahmen sind falsch oder beschädigt gelieferte Waren. Die Büchergilde verpflichtet sich zur kostenlosen Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Sofern beides nicht möglich ist, wird der Rechnungsbetrag zurückerstattet.

## § 4 Vertragsabschluss bei Bestellungen

Die Darstellung der Produkte im Online-Shop stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar. Durch Anklicken des Buttons „Jetzt kostenpflichtig bestellen“ geben

Sie können der Speicherung und Nutzung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit durch eine entsprechende Nachricht an den Verantwortlichen widersprechen.

## Datenverarbeitung zur Bestellabwicklung

Zur Abwicklung Ihrer Bestellung arbeiten wir mit Dienstleistern zusammen, die uns ganz oder teilweise bei der Durchführung geschlossener Verträge unterstützen. An diese Dienstleister werden gewisse personenbezogene Daten übermittelt. Dies geschieht im Rahmen der Vertragsabwicklung z.B. an das mit der Lieferung beauftragte Transportunternehmen, soweit dies zur Lieferung der Ware erforderlich ist oder im Rahmen der Zahlungsabwicklung an das beauftragte Kreditinstitut, sofern dies für die Zahlungsabwicklung erforderlich ist. Sofern Zahlungsdienstleister eingesetzt werden, informieren wir Sie hierüber explizit in der vollständigen Datenschutzerklärung. Rechtsgrundlage für die Weitergabe der Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

## Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen mit Einschränkungen durch die og. Verordnung folgende Rechte zu: Sie haben insbesondere ein Recht auf Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17 und 21 DSGVO). Der Anspruch auf Löschung ist außer Kraft gesetzt, wenn eine Rechtsvorschrift eine weitere Aufbewahrung vorsieht. Dann kann Ihrem Wunsch auf Löschung erst zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist entsprochen werden. Sie haben das Recht auf Widerruf erteilter Einwilligungen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Sie haben das Recht, eine einmal erteilte Einwilligung in die Verarbeitung von Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Bitte sehen Sie Ihre kompletten Rechte auf [buechergilde.de/datenschutz.html](#) ein. Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Sie können ihr Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde des Landes Hessen geltend machen:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Kontakt: [poststelle@datenschutz.hessen.de](mailto:poststelle@datenschutz.hessen.de)

## Widerspruchsrecht

Wenn wir im Rahmen einer Interessensabwägung Ihre personenbezogenen Daten aufgrund unseres überwiegenden berechtigten Interesses verarbeiten, haben Sie das jederzeitige Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen diese Verarbeitung Widerspruch mit Wirkung für die Zukunft einzulegen. Machen Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch, beenden wir die Verarbeitung der betroffenen Daten. Eine Weiterverarbeitung bleibt aber vorbehalten, wenn wir zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen können, die Ihre Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient. Werden Ihre personenbezogenen Daten von uns verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Sie können wie oben beschrieben den Widerspruch ausüben. Machen Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch, beenden wir die Verarbeitung der betroffenen Daten zu Direktwerbzwecken.

## Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten bemisst sich anhand der jeweiligen Rechtsgrundlage, am Verarbeitungszweck und – sofern einschlägig – zusätzlich anhand der jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (z.B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen).

\* Stand März 2021

Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie auf [buechergilde.de/datenschutz.html](#)

## § 6.2 Folgen des Widerrufs

Folgen des Widerrufs. Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, hat die Büchergilde alle von Ihnen erhaltenen Zahlungen, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der Zusatzkosten, die entstehen, wenn Sie eine Lieferform, die abweichend zur angebotenen Standardbelieferung ist, wählen), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei der Büchergilde eingegangen ist, zurückzuzahlen. Für diese Rückzahlung verwendet die Büchergilde das selbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Die Büchergilde kann bis zum Rückhalt der Waren bzw. bis zum erbrachten Nachweis über die Rücksendung der Ware die Rückzahlung verweigern, je nach früherem Zeitpunkt. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie die Büchergilde über den Widerruf dieses Vertrags unterrichtet haben zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren, es sei denn, die Büchergilde bietet Ihnen eine andere Lösung an. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

– Ende der gesetzlichen Widerrufsbelehrung –

## § 6.3 Hinweis zu gesetzlichen Ausnahmen des Widerrufsrechts

Ein Widerrufsrecht besteht nicht bei Lieferungen von Ton- oder Videoaufnahmen (z. B. CDs oder DVDs) oder von Computersoftware in einer versiegelten Verpackung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

## Salvatorische Klausel

Sollten eine oder mehrere Klauseln dieser Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

\* Stand August 2022







**PRESSE INTERNAT.**  
Ein Service der Deutschen Post

ALLEMAGNE Port payé

 **Büchergilde**

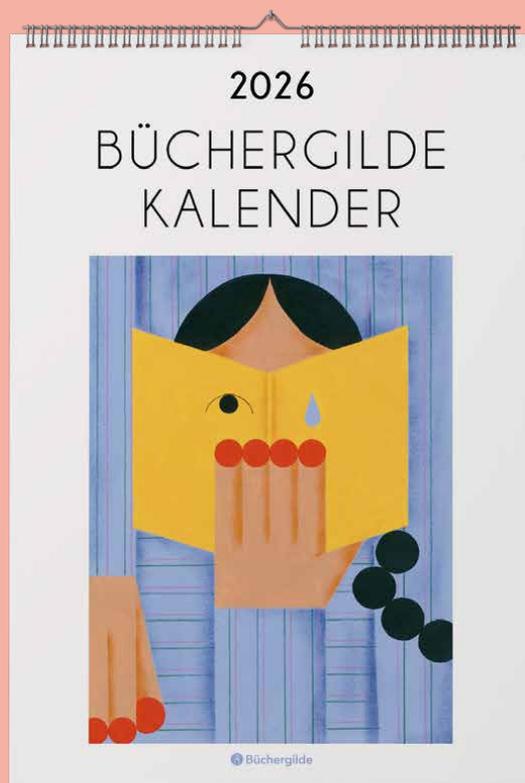
[buechergilde.de](https://www.buechergilde.de)    

# Voller Vorfreude auf 2026

## **Büchergilde Kalender 2026**

Aus dem umfangreichen Schatz der Buchillustrationen und Bucheinbände haben wir zwölf eindrucksvolle Motive ausgewählt, die Monat für Monat inspirierend durch das Jahr 2026 führen. Von surreal anmutenden Kompositionen bis hin zu visueller Erzählkunst und der Liebe zum Detail begeistern die Illustrationen mit ihrer Tiefe und Farbigkeit – freuen Sie sich schon jetzt auf das Jahr 2026!

Mit Illustrationen von: Philip Bellmann, Miran Cho, Kosmos Design, Leonard Hoffmeister, Stephany Y. Lozano, Pascal Maurer, Ann-Kathrin Peuthen, Nina Pieper, Moni Port, Nadine Prange, Wolfgang Werkmeister



Mit 12 Monatsblättern, durchgehend 4-farbig,  
Wire-O-Bindung mit Aufhänger, 42 x 61 cm  
€ 34,- | SFR 40,90 | NR 308585